



Contact SAMSUNG WORLDWIDE

If you have any questions or comments relating to Samsung products, please contact the SAMSUNG customer care centre.

Country	Customer Care Centre ☎	Web Site
AUSTRIA	0810 - SAMSUNG (7267864, € 0.07/min)	www.samsung.com/at
BELGIUM	02-201-24-18	www.samsung.com/be (Dutch) www.samsung.com/be_fr (French)
CZECH	800 - SAMSUNG (800-726786) Samsung Zrt., česká organizační složka, Oasis Florenc, Sokolovská394/17, 180 00, Praha 8	www.samsung.com/cz
DENMARK	70 70 19 70	www.samsung.com/dk
FINLAND	030 - 6227 515	www.samsung.com/fi
FRANCE	01 48 63 00 00	www.samsung.com/fr
GERMANY	01805 - SAMSUNG (726-7864 € 0,14/Min)	www.samsung.de
HUNGARY	06-80-SAMSUNG (726-7864)	www.samsung.com/hu
ITALIA	800-SAMSUNG (726-7864)	www.samsung.com/it
LUXEMBURG	261 03 710	www.samsung.com/lu
NETHERLANDS	0900-SAMSUNG (0900-7267864) (€ 0,10/Min)	www.samsung.com/nl
NORWAY	815-56 480	www.samsung.com/no
POLAND	0 801 1SAMSUNG (172678) 022-607-93-33	www.samsung.com/pl
PORTUGAL	80820-SAMSUNG (726-7864)	www.samsung.com/pt
SLOVAKIA	0800-SAMSUNG (726-7864)	www.samsung.com/sk
SPAIN	902 - 1 - SAMSUNG (902 172 678)	www.samsung.com/es
SWEDEN	0771 726 7864 (SAMSUNG)	www.samsung.com/se
TURKEY	444 77 11	www.samsung.com/tr
U.K	0845 SAMSUNG (7267864)	www.samsung.com/uk
EIRE	0818 717100	www.samsung.com/ie
SWITZERLAND	0848 - SAMSUNG (7267864, CHF 0.08/min)	www.samsung.com/ch www.samsung.com/ch_fr/(French)
LITHUANIA	8-800-77777	www.samsung.com/lt
LATVIA	8000-7267	www.samsung.com/lv
ESTONIA	800-7267	www.samsung.com/ee



LED TV user manual

imagine the possibilities

Thank you for purchasing this Samsung product.
To receive more complete service, please register
your product at


www.samsung.com/register

Model _____ Serial No. _____



Die Abbildungen und Illustrationen in diesem Handbuch dienen nur zur Information und können vom tatsächlichen Aussehen des Geräts abweichen. Änderungen an Ausführung und technischen Daten vorbehalten.

Hinweis zu Digitalfernsehen

1. Die Funktionalitäten für Digitalfernsehen (DVB) stehen nur in Ländern/Regionen zur Verfügung, in denen digitale terrestrische DVB-T-Signale (MPEG2 und MPEG4 AVC) gesendet werden oder in denen Sie Zugang zu einem kompatiblen Kabelfernsehdienst mit DVB-C (MPEG2 und MPEG4 AAC) haben können. Fragen Sie Ihren örtlichen Händler, wenn Sie Informationen über die Verfügbarkeit von DVB-T oder DVB-C in Ihrer Gegend benötigen.
2. DVB-T ist der Standard des europäischen DVB-Konsortiums für die terrestrische Versorgung mit digitalem terrestrischem Fernsehen, und DVB-C ist das Konsortium für die Versorgung mit digitalem Kabelfernsehen. Allerdings werden manche Unterscheidungsmerkmale wie EPG (Electric Programme Guide), VOD (Video On Demand) usw. in dieser Spezifikation nicht berücksichtigt. Deshalb können sie zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht eingesetzt werden.
3. Zwar hält dieses Fernsehgerät die aktuellen Standards der DVB-T- und DVB-C-Spezifikationen [Version August 2008] ein, aber es kann nicht garantiert werden, dass die Kompatibilität mit zukünftigen digitalen terrestrischen DVB-T und DVB-C-Signalen gewahrt bleibt.
4. In Abhängigkeit von den Ländern/Regionen, in denen dieses Fernsehgerät eingesetzt wird, verlangen manche Kabelfernsehanbieter zusätzliche Gebühren für solch einen Dienst, und möglicherweise wird verlangt, dass Sie den Vertragsbedingungen des Unternehmens zustimmen.
5. Manche Digitalfernsehfunktionen sind in einigen Ländern oder Regionen möglicherweise nicht verfügbar, und DVB-C-Signale kann das Gerät bei manchen Kabelfernseh Anbietern möglicherweise nicht fehlerfrei verarbeiten.
6. Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit dem Samsung-Kundendienstzentrum in Verbindung.
 Die Empfangsqualität des Fernsehgeräts kann durch Unterschiede bei den Sendeverfahren in verschiedenen Ländern beeinträchtigt werden. Kontrollieren Sie die Leistung des Fernsehgeräts bei Ihrem örtlichen SAMSUNG-Händler oder wenden Sie sich an das Samsung-Callcenter um festzustellen, ob sich die Empfangsqualität durch Ändern der Fernseheinstellungen verbessern lässt.



Warnung bei Standbildern

Vermeiden Sie die Anzeige von Standbildern (wie z. B. JPEG-Bilddateien) oder Standbildelementen (wie z. B. Senderlogos, Panorama- oder 4:3-Bilder, Aktien- oder Laufschriften mit Nachrichten am unteren Bildschirmrand usw.) auf dem Bildschirm. Durch lang anhaltende Anzeige von Standbildern kann es zu Schattenbildern auf dem LED-Bildschirm kommen, wodurch die Bildqualität beeinträchtigt wird. Um die Gefahr dieses Effekts zu vermindern, befolgen Sie bitte die nachfolgenden Empfehlungen:

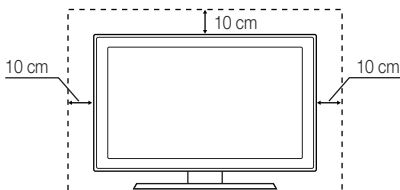
- Vermeiden Sie es, für lange Zeit denselben Fernsehsender anzuzeigen.
- Versuchen Sie, Abbildungen immer als Vollbild anzuzeigen. Verwenden Sie das Bildformatmenü des Fernsehgeräts, um die beste Anzeigemöglichkeit zu finden.
- Reduzieren Sie die Helligkeits- und Kontrastwerte soweit wie möglich, um immer noch die gewünschte Bildqualität zu erreichen. Zu hohe Werte können das Ausbrennen beschleunigen.
- Verwenden Sie regelmäßig alle Funktionen Ihres Fernsehgeräts, die dazu dienen, das Einbrennen von Bildern und das Ausbrennen des Bildschirms zu reduzieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie in den entsprechenden Abschnitten des Benutzerhandbuchs.

Absichern des Aufstellbereichs

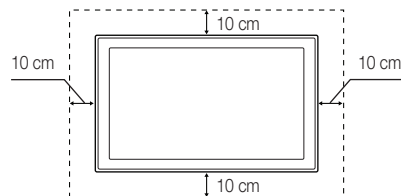
Halten Sie die erforderlichen Abstände zwischen dem Gerät und anderen Objekten (z.B. Wänden) ein, um ausreichende Lüftung sicherzustellen. Wenn Sie dies nicht tun, besteht die Gefahr, dass aufgrund eines Anstiegs der Temperatur im Innern des Geräts ein Brand ausbricht oder andere Probleme mit dem Gerät auftreten.

-  Wenn Sie einen Standfuß oder eine Wandhalterung einsetzen, verwenden Sie ausschließlich Teile von Samsung Electronics.
 - Wenn Sie Teile eines anderen Herstellers verwenden, kann es zu Problemen mit dem Gerät oder zu Verletzungen kommen, weil das Gerät herunterfällt.
-  Das Aussehen kann sich je nach Gerät unterscheiden.

Aufstellen des Geräts mit dem Standfuß



Installation des Geräts mit der Wandhalterung



Ordnungsgemäße Entsorgung dieses Geräts (Elektro- und Elektronik-Altgeräte)

(Anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Staaten mit Systemen zur getrennten Sammlung von Wertstoffen)

Diese Kennzeichnung auf dem Gerät, dem Zubehör oder der Dokumentation bedeutet, dass das Gerät sowie das elektronische Zubehör (z. B. Ladegerät, Headset, USB-Kabel) am Ende ihrer Lebensdauer nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden dürfen. Entsorgen Sie diese Geräte bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Recyceln Sie das Gerät, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern. Private Nutzer sollten den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder die zuständigen Behörden kontaktieren, um in Erfahrung zu bringen, wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln können. Gewerbliche Benutzer wenden sich an ihren Lieferanten und überprüfen die Konditionen ihres Kaufvertrags. Dieses Gerät und seine elektronischen Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.



Ordnungsgemäße Entsorgung der Batterien dieses Produkts

(Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für Batterien)

Diese Kennzeichnung auf der Batterie, dem Handbuch oder der Verpackung bedeutet, dass die Batterie am Ende ihrer Lebensdauer nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Die Kennzeichnung mit den chemischen Symbolen für Hg, Cd oder Pb bedeutet, dass die Batterie Quecksilber, Cadmium oder Blei in Mengen enthält, die die Grenzwerte der EU-Direktive 2006/66 übersteigen. Wenn Batterien nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können diese Substanzen die Gesundheit von Menschen oder die Umwelt gefährden. Zum Schutz der natürlichen Ressourcen und zur Förderung der Wiederverwertung von Materialien trennen Sie die Batterien von anderem Müll und führen Sie sie Ihrem örtlichen Recyclingsystem zu.

Inhalt

Erste Schritte

4

- 4 Zubehör
- 5 Bedienfeld
- 6 Fernbedienung
- 7 Verbinden mit einer Antenne
- 7 Plug & Play (Anfangseinstellung)

Anschlüsse

8

- 8 Anschließen an ein AV-Gerät
- 10 Anschließen an ein Audiogerät
- 11 Signalquellen wählen

Grundfunktionen

12

- 12 Navigieren in den Menüs
- 12 Verwenden der **INFO** Taste (Elektronische Programmzeitschrift)
- 12 Fernsehplanung
- 14 Kanalmenü
- 17 Bildmenü
- 20 Tonmenü
- 22 Einstellungsmenü
- 26 Unterstützungsmenü

Erweiterte Funktionen

27

- 27 Anschließen an einen PC
- 28 Netzwerkverbindung
- 35 Media Play
- 42 Anynet+
- 46 Internet@TV
- 49 AllShare

Weitere Informationen

51

- 51 Videotext für Analogkanäle
- 52 Verlegen der Kabel
- 53 Anbringen der Wandhalterung
- 55 Kensington-Schloss als Diebstahlsicherung
- 55 Befestigen des Fernsehgeräts an der Wand
- 56 Fehlerbehebung
- 60 Technische Daten
- 61 Index

Achten Sie auf das Symbol!

TOOLS 



Diese Funktion können Sie durch Drücken der Taste **TOOLS** auf der Fernbedienung aufrufen.



Hinweis



Zielwahltaste

- Verwaltungskosten werden abgerechnet, wenn:
 - (a) Auf Ihren Wunsch ein Ingenieur zu Ihnen geschickt wird, und es liegt kein Defekt des Geräts vor (d.h. wenn Sie dieses Benutzerhandbuch nicht gelesen haben)
 - (b) Sie das Gerät in eine Reparaturwerkstatt bringen, und es liegt kein Defekt des Geräts vor (d.h. wenn Sie dieses Benutzerhandbuch nicht gelesen haben).
- Der abgerechnete Betrag wird Ihnen mitgeteilt, ehe irgendwelche Arbeiten oder Kundenbesuche ausgeführt werden.

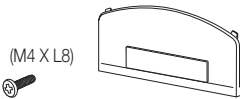
Erste Schritte

Zubehör

- Überprüfen Sie die Verpackung Ihres LED-Fernsehgeräts auf Vollständigkeit. Falls Komponenten fehlen sollten, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Händler in Verbindung.
- Farbe und Form der Teile können sich je nach Modell unterscheiden.
- Kabel, die nicht zum Paketinhalt gehören, können gesondert erworben werden.

⚠ VORSICHT: STELLEN SIE DIE VERBINDUNG DAUERHAFT HER, DAMIT DAS NETZTEIL NICHT VOM GETRENNT WERDEN KANN

- Fernbedienung und 2 Batterien (Typ AAA)
- Garantiekarte / Sicherheitshinweise (nicht überall verfügbar)
- Netz kabel
- Reinigungstuch
- Bedienungsanleitung



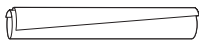
• Montagehalterung & Schraube (1 Stk.)



• Haltering (4 Stück)



• Standfuß mit Kabelhalter



• Kabelbinder



• Kabelhalter (3 Stück)



• Klammer mit Netzcode



• Komponentenadapter

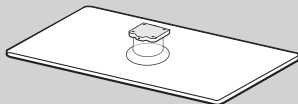


• AV-Adapter

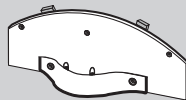


• SCART-Adapte

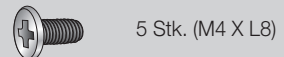
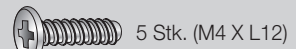
Weitere Informationen finden Sie im Installationshandbuch für den Standfuß.



• Standfuß (1 Stk.)

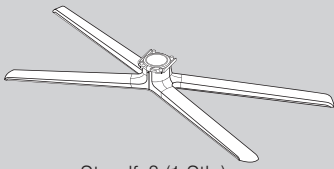


• Leitschiene (1 Stk.)

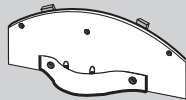


• Schrauben (10 Stk.)

Weitere Informationen finden Sie im Installationshandbuch für den Standfuß.



• Standfuß (1 Stk.)

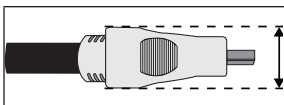


• Leitschiene (1 Stk.)



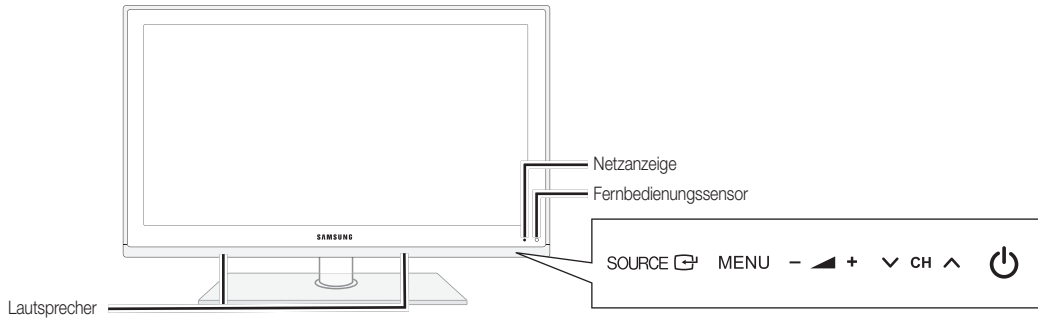
• Schrauben (9 Stk.)





- Die optimale Kabelverbindung ist bei diesem Gerät gewährleistet, wenn Sie Kabel mit den nachfolgend angegebenen Maßen verwenden.



• Maximaler Durchmesser - 14 mm

 Form und Farbe des Geräts können sich je nach Modell unterscheiden.



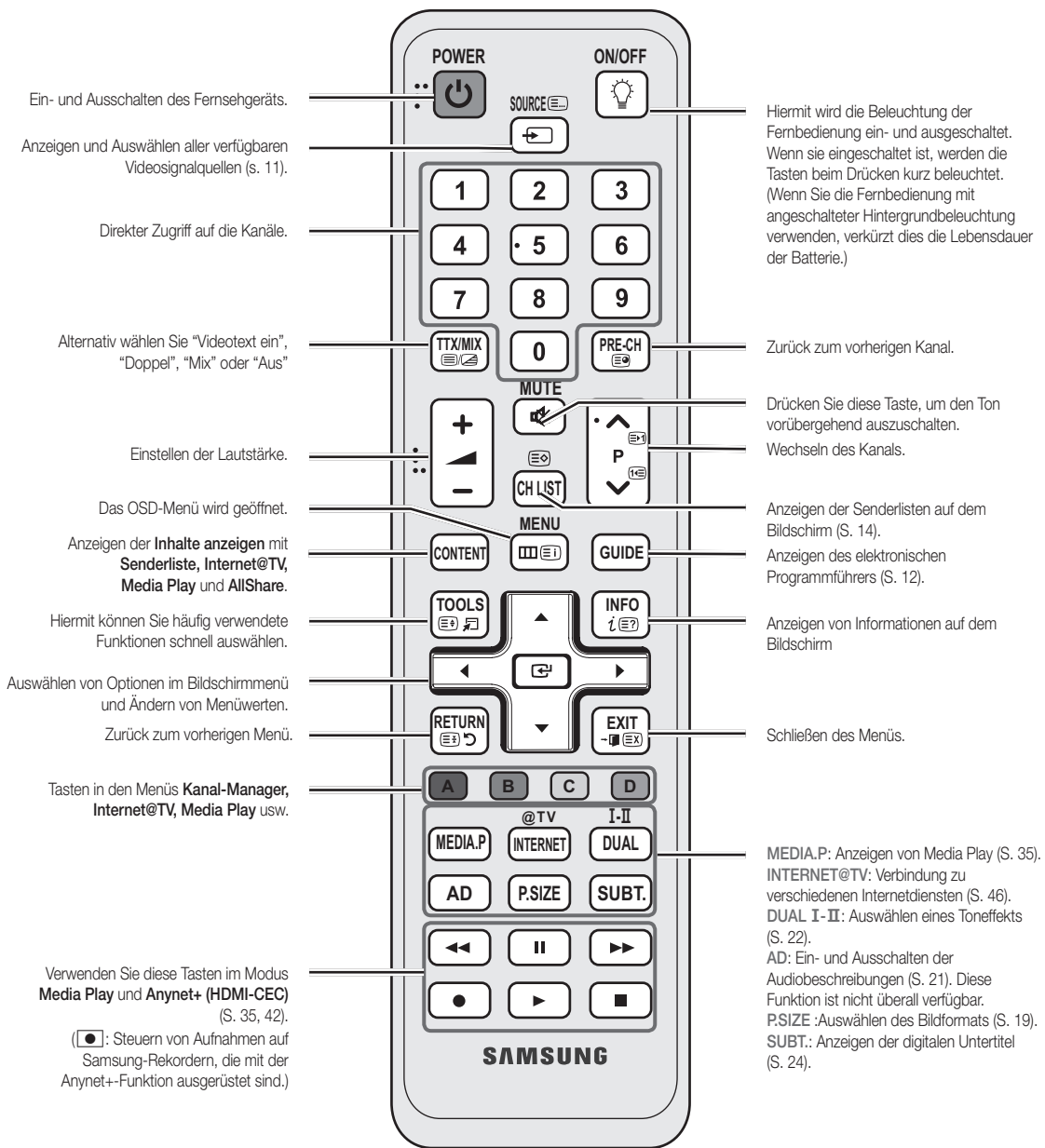
Netzanzeige	Beim Einschalten des Fernsehgeräts blinkt die Netzleuchte kurz und erlischt anschließend. Im Standbymodus leuchtet die Anzeige permanent.
Fernbedienungssensor	Richten Sie die Fernbedienung auf diesen Sensor am Fernsehgerät.
SOURCE 	Schaltet zwischen allen verfügbaren Signalquellen um. Im Bildschirmmenü können Sie diese Taste wie die ENTER  auf der Fernbedienung verwenden.
MENU	Drücken Sie diese Taste, um die Funktionen des Fernsehgeräts in einem Bildschirmmenü anzuzeigen.
-  +	Einstellen der Lautstärke. Im Bildschirmmenü können Sie die -  +-Schaltflächen wie die Tasten ◀ und ▶ auf der Fernbedienung verwenden.
▼ CH ▲	Wechseln des Kanals. Im Bildschirmmenü können Sie die ▼ CH ▲-Schaltflächen wie die Tasten ▼ und ▲ auf der Fernbedienung verwenden.
⏻ (Netz)	Ein- und Ausschalten des Fernsehgeräts.

Standby-Modus

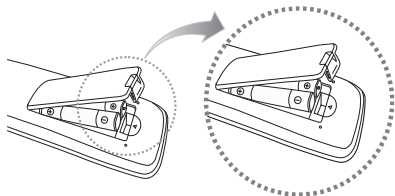
Der Standby-Modus ist nicht für längere Phasen der Abwesenheit gedacht (z. B. wenn Sie verreist sind). Eine kleine Menge Strom wird auch dann noch verbraucht, wenn das Gerät mit dem Netzschalter ausgeschaltet wurde. Es ist am besten, das Netzkabel aus der Steckdose zu ziehen.

Erste Schritte

Fernbedienung



Einlegen von Batterien (Batteriegöße: AAA)



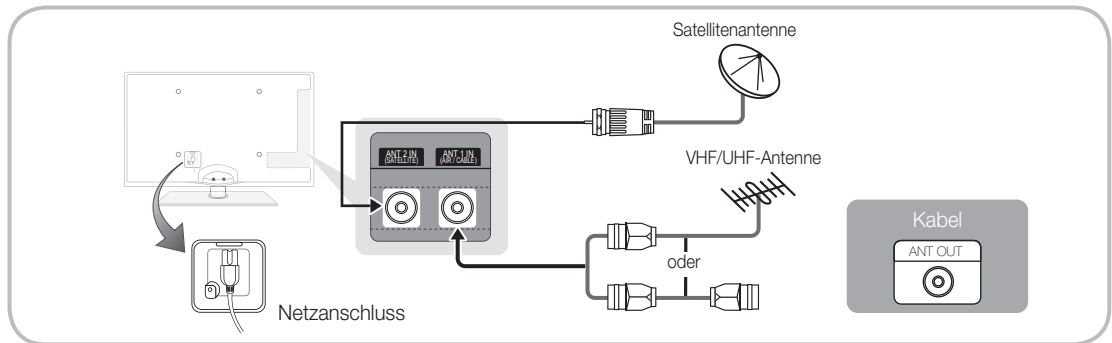
HINWEIS

- Setzen Sie die Fernbedienung bis zu einer Entfernung von maximal 7 m ein.
- Helles Licht kann die Leistung der auf der Fernbedienung verschlechtern. Vermeiden Sie Leuchtstoffröhren oder ein Neonschild in der Nähe der Fernbedienung.
- Form und Farbe können sich je nach Modell unterscheiden.


Verbinden mit einer Antenne

Wenn das Fernsehgerät zum ersten Mal eingeschaltet wird, werden automatisch die Grundeinstellungen vorgenommen.
















 Voreinstellung: Anschließen ans Stromnetz und an die Fernsehantenne.



Plug & Play (Anfangseinstellung)

Wenn das Fernsehgerät erstmals eingeschaltet wird, helfen eine Reihe aufeinanderfolgender Abfragen beim Durchführen der Grundeinstellungen. Drücken Sie auf **POWER** . **Plug & Play** ist nur verfügbar, wenn die **Eingang** quelle auf TV eingestellt ist.

 Um zum vorherigen Schritt zurückzukehren, drücken Sie die rote Taste.

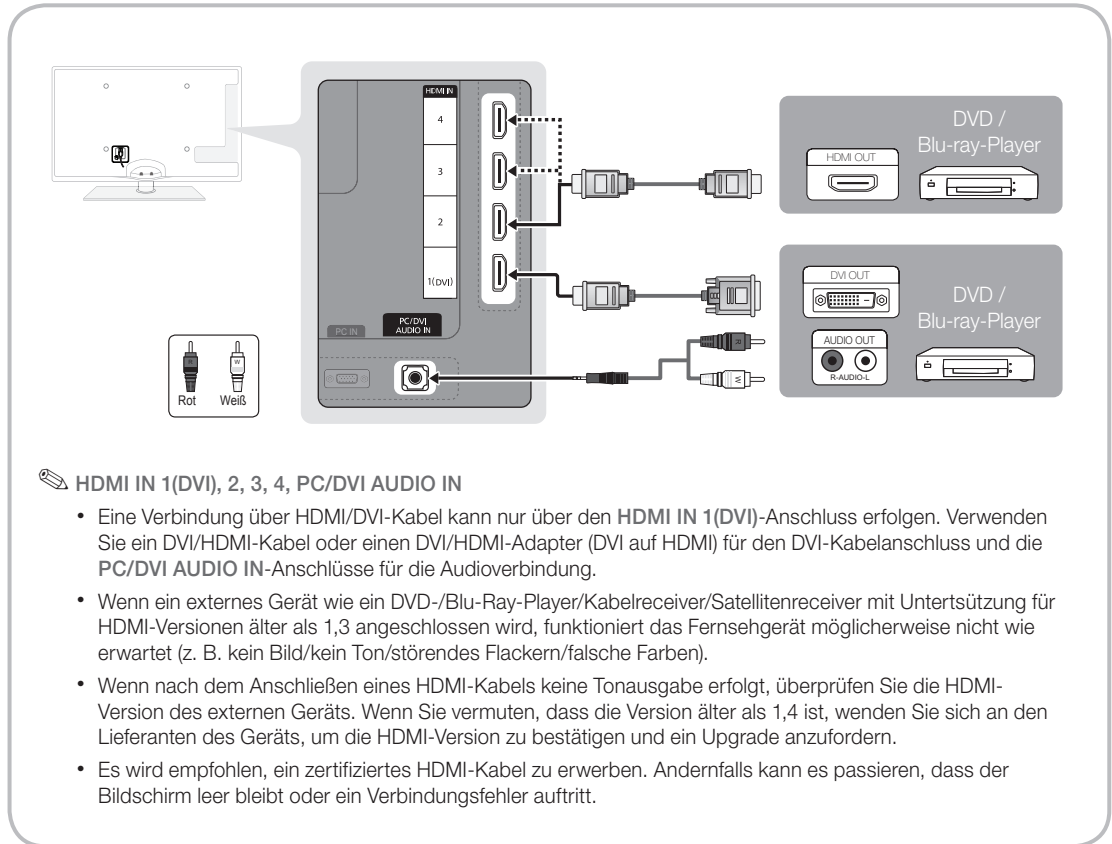
1	Auswählen der Sprache	Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼ , und drücken Sie dann auf die ENTER  . Wählen Sie die gewünschte Sprache des Bildschirmmenus (OSD)	
2	Auswählen von Shop-Demo oder Privatgebrauch	Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶ , und drücken Sie dann auf die ENTER  . <ul style="list-style-type: none"> Wählen Sie den Modus Privatgebrauch. Der Modus Shop-Demo ist für den Betrieb in Einzelhandelsgeschäften bestimmt. Zurückstellen des Geräts von Shop-Demo auf Privatgebrauch (Standard): Drücken Sie die Lautstärketaste am Fernsehgerät. Wenn das Menü Lautstärke angezeigt wird, halten Sie die Taste MENU 5 Sekunden lang gedrückt. 	
3	Wählen eines Landes	Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼ , und drücken Sie dann auf die ENTER  . Wählen Sie das gewünschte Land.  Nachdem Sie das Land im Menü Land eingestellt haben, werden Sie bei manchen Modellen anschließend aufgefordert, die PIN-Nummer einzurichten.  Die Ziffernkombination 0-0-0-0 dürfen Sie als PIN-Nummer nicht eingeben.	
4	Auswählen einer Antenne	Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼ , und drücken Sie dann auf die ENTER  . Wählen Sie Terrestrisch , Kabel oder Satellit .	
5	Auswählen eines Senders.	Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼ , und drücken Sie dann auf die ENTER  . Wählen Sie einen Sendertyp zum Speichern aus. Wenn Sie den Sendertyp auf Kabel einstellen, können Sie den Sendern im nächsten Schritt einen Zahlenwert (Senderfrequenzen) zuweisen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Kanal → Autom. Senderspeich. (S. 14).  Wenn zuerst Terrestrisch oder Cable gewählt werden: Nachdem alle Terrestrisch oder Kanal -Kanäle gespeichert wurden, wird der Schritt zum Speichern der Satellit Kanäle angezeigt.  Wenn zuerst Satellit gewählt wird: Nachdem alle Satellit -Kanäle gespeichert wurden, wird der Schritt zum Speichern der Air oder Cable -Kanäle angezeigt.  Zum Unterbrechen des Speichervorgangs zu einem beliebigen Zeitpunkt drücken Sie die ENTER  .	
6	Einstellen des Uhrmodus	Stellen Sie den Uhrmodus automatisch oder manuell ein. Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲ oder ▼ die Option Auto , und drücken Sie dann die ENTER  .	
7	Zeitzone	Wählen Sie Ihre Zeitzone durch Drücken der Tasten ▲ oder ▼ , und drücken Sie dann die Taste ENTER  . (je nach Land)	
8	Anzeigen des HD-Anschlussplan .	Die Verbindungsmethode für optimale HD-Bildqualität wird angezeigt.	
9	Gute Fernsehunterhaltung!	Drücken Sie auf ENTER  .	

So setzen Sie diese Funktion zurück

Wählen Sie **Einstell. - Plug & Play** (Anfangseinstellung). Geben Sie nun Ihre vierstellige PIN ein. Die Standard-PIN lautet "0-0-0-0". Wenn Sie die PIN ändern möchten, verwenden Sie die Funktion **PIN ändern**.

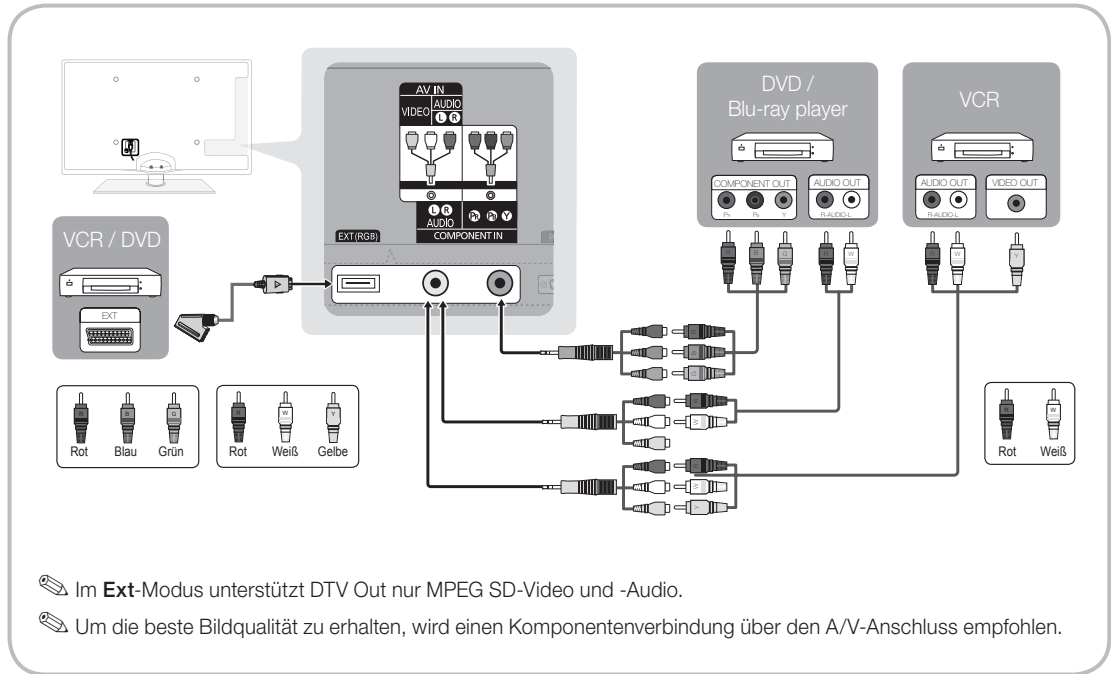
Mit Hilfe eines HDMI oder HDMI/DVI-Kabels: HD-Anschluss (max. 1080p)

Verfügbare Geräte: DVD, Blu-ray-Player, HD-Kabelreceiver, HD-Satellitenreceiver, Kabelreceiver, Satellitenreceiver



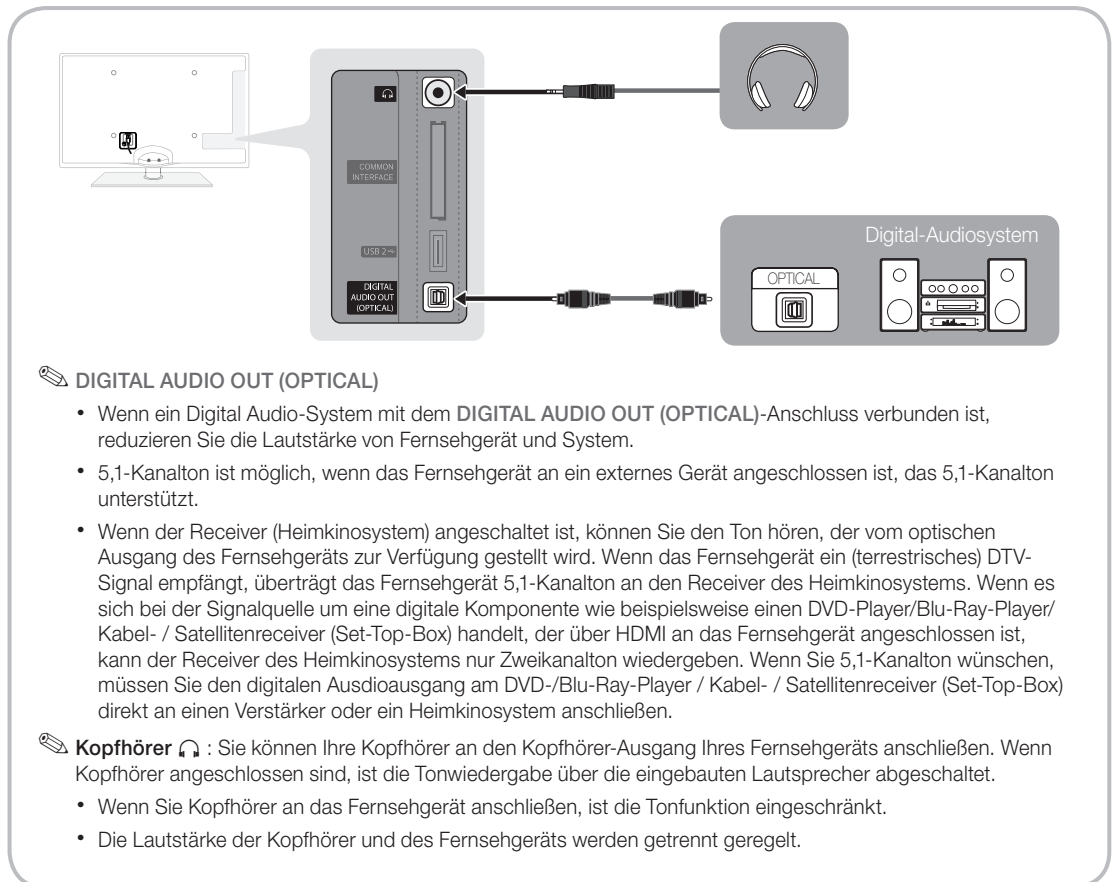
Verwenden von Komponentenkabeln (bis 1080p), Audio/Video-Kabeln (nur 480i)Kabel oder Scartkabeln

Verfügbare Geräte: DVD-Player, Blu-ray-Player, Kabelreceiver, Satellitenreceiver, Videorekorder



Mit Hilfe des optischen Anschlusses (digital) oder des Kopfhöreranschlusses

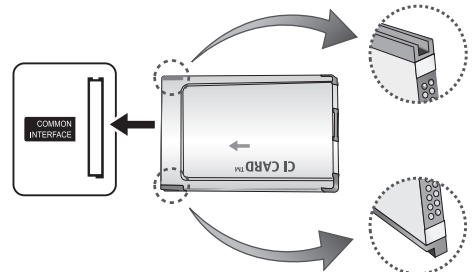
Verfügbare Geräte: Digital-Audiosystem, Verstärker, DVD-Heimkino



ANSCHLÜSSE COMMON INTERFACE-STECKPLATZ

Um Bezahlsender zu sehen, müssen Sie eine „CI“ oder „CI+“-Karte einsetzen.

- Wenn Sie keine „CI“ oder „CI+“-Karte einsetzen, wird bei einigen Kanälen die Meldung „Gestörtes Signal“ angezeigt.
- Die Verbindungsinformationen mit Telefonnummer, Kennung der „CI“ oder „CI+“-Karte, Hostkennung und anderen Angaben wird nach ungefähr 2 bis 3 Minuten angezeigt. Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren Diensteanbieter.
- Wenn die Kanalinformationskonfiguration abgeschlossen ist, wird die Meldung „Aktualisierung abgeschlossen“ angezeigt. Dies bedeutet, dass die Kanalliste aktualisiert ist.



HINWEIS

- Sie können die „CI“ oder „CI+“-Karte bei einem der örtlichen Kabelnetzbetreiber erwerben.
- Ziehen Sie die „CI“ oder „CI+“-Karte vorsichtig mit den Händen heraus. Sie könnte beim Herunterfallen ansonsten beschädigt werden.
- Die Richtung, in der Sie die „CI“ oder „CI+“-Karte einsetzen müssen, ist auf der Karte markiert.
- Die Position des **COMMON INTERFACE**-Steckplatzes ist modellabhängig.
- „CI“ oder „CI+“-Karten werden in einigen Ländern und Regionen nicht unterstützt. Fragen Sie diesbezüglich Ihren offiziellen Händler.
- Bei Problemen wenden Sie sich an den Diensteanbieter.
- Setzen Sie eine „CI“ oder „CI+“-Karte ein, die für die aktuellen Antenneneinstellungen geeignet ist. Andernfalls ist das Bild gestört oder es fällt aus.
- Wenn Sie über Satellit fernsehen, müssen Sie die „CI“ oder „CI+“-Karte für den terrestrischen und Kabelempfang entfernen. Andernfalls ist das Bild gestört oder es fällt aus.

Signalquellen wählen

Quellen

Hiermit wählen Sie, ob das Fernsehgerät mit einem Fernsehsignal versorgt wird oder an andere externe Signaleingänge wie z. B. DVD- / Blu-Ray-Player / Kabelreceiver / Satellitenreceiver (Set-Top Box) angeschlossen ist.



■ TV / Ext. / PC / AV / Komponenten / HDMI1/DVI / HDMI2 / HDMI3 / HDMI4 / USB

- Bei **Quellen** werden die angeschlossenen Signalquellen hervorgehoben.
- Ext.** und **PC** bleiben immer aktiviert.

Name bearb.

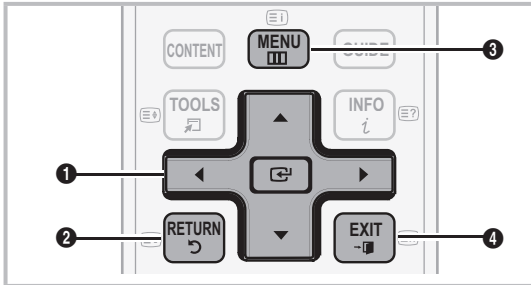
- **Videorekorder / DVD / Kabelreceiver / Satellitenreceiver / PVR-Receiver / AV-Receiver / Spiel / Camcorder / PC / DVI PC / DVI-Geräte / TV / IPTV / Blu-Ray / HD DVD / DMA:** Vergeben Sie Namen für die an die Eingangsbuchsen angeschlossenen Geräte, um die Auswahl der Signalquelle zu vereinfachen.

- Wenn ein PC mit einer Auflösung von 1920 x 1080 bei 60 Hz mit dem **HDMI IN 1(DVI)**-Anschluss verbunden wird, stellen Sie den Anschluss unter **Name bearb.** auf den **DVI PC**-Modus ein.
- Wenn Sie ein HDMI/DVI-Kabel mit dem **HDMI IN 1(DVI)**-Anschluss verbinden, stellen Sie den Anschluss unter **Name bearb.** auf den Modus **DVI PC** oder **DVI-Geräte** ein.
- Wenn ein HDMI-Kabel mit dem **HDMI IN 1(DVI)**-Anschluss verbunden ist, wird möglicherweise kein Ton ausgegeben. Stellen Sie die Verbindung in diesem Fall über den **PC/DVI AUDIO IN**-Anschluss her.

Grundfunktionen

Navigieren in den Menüs

Vor dem ersten Einsatz des Fernsehgeräts führen Sie die folgenden Schritte aus, um zu erfahren, wie Sie im Menü navigieren und verschiedene Funktionen auswählen und einstellen.



- 1 ENTER / Richtungstaste: Cursor bewegen und Elemente auswählen. Einstellungen bestätigen.
- 2 Taste RETURN: Zurück zum vorherigen Menü.
- 3 Taste MENU: Bildschirmmenü anzeigen.
- 4 Taste EXIT: Bildschirmmenü schließen.

Bedienung des Bildschirmmenüs (OSD)

Die Zugriffsmethoden können in Abhängigkeit vom jeweiligen Menü variieren.

1	MENU	Das Hauptmenü mit seinen Optionen wird auf dem Bildschirm angezeigt: Bild, Ton, Kanal, Einstell., Eingang, Anwendung, Unterstützung.
2	▲ / ▼	Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲ oder ▼ ein Symbol.
3	ENTER	Drücken Sie die ENTER , um das Untermenü anzuzeigen.
4	▲ / ▼	Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲ oder ▼ das gewünschte Untermenü.
5	◀ / ▶	Wählen Sie durch Drücken der Tasten ◀ oder ▶ den Wert für ein bestimmtes Element. Die Methoden zum Anpassen der Werte im Bildschirmmenü können in Abhängigkeit vom jeweiligen Menü variieren.
6	ENTER	Drücken Sie die ENTER , um die Konfiguration abzuschließen.
7	EXIT	Drücken EXIT.

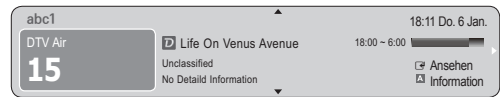
Verwenden der INFO Taste (Elektronische Programmzeitschrift)

Auf dem Bildschirm werden der aktuelle Kanal und bestimmte Audio/Video-Einstellungen angezeigt.



Die elektronische Programmführer zeigt entsprechend der Sendezeit für jeden Kanal tagesaktuelle Fernsehprogramminformation an.

- Blättern Sie mit ◀, ▶, um Informationen zu einem gewünschten Programm anzuzeigen, während Sie einen anderen Sender anzeigen.
- Blättern Sie mit ▲, ▼, um Informationen für andere Kanäle anzuzeigen. Wenn Sie zum ausgewählten Sender wechseln möchten, drücken Sie auf die ENTER -Taste.



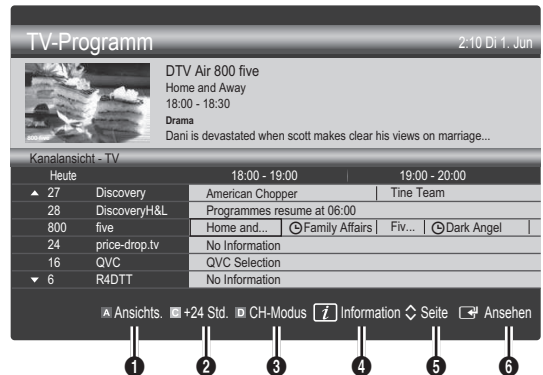
Fernsehplanung

TV-Programm

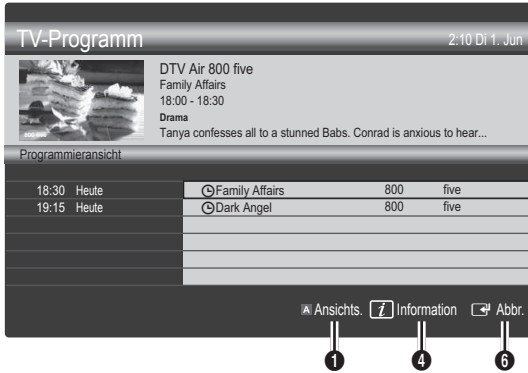
Die Informationen des elektronischen Programmführers werden von den Sendern zur Verfügung gestellt. Mit Hilfe der von den Sendern zur Verfügung gestellten Programmpläne können Sie im Voraus Programme angeben, die Sie sehen möchten, so dass das Fernsehgerät zur angegebenen Zeit automatisch zum Kanal des gewählten Programms wechselt. Je nach Aktualität der Senderinformationen können Programmplätze leer oder veraltet sein.



Verwenden der Kanalanzeige



Verwenden der Programmiersicht



- 1 **Ansichts. (Anzeige):** Anzeigen der Programme, die gerade laufen oder demnächst anfangen.
- 2 **Grün (+24 Std.):** Anzeigen der Programme, die nach 24 Stunden gesendet werden.
- 3 **Blau (CH-Modus):** Wählen Sie die Art der Kanäle aus, die Sie im Fenster **Kanalansicht** anzeigen möchten.
 - Der **CH-Modus** unterscheidet sich je nach Antennensignal.
- 4 **Information:** Anzeigen von Details zum ausgewählten Programm.
- 5 **Seite (Weiter):** Weiter zur nächsten oder vorherigen Seite.
- 6 **Taste ENTER (Abbrechen):**
 - Wenn Sie ein laufende Programm auswählen, können Sie es ansehen.
 - Wenn Sie ein zukünftiges Programm auswählen, können Sie es vormerken. Um die Programmierung abzubrechen, drücken Sie erneut auf die **ENTER** und wählen Sie **Programm. abbr.**

Kanal-Manager

Mit diesem Menü können Sie Favoriten löschen oder einstellen und den Programmführer für digitale Sendungen verwenden. Wählen Sie im Fenster **Sender**, **Eigene Kanäle**, **Satellit** oder **Vorgemerkt** einen Sender.



- **Sender:** Anzeigen der Senderliste anhand des Sendertyps.
- **Eigene Kanäle:** Anzeigen der Gruppe des Senders.
- **Satellit:** Anzeigen der Senderliste anhand des Satellitensignals.
- **Scheduled:** Anzeigen aller vorgemerkten Programme.

Verwenden der Farbtasten in Verbindung mit dem **Kanal-Manager**

- **Rot (TV-Empfang):** Wählen Sie abwechselnd **Terrestrisch**, **Kabel** oder **Satellit**.
- **Grün (Zoom):** Hiermit vergrößern oder verkleinern Sie die Sendernummer.
- **Gelb (Auswählen):** Markieren Sie die gewünschten Kanäle und drücken Sie die gelbe Taste, um alle markierten Kanäle zugleich einzustellen. Links neben dem Namen der gewählten Kanäle wird das Zeichen ✓ angezeigt.
- **Blau (Sortieren):** Ändern der Sortierung in der Kanalliste (nach Kanalnamen oder Kanalnummer).
- **Seite:** Weiter zur nächsten oder vorherigen Seite.
- **Extras:** Hiermit zeigen Sie das Optionsmenü **Kanal-Manager** an. (Der Inhalt des Menüs "Optionen" hängt von der jeweiligen Situation ab.)

Symbole zur Anzeige des Kanalstatus

Symbole	Vorgang
A	Ein analoger Kanal.
✓	Ein ausgewählter Sender.
♥	Ein Kanal, der als Favorit eingestellt ist.
📺	Ein Programm, das gerade gesendet wird.
🔒	Ein gesperrter Kanal.
🕒	Ein vorgemerktes Programm.


Grundfunktionen

Verwenden von Favoriten

♥ Eigene Kanäle

(im Kanal-Manager)

Hiermit zeigen Sie alle Favoritenkanäle an.

- **Eigene Kanäle bearbeiten** : Sie können die gewählten Sender zu der gewünschten Gruppe eigener Sender hinzufügen.

 Das Symbol „♥“ wird angezeigt, und der Sender wird als Eigene Kanäle festgelegt.

1. Wählen Sie einen Kanal und drücken Sie die Taste **TOOLS**.
2. Sie können einen Kanal der Gruppen 1, 2, 3 und 4 der eigenen Kanäle hinzufügen oder löschen.
 - Sie können eine oder mehrere Gruppen auswählen.
3. Nachdem Sie die Einstellungen geändert haben, kann die Senderliste für jede Gruppe angezeigt werden in Eigene Kanäle.



Senderliste

Sie können alle gesuchten Kanäle anzeigen.



Kanalmenü

Zurücksetzen von Kanälen

TV-Empfang (Terrestrisch / Kabel / Satellit)

Ehe Ihr Fernseher beginnen kann, die verfügbaren Kanäle zu speichern, müssen Sie die Art der Signalquelle angeben, die an das Fernsehgerät angeschlossen ist (z. B.: **Terrestrisch**, **Kabel** oder **Satellit**).


Land

Der Eingabefenster für die PIN wird geöffnet. Geben Sie nun Ihre vierstellige PIN ein.

- **Digitaler Sender**: Sie können das Land für die digitalen Sender ändern.
- **Analogsender**: Sie können das Land für die analogen Sender ändern.


Autom. Senderspeich.

Automatisches Suchen nach einem Kanal und Speichern im Fernsehgerät.

 Die automatisch zugewiesenen Programmplätze entsprechen unter Umständen nicht den gewünschten Programmplätzen. Wenn ein Kanal mit der Funktion **Kindersicherung** gesperrt wurde, wird das Eingabefenster für die PIN geöffnet.

- **Antennentyp (Terrestrisch / Kabel / Satellit)**: Wählen Sie einen Antennentyp zum Speichern aus.

Bei Einstellung von Antennentyp auf Terrestrisch oder Kabel:

- **Sendertyp (Digital und Analog / Digital / Analog)**: Wählen Sie einen Sendertyp zum Speichern aus.
Bei Auswahl von **Kabel** → **Digital und Analog** oder **Digital**: Wert für die Suche nach Kabelkanälen eingeben.
Suchlaufmodus (Voll / Netzwerk / Schnell): Das Fernsehgerät durchsucht automatisch alle Kanäle mit aktiven Sendern und speichert sie im Fernsehgerät.
 Wenn Sie **Schnell** wählen, können Sie **Netzwerk**, **Netzwerkennung**, **Frequenz**, **Modulation** und **Symbolrate** durch Drücken der Taste auf der auf der Fernbedienung manuell einstellen.

Netzwerk (Auto / Manuell): Auswählen der Einstellmethode für die **Netzwerkennung** zwischen **Auto** oder **Manuell**.

Netzwerkennung: Wenn das **Netzwerk** auf **Manuell** eingestellt ist, können Sie die **Netzwerkennung** mit den Zifferntasten eingeben.

Frequenz: Hiermit zeigen Sie die Frequenz des Kanals an. (Je nach Land unterschiedlich)

Modulation: Hiermit zeigen Sie die verfügbaren Modulationswerte an.


Symbolrate: Hiermit zeigen Sie die verfügbaren Symbolraten an.

Antennentyp ist auf Satellit eingestellt:




- **Sendertyp (Alle / TV / Radio):** Wählen Sie einen Sendertyp zum Speichern aus.
- **Satellit:** Auswählen des Satelliten zum Durchsuchen.
- **Suchmodus (Alle Kanäle/ Nur freie Kanäle):** Auswählen des Suchmodus für den gewählten Satelliten.

Sender manuell speichern


Manuelles Suchen nach einem Kanal und Speichern im Fernsehgerät.

 Wenn ein Kanal mit der Funktion **Kindersicherung** gesperrt wurde, wird das Eingabefenster für die PIN geöffnet.

Bei Einstellung von Antennentyp auf Terrestrisch oder Kabel:

- **Digitaler Sender:** Nach Abschluss des Suchlaufs werden die Kanäle in der Kanalliste aktualisiert.
 -  Bei Auswahl von **TV-Empfang** →
Terrestrisch : Kanal, Frequenz, Bandbreite
 -  Bei Auswahl von **TV-Empfang** →
Kabel : Frequenz, Modulation, Symbolrate
- **Analogsender (Programm, Fernsehnorm, Tonsystem, Kanal, Suchen):** Falls kein oder nur schlechter Ton zu hören sein sollte, wählen Sie einen anderen Audiostandard aus.
 -  Kanalmodus
 - **P (Programm-Modus):** Nach Abschluss der Einstellungen sind die Sender Ihrer Region unter den Programmplätzen P0 bis maximal P99 gespeichert. In diesem Modus können Sie Sender durch Eingabe des Programmplatzes auswählen.
 - **C (Terrestrische Kanäle) / S (Kabelkanäle):** In diesen beiden Modi können Sie Sender durch Eingabe der Nummer anwählen, die dem terrestrischen Sender oder dem Kabelkanal zugeordnet ist.

Antennentyp ist auf Satellit eingestellt:

- **Satellit:** Auswählen des Satelliten mit den Auf/Ab-Tasten.
- **Transponder:** Auswählen des Transponders mit den Auf/Ab-Tasten.
- **Suchmodus (Alle Kanäle/ Nur freie Kanäle):** Auswählen der freien oder aller Kanäle zum Speichern.
- **Netzwerksuche (Deaktivieren / Aktivieren):** Aktivieren/Deaktivieren der Netzwerksuche mithilfe der Auf/Ab-Tasten.
- **Signalqualität:** Zeigen Sie den aktuellen Status des Sendesignals an.
 -  Die Informationen zu den Satelliten und ihren Transpondern hängen von den Sendebedingungen ab und können sich jederzeit ändern.
 -  Nach Abschluss der Einstellungen wechseln Sie zu **Suchen**, und drücken Sie die **ENTER** . Der Kanalsuchlauf wird gestartet.

Satellitensystem einrichten

Der Eingabefenster für die PIN wird geöffnet. Geben Sie nun Ihre vierstellige PIN ein. Die Option

Satellitensystem einrichten ist verfügbar, wenn **TV-Empfang auf Satellit** eingestellt ist. Ehe Sie **Autom. Senderspeich.** ausführen, nehmen Sie die Einstellungen unter **Satellitensystem einrichten** vor. Dann wird die Kanalsuche normal durchgeführt.

- **Satellitenauswahl:** Sie können die Satelliten für dieses Fernsehgerät auswählen.
- **LNB-Versorgung (Ein / Aus):** Aktivieren bzw. Deaktivieren der Stromversorgung des LNB.
- **LNB-Einstellungen:** Konfigurieren der Außenanlagen.
 - Satellit:** Auswählen des Satelliten für den Empfang von Digitalsendungen.
 - **Transponder:** Auswählen eines Transponders aus der Liste oder Hinzufügen eines neuen Transponders.
 - **DiSEqC-Modus:** Auswählen des DiSEqC-Modus für das gewählte LNB.
 - **Unterste LNB-Frequenz:** Einstellen einer niedrigeren LNB-Frequenz.
 - **Oberste LNB-Frequenz:** Einstellen einer höheren LNB-Frequenz.
 - **Trägerton 22 kHz (Aus / Ein / Auto):** Auswählen eines Trägertons mit 22 kHz je nach LNB-Typ. Bei einem universellen LNB wählen Sie Auto.
 - **Signalqualität:** Zeigen Sie den aktuellen Status des Sendesignals an.
 - **Positionierereinstellungen:** Konfigurieren des Antennenpositionierers.
 - Positionierer (Ein / Aus):** Aktivieren oder Deaktivieren der Positionssteuerung.
 - Positioniertyp (USALS / DiSEqC 1.2):** Umschalten des Positionierertyps zwischen DiSEqC 1.2 und USALS (Universal Satellite Automatic Location System).
 - **Längengrad:** Einstellen des Längengrads für den eigenen Standort.
 - **Breitengrad:** Einstellen des Breitengrads für den eigenen Standort.
 - **Längengrad für benutzerdefinierte Satelliten:** Einstellen des Längengrads für benutzerdefinierte Satelliten.
 - Benutzermodus:** Einstellen der Satellitenantenne auf die Positionen der verschiedenen Satelliten. Wenn Sie die aktuelle Position der Satellitenantenne für einen bestimmten Satelliten speichern, kann die Satellitenantenne in die definierte Position geschwenkt werden, wenn das Signal dieses Satelliten gewünscht wird.
 - **Satellit:** Auswählen des Satelliten, um dessen Position einzustellen.
 - **Transponder:** Auswählen eines Transponders für den Signalempfang aus der Liste.
 - **Bewegungsmodus:** Auswählen des Bewegungsmodus: Schritte oder kontinuierlich.
 - **Schrittweite:** Einstellen der Schrittweite für die Antennendrehung in Winkelgrad. Die Schrittweite können Sie nur einstellen, wenn der Bewegungsmodus auf Schritt eingestellt ist.

Grundfunktionen

- **Zu gespeicherter Position wechseln:** Schwenken der Antenne zur gespeicherten Satellitenpositionen.
- **Antennenposition:** Einstellen und Speichern der Antennenposition des gewählten Satelliten.
- **Aktuelle Position speichern:** Speichern der aktuellen Position als gewähltes Positionierlimit.
- **Signalqualität:** Zeigen Sie den aktuellen Status des Sendesignals an.

Installationsmodus: Einstellen der Begrenzungen für den Bewegungsumfang der Satellitenantenne oder Zurücksetzen der Position. Allgemein wird diese Funktion vom Installateur verwendet.

- **Endposition (Ost / West):** Auswählen der Richtung für die Positionierergrenze.
 - **Antennenposition:** Einstellen und Speichern der Antennenposition des gewählten Satelliten.
 - **Aktuelle Position speichern:** Speichern der aktuellen Position als Positionierergrenze.
 - **Position neu einstellen:** Bewegen der Antenne in die Bezugsposition.
 - **Neue Positionierergrenze:** Zulassen, dass die Antenne über den gesamten Schwenkbereich gedreht werden kann.
- **Alle Einstellungen zurücksetzen (OK / Abbr.):** Die Stelleneinstellungen werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Bearbeiten von Kanälen

Optionsmenü Kanal-Manager

(im Kanal-Manager)

1. Wählen Sie einen Kanal und drücken Sie die Taste **TOOLS**.
 2. Bearbeiten Sie den Namen oder die Nummer des Kanals mit den Menübefehlen **Sendernamen bearbeiten** oder **Kanalnr. bearbeiten**.
- **Sendernamen bearbeiten** (nur Analogkanäle): Weisen Sie einen Kanalnamen Ihrer Wahl zu.
- **Kanalnr. bearbeiten** (nur Digitalkanäle): Bearbeiten Sie die Nummer durch Drücken der gewünschten Zifferntasten.

Weitere Funktionen

Suchoptionen für Kabel

(je nach Land)

Einstellen weiterer Suchoptionen für die Kanalsuche im Kabelnetz (z. B. Frequenz oder Symbolrate).

- **Startfrequenz / Stoppfrequenz:** Einstellen der Start- und Stoppfrequenz (je nach Land unterschiedlich)
- **Symbolrate:** Hiermit zeigen Sie die verfügbaren Symbolraten an.
- **Modulation:** Hiermit zeigen Sie die verfügbaren Modulationswerte an.

Kanal-Manager

Optionsmenü Kanal-Manager

Stellen Sie den Kanal mit den Menübefehlen im **Kanal-Manager** ein (**Sperren / Freigabe, Timer-Wdg., Sortieren, Neu sortieren, Entfernen, Alle wählen / Alle abwählen**). Der Inhalt des Optionsmenüs hängt vom jeweiligen Kanalstatus ab.

1. Wählen Sie einen Kanal und drücken Sie die Taste **TOOLS**.
 2. Wählen Sie eine Funktion aus, und ändern Sie deren Einstellungen.
- **Sperren / Freigabe:** Sie können einen Kanal sperren, sodass er nicht ausgewählt und angezeigt werden kann.
-  **HINWEIS**
- Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die **Kindersicherung** aktiviert ist **Ein**.
 - Der Eingabefenster für die PIN wird geöffnet. Geben Sie die vierstellige Standard-PIN ein: „0-0-0-0“. Ändern Sie die PIN mit der Option **PIN ändern**.
- **Timer-Wdg.:** Sie können einen Kanal einstellen, der bei Erreichen einer bestimmten Zeit automatisch angezeigt wird. Um diese Funktion verwenden zu können, müssen Sie zuerst die aktuelle Uhrzeit einstellen.
-  Wenn Sie im **Kanal-Manager** einen digitalen Kanal gewählt haben und die Taste **►** drücken, wird das digitale Programm angezeigt.
- **Sortieren** (nur Analogkanäle): Mit diesem Vorgang können Sie die Programmnummern gespeicherter Sender ändern. Das ist möglicherweise nach dem automatischen Speichern von Sendern erforderlich.
- **Neu sortieren** (sofern **TV-Empfang** auf **Satellit** eingestellt wurde): Sortieren des Kanal-Managers in numerischer Reihenfolge.
- **Entfernen:** Sie können Kanäle löschen, damit nur die gewünschten Kanäle angezeigt werden.
- **Alle wählen / Alle abwählen:** Wählen Sie alle Kanäle aus oder deaktivieren Sie alle im Kanal-Manager ausgewählten Kanäle.

Programmiert

(im **Kanal-Manager**)

Mit dieser Menüoption können Sie eine vorgemerkte Sendung anzeigen, ändern oder löschen.

- **Info ändern:** Mit dieser Menüoption können Sie die Vormerkung einer Sendung ändern.
- **Programmierung abbrechen:** Mit dieser Menüoption können Sie die Vormerkung einer Sendung stornieren.
- **Information:** Anzeigen einer vorgemerkten Sendung. (Sie können auch die Vormerkinformationen auswählen).
- **Alle wählen / Alle abwählen:** Wählen oder Abwählen aller vorgemerkten Programme.

Listenübertr. abbrechen

Der Eingabefenster für die PIN wird geöffnet. Geben Sie nun Ihre vierstellige PIN ein. Importieren oder Exportieren der Kanaltabelle. Schließen Sie einen USB-Speicher an, um diese Funktion zu verwenden.

- **Von USB importieren:** Importieren der Kanalliste vom USB-Speicher.
- **Auf USB exportieren:** Exportieren der Kanalliste auf den USB-Speicher: Diese Funktion ist verfügbar, wenn ein USB-Speicher angeschlossen ist.

Feinabstimmung

(nur analoge Kanäle)

Wenn das Signal schwach oder gestört ist, können Sie die Feinabstimmung manuell vornehmen.


-  Fein abgestimmte Kanäle sind mit einem Sternchen markiert „*“.
-  Wählen Sie **Zurückset.**, wenn Sie die Feinabstimmung zurücksetzen möchten.

Bildmenü

Ändern des voreingestellten Bildmodus

Modus

Wählen Sie Ihren bevorzugten Bildtyp aus.

- **Dynamisch** : Für helle Zimmer geeignet.
- **Standard**: Für normale Umgebungen geeignet.
- **Natürlich**: Für geringe Augenbelastung geeignet.
 **Natürlich** ist im PC-Modus nicht verfügbar.
- **Film**: Geeignet für das Anzeigen von Filmen in einem abgedunkelten Zimmer.

Anpassen der Bildeinstellungen

Hintergrundbel. / Kontrast / Helligkeit / Schärfe / Farbe / Farbton (G/R)





Das Gerät verfügt über mehrere Einstellmöglichkeiten für die Bildqualität:

HINWEIS

- Im Modus **TV, Ext., AV** des PAL-Systems steht die Funktion **Farbton (G/R)** nicht zur Verfügung.
- Im PC-Modus können Sie nur **Hintergrundbel., Kontrast** und **Helligkeit** einstellen.
- Sie können die Einstellungen für jedes externe Gerät festlegen und speichern, das an das Fernsehgerät angeschlossen ist.

Möglichkeiten zum Sparen

Öko-Lösung

- **Energiesparmod. (Aus / Gering / Mittel / Hoch / Bild aus / Auto)** : Mit dieser Funktion stellen Sie die Helligkeit des Fernsehgeräts ein, um den Stromverbrauch zu senken. Wenn Sie **Bild aus** wählen, wird der Bildschirm abgeschaltet, aber der Ton bleibt an. Drücken Sie eine beliebige Taste außer der Lautstärketaste, um den Bildschirm wieder anzuschalten.
- **Öko-Sensor (Aus / Ein)**: Um noch mehr Energie zu sparen; werden die Bildeinstellungen automatisch an die Lichtverhältnisse im Zimmer angepasst.
 Wenn Sie **Hintergrundbel.** einstellen, wird der **Öko-Sensor** deaktiviert **Aus**.
- Min. Hintergr.bel.:** Wenn der **Öko-Sensor** aktiviert **Ein** ist, können Sie die minimale Bildhelligkeit manuell einstellen.
 Wenn **Öko-Sensor** aktiviert ist **Ein**, kann sich die Helligkeit der Anzeige je nach Helligkeit der Umgebung ändern (etwas heller oder dunkler werden).
- **Kein Sig. Standby (Aus/ 15 min. / 30 min. / 60 min.):** Um unnötigen Energieverbrauch zu verhindern, stellen Sie ein, wie lange das Fernsehgerät angeschaltet bleiben soll, wenn es kein Signal empfängt.
 Deaktiviert, wenn der PC im Stromsparmmodus läuft.

Grundfunktionen

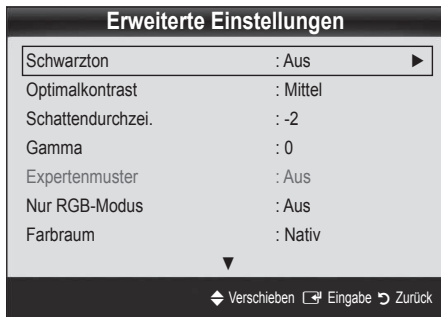
Ändern der Bildoptionen

Erweiterte Einstellungen

(verfügbar nur im Modus **Standard / Film**)


Sie können verschiedene Detaileinstellungen für Ihren Fernseher vornehmen, unter anderem für Farbe und Kontrast.

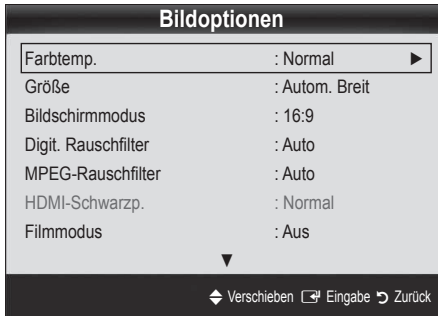
Im PC-Modus können Sie nur **Optimalkontrast**, **Gamma**, **Weißabgleich** und **LED Motion Plus** einstellen.




- **Schwarzwert (Aus / Dunkel / Dunkler / Max. dunkel):** Wählen Sie den Schwarzwert aus, um die Bildschirmtiefe einzustellen.
- **Optimalkontrast (Aus / Gering / Mittel / Hoch):** Stellen Sie den Bildkontrast ein.
- **Schattendurchzei. (-2~+2):** Erhöhen Sie die Helligkeit dunkler Bilder.
- **Gamma:** Einstellen der Intensität der Primärfarbe.
- **Expertenmuster (Aus / Muster 1 / Muster 2):** Durch Ausführen der Expertenmuster kann das Bild ohne einen Generator oder Filter kalibriert werden. Wenn das Bildschirmenü verschwindet oder ein anderes Menü als Bild geöffnet wird, ist die Kalibrierung gespeichert und das Fenster **Expertenmuster** wird geschlossen.
 - 📎 Solange **Expertenmuster** ausgeführt wird, erfolgt keine Tonausgabe.
 - 📎 Nur verfügbar im Modus DTV, Component und HDMI.
- **Nur RGB-Modus (Aus / Rot / Grün / Blau):** Sie können die **Farbe** oder den **Farbton (G/R)** der Bildanteile **Rot**, **Grün** oder **Blau** von einem externen Gerät (DVD-Player, Heimkinosystem usw.) einstellen.
- **Farbraum (Auto / Nativ / Benutzerdef.):** Stellen Sie den Bereich der Farben ein, aus denen das Bild erstellt wird. Wenn Sie **Farbe**, **Rot**, **Grün**, **Blau** und **Zurückset.** anpassen möchten, stellen Sie **Farbraum** auf **Benutzerdef.** ein.
- **Weißabgleich:** Einstellen der Farbtemperatur für ein natürlicheres Bild.
 - R-Offset / G-Offset / B-Offset:** Einstellen der Dunkelheit jeder Farbe (Rot, Grün und Blau).
 - R-Gain / G-Gain / B-Gain :** Sie können die Helligkeit jeder Farbe (Rot, Grün und Blau) einstellen.
 - Zurückset.:** Hiermit setzen Sie den **Weißabgleich** auf die Standardwerte zurück.
- **10 P Weißabgleich (Aus / Ein):** Steuern des Weißabgleichs in 10-Punkt-Schritten durch Einstellen der Helligkeit des roten, grünen und blauen Signals.
 - 📎 Diese Funktion ist verfügbar, wenn der Bildmodus auf **Film** und der externe Eingang auf einen beliebigen Eingang eingestellt ist.
 - 📎 Manche USB-Geräte unterstützen diese Funktion möglicherweise nicht.
- Intervall:** Wählen Sie die Einstellintervall.
- Rot:** Einstellen des Rotpegels.
- Grün:** Einstellen des Grünpegels.
- Blau:** Einstellen des Blaupegels.
- Zurückset.:** Zurücksetzen von **10 P Weißabgleich** auf die Standardwerte zurück.
- **Hautton:** Betonen des Rosaanteils im „Hautton“.
- **Kantenglättung (Aus / Ein):** Hervorheben von Objektbegrenzungen.
- **xvYCC (Aus / Ein):** Durch Aktivieren des **xvYCC**-Modus vergrößern Sie die Detailtreue und den Farbraum beim Abspielen von Filmen auf einem externen Gerät (z. B. DVD-Player), das an den HDMI- oder Component IN-Eingang angeschlossen ist.
 - 📎 Diese Funktion ist verfügbar, wenn der Bildmodus auf **Film** und der externe Eingang auf HDMI oder Komponente eingestellt ist.
 - 📎 Manche USB-Geräte unterstützen diese Funktion möglicherweise nicht.
- **LED Motion Plus (Aus / Ein):** Beseitigt das Verschwimmen schneller Szenen mit viel Bewegung und sorgt für ein klares Bild.


Bildoptionen

 PC-Modus können Sie nur **Farbtemp.**, **Größe** und **Autom. Schutzzeit** einstellen.



■ Farbtemp. (Kalt / Normal / Warm1 / Warm2)

 **Warm1** oder **Warm2** werden nur aktiviert, wenn der Bildmodus auf **Dynamisch** eingestellt ist.

 Sie können die Einstellungen für jedes externe Gerät einstellen und speichern, das Sie an das Fernsehgerät angeschlossen haben


■ Größe: Möglicherweise verfügt auch Ihr Kabel-/Satellitenreceiver über eigene Bildschirmformate. Allerdings empfehlen wir dringend, dass Sie die meiste Zeit den 16:9-Modus verwenden.



Autom. Breit: Mit dieser Option stellen Sie das Bildformat automatisch auf das Seitenverhältnis 16:9 ein.

16:9: Wählen Sie diese Option aus, um als Bildformat das Seitenverhältnis 16:9 für DVDs oder Breitbildsendungen einzustellen.


Breitenzoom: Diese Option vergrößert das Bild auf mehr als 4:3.

 Einstellen der **Position** mit den Tasten **▲**, **▼**.

Zoom: Vergrößern des 16:9-Breitbilds auf die volle Bildschirmhöhe.

 Einstellen der **Position** oder **Größe** mit den Tasten **▲**, **▼**.

4:3: Dies ist die Standardeinstellung zum Anzeigen von Filmen und herkömmlichen Fernsehsendungen.

 Verwenden Sie nicht über längere Zeit hinweg das 4:3-Format. Spuren der links, rechts und in der Mitte angezeigten Rahmen können zum Einbrennen von Bildern (Einbrennen) führen, was nicht von der Garantie abgedeckt ist.


Bildschirmanp.: Mit dieser Funktion wird das ganze Bild auch bei Versorgung mit HDMI- (720p/1080i/1080p) oder Komponentensignalen (1080i/1080p) vollständig und ohne Beschneidung angezeigt.

HINWEIS

- Je nach Signalquelle können die Bildgrößenoptionen variieren.
- Die verfügbaren Elemente können in Abhängigkeit vom ausgewählten Modus variieren.
- Im PC-Modus können nur die Modi **16:9** und **4:3** eingestellt werden.
- Sie können die Einstellungen für jedes externe Gerät einstellen und speichern, das Sie an einen Eingang des Fernsehgeräts angeschlossen haben.
- Nach Auswahl von **Bildschirmanp.** im Modus **HDMI** (1080i / 1080p) oder **Component** (1080i/1080p): Einstellen der **Position** oder **Größe** mit den Tasten **▲**, **▼**, **◀**, **▶**.
- Wenn Sie die Funktion **Bildschirmanp.** zusammen mit einem HDMI 720p-Signal verwenden, wird eine Zeile wie bei Overscan oben, unten, links und rechts abgeschnitten.

■ Bildschirmmodus (16:9 / Breitenzoom / Zoom / 4:3):

Verfügbar nur, wenn die Bildgröße auf **Autom. Breit** eingestellt ist. Sie können die gewünschte Bildgröße beim 4:3-Breitbilddienst oder der Originalgröße bestimmen. Für jedes Europäische Land ist eine andere Bildgröße erforderlich.

 Diese Funktion ist im PC-, Komponenten- oder HDMI-Modus nicht verfügbar.

■ Digit. Rauschfilter (Aus / Gering / Mittel / Hoch / Auto / Autovisualisierung):

Wenn das Sendesignal schwach ist, können statisches Rauschen und Geisterbilder erscheinen. Wählen Sie diejenige der Optionen, bei der das beste Bild angezeigt wird.

Autovisualisierung: Beim Wechseln von Analogkanälen werden die Stärke des aktuellen Signals angezeigt und der Rauschfilter der Anzeige festgelegt.


 Nur für Analogkanäle verfügbar.

■ MPEG-Rauschfilter (Aus / Gering / Mittel / Hoch / Auto):

Reduziert das MPEG-Rauschen, um bessere Bildqualität zu ermöglichen.


■ HDMI-Schwarzp. (Normal / Gering):

Sie können den Schwarzwert direkt auf dem Bildschirm auswählen, um die Bildschirmtiefe anzupassen.

 Nur im HDMI-Modus (RGB-Signale) verfügbar.


■ Filmmodus (Aus / Auto1 / Auto2):

Sie können das Fernsehgerät so einstellen, dass eine Filmsignal aus allen Quellen automatisch empfangen und verarbeitet und das Bild auf die optimale Qualität eingestellt werden kann.

 Verfügbar bei TV, AV, COMPONENT (480i / 1080i) und HDMI (480i / 1080i).

Grundfunktionen

- **Motion Plus (Aus / Klar / Standard / Glätten / Benutzerdef. / Demo):** Beseitigt das Verschwimmen schneller Szenen mit viel Bewegung und sorgt für ein klareres Bild.

 Im Fall von Bildrauschen sollten Sie **Motion Plus** deaktivieren **Aus**. Wenn **Motion Plus** auf **Benutzerdef.** eingestellt ist, können Sie **Unschärfemind., Judder-Minderung** einstellen oder ein manuelles **Zurückset.** durchführen.

 Wenn **Motion Plus** auf **Demo** eingestellt ist, können Sie den Unterschied zwischen aktivierter und deaktivierter Funktion darstellen.

Unschärfemind.: Hiermit passen Sie die Unschärfeminderung bei Videosignalen an.

Judder-Minderung: Hiermit passen Sie die Minderung stockender Bewegungen beim Abspielen von Filmen an.

Zurückset.: Hiermit setzen Sie die benutzerdefinierten Einstellungen zurück.

- **Autom. Schutzzeit (nach 2 Std. / 4 Std. / 8 Std. / 10 Std. / Aus):** Wenn der Bildschirm über einen längeren, vom Benutzer festgelegten Zeitraum hinweg das gleiche Standbild anzeigt, wird der Bildschirmschoner aktiviert, um die Entstehung von Nachbildern auf dem Bildschirm zu verhindern.

Bild zurücksetzen (OK / Abbr.)

Zurücksetzen Ihres aktuellen Bildmodus auf ihre Standardeinstellungen.

Einstellen des Fernsehgeräts mithilfe Ihres PCs

Stellen Sie die Signalquelle auf PC ein.

Autom. Einstellung

Stellen Sie die Frequenzen/Positionen ein und lassen Sie die Feinstellung automatisch durchführen.

 Nicht verfügbar bei Anschluss mit einem HDMI/DVI-Kabel.

PC-Bildschirm

- **Grob / Fein:** Entfernen oder Reduzieren von Bildrauschen. Falls sich das Bildrauschen durch die Feinabstimmung allein nicht beheben lässt, stellen Sie zunächst die Frequenz möglichst genau ein (**Grob**) Führen Sie dann erneut eine Feinabstimmung durch. Nachdem Sie das Bildrauschen durch die Grob- und Feinabstimmung des Bildes verringert haben, stellen Sie die Position des Bildes so ein, dass es auf dem Bildschirm zentriert ist.
- **Position:** Einstellen der Position des PC-Fensters mit den Richtungstasten (▲ / ▼ / ◀ / ▶).
- **Bild zurücksetzen :** Zurücksetzen des Bilds auf die Standardwerte.

Verwenden Ihres Computers als Computerbildschirm (PC)

Konfigurieren Ihrer PC-Software (unter Windows XP) Je nach der Version von Windows und der Grafikkarte können die tatsächl. angezeigten Dialogfelder auf Ihrem PC abweichen. In fast jedem Fall aber werden die gleichen grundlegenden Einstellungen vorgenommen. (Wenden Sie sich andernfalls an den Computerhersteller oder Samsung-Händler.)

1. Klicken Sie im Startmenü von Windows auf „Systemsteuerung“.
2. Wenn das Fenster der Systemsteuerung angezeigt wird, klicken Sie auf „Darstellung und Designs“. Ein Dialogfeld wird geöffnet.
3. Klicken Sie auf „Anzeige“. Anschließend wird ein Dialogfeld angezeigt.
4. Klicken Sie nun auf die Registerkarte „Einstellungen“.
 - Stellen Sie die Bildschirmauflösung auf folgenden Wert: [1920 x 1080 Pixel]
 - Wenn das Dialogfeld eine Option für die Bildschirmfrequenz enthält, muss als Einstellung „60“ oder „60 Hz“ ausgewählt werden. Andernfalls klicken Sie einfach auf OK, um das Dialogfeld zu schließen.

Tonmenü

Ändern des Tonmodus

SRS TheaterSound

- **Standard:** Auswahl des normalen Tonmodus.
- **Musik:** Betont die Musik im Verhältnis zu Stimmen.
- **Film:** Ermöglicht optimale Tonwiedergabe für Filme.
- **Klare Stimme:** Betont Stimmen im Verhältnis zu anderen Geräuschen.
- **Verstärken :** Erhöht die Lautstärke hochfrequenter Töne, damit hörgeschädigte Personen den Ton besser verstehen können.

Anpassen der Toneinstellungen

Equalizer

Anpassen des Tonmodus (nur im Standardmodus).

- **Balance L/R:** Anpassen der Balance zwischen dem linken und dem rechten Lautsprecher.
- **100Hz / 300Hz / 1 kHz / 3 kHz / 10 kHz** (Einstellung der Frequenzbänder): Einstellen der Lautstärke für die unterschiedlichen Frequenzbänder.
- **Zurückset.:** Zurücksetzen der Equalizereinstellungen auf die Standardwerte.

Tonsystem, usw.

SRS TruSurround HD (Aus / Ein)

(nur im Standardtonmodus)

Diese Funktion ermöglicht durch HRTF-Technologie (Head Related Transfer Function) virtuellen 5.1 Kanalton bei einem einzigen Lautsprecherpaar.

SRS TruDialog (Aus / Ein)


(nur im Standardtonmodus)

Mit dieser Funktion können Sie die Lautstärke einer Stimme gegenüber der Hintergrundmusik oder den Toneffekten erhöhen, so dass Dialoge besser zu verstehen sind.

Wiedergabesprache

(nur digitale Sender)


Sie können die Standardsprache für Audio ändern.

 Welche Sprache verfügbar ist, hängt von der jeweiligen Sendung ab.

Audioformat

(nur digitale Sender)

Wenn Sie für die Tonausgabe sowohl den Hauptlautsprecher als auch den Audioreceiver verwenden, kann es aufgrund der Geschwindigkeitsunterschiede beim Dekodieren durch die beiden Systeme zu einem Echoeffekt kommen. Verwenden Sie in diesen Fall die TV-Lautsprecher.

 Die **Audioformat**-Option richtet sich nach der jeweiligen Sendung. Dolby Digital-5.1-Kanalton steht nur zur Verfügung, wenn Sie einen externen Lautsprecher über ein optisches Kabel anschließen.

Audio für Sehgeschädigte

(nicht überall verfügbar) (nur Digitalkanäle)

Diese Funktion verarbeitet den Audiostream für den Audiokommentar AD (Audio Description), der vom Sender zusammen mit dem Vordergrundton übertragen wird.

- **Audio für Sehgeschädigte (Aus / Ein):** Hiermit wird der Audiokommentar für Sehbehinderte ein- und ausgeschaltet.
- **Lautstärke:** Hiermit regeln Sie die Lautstärke des Audiokommentars für Sehgeschädigte.







Autom. Lautst. (Aus / Normal / Nacht)

Wählen Sie **Normal**, um die verschiedenen Kanäle auf die gleiche Lautstärke einzustellen.

- **Nacht** : Dieser Modus ermöglicht besseren Ton als der Modus **Normal**, denn er ist fast rauschfrei. Das ist beispielsweise bei Nacht nützlich.



Lautsprecher auswählen (Ext. Lautsprecher / TV-Lautsprecher)

Es kann aufgrund unterschiedlicher Decodierungsgeschwindigkeiten des Hauptlautsprechers und des Audioreceivers zu Echoeffekten kommen. Stellen Sie das Fernsehgerät in diesem Fall auf **Ext. Lautsprecher** ein.

-  Wenn **Lautsprecher auswählen** auf **Ext. Lautsprecher** eingestellt ist, funktionieren die Lautstärketasten und die Stummschaltung MUTE nicht und die Einstellmöglichkeiten für den Ton sind beschränkt.
-  Wenn **Lautsprecher auswählen** auf **Ext. Lautsprecher** eingestellt ist.
 - **TV-Lautsprecher: Aus, Ext. Lautsprecher: Ein**
-  Wenn **Lautsprecher auswählen** auf **TV-Lautsprecher** eingestellt ist.
 - **TV-Lautsprecher: Ein, Ext. Lautsprecher: Ein**
-  Ohne Videosignal werden beide Lautsprecher stummgeschaltet.

Zusätzliche Einstellung

(nur digitale Sender)


- **DTV-Audio-Lautst. (MPEG / HE-AAC):** Mit dieser Funktion können Sie die Ungleichheit eines Stimmensignals (dies ist eines der bei einer digitalen Fernsehsendung empfangenen Signale) auf die gewünschte Höhe reduzieren.
 -  Entsprechend dem Typ des Sendesignals kann **MPEG / HE-AAC** im Bereich von -10 dB bis 0 dB eingestellt werden.
 -  Um die Lautstärke zu erhöhen oder zu vermindern, stellen Sie den Bereich zwischen 0 bzw. -10 ein.
- **SPDIF-Ausgabe:** SPDIF (Sony Philips Digital InterFace) ermöglicht digitalen Ton und reduziert die an Lautsprecher und verschiedene andere digitale Geräte (z. B. DVD-Player) übertragenen Störungen.

Audioformat : Während des Empfangs einer digitalen Fernsehsendung können Sie bei den Optionen **PCM** oder **Dolby Digital** das digitale Audioausgabeformat (SPDIF) auswählen.

Audioverzögerung: Korrektur von Audio/Video-Fehlsynchronisierungen (0 bis 250 ms), wenn Sie Fernsehsendungen oder Videos ansehen und die digitalen Audiosignale mit einem externen Gerät (z. B. einem AV-Receiver) ausgeben.

Grundfunktionen

- **Dolby Digital-Komp. (Line / RF):** Diese Funktion minimiert die Lautstärkeunterschiede zwischen einem Dolby Digital-Signal und einem Sprachsignal (d.h. MPEG-Audio, HE-AAC, ATV-Ton).

 Wählen Sie **Line**, um Ton mit großer Dynamik zu erzielen, und **RF**, um beispielsweise bei Nacht die Lautstärkeunterschiede zwischen lauten und leisen Tönen zu reduzieren.

Line: Hiermit stellen Sie die Lautstärke von Signalen mit mehr oder weniger als -31 dB (Bezugswert) auf entweder -20 dB oder -31 dB ein.

RF: Hiermit stellen Sie die Lautstärke von Signalen mit mehr oder weniger als -20 dB (Bezugswert) auf entweder -10 dB oder -20 dB ein.

Ton zurücksetzen (OK / Abbr.)




Hiermit setzen Sie alle Toneinstellungen auf die Standardwerte zurück.

Tonmodus auswählen

Wenn Sie **Dual I-II** einstellen, wird der aktuelle Tonwiedergabemodus auf dem Bildschirm angezeigt.



	Audiosystem	Dual I-II	Standard
A2-Stereo	Mono	Mono	Automatischer Wechsel
	Stereo	Stereo ↔ Mono	
	Dual	Dual I ↔ Dual II	Dual I
NICAM Stereo	Mono	Mono	Automatischer Wechsel
	Stereo	Mono ↔ Stereo	
	Dual	Mono ↔ Dual I ↖ Dual II ↙	Dual I


-  Falls das Stereosignal schwach ist und automatisch umgeschaltet wird, sollten Sie zu mono wechseln.
-  Diese Funktion ist nur bei einem Stereosignal aktiviert.
-  Nur verfügbar, wenn die **Eingangsquelle** auf **TV** eingestellt ist.


Einstellungsmenü

Einstellen der Uhrzeit


Zeit

- **Uhr:** Die Uhr muss eingestellt werden, damit Sie die verschiedenen Timerfunktionen des Fernsehgeräts verwenden können.

 Jedes Mal, wenn Sie die Taste **INFO** drücken, wird die aktuelle Zeit angezeigt.


 Wenn Sie das Netzkabel ziehen, müssen Sie die Uhr erneut einstellen.

Uhrmodus (Auto / Manuell)

 Je nach Sendestation und Signal ist die automatisch eingestellte Zeit möglicherweise nicht korrekt. In diesem Fall müssen Sie die Zeit manuell einstellen.


 Die Antenne muss angeschlossen sein, damit die Zeit automatisch eingestellt werden kann.

Zeit einstellen: Manuelles Einstellen von **Tag, Monat, Jahr, Stunde** und **Minute**.


 Verfügbar nur, wenn der **Uhrmodus** auf **Manuell** eingestellt ist.

Zeitzone (je nach Land): Wählen Sie Ihre Zeitzone.

 Sie können diese Funktion nur verwenden, wenn **Land** auf **Andere** eingestellt ist.

 Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die **Uhrmodus** aktiviert ist **Ein**.

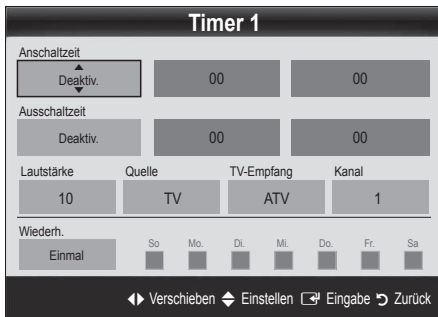
Verwenden des Sleep-Timers

- **Sleep-Timer** : Mit dieser Funktion wird das Fernsehgerät nach Ablauf einer vorher eingestellten Zeit automatisch abgeschaltet. (30, 60, 90, 120, 150 und 180 Minuten).

 Um den **Sleep-Timer** abzubrechen, wählen Sie **Aus**.

Einstellen des Ein-/Ausschalttimers

- **Timer 1 / Timer 2 / Timer 3:** Sie können drei verschiedene Einstellungen für den Ein-/Ausschalttimer vornehmen. Voraussetzung dafür ist, dass Sie die Uhr gestellt haben.



Anschaltzeit / Ausschaltzeit: Stellen Sie Stunde und Minute ein und aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Funktion. (Wenn Sie mit den Einstellungen fertig sind, aktivieren Sie den Timer mit **Aktivieren**.)

Lautstärke: Stellen Sie die gewünschte Lautstärke ein.

Quelle: Sie können den **TV** oder **USB**-Inhalt einstellen, der beim automatischen Einschalten des Fernsehers wiedergegeben wird. (**USB** kann nur dann ausgewählt werden, wenn ein USB-Gerät an den Fernseher angeschlossen ist)

TV-Empfang (wenn **Quelle** auf **TV** eingestellt ist) : Wählen Sie **ATV** oder **DTV**.



Kanal (wenn **Quelle** auf **TV** eingestellt ist) : Wählen Sie den gewünschten Kanal.


Inhalt (wenn **Quelle** auf **USB** eingestellt ist) : Wählen Sie auf dem USB-Gerät einen Ordner mit Musik- oder Fotodateien, die beim automatischen Anschalten des Fernsehgeräts angezeigt werden.

HINWEIS

- Die Timerfunktion arbeitet nicht fehlerfrei, wenn es auf dem USB-Gerät keine Musikdatei gibt oder der Ordner mit der Musikdatei nicht markiert ist.
- Wenn auf dem USB-Gerät nur eine Fotodatei gespeichert ist, wird keine Diashow gestartet.
- Wenn der Ordnername zu lang ist, kann der Ordner nicht ausgewählt werden.
- Jedem USB-Gerät, das Sie verwenden, wird ein eigener Ordner zugewiesen. Wenn Sie mehr als ein USB-Gerät des selben Typs verwenden, vergewissern Sie sich, dass die den einzelnen USB-Geräten zugewiesenen Ordner unterschiedliche Namen tragen.


Wiederh.: Wählen Sie **Einmal, Täglich, Mo - Fr, Mo - Sa, Sa - So** oder **Manuell**, um den Wert Ihren Wünschen entsprechend einzustellen. Wenn Sie **Manuell** wählen, können Sie den Tag einstellen, an dem der Timer aktiviert werden soll.

 Das Symbol  zeigt an, dass der Tag gewählt ist.

-  Automatische Ausschaltung (nur dann verfügbar, wenn das Fernsehgerät von Timer eingeschaltet wurde): Um eine eventuelle Überhitzung zu verhindern, wird das Fernsehgerät nach 3 Stunden im Leerlauf automatisch ausgeschaltet.


Sperren von Programmen


Sicherheit

-  Der Eingabefenster für die PIN wird angezeigt, ehe das Einstellungsfenster geöffnet wird.


-  Geben Sie die vierstellige Standard-PIN ein: „0-0-0-0“. Ändern Sie die PIN mit der Option **PIN ändern**.

- **Kindersicherung (Aus / Ein):** Sie können Kanäle im **Kanal-Manager** sperren, damit unberechtigte Benutzer, z. B. Kinder, für sie nicht geeignete Sendungen sehen.


 Nur verfügbar, wenn die **Eingang** squelle auf **TV** eingestellt ist.

- **Sicherungsstufe** (je nach Land): Mit einem benutzerdefinierten 4-stelligen PIN-Code verhindern Sie, dass unbefugte Benutzer (z. B. Kinder), ungeeignete Sendungen sehen. Wenn der ausgewählte Kanal gesperrt ist, wird das Symbol  angezeigt.

Alle zul.: Hiermit können Sie alle Altersbeschränkungen aufheben (in Frankreich nicht möglich).

 Wenn die Funktion **Sicherungsstufe** auf **18** eingestellt ist, wird das Eingabefenster für die PIN geöffnet, ehe Sie zu dem Kanal wechseln (nur Frankreich).

- **PIN ändern:** Sie können Ihre zum Einrichten des Fernsehgeräts benötigte persönliche Kennnummer ändern.

 Wenn Sie den PIN-Code vergessen haben, drücken Sie die Fernbedienungstasten in der angegebenen Reihenfolge, um die PIN auf „0-0-0-0“ zurückzusetzen: **POWER** (Aus) → **MUTE** → 8 → 2 → 4 → **POWER** (Ein).

Grundfunktionen

Weitere Funktionen

Sprache

- **Menüsprache:** Einstellen der Menüsprache
- **Teletextsprache:** Einstellen der gewünschten Teletextsprache.
 - 📎 Englisch ist der Standardwert in Fällen, wo die ausgewählte Sprache für die Sendung nicht verfügbar ist.
- **Voreinstellung (Primäre Wiedergabesprache / Sekundäre Wiedergabesprache / Primäre Untertitelsprache / Sekundäre Untertitelsprache / Primäre Teletextsprache / Sekundäre Teletextsprache):** Wählen Sie eine Sprache aus, die als Standardsprache verwendet wird, wenn Sie einen Kanal auswählen.

Untertitel

Mit diesem Menü legen Sie den **Untertitel**modus fest.

- **Untertitel (Aus / Ein):** Untertitel aktivieren oder deaktivieren.
- **Modus (Normal / Hörgeschädigt):** Hiermit können Sie den Modus der Untertitelfunktion einstellen.
- **Untertitelsprache:** Hiermit können Sie die Untertitelsprache festlegen.
 - 📎 Wenn das Programm, das Sie gerade sehen, die Funktion **Hörgeschädigt** nicht unterstützt, wird selbst bei der Einstellung **Normal** automatisch die Einstellung **Hörgeschädigt** aktiviert.
 - 📎 Englisch ist der Standardwert in Fällen, wo die ausgewählte Sprache für die Sendung nicht verfügbar ist.



Digitaltext (Deaktivieren / Aktivieren)

(Nur Großbritannien)

Wenn das Programm mit Digitaltext gesendet wird, ist diese Funktion aktiviert.

Netzwerk (Netzwerktyp / Netzwerk einrichten / Netzwerktest / SWL (Samsung Wireless Link) / SWL verbinden)


Genauere Beschreibungen zum Einstellen der Optionen finden Sie bei den Anweisungen zum „Netzwerkanschluss“ (S. 28).

Allgemein

- **Spielermodus (Aus / Ein):** Wenn Sie eine Spielekonsole wie PlayStation™ oder Xbox™ anschließen, können Sie durch Auswählen des Spielermodus ein realitätsnaheres Spielerlebnis genießen.

📎 HINWEIS

- Vorsichtsmaßnahmen und Einschränkungen im Spielermodus
 - Wenn Sie die Spielekonsole wieder vom Gerät trennen und ein anderes externes Gerät anschließen möchten, deaktivieren **Aus** Sie den **Spielermodus** mit Hilfe des Einrichtungsmenüs.
 - Wenn Sie im **Spielermodus** das TV-Menü anzeigen, zittert das Bild leicht.
- **Spielermodus** ist nicht verfügbar, wenn die Signalquelle auf **TV** oder **PC** eingestellt ist.
- Nach dem Anschließen der Spielekonsole aktivieren **Ein** Sie den **Spielermodus**. Sie bemerken möglicherweise reduzierte Bildqualität.
- Bei aktiviertem **Ein Spielermodus**:
 - **Der Bild** ist eingestellt auf **Standard** und der **Ton** auf **Film**.
 - **Der Equalizer** ist nicht verfügbar.

- **BD Wise (Aus / Ein):** Ermöglicht optimale Bildqualität für Samsung DVD, Blu-Ray und Heimkinoprodukte, die **BD Wise** unterstützen. Wenn **BD Wise** aktiviert **Ein** ist, wird der Bildmodus automatisch auf die optimale Auflösung eingestellt.
 -  Verfügbar nur, wenn Sie über ein HDMI-Kabel Geräte von Samsung anschließen, die über **BD Wise** verfügen.
- **Menütransparenz (Hell / Dunkel):** Stellen Sie die Transparenz des Menüs ein.
- **Melodie (Aus / Gering / Mittel / Hoch):** Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie möchten, dass beim Ein- oder Ausschalten des Fernsehgeräts eine Melodie abgespielt wird.

Common Interface

- **CI-Menü:** Hiermit kann der Benutzer seine Auswahl in dem vom CAM-Modul bereitgestellten Menü treffen. Wählen Sie das CI-Menü ausgehend vom Menü "PC-Karte".
- **Anwendungsinformationen:** Anzeigen von Informationen zu dem in den CI Steckplatz eingesetzten CAM und zur „CI“ oder „CI+“-Karte, die in das CAM eingesetzt wurde. Sie können das CAM-Modul unabhängig davon anschließen, ob das Fernsehgerät angeschaltet ist oder nicht.
 1. Sie können das CI-CAM-Modul bei Ihrem nächsten Händler oder durch telefonische Bestellung erwerben.
 2. Schieben Sie die „CI“ oder „CI+“-Karte in Richtung des Pfeils in das CAM-Modul ein, bis sie fest sitzt.
 3. Setzen Sie das CAM mit der „CI“ oder „CI+“-Karte in Richtung des Pfeils so in den Common Interface-Steckplatz ein, dass es parallel zum Steckplatz ausgerichtet ist.
 4. Kontrollieren Sie, ob Sie ein Bild sehen oder ein gestörtes Signal.

Fernbedienung

Schalten Sie die drahtlose Fernbedienung ein oder aus, bzw. lassen Sie drahtlose Fernbedienungen zu.

Bild-im-Bild (PIP)







PIP

Sie können gleichzeitig das Fernsehbild und das Bild von einer externen Signalquelle anzeigen. **PIP** (Picture-in-Picture) funktioniert nicht für zwei gleiche Signalquellen.

HINWEIS

- Informationen zum Ton bei der PIP-Funktion erhalten Sie bei den Anweisungen zu **Ton wählen**.
- Wenn Sie das Fernsehgerät im **PIP**-Modus ausschalten und wieder einschalten, wird das PIP-Fenster nicht mehr angezeigt.
- Möglicherweise wirkt das Bild im PIP-Fenster leicht unnatürlich, wenn Sie den Hauptbildschirm zum Anzeigen von Spielen oder für Karaoke verwenden.
- Solange Sie **Internet@TV** einsetzen, können Sie die **PIP**-Funktion nicht verwenden.
- PIP-Einstellungen

Hauptbild	Nebenbild
Komponenten, HDMI1/DVI, HDMI2, HDMI3, HDMI4, PC	TV

- **PIP (Aus / Ein):** Aktivieren oder deaktivieren Sie die PIP-Funktion.
- **Kanal:** Hiermit wählen Sie den Kanal für das Teilbild.
- **Größe** ( / ): Wählen Sie eine Größe für das PIP-Bild.
- **Position** ( /  /  / ): Wählen Sie eine Position für das PIP-Bild.
- **Ton wählen (Erster Tuner / Zweiter Tuner):** Sie können die gewünschte Tonquelle (**Erster Tuner / Zweiter Tuner**) für den **PIP**-Modus auswählen.

Eigendiagnose

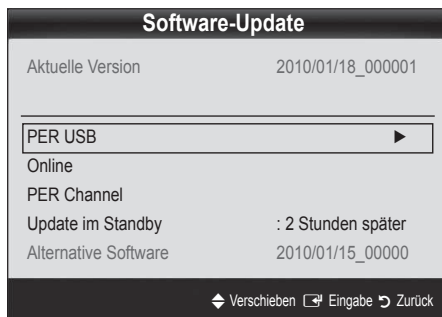
- Der Selbsttest kann einige Minuten dauern. Dies ist eine normale Funktion des Fernsehgeräts.
- **Bildtest (Ja / Nein):** Dient zur Analyse von Bildproblemen.
- **Audiotest (Ja / Nein):** Verwenden Sie die integrierte Melodie, um Tonprobleme zu ermitteln.
 - Wenn die Fernhsehlautsprecher keinen Ton ausgeben, müssen Sie vor dem Audiotest sicherstellen, dass **Lautsprecher auswählen** im **Tonmenü** auf **TV-Lautsprecher** eingestellt ist.
 - Die Melodie ist im Test auch dann zu hören, wenn **Lautsprecher auswählen** auf **Ext. Lautsprecher** eingestellt ist, oder wenn der Ton mit der Taste **MUTE** stumm geschaltet wurde.
- **Signalinformation:** (Nur digitale Kanäle nur) Die Empfangsqualität des HDTV-Kanals ist entweder perfekt, oder die Kanäle sind nicht verfügbar. Stellen Sie Ihre Antenne so ein, dass die Signalstärke zunimmt.
- **Fehlerbehebung:** Wenn das Fernsehgerät scheinbar ein Problem hat, schlagen Sie zuerst bei diesen Beschreibungen nach.
 - Wenn keiner dieser Tipps zur Fehlerbehebung hilft, wenden Sie sich an das Samsung-Kundendienstzentrum.

Software-Update

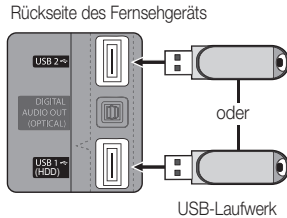
Das **Software-Update** kann über das Fernsehsignal durchgeführt werden, oder durch Herunterladen der neuesten Firmware von samsung.com auf ein USB-Speichergerät.

Aktuelle Version gibt die Version der Software an, die bereits im Fernsehgerät installiert ist.

Die Software wird angegeben als „Jahr/Monat/Tag_Version“.



Installieren der aktuellsten Version

- **PER USB:** Legen Sie ein USB-Laufwerk mit dem gespeicherten Firmwareupgrade von samsung.com in das Fernsehgerät ein. Achten Sie beim Einspielen des Updates darauf, die Stromversorgung nicht zu unterbrechen und das USB-Laufwerk nicht zu entfernen, bis das Update abgeschlossen ist. Das Fernsehgerät wird automatisch ab- und wieder angeschaltet, wenn das Firmwareupdate abgeschlossen ist. Nachdem die Software aktualisiert wurde, sind die Video- und Audioeinstellungen wieder auf die Standardwerte zurückgesetzt. Wir empfehlen, Ihre Einstellungen aufzuschreiben, damit Sie sie nach dem Update einfach wieder einstellen können.
- **Online:** Aktualisierung der Software über das Internet.
 - Konfigurieren Sie zuerst Ihr Netzwerk. Detaillierte Verfahrensbeschreibungen zum Einrichten des Netzwerks finden Sie unter „Netzwerkverbindung“.
 - Wenn die Internetverbindung nicht richtig funktioniert, kann es sein, dass die Verbindung unterbrochen ist. Wiederholen Sie den Download-Versuch. Wenn das Problem fortbesteht, laden Sie per USB herunter und aktualisieren Sie dann.
- **PER Channel:** Aktualisierung der Software über das Sendesignal.
 - Wenn Sie diese Funktion während des Übertragungszeitraums für Software wählen, sucht die Funktion automatisch nach neuer Software und lädt sie herunter.
 - Die zum Herunterladen der Software erforderliche Zeit hängt vom Signalstatus ab.
- **Update im Standby :** Zur gewählten Zeit erfolgt das manuelle Update automatisch. Da die Stromversorgung des Geräts intern eingeschaltet wird, kann der LED-Bildschirm ein wenig beleuchtet sein. Dieser Zustand kann etwas mehr als eine Stunde andauern, bis die Softwareaktualisierung abgeschlossen ist.
- **Alternative Software (Sicherung):** Anzeigen der Softwareversion, die mit **Online** heruntergeladen wurde. Wenn das Update im letzten Schritt unterbrochen wird, wird diese Funktion aktiviert.

HD-Anschlussplan

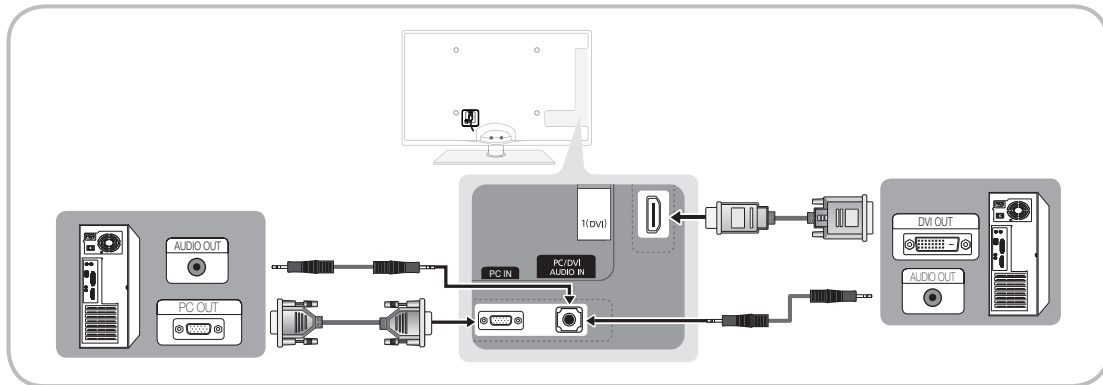
Beachten Sie diese Informationen, wenn Sie externe Geräte an den Fernseher anschließen.

Samsung kontaktieren

Zeigen Sie diese Informationen an, wenn Ihr Fernseher nicht ordnungsgemäß arbeitet oder wenn Sie die Software aktualisieren möchten. Sie können Informationen zu unseren Callcentern und zum Herunterladen von Produkten und Software finden.

Anschließen an einen PC

Mit Hilfe eines HDMI/DVI-Kabels oder eines D-Sub-Kabels



Anzeigemodi (D-Sub- und HDMI/DVI-Eingang)

Die optimale Auflösung beträgt 1920 x 1080 bei 60 Hz.

Modus	Auflösung	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Synchronisationspolarität (H/V)
IBM	640 x 350	31,469	70,086	25,175	+/-
	720 x 400	31,469	70,087	28,322	-/+
MAC	640 x 480	35,000	66,667	30,240	-/-
	832 x 624	49,726	74,551	57,284	-/-
	1152 x 870	68,681	75,062	100,000	-/-
VESA CVT	720 x 576	35,910	59,950	32,750	-/+
	1152 x 864	53,783	59,959	81,750	-/+
	1280 x 720	56,456	74,777	95,750	-/+
	1280 x 960	75,231	74,857	130,000	-/+
VESA DMT	640 x 480	31,469	59,940	25,175	-/-
	640 x 480	37,861	72,809	31,500	-/-
	640 x 480	37,500	75,000	31,500	-/-
	800 x 600	37,879	60,317	40,000	+/+
	800 x 600	48,077	72,188	50,000	+/+
	800 x 600	46,875	75,000	49,500	+/+
	1024 x 768	48,363	60,004	65,000	-/-
	1024 x 768	56,476	70,069	75,000	-/-
	1024 x 768	60,023	75,029	78,750	+/+
	1152 x 864	67,500	75,000	108,000	+/+
	1280 x 1024	63,981	60,020	108,000	+/+
	1280 x 1024	79,976	75,025	135,000	+/+
	1280 x 720	45,000	60,000	74,250	+/+
	1280 x 800	49,702	59,810	83,500	-/+
	1280 x 800	62,795	74,934	106,500	-/+
	1280 x 960	60,000	60,000	108,000	+/+
	1360 x 768	47,712	60,015	85,500	+/+
1440 x 900	55,935	59,887	106,500	-/+	
1440 x 900	70,635	74,984	136,750	-/+	
1600 x 1200	75,000	60,000	162,000	+/+	
1680 x 1050	65,290	59,954	146,250	-/+	
VESA GTF	1280 x 720	52,500	70,000	89,040	-/+
	1280 x 1024	74,620	70,000	128,943	-/-
VESA DMT / DTV CEA	1920 x 1080p	67,500	60,000	148,500	+/+

HINWEIS

- Bei einem Anschluss über HDMI/DVI-Kabel müssen Sie den **HDMI IN 1(DVI)**-Anschluss verwenden.
- Das Zeilensprungverfahren wird nicht unterstützt.
- Das Fernsehgerät funktioniert möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn kein Standardmodus ausgewählt wird.
- Separate- und Composite-Modus werden unterstützt. SOG (Sync On Green) wird nicht unterstützt.

Erweiterte Funktionen

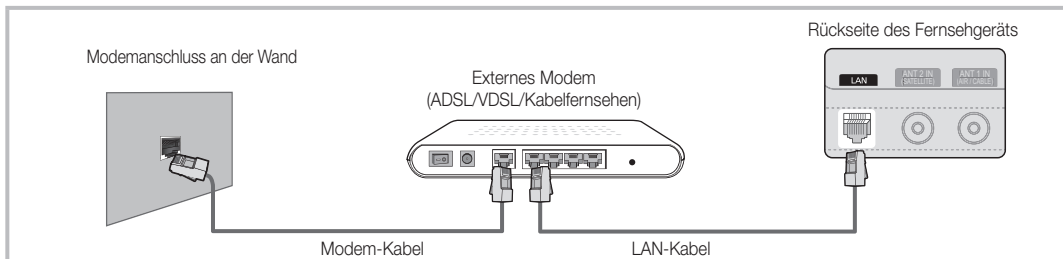
Netzwerkverbindung

Sie können Ihr Fernsehgerät so einrichten, dass es über Ihr lokales Netzwerk (LAN) und eine Kabel- oder WLAN-Verbindung auf das Internet zugreifen kann.

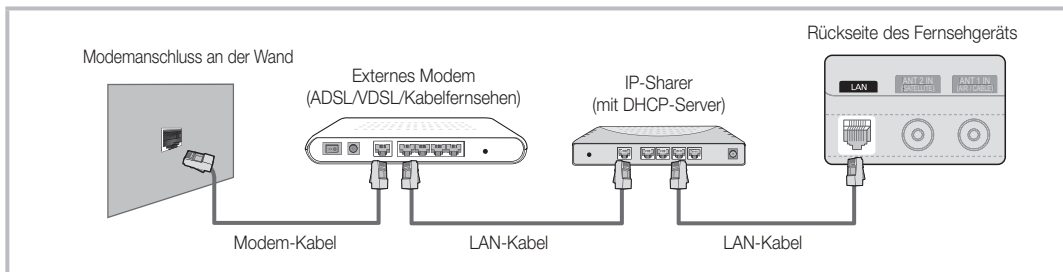
Verbindung mit einem Kabelnetzwerk herstellen

Sie können Ihr Fernsehgerät auf dreierlei Weise an Ihr LAN anschließen:

- Sie können Ihr Fernsehgerät über den LAN-Anschluss auf der Rückseite des Geräts direkt über ein CAT5-Kabel an ein externes Modem und Ihr LAN anschließen. Siehe nachfolgende Abbildung.



- Sie können Ihr Fernsehgerät über den LAN-Anschluss auf der Rückseite des Geräts mit einem IP-Sharer verbinden, der an ein externes Modem angeschlossen ist, und so die Verbindung zum LAN herstellen. Verwenden Sie ein CAT5-Kabel für den Anschluss. Siehe nachfolgende Abbildung.



- Je nachdem, wie Ihr Netzwerk aufgebaut ist, können Sie Ihr Fernsehgerät möglicherweise auch an Ihr LAN anschließen, indem Sie den LAN-Anschluss auf der Rückseite des Geräts direkt über ein CAT5-Kabel mit einer Netzwerkdose verbinden. Siehe nachfolgende Abbildung. Beachten Sie, dass die Netzwerkdose mit einem Modem oder Router irgendwo in Ihrem Haus verbunden sein muss.



Wenn Sie ein dynamisches Netzwerk verwenden, sollten Sie ein ADSL-Modem oder einen Router verwenden, der DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol) unterstützt. Modems und Router, die DHCP unterstützen, stellen für IP-Adresse, Teilnetzmaske, Gateway und DNS automatisch die Werte zur Verfügung, die Ihr Fernsehgerät benötigt, um auf das Internet zuzugreifen. Sie brauchen sie also nicht mehr manuell einzugeben. Die meisten Privatnetzwerke nutzen DHCP.



Manche Netzwerke erfordern jedoch eine statische IP-Adresse. Wenn Ihr Netzwerk eine statische IP-Adresse benötigt, müssen Sie die Werte für IP-Adresse, Teilnetzmaske, Gateway und DNS manuell über das Konfigurationsfenster Ihres Fernsehgeräts eingeben, wenn Sie die Netzwerkverbindung einrichten. Um die Werte für IP-Adresse, Teilnetzmaske, Gateway und DNS zu erhalten, wenden Sie sich an Ihren Internet Service Provider (ISP). Wenn Sie einen Windows-Computer einsetzen, können Sie diese Werte über Ihren Computer beziehen.

- 🔧 Sie können ADSL-Modems verwenden, die DHCP unterstützen, wenn Ihr Netzwerk eine statische IP-Adresse benötigt. Auch ADSL-Modems, die DHCP unterstützen, ermöglichen die Verwendung von statischen IP-Adressen.

Eingang einrichten (Auto)

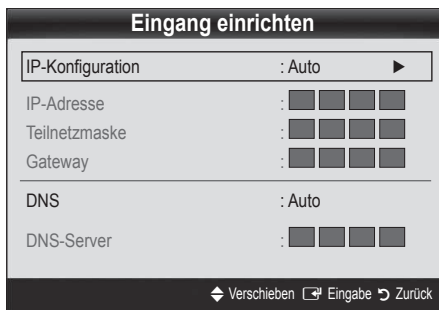
Verwenden Sie **Eingang einrichten** - automatisch, wenn Sie Ihr Fernsehgerät an ein Netzwerk anschließen, das DHCP unterstützt. Um die Kabelnetzwerkverbindung Ihres Fernsehgeräts automatisch einzurichten, gehen Sie folgendermaßen vor:

So konfigurieren Sie automatisch

1. Schließen Sie Ihr Fernsehgerät wie im vorherigen Abschnitt beschrieben an Ihr LAN an.
2. Schalten Sie das Fernsehgerät ein, drücken Sie die **MENU**-Taste auf Ihrer Fernbedienung und dann **▲** oder **▼**, um **Einstell.** zu wählen. Drücken Sie dann auf die **ENTER** .
3. Verwenden Sie die Tasten **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** im Menü **Einstell.** auszuwählen, und drücken Sie dann die **ENTER** . Das Fenster Netzwerk wird geöffnet.



4. Wählen Sie im Fenster **Netzwerk** den **Netzwerktyp**.
5. Stellen Sie **Netzwerktyp** auf **Kabel** ein.
6. Wählen Sie **Eingang einrichten**. Das Fenster **Eingang einrichten** wird geöffnet.



7. Stellen Sie **IP-Konfiguration** auf **Auto**.
8. Mit **Auto** werden die erforderlichen Internetparameter automatisch bezogen und eingegeben.
9. Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste **RETURN**, wenn Sie fertig sind.
10. Wenn die Funktion **Netzwerk** die Parameter für die Netzwerkverbindung nicht beziehen konnte, fahren Sie mit den Anweisungen für **Manuell** fort.

Eingang einrichten (Manuell)

Verwenden Sie **Eingang einrichten** - manuell, wenn Sie Ihr Fernsehgerät an ein Netzwerk anschließen, das eine statische IP-Adresse erfordert.

Beziehen der Werte für die Netzwerkverbindung

Um die Werte für die Netzwerkverbindung der meisten Windows-Computer abzurufen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Netzwerksymbol in der unteren rechten Ecke des Bildschirms.
2. Klicken Sie im angezeigten Kontextmenü auf **Status**.
3. Klicken Sie im angezeigten Dialogfeld auf die Registerkarte **Unterstützung**.
4. Klicken Sie auf der Registerkarte **Unterstützung** auf **Details**. Die Parameter der Netzwerkverbindung werden angezeigt.

Manuelle Konfiguration

Um die Kabelnetzwerkverbindung Ihres Fernsehgeräts manuell einzurichten, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Befolgen Sie die Anweisungen der Schritte 1 bis 6 im Abschnitt „So konfigurieren Sie automatisch“.
2. Stellen Sie **IP-Konfiguration** auf **Manuell** ein.
3. Drücken Sie die Taste **▼** Ihrer Fernbedienung, um in das erste Eingabefeld zu wechseln.
4. Geben Sie die Werte für **IP-Adresse**, **Teilnetzmaske**, **Gateway** und **DNS-Server** ein. Verwenden Sie die Zifferntasten auf Ihrer Fernbedienung, um Zahlen einzugeben, und die Pfeiltasten, um von einem Eingabefeld zum nächsten zu wechseln.
5. Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste **RETURN**, wenn Sie fertig sind.
6. Wählen Sie **Netzwerktest**, um die Internetverbindung zu überprüfen.

Erweiterte Funktionen

Verbindung mit einem Drahtlosnetzwerk herstellen

Um Ihr Fernsehgerät drahtlos an Ihr Netzwerk anzuschließen, benötigen Sie einen Funkrouter oder ein Funkmodem sowie einen Samsung WLAN-Adapter (WIS09ABGN, WIS09ABGN2, WIS10ABGN), den Sie mit dem hinteren oder seitlichen USB-Anschluss verbinden. Siehe nachfolgende Abbildung.



Der Samsung WLAN-Adapter wird bei ausgewählten Einzelhändlern, E-Commerce-Sites und unter samsungparts.com angeboten. Der Samsung WLAN-Adapter unterstützt die Kommunikationsprotokolle IEEE 802.11 A/B/G und N. Samsung empfiehlt, IEEE 802.11 N zu verwenden. Wenn Sie Video über die IEEE 802.11B/G-Verbindung anzeigen, wird das Videobild möglicherweise nicht ohne Unterbrechungen angezeigt.

HINWEIS

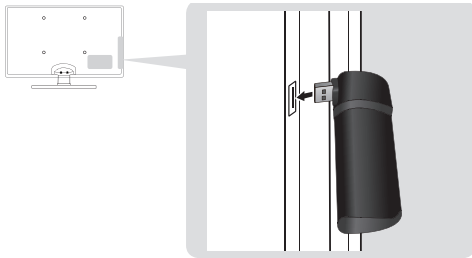
- Sie müssen den „Samsung Wireless LAN Adapter“ (WIS09ABGN, WIS09ABGN2, WIS10ABGN) verwenden, wenn Sie mit einem Drahtlosnetzwerk arbeiten möchten.
- Der WLAN-Adapter von Samsung ist gesondert erhältlich. Der Samsung WLAN-Adapter wird von ausgewählten Einzelhändlern, Internetshops und unter samsungparts.com angeboten.
- Wenn Sie mit einem Drahtlosnetzwerk arbeiten möchten, müssen Sie Ihr Fernsehgerät an einen drahtlosen IP-Share anschließen. Wenn der drahtlose IP-Share DHCP unterstützt, kann Ihr Fernsehgerät über DHCP oder über eine statische IP-Adresse mit dem Drahtlosnetzwerk verbunden werden.
- Wählen Sie einen zurzeit unbenutzten Kanal für den drahtlosen IP-Share. Wenn der für den drahtlosen IP-Share eingestellte Kanal von einem anderen Gerät in der Nähe belegt ist, führt dies zu Störungen und die Datenübertragung scheitert.
- Wenn Sie ein anderes Sicherheitssystem als die nachfolgend angeführten verwenden, so kann es zusammen mit dem Fernsehgerät nicht eingesetzt werden.
- Wenn Sie im 802.11N-Modus Pure High-throughput (Greenfield) wählen und als Verschlüsselungstyp ist für Ihren Zugangspunkt WEP, TKIP oder TKIP-AES (WPS2Mixed) eingestellt, so unterstützt das Samsung-Fernsehgerät eine Verbindung gemäß der Spezifikation für die neue Wi-Fi-Zertifizierung nicht.
- Wenn Ihr Zugangspunkt WPS (Wi-Fi Protected Setup) unterstützt, können Sie die Netzwerkverbindung mittels PBC (Push Button Configuration) oder PIN (Personal Identification Number) herstellen. WPS konfiguriert den SSID- und WPA-Schlüssel in jedem Modus automatisch.
- Wenn Ihr Router, Modem oder Gerät nicht zertifiziert ist, kann es die Verbindung zum Fernseher möglicherweise nicht über den „Samsung WLAN Adapter“ herstellen.
- **Verbindungsmethoden** Sie können die WLAN-Verbindung auf sechs Arten einrichten.
 - Samsung Auto-Konfiguration
 - **PBC (WPS)**
 - Automatisches Setup (mit der automatischen Netzwerksuche)
 - Manuelles Setup
 - **SWL(Samsung Wireless Link)**
 - **Ad-hoc**
- Es kann sein, dass der Samsung WLAN-Adapter nicht erkannt wird oder nicht korrekt arbeitet, wenn eine Verbindung über einen USB-Hub oder über ein anderes als das von Samsung mitgelieferte USB-Verlängerungskabel hergestellt wird.

Hinweis

Das Bild kann bei manchen Kanälen gestört oder verrauscht sein wenn das Fernsehgerät an den WLAN-Adapter von Samsung angeschlossen ist. Stellen Sie in solch einem Fall die Verbindung in einer der nachfolgend genannten Weisen her oder schließen Sie den Samsung WLAN-Adapter mit einem USB-Kabel so an, dass er nicht durch Funkinterferenzen gestört wird.

Methode 1

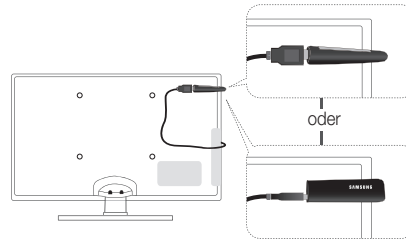
Verbinden mit Hilfe des USB-90°-Adapters



Methode 2

Verbinden mit Hilfe eines Verlängerungskabels

Der Samsung WLAN-Adapter sollte in einem störungsfreien Bereich installiert werden, um Interferenzen zwischen dem Adapter und dem Tuner zu vermeiden.



Eingang einrichten (Samsung Auto-Konfiguration)

Diese Funktion steht für Zugangspunkte zur Verfügung, die Samsung Auto Configuration unterstützen. Wenn Ihr Zugangspunkt dies nicht unterstützt, können Sie die Verbindung über **PBC (WPS)**, automatische Netzwerksuche oder manuell herstellen.

- ☞ Diese Funktion ist verfügbar, wenn **SWL(Samsung Wireless Link)** deaktiviert ist **Aus**.
- ☞ Sie können unter www.samsung.com nach Geräten suchen, die Samsung Auto Configuration unterstützen.

Autokonfiguration



1. Stellen Sie den Zugangspunkt und das Fernsehgerät neben einander und schalten Sie sie ein.
 - ☞ Da sich die Startzeiten der jeweiligen Anwendungen unterscheiden, kann es sein, dass Sie etwa 2 Minuten warten müssen.
 - ☞ Wenn das LAN-Kabel bei Samsung-Autokonfiguration an den WAN-Anschluss des Zugangspunkts angeschlossen wird, können Sie den Vorgang bis zum Internetverbindungstest durchführen. Wenn Sie es nicht anschließen, überprüft Samsung-Autokonfiguration nur den Anschluss des Geräts an den Zugangspunkt (nicht aber die Internetverbindung).
2. Schließen Sie den Samsung WLAN-Adapter nach 2 Minuten an das Fernsehgerät an. Wenn der Samsung WLAN-Adapter eingerichtet ist, wird ein Popup-Fenster geöffnet.
3. Sobald die Verbindung hergestellt ist, stellen Sie den Zugangspunkt parallel in einem Abstand von maximal 25 cm neben den Samsung WLAN-Adapter.

4. Warten Sie, bis die Verbindung automatisch hergestellt wurde.
 - ☞ Wenn Sie Ihr Fernsehgerät über Samsung-Autokonfiguration nicht mit Ihrem Zugangspunkt verbinden können, wird ein Pop-up-Fenster geöffnet, mit dem Sie über den Fehlschlag informiert werden. Setzen Sie den Zugangspunkt zurück, und wiederholen Sie den Versuch. Wenn die Verbindung wieder nicht aufgebaut wird, wählen Sie eine der anderen Verbindungsmethoden (PBC (WPS), Auto oder Manuell).
5. Nachdem die Verbindung steht, stellen Sie den Sharer am gewünschten Standort auf.
 - ☞ Wenn sich die Einstellungen des Zugangspunkts geändert haben oder wenn Sie den Zugangspunkt nach dem Kauf erstmals verwenden, müssen Sie den Vorgang ab dem ersten Schritt wiederholen.

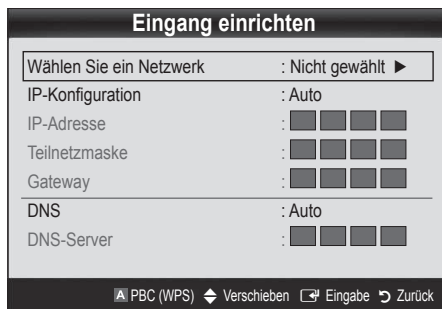
Eingang einrichten (PBC (WPS))

Einrichten mit PBC (WPS)

Wenn Ihr Router eine PBC (WPS)-Taste aufweist, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Schließen Sie Ihr Fernsehgerät wie im vorherigen Abschnitt beschrieben an Ihren Samsung WLAN-Adapter an.
2. Schalten Sie das Fernsehgerät ein, drücken Sie die **MENU**-Taste auf Ihrer Fernbedienung und dann **▲** oder **▼**, um **Einstell.** zu wählen. Drücken Sie dann auf die **ENTER** .
3. Verwenden Sie die Tasten **▲** oder **▼**, um **Netzwerk** im Menü **Einstell.** auszuwählen, und drücken Sie dann die **ENTER** .
4. Wählen Sie im Fenster **Netzwerk** den **Netzwerktyp**.
5. Stellen Sie **Netzwerktyp** auf **Drahtlos**.
6. Wählen Sie **Eingang einrichten**. Das Fenster **Eingang einrichten** wird geöffnet.

Erweiterte Funktionen



7. Drücken Sie die rote Taste Ihrer Fernbedienung.
8. Drücken Sie innerhalb von 2 Minuten die PBC (WPS)-Taste am Router. Ihr Fernsehgerät bezieht automatisch alle benötigten Netzwerkeinstellungen und stellt die Verbindung zu Ihrem Netzwerk her.
9. Nachdem die Netzwerkverbindung eingerichtet ist, drücken Sie auf die RETURN-Taste, um das Fenster **Eingang einrichten** zu schließen.

Eingang einrichten (Auto)

Die meisten Funknetzwerke verfügen über ein optionales Sicherheitssystem, mit dem alle Geräte, die auf das Netzwerk zugreifen wollen, einen verschlüsselten Sicherheitscode (den so genannten Zugriffs- oder Sicherheitsschlüssel) übertragen müssen. Als Sicherheitsschlüssel dient ein Kennwort (normalerweise ein Wort bestimmter Länge oder einer definierte Anzahl von Buchstaben und Zahlen), das Sie eingeben mussten, als Sie die Sicherheitsmerkmale Ihres Funknetzwerks konfigurierten. Wenn Sie diese Methode verwenden, um die Netzwerkverbindung einzurichten und Sie verwenden einen Sicherheitsschlüssel für Ihr Funknetzwerk, müssen Sie bei der Konfiguration das Kennwort eingeben.

So konfigurieren Sie automatisch

Um die Funknetzwerkverbindung automatisch einzurichten, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Befolgen Sie die Anweisungen der Schritte 1 bis 6 im Abschnitt „Einrichten mit PBC (WPS)“ (S. 31).
2. Wählen Sie durch Drücken der Taste ▼ die Option **IP-Konfiguration**, und drücken Sie dann die ENTER . Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲ oder ▼ die Option **Auto**, und drücken Sie dann die ENTER .
3. Wählen Sie **Wählen Sie ein Netzwerk** durch Drücken der Taste ▲, und drücken Sie dann die ENTER . Die **Netzwerk** funktion sucht nach verfügbaren Funknetzwerken. Nach Abschluss der Suche wird eine Liste der verfügbaren Netzwerke angezeigt.
4. Markieren Sie durch Drücken der Tasten ▲ oder ▼ ein Netzwerk in der Netzwerkliste, und drücken Sie dann die ENTER .

Wenn der Zugangspunkt ausgeblendet (versteckt) ist, müssen Sie **Netzwerk hinzufügen** wählen und den **Name des Netzwerks (SSID)** sowie den **Sicherheitsschlüssel** richtig eingeben, um die Verbindung aufzubauen.

5. Wenn das Sicherheitsfenster zur Eingabe der PIN geöffnet wird, fahren Sie mit Schritt 6 fort. Wenn das Fenster für die Netzwerkverbindung geöffnet wird, fahren Sie mit Schritt 10 fort.
6. Wählen Sie mit den Tasten ▲ oder ▼ die Option **Sicherheit** oder **PIN**. In den meisten Privatnetzwerken verwenden Sie Sicherheit (für **Sicherheitsschlüssel**). Das Fenster **Sicherheit** wird geöffnet.



7. Geben Sie im Fenster **Sicherheit** das Kennwort Ihres Netzwerks ein.
 Sie können das Kennwort wahrscheinlich in einem der Konfigurationsfenster finden, die Sie beim Einrichten des Routers oder Modems verwendet hatten.
8. Bei der Eingabe des Kennworts beachten Sie diese allgemeinen Hinweise:
 - Drücken Sie auf die Zifferntasten Ihrer Fernbedienung, um Zahlen einzugeben.
 - Verwenden Sie die Navigationstasten Ihrer auf der Fernbedienung, um im Fenster **Sicherheitsschlüssel** zwischen den Schaltflächen zu wechseln.
 - Drücken Sie die rote Taste, um zwischen Groß- und Kleinschreibung umzuschalten oder um Zeichen/Symbole anzuzeigen.
 - Wenn Sie einen Buchstaben oder ein Symbol eingeben möchten, navigieren Sie zu dem Buchstaben oder Symbol und drücken Sie dann die ENTER .
 - Um den letzten Buchstaben oder die letzte Zahl zu löschen, drücken Sie auf die grüne Taste Ihrer Fernbedienung.
9. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die blaue Taste Ihrer Fernbedienung. Das Fenster Netzwerkverbindung wird geöffnet.
10. Warten Sie, bis die Verbindungsbestätigung angezeigt wird, und drücken Sie dann die ENTER . Das Fenster **Eingang einrichten** wird wieder angezeigt.
11. Um die Verbindung zu testen, drücken Sie die Taste RETURN, um **Netzwerktest** zu wählen, und drücken Sie dann die ENTER .


Eingang einrichten (Ad-Hoc)

Mit dem „Samsung Wireless LAN Adapter“ können Sie die Verbindung zu einem Mobilgerät mit Hilfe eines Peer-to-Peer-Netzwerks auch ohne Zugriffspunkt herstellen.

 Diese Funktion ist verfügbar, wenn **SWL(Samsung Wireless Link)** deaktiviert ist **Aus**.


So stellen Sie eine Verbindung mit einem neuen Ad-hoc-Netzwerk her

1. Befolgen Sie die Anweisungen der Schritte 1 bis 6 im Abschnitt „Einrichten mit PBC (WPS)“ (S. 31).
2. Wählen Sie **Wählen Sie ein Netzwerk**. Eine Liste der Geräte/Netzwerke wird angezeigt.
3. In der Geräteliste drücken Sie die blaue Taste auf der Fernbedienung.

 Die Meldung **Ad-hoc ist eine direkte Wi-Fi-Verbindung mit dem Mobiltelefon oder PC. Möglicherweise ist das vorhandene Netzwerk funktional eingeschränkt. Möchten Sie die Netzwerkverbindung wechseln?** wird angezeigt.
4. Geben Sie den generierten **Name des Netzwerks (SSID)** und den **Sicherheitsschlüssel** in das Gerät ein, mit dem Sie sich verbinden möchten.

So stellen Sie eine Verbindung mit einem vorhandenen Ad-hoc-Gerät her

1. Befolgen Sie die Anweisungen der Schritte 1 bis 6 im Abschnitt „Einrichten mit PBC (WPS)“ (S. 31).
2. Wählen Sie **Wählen Sie ein Netzwerk**. Die Geräte-/Netzwerkliste wird angezeigt.
3. Wählen Sie ein Gerät aus der Geräteliste.
4. Wenn ein Sicherheitsschlüssel erforderlich ist, geben Sie diesen ein.

 Wenn das Netzwerk nicht fehlerfrei arbeitet, kontrollieren Sie noch einmal **Name des Netzwerks (SSID)** und den **Sicherheitsschlüssel**. Ein falscher **Sicherheitsschlüssel** kann Störungen verursachen.

Eingang einrichten (Manuell)

Wenn keine andere Methode funktioniert, müssen Sie die Werte für die Netzwerkkonfiguration manuell eingeben.




Beziehen der Werte für die Netzwerkverbindung

Um die Werte für die Netzwerkverbindung der meisten Windows-Computer abzurufen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Netzwerksymbol in der unteren rechten Ecke des Bildschirms.
2. Klicken Sie im angezeigten Kontextmenü auf Status.
3. Klicken Sie im angezeigten Dialogfeld auf die Registerkarte Unterstützung.
4. Klicken Sie auf der Registerkarte Unterstützung auf Details. Die Netzwerkeinstellungen werden angezeigt.

Manuelle Konfiguration




Um die Werte für die Netzwerkverbindung manuell einzugeben, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Befolgen Sie die Anweisungen der Schritte 1 bis 6 im Abschnitt „Einrichten mit PBC (WPS)“ (S. 31).
2. Wählen Sie durch Drücken der Taste ▼ die Option **IP-Konfiguration**, und drücken Sie dann die ENTER . Wählen Sie durch Drücken der Tasten ▲ oder ▼ die Option **Manuell**, und drücken Sie dann die ENTER .
3. Drücken Sie die Taste ▼, um in das erste Eingabefeld (für die IP-Adresse) zu wechseln.
4. Geben Sie Zahlen mit den Zifferntasten ein.
5. Wenn Sie die Eingabe in einem Feld abgeschlossen haben, wechseln Sie mit der Taste ► zum jeweils nächsten Feld. Sie können auch die anderen Pfeiltasten verwenden, um sich nach oben, unten oder zurück zu navigieren.
6. Geben Sie die Werte für **IP-Adresse**, **Teilnetzmaske** und **Gateway** ein.
7. Wechseln Sie mit der Taste ▲ oder ▼ nach **DNS**.
8. Drücken Sie die ▼-Taste, um zum ersten Feld für die DNS-Eingabe zu wechseln. Geben Sie die Ziffern wie oben beschrieben ein.
9. Wenn Sie damit fertig sind, drücken Sie die ▲-Taste, um zu **Wählen Sie ein Netzwerk** zu wechseln. Wählen Sie Ihr Netzwerk und drücken Sie dann auf die ENTER .
10. Fahren Sie nun mit Schritt 4 der Beschreibung unter „So konfigurieren Sie automatisch“ (S. 32) fort, und befolgen Sie die Anweisungen ab diesem Punkt.

Erweiterte Funktionen

SWL(Samsung Wireless Link)

Mit dieser Funktion können Sie ein Samsung-Gerät anschließen, das PBC (WPS) mit Ihrem Fernseher unterstützt. Sie können auch dann Geräte an Ihren Fernseher anschließen, wenn kein Sharer an das Fernsehgerät angeschlossen ist.

-  Um Internet@TV zu verwenden, muss der Zugriffspunkt mit dem Funknetzwerk verbunden sein.
-  Wenn der Samsung WLAN-Adapter an USB 2 angeschlossen ist, funktioniert das Netzwerk möglicherweise nicht richtig. Wir empfehlen, diesen an USB 1 (HDD) anzuschließen.
-  Nur Sharer im 2,4 Ghz-Band werden unterstützt. Sharer im 5 Ghz-Band werden nicht unterstützt.





SWL verbinden

Sie können Geräte, die PBC (WPS) unterstützen, direkt an Ihren Fernseher anschließen.

-  Diese Funktion ist verfügbar, wenn **SWL(Samsung Wireless Link)** deaktiviert ist **Ein**.

Verbinden mit Samsung Wireless Link

Das Verfahren zum Aufbauen einer Verbindung ist nachfolgend beschrieben.

1. Befolgen Sie die Anweisungen der Schritte 1 bis 5 im Abschnitt „Einrichten mit PBC (WPS)“ (S. 31).
2. Wählen Sie **SWL (Samsung Wireless Link)** mit der ▼-Taste, und drücken Sie die ENTER , um die Funktion zu aktivieren.
3. Wählen Sie **SWL verbinden** mit der ▼-Taste, und drücken Sie die ENTER .
4. Wenn die Meldung „**Drücken Sie die PBC-Taste auf dem Gerät, das durch den PBC(WPS) unterst. wird, um sich innerh. von 120 Sek. zu verb.**“ angezeigt wird, drücken Sie die PBC-Taste, um die Verbindung herzustellen.
 -  Weitere Informationen erhalten Sie im Handbuch zur WLAN-Konfiguration des Geräts, das Sie anschließen möchten.
5. Wenn das Gerät nach Beginn mit Zählung im Meldungsfenster richtig mit dem Fernsehgerät verbunden ist, wird das Meldungsfenster automatisch geschlossen.
 -  Wenn die Verbindung fehlschlägt, wiederholen Sie den Versuch nach 2 Minuten.

Ihr Fernsehgerät bekommt keine Verbindung mit dem Internet

Es kann sein, dass Ihr Fernseher keine Internetverbindung aufbauen kann, weil Ihr ISP die MAC-Adresse (eine eindeutige Kennnummer) Ihres PCs oder Modems registriert hat, und anhand dieser die Authentifizierung vornimmt, wenn Sie sich mit dem Internet verbinden. Auf diese Weise soll unbefugter Zugriff verhindert werden. Da Ihr Fernsehgerät eine andere Mac-Adresse besitzt, kann Ihr ISP diese Adresse bei der Authentifizierung nicht verifizieren und Ihr Fernsehgerät kann sich nicht mit dem Internet verbinden. Fragen Sie in diesem Fall Ihren Internetprovider, auf welche Weise die Verbindung durch andere Geräte als Ihren PC (z. B. Ihr Fernsehgerät) hergestellt werden kann.

Wenn Ihr Internet-Provider eine Kennung oder ein Kennwort erfordert, um die Verbindung zum Internet herzustellen, kann Ihr Fernsehgerät möglicherweise keine Internetverbindung aufbauen. Wenn dies der Fall ist, müssen Sie Ihre ID oder Ihr Kennwort eingeben, wenn Sie eine Internetverbindung herstellen möchten. Die Internetverbindung kann auch aufgrund von Problemen mit der Firewall fehlschlagen. Setzen Sie sich in diesem Fall mit Ihrem Internetprovider in Verbindung.

Wenn Sie selbst dann noch keine Internetverbindung aufbauen können, nachdem Sie die Anweisungen Ihres Internet-Providers eingehalten haben, setzen Sie sich unter 1-800-SAMSUNG mit Samsung Electronics in Verbindung.

Media Play

MEDIA.P



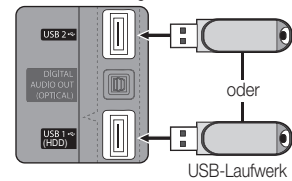
Mit dieser Funktion können Sie auf einem USB-Speichermedium (MSC) oder Ihrem PC gespeicherte Foto-, Musik und/oder Filmdateien anzeigen bzw. wiedergeben



Anschließen eines USB-Geräts

1. Schalten Sie den Fernseher ein.
2. Schließen Sie ein USB-Gerät mit Foto-, Musik und/oder Filmdateien an den **USB 1 (HDD)** oder **USB 2**-Anschluss seitlich oder auf der Rückseite des Fernsehgeräts an.
3. Wenn ein USB-Gerät an den Fernseher angeschlossen ist, wird ein Fenster geöffnet. Nun können Sie **Media Play** wählen.

Rückseite des Fernsehgeräts

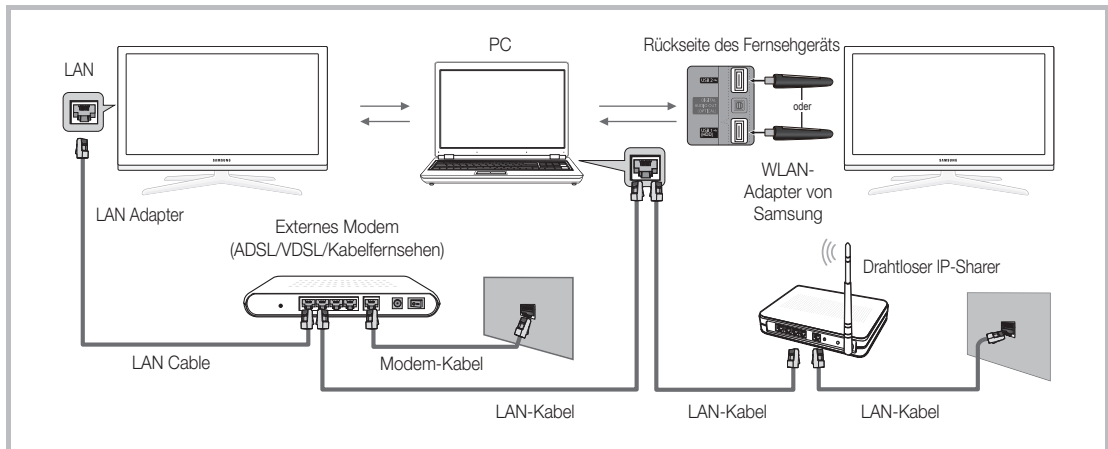


USB-Laufwerk

Herstellen der Verbindung zum PC über das Netzwerk

Sie können die auf Ihrem PC gespeicherten Videos, Bilder und Musikstücke im **Media Play**-Modus über eine Netzwerkverbindung wiedergeben.

- Wenn Sie **Media Play** für eine auf Ihrem PC gespeicherte Datei verwenden, sollten Sie „PC Share Manager“ und das Benutzerhandbuch von www.samsung.com herunterladen.




1. Weitere Informationen zum Konfigurieren Ihres Netzwerks finden Sie unter „Netzwerkverbindung“ (S. 28).
 - Wir empfehlen Ihnen, sowohl das Fernsehgerät als auch den PC in gleichem Teilnetz anzuordnen. Die ersten 3 Teile der Teilnetzadresse des Fernsehgeräts und der IP-Adresse des PCs müssen übereinstimmen und nur der letzte Teil darf geändert werden. (z.B.: IP-Adresse: 123.456.789.**)
2. Schließen Sie den PC, auf dem das Programm Samsung PC Share Manager installiert wird, über ein Netzwerkkabel an das externe Modem an.
 - Sie können das Fernsehgerät direkt an den PC anschließen, ohne vorher einen Sharer (Router) dazwischen zu schalten.

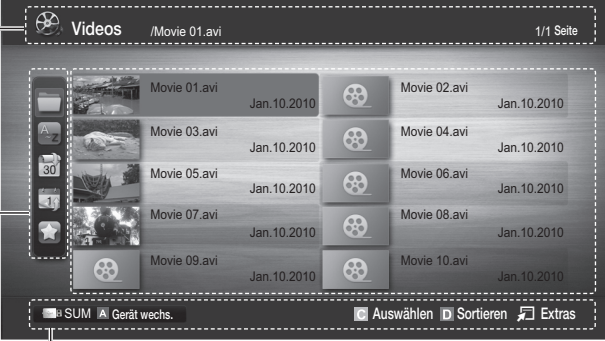
Erweiterte Funktionen

- 🔧 Die folgenden Funktionen werden beim Anschluss an einen PC über das Netzwerk nicht unterstützt:
 - Die Funktionen für die **Hintergrundmusik** und die **Einstellung der Hintergrundmusik**.
 - Benutzerdefinierte Sortierung von Dateien in den Ordnern **Fotos**, **Musik** und **Videos**.
 - Die Tasten ⏪ (Rücklauf) oder ⏩ (Vorlauf), während ein Film abgespielt wird.
- 🔧 Sie müssen Samsung PC Share Manager in der Firewall Ihres PCs freigeben.
- 🔧 Bei Verwendung von **Media Play** über eine Netzwerkverbindung, wirken die folgenden Funktionen entsprechend der Konfiguration des Servers:
 - Die Sortiermethode kann variieren.
 - Möglicherweise wird die Funktion zur Suche von Szenen nicht unterstützt.
 - Möglicherweise wird die Funktion **Fortlauf. wiederg.** nicht unterstützt, mit der die Wiedergabe eines Videos fortgesetzt wird.
 - Die Funktion **Fortlauf. wiederg.** unterstützt maximal einen Benutzer. (Gespeichert wird nur die Stelle, an der der letzte Benutzer die Wiedergabe unterbrochen hat.)
 - Die Funktionen ◀ und ▶ stehen je nach Inhalt möglicherweise nicht zur Verfügung.
 - Möglicherweise kommt es zu Anzeigeaussetzern, während Sie ein Video mit **Media Play** über eine Netzwerkverbindung abspielen.
- 🔧 Möglicherweise treten bei lizenzfreien Multimediadateien weniger Probleme auf.
- 🔧 Das sollten Sie vor dem Einsatz von **Media Play** unbedingt wissen
 - MTP (Media Transfer Protocol) wird nicht unterstützt.
 - Als Dateisystem wird ausschließlich FAT16, FAT32 und NTFS unterstützt.
 - Einige Typen von USB-Digitalkameras und -Audiogeräten sind eventuell nicht mit diesem Fernseher kompatibel.
 - Media Play unterstützt ausschließlich USB-Massenspeichergeräte vom Typ MSC (Mass Storage Class). MSC-Geräte sind Massenspeicher zur Übertragung von Daten. Beispiele für MSC sind Thumb-Laufwerke und Flash Card-Lesegeräte sowie USB HDD (USB-HUB wird nicht unterstützt). Die Geräte müssen direkt mit dem USB-Anschluss des Fernsehers verbunden werden.
 - Ehe Sie Ihr Gerät an das Fernsehgerät anschließen, sichern Sie Ihre Dateien, um eventuellem Datenverlust vorzubeugen. SAMSUNG haftet nicht für Verlust und Beschädigung von Daten.
 - Schließen Sie eine USB-Festplatte an den dafür reservierten **USB 1 (HDD)**-Anschluss an.
 - Trennen Sie das USB-Gerät nicht, solange Daten geladen werden.
 - Je höher die Auflösung des Bilds, desto länger dauert es, um es auf dem Bildschirm anzuzeigen.
 - Die maximal unterstützte JPEG-Auflösung beträgt 15360x8640 Pixel.
 - Bei nicht unterstützten oder beschädigten Dateien wird die Meldung "Dateiformat wird nicht unterstützt" angezeigt.
 - Wenn der Sortierschlüssel auf Basisansicht eingestellt ist, können bis zu 1000 Dateien in einem Ordner angezeigt werden.
 - MP3-Dateien mit DRM, die von einer nicht-lizenzfreien Site heruntergeladen worden sind, können nicht abgespielt werden. Digital Rights Management (DRM) ist eine Technologie, die das Erstellen von Inhalten und die Distribution und das Management der Inhalte integriert und umfassend unterstützt. Dies beinhaltet den Schutz der Rechte und der Interessen der Content-Provider, die Verhütung von unerlaubtem Kopieren der Inhalte sowie das Management von Abrechnung und Bezahlung.
 - Wenn mehr als 2 PTP Geräte angeschlossen sind, können Sie nur jeweils eines verwenden.
 - Wenn mehr als zwei MSC-Geräte angeschlossen sind, werden einige davon möglicherweise nicht anerkannt. Ein USB-Gerät, das hohe elektrische Leistung (mehr als 500 mA oder 5 V) abfordert, wird möglicherweise nicht unterstützt.
 - Wenn eine Überstrom-Warnung angezeigt wird, während Sie ein USB-Gerät anschließen oder verwenden, wird das Gerät möglicherweise nicht erkannt oder weist eine Störung auf.
 - Wenn während der in **Autom. Schutzzeit** eingestellten Zeit kein Fernsehsignal ansteht, wird der Bildschirmschoner aktiviert.
 - Der Stromsparmmodus mancher externer Festplattenlaufwerke kann automatisch ausgelöst werden, wenn sie an das Fernsehgerät angeschlossen sind.
 - Bei Verwendung eines USB-Verlängerungskabels wird das USB-Gerät möglicherweise nicht erkannt, oder die auf dem Gerät gespeicherten Dateien können nicht gelesen werden.
 - Wenn das an das Fernsehgerät angeschlossene USB-Gerät nicht erkannt wird, die Liste der Dateien auf dem Gerät beschädigt aussieht oder eine Datei in der Liste nicht abgespielt wird, schließen Sie das USB-Gerät an den PC an, formatieren Sie das Gerät und überprüfen Sie die Verbindung.
 - Wenn eine mit dem PC gelöschte Datei unter Media Play weiterhin gefunden wird, verwenden Sie die Funktion „Papierkorb leeren“ des PCs, um die Datei dauerhaft zu löschen.

Bildschirmanzeige


Navigieren Sie mit den Pfeiltasten (Auf/Ab/Rechts/Links) zu der gewünschten Datei und drücken Sie dann die **ENTER**  oder die Taste **▶** (Wiedergabe). Die Datei wird wiedergegeben.

 Unterstützt **Geräte anzeigen** und **Start** auf der Startseite von **Media Play**.








Information:
Hier können Sie den Namen der gewählten Datei sowie die Anzahl der Dateien und Seiten überprüfen.


Abschnitt mit der Sortierliste:
Anzeige der Sortierreihenfolge:

 Die Sortierreihenfolge unterscheidet sich je nach Inhalt.

Abschnitt mit der Dateiliste:
Sie können die nach den verschiedenen Kategorien sortierten Dateien und Gruppen bestätigen.



Bedienung


-  **Rot (Gerät wechs.):** Dient zur Auswahl eines angeschlossenen Geräts.
-  **Grün (Voreinstellung):** Festlegen der Voreinstellungen für Dateien (in der Basisansicht nicht unterstützt)
-  **Gelb (Auswählen):** Auswählen mehrere Dateien aus der Dateiliste. Die ausgewählten Dateien werden mit einem Symbol gekennzeichnet.
-  **Blau (Sortieren):** Auswählen der Sortierliste.
-  **Extras:** Anzeigen des Optionsmenüs.

 Mit Hilfe der Tasten **◀** (Rücklauf) oder **▶** (Vorlauf) können Sie in der Dateiliste zur vorigen oder nächsten Seite wechseln.

Videos

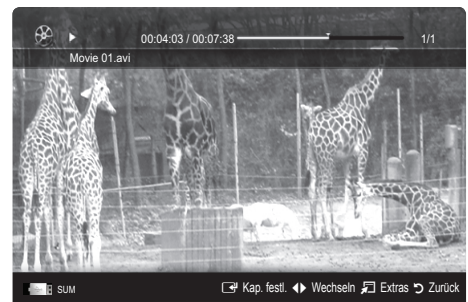
Wiedergabe von Videos

1. Wählen Sie durch Drücken der Tasten **◀** oder **▶** die Option **Videos**, und drücken Sie dann im **Media Play**-Menü auf die **ENTER** .
2. Wählen Sie die gewünschte Datei mit den Tasten **◀ / ▶ / ▲ / ▼** aus der Dateiliste aus.
3. Drücken Sie auf die **ENTER**  oder die **▶** (Wiedergabetaste).
 - Die ausgewählte Datei wird zusammen mit der Abspieldauer oben angezeigt.
 - Wenn die Zeitinformationen für das Video nicht vorhanden sind, werden Wiedergabezeit und Fortschrittsbalken nicht angezeigt.
 - Während der Wiedergabe des Videos können Sie mit den Tasten **◀** und **▶** suchen.

 In diesem Modus können Sie zwar die Filme aus einem Spiel wiedergeben, nicht aber das eigentliche Spiel spielen.

- Unterstützte Formate für Untertitel

Name	Dateinamenserweiterung	Format
MPEG-4 Text mit Zeitverlauf	.txt	XML
SAMI	.smi	HTML
SubRip	.srt	Stringbasiert
SubViewer	.sub	Stringbasiert
Micro DVD	.sub oder .txt	Stringbasiert



Erweiterte Funktionen

- Unterstützte Videoformate

Dateinamenserweiterung	Container	Video-Codec	Auflösung	Framerate (f/s)	Bitrate (Mbit/s)	Audio-Codec
*.avi *.mkv	AVI MKV	Divx 3.11/4.x/5.1/6.0	1920x1080	6 ~ 30	8	MP3 / AC3 / LPCM / ADPCM / DTS Core
		XviD	1920x1080	6 ~ 30	8	
		H.264 BP/MP/HP	1920x1080	6 ~ 30	25	
		MPEG4 SP / ASP	1920x1080	6 ~ 30	8	
		Motion JPEG	800x600	6 ~ 30	8	
*.asf	ASF	Divx 3.11/4.x/5.1/6.0	1920x1080	6 ~ 30	8	MP3 / AC3 / LPCM / ADPCM / WMA
		XviD	1920x1080	6 ~ 30	8	
		H.264 BP/MP/HP	1920x1080	6 ~ 30	25	
		MPEG4 SP / ASP	1920x1080	6 ~ 30	8	
		Motion JPEG	800x600	6 ~ 30	8	
*.wmv	ASF	Window Media Video V. 9	1920x1080	6 ~ 30	25	WMA
*.mp4	MP4	H.264 BP/MP/HP	1920x1080	6 ~ 30	25	MP3 / ADPCM / AAC
		MPEG4 SP / ASP	1920x1080	6 ~ 30	8	
		XVID	1920x1080	6 ~ 30	8	
*.3gp	3GPP	H.264 BP/MP/HP	1920x1080	6 ~ 30	25	ADPCM / AAC / HE-AAC
		MPEG4 SP / ASP	1920x1080	6 ~ 30	8	
*.vro *.vob	VRO VOB	MPEG1	1920x1080	24 / 25 / 30	30	AC3 / MPEG / LPCM
		MPEG2	1920x1080	24 / 25 / 30	30	
*.mpg *.mpeg	PS	MPEG1	1920x1080	24 / 25 / 30	30	AC3 / MPEG / LPCM / AAC
		MPEG2	1920x1080	24 / 25 / 30	30	
		H.264	1920x1080	6 ~ 30	25	
*.ts *.tp *.trp	TS	MPEG2	1920x1080	24 / 25 / 30	30	AC3 / AAC / MP3 / DD+ / HE-AAC
		H.264	1920x1080	6 ~ 30	25	
		VC1	1920x1080	6 ~ 30	25	

Weitere Einschränkungen

HINWEIS

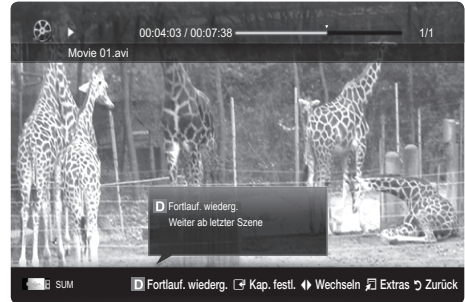
- Wenn es Probleme mit dem Inhalt eines Codecs gibt, wird der Codec nicht unterstützt.
- Wenn die Informationen für einen Container falsch sind und die Datei einen Fehler aufweist, wird der Container nicht korrekt abgespielt.
- Ton oder Bild stehen möglicherweise nicht zur Verfügung, wenn der Inhalt ein Standardbitrate/Framerate aufweist, die über dem in der obigen Tabelle aufgeführten Wert der kompatiblen Framerate (Frames/Sekunde) liegt.
- Wenn die Indextabelle einen Fehler aufweist, wird die Suchfunktion (Sprungfunktion) nicht unterstützt.

Videodecoder	Audiodecoder
<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützt max. H.264, Level 4.1 • H.264 FMO / ASO / RS, VC1 SP / MP / AP L4 und AVCHD werden nicht unterstützt. • XVID, MPEG4 SP, ASP : <ul style="list-style-type: none"> – weniger als *1280 x 720 max. 60 Frames – mehr als *1280 x 720 max. 30 Frames • mehr als GMC 2 wird nicht unterstützt. • H.263 wird nicht unterstützt. • Nur Samsung Techwin-MJPEG wird unterstützt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung bis WMA 7, 8, 9, STD • WMA 9 PRO unterstützt nicht mehr als 2 Kanäle bzw. Mehrkanalton oder verlustfreies Audio. • Die WMA-Sampling-Raten beträgt 22.050 Hz und Monobetrieb wird nicht unterstützt.

Filmwiedergabe fortsetzen (Wiedergabe fortsetzen)

Wenn Sie die Videowiedergabefunktion verlassen, kann die Wiedergabe später ab dem Punkt fortgesetzt werden, an dem Sie unterbrochen haben.

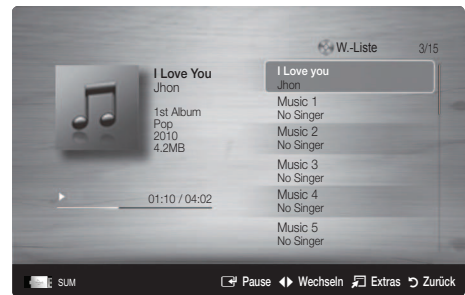
- ✎ Wenn Sie die **ENTER** (Kap. festl.) bei der Wiedergabe der Datei drücken, können Sie Szenen in den von Ihnen angelegten Kapiteln durchsuchen.
 - ✎ Wenn die Indexinformationen beschädigt sind oder nicht unterstützt werden, können Sie die Funktion **Kap. festl.** nicht verwenden.
1. Wählen Sie die Filmdatei, dessen Wiedergabe Sie fortsetzen möchten. Drücken Sie dazu in der Dateiliste auf ◀ oder ▶.
 2. Drücken Sie auf ▶ (Wiedergabetaste) / **ENTER**.
 3. Wählen Sie mit der blauen Taste die Funktion für **Fortlauf. wiederg.** (Wiedergabe fortsetzen). Die Filmwiedergabe wird dort fortgesetzt, wo Sie sie angehalten hatten.
 - ✎ Die blaue Taste ist verfügbar, wenn Sie die Wiedergabe fortsetzen.
 - ✎ Wenn **Hilfe zu Schleifenbetrieb** im Menü **Einstell.** aktiviert wurde **Ein**, wird eine Meldung angezeigt, wenn Sie die Wiedergabe einer Filmdatei fortsetzen.



Musik

Wiedergeben von Musik

1. Wählen Sie durch Drücken der Tasten ◀ oder ▶ die Option **Musik**, und drücken Sie dann im Media Play-Menü auf die **ENTER**.
 2. Wählen Sie die gewünschte Datei mit den Tasten ◀ / ▶ / ▲ / ▼ aus der Dateiliste aus.
 3. Drücken Sie auf die **ENTER** oder die ▶ (Wiedergabetaste).
 - Während der Wiedergabe des musik können Sie mit den Tasten ◀ und ▶ suchen.
 - Die Tasten ◀◀ (Rücklauf) und ▶▶ (Vorlauf) sind bei der Wiedergabe funktionslos.
- ✎ Angezeigt werden nur Dateien mit der Dateinamenserweiterung MP3 oder PCM. Dateien mit anderer Dateinamenserweiterung werden nicht angezeigt, auch wenn sie auf dem gleichen USB-Gerät gespeichert sind.
 - ✎ Wenn der Ton beim Abspielen von MP3-Dateien „schräg“ klingt, stellen Sie im Menü **Ton** den **Equalizer** ein. (Bei übermodulierten MP3-Dateien kann es zu Tonproblemen kommen.)
 - ✎ Sie können **Eig. Wdg.-Liste** erstellen, indem Sie das gewünschte Musikstück aus der Datei wählen, und dann mit **Eig. Wdg.-Liste** wiedergeben.



Fotos

Anzeigen eines Fotos (oder einer Diashow)

1. Wählen Sie durch Drücken der Tasten ◀ oder ▶ die Option **Fotos**, und drücken Sie dann im **Media Play**-Menü auf die **ENTER**.
2. Wählen Sie die gewünschte Datei mit den Tasten ◀ / ▶ / ▲ / ▼ aus der Dateiliste aus.
3. Drücken Sie auf die **ENTER** oder die ▶ (Wiedergabetaste).
 - Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste ▶ (Wiedergabe) / **ENTER**, während die Fotoliste angezeigt wird, um die Diashow zu starten.
 - Alle Dateien in der Dateiliste werden für in der Diashow angezeigt.
 - Die Bilder werden nacheinander, beginnend mit der aktuell angezeigten Datei angezeigt.



- ✎ Musikdateien können während der Diashow automatisch abgespielt werden, wenn die **Hintergrundmusik** aktiviert **Ein** ist.
- ✎ Der **HGM-Modus** kann erst geändert werden, wenn die Hintergrundmusik fertig geladen ist.

Erweiterte Funktionen

Wiedergabe mehrerer Dateien

Abspielen ausgewählter Video / Musik / Fotodateien

1. Drücken Sie die gelbe Taste in der Dateiliste, um die gewünschte Datei auszuwählen.
2. Wiederholen Sie den obigen Vorgang, um mehrere Dateien auszuwählen.



HINWEIS

- Links neben dem Namen der gewählten Datei wird das Symbol ✓ angezeigt.
- Drücken Sie die gelbe Taste noch einmal, um die Auswahl einer Datei zu stornieren.
- Um die Auswahl sämtlicher Dateien aufzuheben, drücken Sie die Taste **TOOLS** und wählen Sie dann **Alle abwählen**.



3. Drücken Sie die Taste **TOOLS** und wählen Sie **Ausgew. Inhalte wiederg.**

Abspielen einer Video/Musik/Fotodateigruppe

1. Während eine Dateiliste angezeigt wird, navigieren Sie zu einer Datei aus der gewünschten Gruppe.
2. Drücken Sie die Taste **TOOLS** und wählen Sie **Gruppe abspielen**.

Media Play-Zusatzfunktionen

Sortieren der Dateiliste

Drücken Sie in der Dateiliste die blaue Taste, um die Dateien zu sortieren.

Kategorie	Vorgang	Videos	Musik	Fotos
Basisansicht	Anzeige des gesamten Ordners. Sie können die Dateiliste durch Auswählen des Ordners anzeigen.	✓	✓	✓
Titel	Sortieren der Filmtitel nach Symbol/Nummer/Anfangsbuchstabe/Spezial.	✓	✓	✓
Voreinstellung	Sortiert die Kanäle und zeigt sie in der Reihenfolge der Voreinstellung an. Sie können die Dateivoreinstellung in der Dateiliste mit Hilfe der grünen Taste ändern.	✓	✓	✓
Spätestes Dat.	Sortieren und Anzeigen der Filme absteigend nach dem Datum.	✓		✓
Frühestes Dat.	Sortieren und Anzeigen der Filme aufsteigend nach dem Datum.	✓		✓
Interpret	Sortieren der Musikdateien in alphabetischer Reihenfolge nach dem Namen des Interpreten.		✓	
Album	Sortieren der Musikdateien in alphabetischer Reihenfolge nach dem Namen des Albums.		✓	
Genre	Sortierung der Musikdateien nach dem Genre.		✓	
Stimmung	Sortierung der Musikdateien nach der Stimmung. Sie können die Informationen zur Stimmung der Musik ändern.		✓	
Monatlich	Sortieren und Anzeigen der Fotos nach dem Monat. Die Sortierung erfolgt nach Monaten (Januar bis Dezember) und ohne Beachtung des Jahres.			✓

Optionsmenü für die Video/Musik/Fotowiedergabe

Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **TOOLS**.

Kategorie	Vorgang	Videos	Musik	Fotos
Titel	Sie können die andere Datei direkt verschieben.	▼		
Wiederholungsmodus	Sie können Fernsehaufnahmen, Film- und Musikdateien wiederholt abspielen.	▼	▼	
Bildformat	Sie können Bildformat entsprechend Ihren Wünschen anpassen.	▼		
Bildeinstellungen	Sie können die Bildeinstellungen festlegen (S. 17, 18, 19, 20).	▼		▼
Toneinstellungen	Sie können die Toneinstellungen festlegen. (S. 20, 21, 22).	▼	▼	▼
Untertitel-Einstellungen	Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn die Untertitel denselben Dateiname wie die Videodatei haben.	▼		
Audio	Sie können Videos nach Bedarf in einer der unterstützten Sprachen ausgeben. Diese Funktion ist nur aktiviert, wenn Sie Streamingdateien abspielen, die mehrere Audioformate unterstützen.	▼		
Diashow anhalten / Diashow starten	Sie können eine Diashow starten und anhalten.			▼
Geschwindigkeit der Diashow	Sie können die Geschwindigkeit der Diashow während der Diashow auswählen.			▼
Hintergrundmusik	Sie können die Hintergrundmusik auswählen und einstellen, während Sie eine Diashow anzeigen.			▼
Zoom	Sie können Bilder im Vollbildmodus vergrößern.			▼
Drehen	Sie können Bilder im Vollbildmodus drehen.			▼
Hintergrundbild	Sie können die andere Datei zum Desktop von Media Play verschieben.			▼
Information	Sie können detaillierte Informationen zur abgespielten Datei anzeigen.	▼	▼	▼

Einstell.

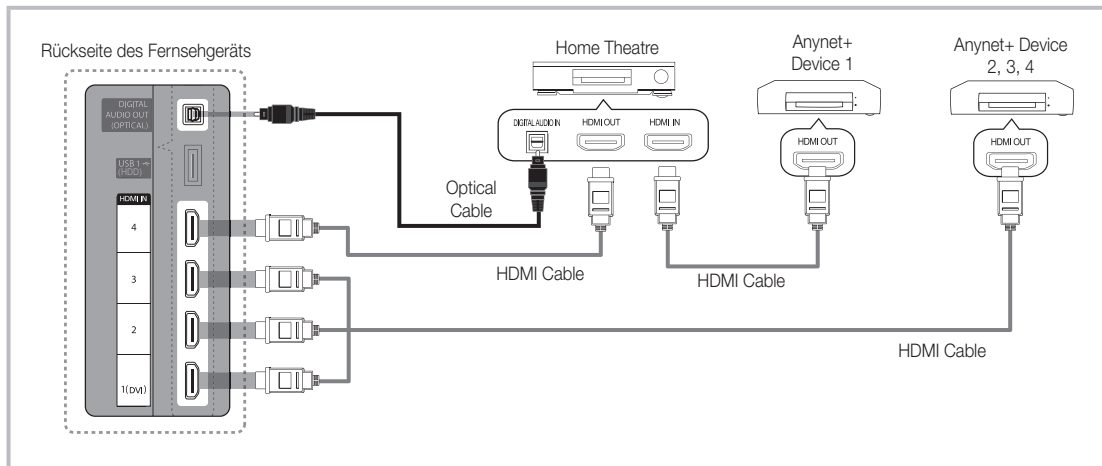
Verwenden des Menüs Einstellungen

- **Hintergrundeinstellung:** Wählen Sie den gewünschten Hintergrund aus.
- **Hilfe zu Schleifenbetrieb (Wiedergabe fortsetzen) (Ein / Aus):** Hiermit öffnen Sie das Popupfenster mit Informationen zum Schleifenbetrieb.
- **Divx® VOD-Registrierungscode abrufen:** Hiermit zeigen Sie den Registrierungscode für den Fernseher an. Wenn Sie eine Verbindung zur DivX-Website herstellen, und den Registrierungscode für ein Privatkonto registrieren, können Sie VOD-Registrierungsdatei herunterladen. Wenn Sie die VOD-Registrierung mit Media Play abspielen, wird die Registrierung abgeschlossen.
 -  Weitere Informationen zu DivX® VOD finden Sie unter www.DivX.com.
- **Divx® VOD-Deaktivierungscode abrufen:** Wenn DivX® VOD nicht registriert ist, wird der Deaktivierungscode für die Registrierung angezeigt. Wenn Sie diese Funktion ausführen, wenn DivX® VOD registriert ist, wird die aktuelle DivX® VOD-Registrierung deaktiviert.
- **Information:** Hiermit zeigen Sie die Informationen zum angeschlossenen Gerät an.

Was ist Anynet+?

Bei Anynet+ handelt es sich um eine Funktion, mit der Sie alle angeschlossenen Samsung-Geräte, die Anynet+ unterstützen, mit der Fernbedienung für Ihr Samsung-Fernsehgerät steuern können. Das Anynet+-System unterstützt nur Anynet+-fähige Samsung-Geräte. Wenn Sie wissen möchten, ob Ihr Samsung-Gerät diese Funktion unterstützt, suchen Sie das Anynet+-Logo auf Ihrem Gerät.

Anschluss an das Heimkinosystem



1. Verbinden Sie einen der Anschlüsse **HDMI IN (1 (DVI), 2, 3 oder 4)** am Fernsehgerät mit dem **HDMI OUT**-Anschluss am entsprechenden Anynet+-Gerät. Verwenden Sie hierfür ein HDMI-Kabel.
2. Verbinden Sie den **HDMI IN**-Anschluss des Heimkinosystems mit dem **HDMI OUT**-Anschluss des entsprechenden Anynet+-Geräts. Verwenden Sie hierfür das HDMI-Kabel.

HINWEIS

- Verbinden Sie **DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)**-Anschluss am Fernsehgerät und den Digital Audio-Eingang des Heimkinosystems mit Hilfe des Glasfaserkabels.
- Bei obiger Vorgehensweise überträgt der optische Anschluss nur 2-Kanalaudio. Die Tonausgabe erfolgt also nur über den linken und rechten Frontlautsprecher sowie den Subwoofer des Heimkinosystems. Wenn Sie 5.1-Kanalton wünschen, müssen Sie den **DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)**-Ausgang des DVD-Players oder des Satellitenreceivers (also Anynet+-Gerät 1 oder 2) direkt an einen Verstärker oder ein Heimkinosystem und nicht an das Fernsehgerät anschließen.
- Schließen Sie nur ein Heimkinosystem an.
- Sie können Anynet+-Geräte mithilfe eines HDMI-Kabels verbinden. Manche HDMI-Kabel unterstützen möglicherweise keine Anynet+-Funktionen.
- Anynet+ arbeitet, wenn das AV-Gerät, das Anynet+ unterstützt, im Standby-Modus oder angeschaltet ist.
- Anynet+ unterstützt maximal 12 AV-Geräte. Beachten Sie, dass Sie maximal 3 Geräte des gleichen Typs anschließen können.

Anynet+-Menü

Der Inhalt des Anynet+-Menüs hängt vom Typ und Status der an das Fernsehgerät angeschlossenen Anynet+-Geräte ab.

Anynet+-Menü	Beschreibung
Fernsehen	Wechsel vom Anynet+-Modus zum Fernsehmodus.
Geräteliste	Anzeige der Anynet+-Geräteliste.
(geräte_name) MENU	Hiermit öffnen Sie die Menüs der angeschlossenen Geräte. Wenn z. B. ein DVD-Recorder angeschlossen ist, wird das DVD-Menü des DVD-Recorders angezeigt.
(geräte_name) INFO	Zeigt das Wiedergabemenü des angeschlossenen Geräts an. Wenn z. B. ein DVD-Recorder angeschlossen ist, wird das Wiedergabemenü des DVD-Recorders angezeigt.
Aufnahme: (*Aufnahmegerät)	Sofortiges Starten einer Aufnahme mit dem Rekorder (Diese Funktion ist nur für Geräte mit Aufnahmefunktion verfügbar.)
Aufnahme anhalten: (*Aufnahmegerät)	Beenden der Aufnahme.
Empfänger	Die Tonausgabe erfolgt über den Receiver.

Bei Anschluss von mehr als einem Aufnahmegerät werden sie als (*Aufnahmegerät) angezeigt, bei Anschluss eines einzigen Aufnahmegeräts erfolgt die Anzeige als (*Geräte_Name).


Einrichten von Anynet+

■ Einstell.

Anynet+ (HDMI-CEC) (Aus / Ein): Damit Sie die Funktionen von Anynet+ nutzen können, muss **Anynet+ (HDMI-CEC)** aktiviert **Ein** sein.

 Wenn die Funktion "**Anynet+ (HDMI-CEC)**" deaktiviert wird, sind auch alle Vorgänge in Verbindung mit Anynet+ deaktiviert.



Autom. Ausschalten (Nein / Ja): Automatisches Abschalten von Anynet+-Geräten durch Abschalten des Fernsehgeräts.


 Wenn Sie **Autom. Ausschalten** aktivieren (auf **Ja** setzen), werden angeschaltete externe Geräte zusammen mit dem Fernsehgerät ausgeschaltet. Wenn das Gerät jedoch gerade aufnimmt, wird es nicht abgeschaltet.

 Je nach Gerät möglicherweise nicht aktiviert.

Wechseln zwischen Anynet+-Geräten

- Nun werden die an das Fernsehgerät angeschlossenen Anynet+-Geräte aufgelistet.

 Wenn Sie das gewünschte Gerät nicht finden, drücken Sie die rote Taste, um die Liste zu aktualisieren.
- Wählen Sie ein Gerät und drücken Sie die **ENTER** . Sie können zum ausgewählten Gerät wechseln.

 Nur wenn Sie **Anynet+ (HDMI-CEC)** im Menü **Anwendung** aktivieren **Ein**, wird die **Geräteliste** angezeigt.

 - Das Umschalten zum ausgewählten Gerät kann bis zu 2 Minuten dauern. Sie können diesen Vorgang während des Umschaltens nicht abbrechen.
 - Wenn Sie mit der Taste **SOURCE** eine externe Signalquelle eingestellt haben, können Sie die Anynet+-Funktion nicht verwenden. Achten Sie darauf, immer nur mit der **Geräteliste** zu einem Anynet+-Gerät zu wechseln.

Erweiterte Funktionen

Aufnahme

Sie können Fernsehprogramme mit einem Samsung-Recorder aufnehmen.

1. Wählen Sie **Aufnahme**.



Mehr als zwei Aufnahmegerät angeschlossen

- Wenn mehrere Aufnahmegeräte angeschlossen sind, werden diese in einer Liste angezeigt. Wählen Sie eine Gerät aus der **Geräteliste**.




Wenn das Aufnahmegerät nicht angezeigt wird, wählen Sie **Geräteliste** und drücken Sie die rote Taste, um nach Geräten zu suchen.

2. Zum Beenden drücken Sie die Taste **EXIT**.



Sie können das Signal der jeweiligen Quelle aufnehmen. Wählen Sie hierzu **Aufnahme**: (geräte_name).



Durch Drücken von  (REC) wird die laufende Sendung aufgenommen. Wenn Sie Bilder aus einer anderen Signalquelle anzeigen, wird das Videosignal aus dieser Quelle aufgenommen.



Überprüfen Sie vor der Aufnahme, ob der Antennenstecker ordnungsgemäß am Aufnahmegerät angeschlossen ist. Informationen zur richtigen Antennenverbindung mit dem Aufnahmegerät finden Sie im Benutzerhandbuch des Aufnahmegeräts.

Tonwiedergabe mit einem Receiver

Sie können die Tonwiedergabe über einen Receiver (d. h. Heimkinosystem) anstelle des **TV-Lautsprechers** laufen lassen.

1. Wählen Sie **Empfänger** und aktivieren Sie ihn **Ein**.

2. Zum Beenden drücken Sie die Taste **EXIT**.



Wenn Ihr Receiver nur Audiosignale unterstützt, wird er in der Geräteliste möglicherweise nicht angezeigt.



Der Receiver kann eingesetzt werden, wenn Sie den optischen Eingang des Receivers mit dem optischen Ausgang des Fernsehgeräts **DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)** verbunden haben.



Wenn der Receiver (d. h. Heimkinosystem) angeschaltet ist, können Sie den Ton so hören, wie er vom optischen Ausgang der Fernsehgeräts zur Verfügung gestellt wird. Wenn das Fernsehgerät ein (terrestrisches) DTV-Signal anzeigt, überträgt das Fernsehgerät 5.1-Kanalton an den Receiver. Wenn es sich bei der Signalquelle um eine digitale Komponente wie beispielsweise einen DVD-Player handelt, der über HDMI an das Fernsehgerät angeschlossen ist, kann der Receiver nur 2-Kanalton wiedergeben.

 **HINWEIS**

- Sie können Anynet+-Geräte nur mit der TV-Fernbedienung nicht aber mit den Tasten am Fernsehgerät steuern.
- Die TV-Fernbedienung funktioniert unter bestimmten Umständen nicht. Wählen Sie in diesem Fall erneut das Anynet+-Gerät.
- Die Anynet+-Funktionen sind für Geräte anderer Hersteller nicht verfügbar.

Fehlerbehebung für Anynet+

Problem	Mögliche Lösung
Anynet+ funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob es sich um ein Anynet+-Gerät handelt. Das Anynet+-System unterstützt nur Anynet+-fähige Geräte. • Schließen Sie nur einen Receiver (Heimkinosystem) an. • Prüfen Sie, ob das Netzkabel des Anynet+-Geräts richtig angeschlossen ist. • Prüfen Sie die Video/Audio/HDMI-Kabelverbindungen des Anynet+-Geräts. • Prüfen Sie, ob Anynet+ (HDMI-CEC) im Einstell. von Anynet+ aktiviert Ein ist. • Überprüfen Sie, ob die Fernbedienung im TV-Modus arbeitet. • Prüfen Sie, ob es sich um eine ausschließlich für Anynet+ geeignete Fernbedienung handelt. • Anynet+ funktioniert unter bestimmten Umständen nicht. (Kanalsuche, Bedienung von Media Play oder Plug & Play (Erstmaliges Einrichten) usw.) • Stellen Sie nach dem Anschließen oder Entfernen des HDMI-Kabels sicher, dass die Geräte wieder gesucht werden, oder schalten Sie das TV-Gerät aus und wieder ein. • Überprüfen Sie, ob die Anynet+-Funktion des Anynet+-Geräts aktiviert ist.
Ich möchte Anynet+ starten.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob das Anynet+-Gerät ordnungsgemäß an das Fernsehgerät angeschlossen ist, und kontrollieren Sie zudem, ob Anynet+ (HDMI-CEC) im Menü Einstellungen für Anynet+ aktiviert Ein ist. • Drücken Sie die TOOLS-Taste, um das Anynet+-Menü anzuzeigen und die gewünschte Menüoption auszuwählen.
Ich möchte Anynet+ beenden.	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie im Anynet+-Menü die Option Fernsehen. • Drücken Sie die Taste SOURCE auf der TV-Fernbedienung, und wählen Sie ein Gerät, bei dem es sich nicht um ein Anynet+-Gerät handelt. • Drücken Sie auf P \blacktriangledown/\blacktriangle und PRE-CH, um in den Fernsehmodus zu wechseln. (Beachten Sie, dass die Kanaltaste nur funktioniert, wenn kein Anynet+-Gerät mit integriertem Tuner angeschlossen ist.)
Die Meldung Verbinden mit Anynet+-Gerät wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie können die Fernbedienung nicht verwenden, während Sie Anynet+ konfigurieren, oder in einen anderen Anzeigemodus wechseln. • Verwenden Sie die Fernbedienung, wenn das Konfigurieren von Anynet+ oder das Ändern des Anzeigemodus abgeschlossen ist.
Keine Wiedergabe mit dem Anynet+-Gerät.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Wiedergabefunktion kann nicht verwendet werden, wenn der Plug & Play-Vorgang (Anfangseinstellung) läuft.
Das angeschlossene Gerät wird nicht angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob das Gerät die Anynet+-Funktionen unterstützt. • Vergewissern Sie sich, dass das HDMI-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen wurde. • Prüfen Sie, ob Anynet+ (HDMI-CEC) im Einstell. von Anynet+ aktiviert Ein ist. • Suchen Sie nochmal nach Anynet+-Geräten • Sie können Anynet+-Geräte nur mit Hilfe eines HDMI-Kabels anschließen. Manche HDMI-Kabel unterstützen möglicherweise keine Anynet+-Funktionen. • Wenn es durch eine Störung (z. B. Trennen des HDMI-Kabels, des Netzkabels oder Stromausfall) zu einer Beendigung kommt, wiederholen Sie die Gerätesuche.
Das Fernsehprogramm kann nicht aufgezeichnet werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob der Antennenstecker des Aufnahmegeräts ordnungsgemäß angeschlossen ist.
Die Ausgabe des Fernsehtons erfolgt über den Receiver.	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie das Glasfaserkabel an das Fernsehgerät und den Receiver an.

Erweiterte Funktionen

Erste Schritte mit Internet@TV



Internet@TV bringt nützliche und unterhaltende Inhalte und Dienste direkt aus dem Internet auf Ihr Fernsehgerät.



HINWEIS

- Konfigurieren Sie die Netzwerkeinstellungen, bevor Sie **Internet@TV** verwenden. Weitere Informationen finden Sie unter „Netzwerkverbindung“ (S. 28).
- Nicht unterstützte Schriftarten im Inhalt des Providers werden nicht normal angezeigt.
- Je nach den vorliegenden Bedingungen im Netzwerk sind langsame Reaktionszeiten und/oder Unterbrechungen möglich.
- Je nach Region wird möglicherweise nur Englisch als Sprache der Anwendung unterstützt.
- Diese Funktion ist nicht überall verfügbar.
- Bei Problemen mit einem Anwendungsdienst wenden Sie sich an den Anbieter der Inhalte.
- Entsprechend den Vorgaben des Inhaltsanbieters können die Aktualisierungen einer Anwendung oder die Anwendung selbst eingestellt werden.
- Manche Anwendungen werden, je nach den gesetzlichen Bestimmungen Ihres Landes, möglicherweise nicht unterstützt oder stehen nur eingeschränkt zur Verfügung.

Bildschirmanzeige

Fernsehbildschirm: Anzeige des aktuellen Kanals.

Information: Anzeige von Hinweisen, neuen Anwendungen und Werbung, die Samsung Ihnen mit Produkteinführungen anbietet.

Anwendungsdienst: Sie können verschiedene von Samsung zur Verfügung gestellte Anwendungen verwenden.

Internet@TV-Einstellungen: Bearbeiten und konfigurieren Sie die Anwendungen und Einstellungen für Internet@TV.

Empfohlen: Empfohlene Anwendungen: Anzeigen des von Samsung empfohlenen Dienstes. Sie können keinen Dienst zu dieser Liste hinzufügen oder darauf löschen.

Eigene Anwendungen: Heruntergeladene Anwendungen: Anzeigen der heruntergeladenen Anwendungen über die Samsung-Anwendungen.

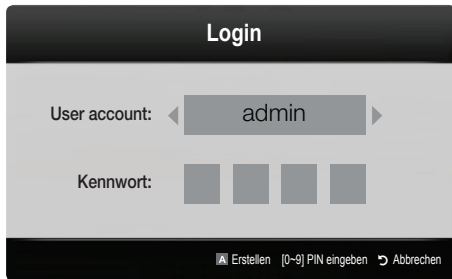
Steuerelemente:

- **Rot (Login):** Anmelden bei **Internet@TV**.
- **Grün (Als Favoriten mark.):** Markieren der Anwendung als Favorit.
- **Blau (Sortieren nach):** Sortieren der Anwendungen.
- **Zurück:** Zurück zum vorherigen Menü.

Das Farbtasten arbeiten je nach Anwendung möglicherweise unterschiedlich.

Anmeldung beim Konto

Bei einer Anwendung mit mehreren Konten verwenden Sie ◀ und ▶ für den Zugriff auf die verschiedenen Konten.

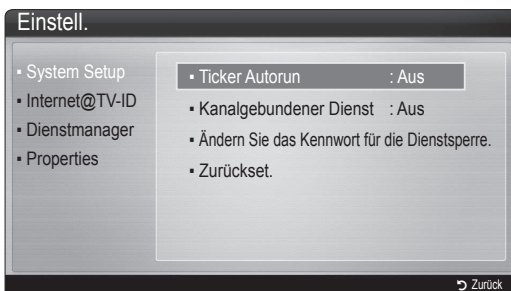


- ✎ Mehr Spaß mit Anwendungen ist möglich, wenn Sie sich bei Ihrem Konto anmelden.
 - ✎ Informationen zum Anlegen eines Kontos erhalten Sie unter **Einstellungen** → **Internet@TV-ID** → **Erstellen**.
1. Drücken Sie auf der Startseite von **Internet@TV** auf die rote Taste.
 2. Wählen Sie das gewünschte **User account** und drücken Sie dann die ENTER -Taste.
 - ✎ Wenn Sie ein Konto erstellen möchten, drücken Sie die rote Taste, und legen Sie das Konto mit Hilfe des dann angezeigten Bildschirmfensters an.
 3. Geben Sie das **Kennwort** ein.
 - ✎ Nach erfolgreicher Anmeldung wird das **User account** auf dem Bildschirm angezeigt.

Konfigurieren von Internet@TV

Einstell.

Erstellen von IDs und Konfigurieren von Internet@TV von diesem Fenster aus. Markieren Sie Einstellungen mit den Tasten ▲ und ▼, und drücken Sie die ENTER .



Systemkonfiguration

Ticker Autorun (Off / On): Ticker beim Einschalten des Fernsehers aktiviert/deaktiviert.

✎ Die Anwendung **Ticker** stellt Nachrichten sowie Wetter- und Marktinformationen zur Verfügung. Sie müssen die Anwendung **Ticker** von **Internet@TV** herunterladen, damit Sie die Funktion verwenden können.

✎ Je nach den gesetzlichen Bestimmungen Ihres Landes, wird die **Ticker**-Anwendung möglicherweise nicht unterstützt oder steht mit anderen Dienstmerkmalen zur Verfügung.

Kanalgebundener Dienst (Aus / Ein): Einige Kanäle unterstützen Anwendungen als Internet-Datendienst, sodass Sie beim Fernsehen auf das Internet zugreifen können.

✎ Nur verfügbar, wenn es vom Sender unterstützt wird.

Zurückset.: Zurücksetzen von Internet@TV auf die werkseitigen Standardeinstellungen.

Ändern Sie das Kennwort für die Dienstsperre.

✎ In der Standardeinstellung lautet das Kennwort „0-0-0-0“.

✎ Wenn Sie das Kennwort vergessen haben, drücken Sie die Fernbedienungstasten in der folgenden Reihenfolge, um das Kennwort auf „0-0-0-0“ zurückzusetzen: **POWER** (Aus) → **MUTE** → 8 → 2 → 4 → **POWER** (Ein).

Internet@TV-ID

Sie können dieses Menü verwenden, wenn Sie ein Konto erstellen oder löschen. Sie können Ihr Konto zusammen mit den Kontoinformationen für die Inhaltssite steuern.

✎ Das Konto gilt nur für internet@TV.

Erstellen: Erstellen Sie ein Konto und verbinden Sie es mit den gewünschten Anwendungen.

✎ **HINWEIS**

- Sie können maximal 10 Konten erstellen.
- Die maximale Zeichenzahl beträgt 8.

Manager

- **Service Site:** Registrieren Sie die Anmeldeinformationen für Dienstwebsites.
- **Change Password:** Ändern des Kennworts.
- **Entfernen:** Löschen Sie das Konto.

■ **Dienstmanager:** Löschen und Sperren von Widgets, die unter Internet@TV installiert sind.

Sperren: Sperren der Anwendung.

✎ Für den Zugriff auf eine gesperrte Anwendung müssen Sie das Kennwort eingeben.

Entfernen: Löschen der Anwendung.

■ **Properties:** Anzeigen von Informationen zu Internet@TV. Verwenden Sie die Option **Geschwindigkeit der Internetverbindung prüfen**, um Ihre Netzwerkverbindung zu prüfen.

Erweiterte Funktionen

Verwenden des Internet@TV-Dienstes

Samsung Apps

Samsung Apps ist ein Speicher, aus dem Sie Anwendungen herunterladen können, die auf Ihren Samsung TV/AV-Geräten verwendet werden können.

Mit Hilfe der heruntergeladenen Anwendungen können die Benutzer eine Vielzahl von Inhalten (z. B. Videos, Musik, Fotos, Spiele, nützliche Informationen usw.) nutzen. Zusätzliche Anwendungen später dazukommen.



Verwenden der Farbtasten in Verbindung mit den **Samsung Apps**.

- **Rot (Login):** Anmeldung zum Internetdienst.
- **Grün (Miniaturansichten):** Ändern des Anzeigemodus.
- **Blau (Sortieren nach):** Sortieren der Widgets nach **Empfohlen, Meiste Downloads, Neueste** oder **Name**.
- **Zurück:** Zurück ins vorherige Menü.

[Rechtliche Hinweise]

Aufgrund der vielfältigen Möglichkeiten der Geräte mit dem Samsung Internet@TV-Inhaltsdienst sowie der Beschränkungen hinsichtlich der verfügbaren Inhalte, sind manche Funktionen, Anwendungen und Dienste möglicherweise auf manchen Geräten und in manchen Regionen nicht verfügbar.

Für manche Features bei Internet@TV sind möglicherweise zusätzliche Peripheriegeräte erforderlich, oder es müssen Mitgliedschaften vereinbart werden, für die zusätzliche Gebühren anfallen. Wechseln Sie zu <http://www.samsung.com>, wenn Sie weitere Informationen zu bestimmten Geräten und zur Verfügbarkeit von Inhalten benötigen.

Die Dienste und die Verfügbarkeit von Inhalten über Internet@TV können sich von Zeit zu Zeit unangekündigt ändern.

Verwenden der Samsung Apps nach Kategorie

Folgende Kategorien sind verfügbar:

- **Neuigkeiten:** Anzeigen neu registrierter Anwendungen.
- **Video:** Anzeigen verschiedener Videomedien wie Filme, Fernsehshows und Kurzvideos.
- **Sport:** Anzeigen verschiedener Sportmedien wie Spielinformationen, Bilder und Kurzvideos.
- **Spiel:** Anzeigen verschiedener Spiele wie Sudoku oder Schach.
- **Lifestyle:** Bietet verschiedene Lifestyle-Medien wie Musikangebote, Verwaltungstools für private Fotos und soziale Netzwerke wie Facebook und Twitter.
- **Information:** Bietet verschiedene Informationsdienste wie Nachrichten, Aktienkurse und Wetter.
- **Sonstiges:** Beinhaltet verschiedene andere Dienste.
- **Eigene Seite:** Mit **Eigene Seite** erhalten Sie Informationen über bereits auf dem Fernsehgerät installierte Anwendungen. Dies sind z. B. Detailangaben, heruntergeladene Inhalte usw. Sie können die Anwendungen löschen oder sperren.
- **Hilfe:** Wenn Sie Fragen zu Internet@TV haben, schauen Sie zuerst in diesem Abschnitt nach.

Informationen zu AllShare

AllShare verbindet Ihr Fernsehgerät und Ihre Mobiltelefone und Ihre anderen zum Fernseher kompatiblen Geräte über ein Netzwerk mit Ihrem Fernsehgerät. Auf Ihrem Fernseher können Sie eingehende Anrufe, SMS-Nachrichten und Zeitpläne anzeigen, die auf Ihren Mobiltelefonen gespeichert sind. Außerdem können Sie die auf Mobiltelefonen oder anderen Geräten (z. B. Ihrem PC) gespeicherten Medieninhalte wie Videos, Photos und Musik abspielen, indem Sie sie über das Netzwerk auf dem Fernseher steuern. Außerdem können Sie Ihr Fernsehgerät als Monitor für Ihr Mobiltelefon benutzen, wenn Sie eine Webseite anzeigen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.samsung.com, oder wenden Sie sich an ein Samsung-Callcenter. Auf dem Mobilgerät muss möglicherweise zusätzliche Software installiert werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Benutzerhandbuch zum Gerät.

Konfigurieren von AllShare

Einstell.

- **Meldung (Aus / Ein):** Aktivieren oder Deaktivieren der Nachrichtenfunktion (für eingehende Anrufe, SMS-Nachrichten und Zeitpläne auf Ihren Mobiltelefonen).
- **Medien (Aus / Ein):** Aktivieren bzw. Deaktivieren der Medienfunktion. Wenn die Medienfunktion aktiviert ist, können Sie Videos, Fotos und Musik von einem Mobiltelefon oder einem anderen Gerät abspielen, das **AllShare** unterstützt.
- **ScreenShare (Aus / Ein):** Aktivieren oder Deaktivieren der ScreenShare-Funktion, mit der Sie ein Mobiltelefon als Fernbedienung verwenden können.
- **TV-Name:** Festlegen eines Namens für den Fernseher, damit Sie ihn im Mobilgerät einfach finden können.
 - ✎ Wenn Sie **Ben.-Eingabe** wählen, können Sie den Namen des Fernsehers mit der Bildschirmtastatur eingeben.



Meldung / Medien / ScreenShare

Anzeigen einer Liste der Mobiltelefone oder angeschlossenen Geräte, mit denen Sie die **Meldung**, **Medien** oder **ScreenShare**-Funktion in Verbindung mit diesem Fernsehgerät verwenden können.

- ✎ Die **Medien**-Funktion steht in allen Mobilgeräten zur Verfügung, sofern diese **AllShare** unterstützen.
- **Erlaubt / Verboten:** Hiermit lassen Sie das Mobiltelefon zu bzw. sperren es.
- **Entfernen:** Hiermit entfernen Sie das Mobiltelefon aus der Liste.
 - ✎ Mit dieser Funktion wird aber nur der Name des Mobilgeräts aus der Liste entfernt. Wenn das entfernte Mobilgerät wieder angeschaltet wird oder eine Verbindung zum Fernseher herstellen möchten, wird es möglicherweise wieder in der Liste angezeigt.

Verwenden der Meldung-Funktion

Mit dieser Funktion können Sie die eingegangenen Anrufe, SMS-Nachrichten und Zeitpläne vom Mobiltelefon im Alarmfenster anzeigen, während Sie das Fernsehgerät verwenden.

✎ HINWEIS

- Um dieses Alarmfenster nicht anzuzeigen, deaktivieren **Aus** Sie **Meldung** bei den **Einstell.** von **AllShare**.
- Wenn **OK** gewählt wird oder wenn **OK** nach dreimaliger Anzeige der Nachricht nicht gewählt wird, wird die Nachricht gelöscht. Die Nachricht wird nicht vom Mobiltelefon gelöscht.
- Das Alarmfenster kann angezeigt werden, während Sie Anwendungen wie **Media Play** usw. verwenden. Um den Inhalt der Nachricht zu sehen, schalten Sie in diesem Fall auf Fernsehmodus um.
- Wenn eine Nachricht von einem unbekanntem Mobiltelefon angezeigt wird, wählen Sie das Mobiltelefon im Nachrichtenmenü von **AllShare** und wählen Sie dann **Verboten**, um das Telefon zu sperren.

Nachrichtenansicht

Wenn eine neue SMS-Nachricht ankommt, während Sie fernsehen, wird das Alarmfenster geöffnet. Wenn Sie auf **OK** klicken, wird der Inhalt der Nachricht angezeigt.

- ✎ Sie können die Anzeigeeinstellungen für SMS-Nachrichten auf Ihren Mobiltelefonen konfigurieren. Anweisungen finden im Handbuch des Mobiltelefons.
- ✎ Manche Zeichen werden möglicherweise als Leerzeichen oder unlesbar angezeigt.


Erweiterte Funktionen


Alarm bei eingehendem Anruf

Wenn ein Anruf eingeht, während Sie fernsehen, wird das Alarmfenster geöffnet.

Kalenderalarm

Während Sie fernsehen, wird das Alarmsignalfenster geöffnet, um die registrierte Sendung anzuzeigen.


 Sie können die Anzeigeeinstellungen für die Zeitplaninhalte auf Ihren Mobiltelefonen konfigurieren. Anweisungen finden im Handbuch des Mobiltelefons.

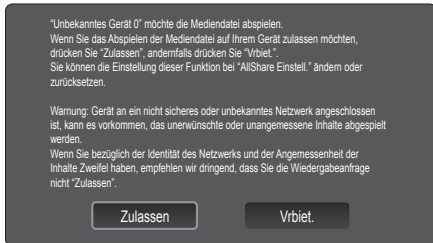
 Manche Sonderzeichen werden möglicherweise als Leerzeichen oder unlesbar angezeigt.


Verwenden der Medienfunktion

Ein Alarmsignalfenster wird geöffnet und informiert den Benutzer, dass die vom Mobiltelefon gesendeten Medieninhalte (Videos, Photos, Musik) auf dem Fernseher angezeigt werden. Der Inhalt wird automatisch 3 Sekunden nach dem Öffnen des Alarmfensters angezeigt. Wenn Sie bei geöffnetem Alarmfenster auf **RETURN** oder **EXIT** drücken, werden die Medieninhalte nicht wiedergegeben.

HINWEIS

- Beim ersten Verwenden der Medienfunktion wird ein Warnhinweis angezeigt. Drücken Sie die **ENTER** , um **Zulassen**, zu wählen. Danach können Sie die Medienfunktion auf diesem Gerät verwenden.



- Um die Übertragung von Medieninhalten des Mobiltelefons zu deaktivieren, müssen Sie die **Medien** bei den Einstellungen für **AllShare** deaktivieren **Aus**.
- Die Inhalte können je nach Auflösung und Format möglicherweise nicht auf Ihrem Fernseher angezeigt werden.
- Die **ENTER**  und die Tasten **◀ / ▶** sind möglicherweise je nach Medieninhalt deaktiviert.
- Sie können die Medienwiedergabe mit dem Mobiltelefon steuern. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Benutzerhandbuch zum Mobiltelefon.
- Wenn Sie Medieninhalte von Ihrem PC abspielen möchten, wählen Sie das **PC**-Symbol auf der Hauptanzeige von **AllShare**. Das Menü **Media Play** der Fernsehgeräts ändert sich automatisch. Weitere Informationen finden Sie unter „Media Play“ (S. 35).

Verwenden der ScreenShare-Funktion




ScreenShare zeigt die gleiche Website wie das Mobilgerät an. Mit Hilfe von ScreenShare können Sie die verschiedenen Inhalte von einem Mobiltelefon öffnen. Zum Beispiel zeigt die Abbildung auf der rechten Seite eine Zugriffsseite für den Inhalt von einem Mobiltelefon. Sie können die verschiedenen Dateien des Mobiltelefons und das Telefonbuch und den Kalender auf dem Fernseher anzeigen. Auch können Sie andere vom Telefonbuch aus anrufen oder eine SMS senden.


HINWEIS

- Im Samsung-Mobiltelefon muss ScreenShare installiert sein und die entsprechende Anwendung muss laufen; damit Sie die ScreenShare-Funktion verwenden können.
- Welche Tasten auf Ihrer Fernbedienung verfügbar sind, richtet sich nach der jeweils angezeigten Seite.
- **Doc Viewer** kann Dateien im Doc-Format lesen, sie können aber nicht bearbeitet werden.
- Die Bildschirmanzeige kann sich je nach angeschlossenen Gerät unterscheiden.



Verwenden eines Samsung-Telefons zur einfachen Steuerung des Fernsehgeräts







Damit Sie diese Funktion verwenden können, müssen Sie ein Mobiltelefon anschließen, das ScreenShare-Funktionen unterstützt. Wenn Sie das Fernsehgerät mit Ihrem Mobiltelefon bedienen, werden nur die Tasten **POWER**, **-** , **+**, **P**   und **MUTE** unterstützt.

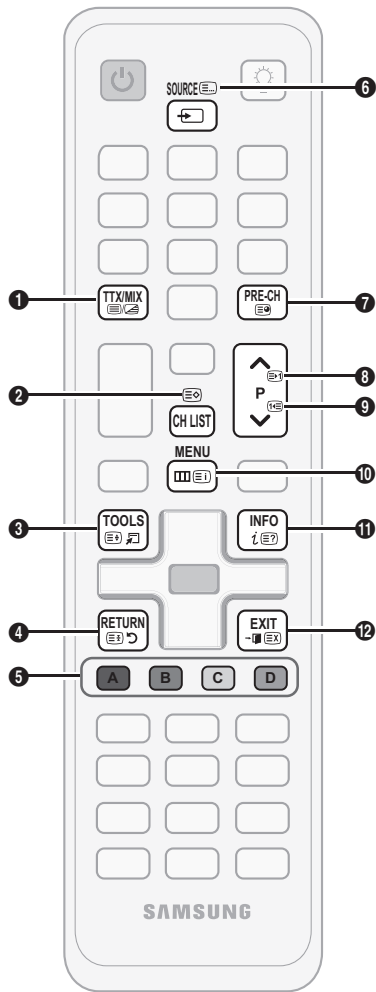
 Selbst wenn Sie eine Regleraste (Kanal oder Lautstärke) des Mobiltelefons gedrückt halten, ändert sich der Wert jeweils nur um eine Einheit.







Videotext für Analogkanäle

Auf der Videotext-Indexseite finden Sie Verwendungshinweise zum Videotext. Für die korrekte Anzeige von Teletextinformationen muss der Senderempfang einwandfrei sein. Andernfalls können Informationen unvollständig sein oder einige Seiten nicht angezeigt werden.

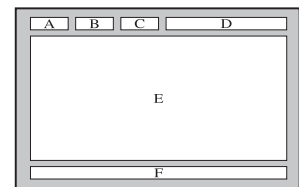
 Sie können die Videotextseiten durch Drücken der Zifferntasten auf der Fernbedienung wechseln.

- 1  (Videotext an/mix/aus): Aktiviert den Videotextmodus des aktuellen Kanals. Drücken Sie die Taste zweimal, um die Videotextinformationen gleichzeitig mit der aktuellen Sendung auf dem Bildschirm anzuzeigen. Drücken Sie die Taste noch einmal, um Videotext zu beenden.
- 2  (Speichern): Videotextseiten speichern.
- 3  (Größe): Anzeige von Videotext in doppelter Größe in der oberen Hälfte des Bildschirms. Drücken Sie die Taste erneut, um den Text in die untere Hälfte des Bildschirms zu verschieben. Für normale Anzeige drücken Sie die Taste noch einmal.
- 4  (Halten): Falls die ausgewählte Seite mit Unterseiten verknüpft ist, wird die Anzeige an der aktuellen Seite gehalten. Drücken Sie die Taste erneut, um den Vorgang rückgängig zu machen.
- 5 Farbtasten (rot, grün, gelb, blau): Wenn der Sender das FASTEXT-System verwendet, sind die verschiedenen Themen auf den Videotextseiten farbig gekennzeichnet und können mit den Farbtasten auf der Fernbedienung ausgewählt werden. Treffen Sie Ihre Wahl mit der entsprechenden Farbtaste. Eine neue farblich codierte Seite wird angezeigt. Die Auswahl der Elemente kann auf dieselbe Weise erfolgen. Drücken Sie die entsprechende Farbtaste, um die vorherige oder nächste Seite anzuzeigen.
- 6  (Modus): Auswählen des Videotextmodus (LISTE/FLOF). Wenn Sie diese Taste im Modus LIST (Liste) drücken, wird in den Listenspeichermodus umgeschaltet. Im Listenspeichermodus können Sie mit der Taste  (Speichern) Videotextseiten in einer Liste speichern.



- 7  (Untergeordnete Seite): Anzeigen einer verfügbaren Unterseite.
- 8  (Nächste Seite anzeigen): Anzeigen der nächsten Videotextseite.
- 9  (Vorherige Seite anzeigen): Anzeigen der vorherigen Videotextseite.
- 10  (Index): Anzeigen der Videotext-Indexseite (Inhalt) während Sie Videotext verwenden.
- 11  (Anzeigen): Anzeigen von verborgenem Text (z. B. Antworten bei Quizsendungen). Drücken Sie die Taste erneut, um Videotext auszublenden.
- 12  (Abbrechen): Verkleinern der Videotextanzeige, um sie gleichzeitig mit der aktuellen Sendung anzuzeigen.

Eine typische Videotextseite



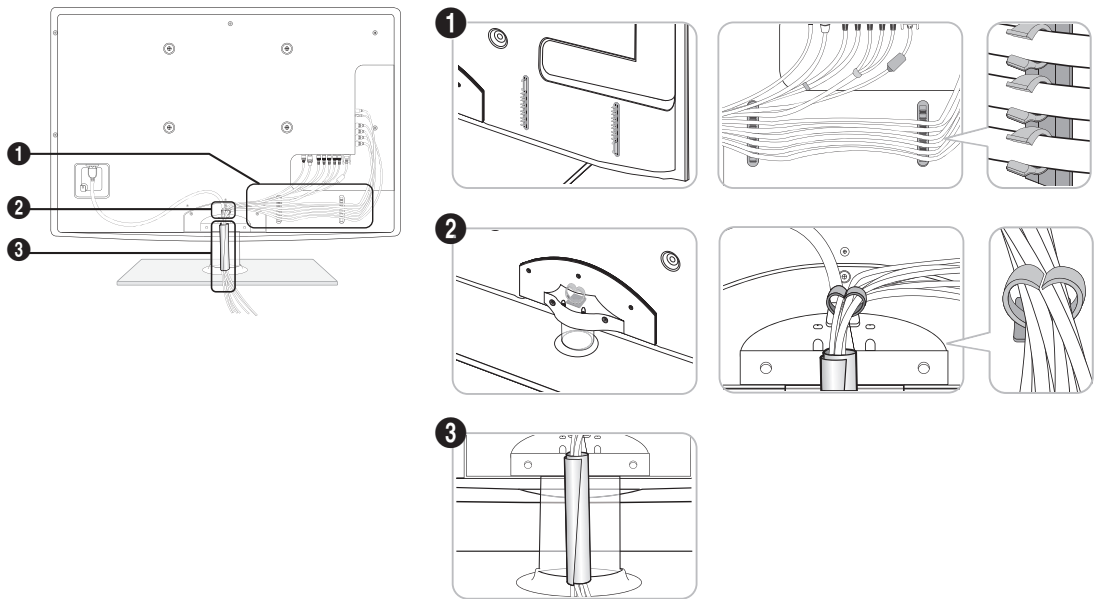
Sporthinweise	Inhalt
A	Gewählte Seitennummer.
B	Senderkennung.
C	Aktuelle Seitenzahl oder Suchhinweise.
D	Datum und Uhrzeit.
E	Text.
F	Statusinformationen FASTEXT-Informationen.

Weitere Informationen

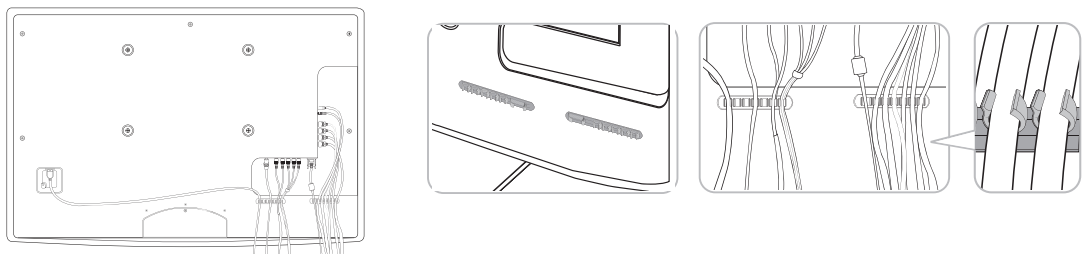
Verlegen der Kabel


Typ des Standfußes

Verstecken Sie die Kabel im Kabelschlauch, damit sie durch den transparenten Standfuß hindurch nicht zu sehen sind.



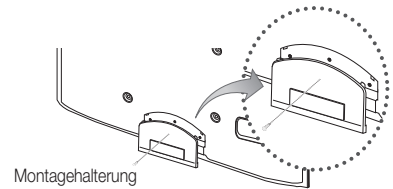
Ausführung für Wandhalterung



 Ziehen Sie beim Ordnen der Kabel nicht zu fest daran. Auf diese Weise kann es zu Beschädigungen der Geräteanschlüsse kommen.

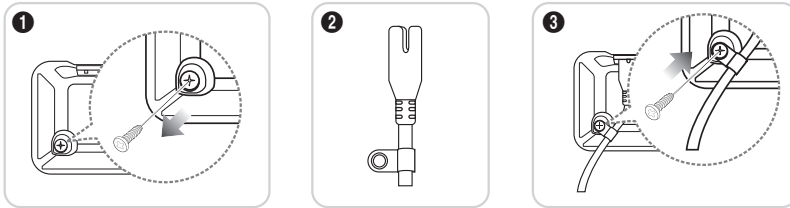
Montieren der Montagehalterung

Wenn Sie das Fernsehgerät an einer Wand montieren, bringen Sie die Montagehalterung in der dargestellten Weise an.



Anschließen des Netzkabels

Wenn Sie das Fernsehgerät an einer Wand montieren, bringen Sie das Netzkabel in der dargestellten Weise an.

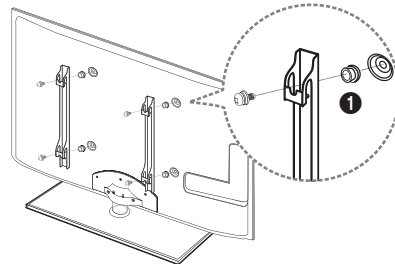
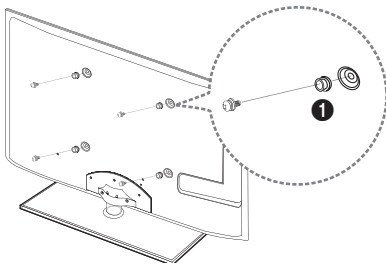


1. Entfernen Sie die oben in der ersten Abbildung dargestellten Schraube.
2. Bringen Sie die Kabelklammer am Netzkabel an.
3. Bringen Sie die Kabelklammer wie dargestellt mit der entfernten Schraube am Fernsehgerät an.

Vorbereiten für den Einbau der Wandhalterung

Fall A. Anbringen der SAMSUNG-Wandhalterung

Fall B. Anbringen der Wandhalterung eines anderen Unternehmens



Beim Einbau einer Wandhalterung, verwenden Sie den Haltering **1**.

Anbringen der Wandhalterung

Mit der (separat erhältlichen) Wandhalterung können Sie das Fernsehgerät an einer Wand befestigen.

Detaillierte Informationen zum Montieren der Wandhalterung finden Sie in den Anweisungen, die im Lieferumfang der Wandhalterung enthalten sind. Lassen Sie sich beim Anbringen der Wandhalterung von einem Techniker helfen.

Samsung Electronics haftet nicht für Schäden an Gerät oder Personen, wenn die Montage vom Kunden selbst durchgeführt wird.

Weitere Informationen

Spezifikation (VESA) der Wandhalterung

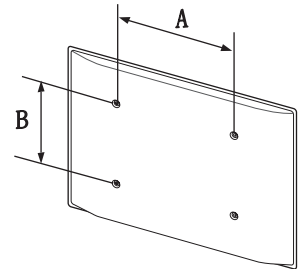
 Die Wandhalterung wird nicht mitgeliefert, ist aber gesondert erhältlich.

Montieren Sie die Wandhalterung an einer soliden Wand, die senkrecht zum Boden steht. Bei Installation auf anderen Trägermaterialien wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Bei Montage an einer Decke oder schrägen Wand kann es herunterfallen und zu Verletzungen kommen.

HINWEIS

- Die Standardabmessungen der Wandhalterung finden Sie in der nachfolgenden Tabelle.
- Beim Kauf unserer Wandhalterung erhalten Sie ein detailliertes Installationshandbuch sowie alle für die Montage erforderlichen Teile. Verwenden Sie keine Schrauben, die nicht der VESA-Standardspezifikation für Schrauben entsprechen.
- Verwenden Sie keine Schrauben, die länger sind als in der VESA-Standardspezifikation für Schrauben angegeben sind. Zu lange Schrauben können Schäden an den inneren Bauteilen des Fernsehgeräts verursachen.
- Bei Wandhalterungen, die nicht der VESA-Standardspezifikation für Schrauben entsprechen, hängt die Länge der Schrauben von der Spezifikation der Wandhalterung ab.
- Ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, weil Sie auf diese Weise das Gerät beschädigen könnten oder weil das Gerät dadurch herunterfallen und damit Verletzungen verursachen könnte. Samsung haftet nicht bei derartigen Unfällen.
- Samsung haftet nicht für Geräteschäden oder Verletzungen, wenn eine Wandhalterung verwendet wird, die nicht dem VESA-Standard entspricht oder nicht spezifiziert ist, oder wenn der Verbraucher die Installationsanleitung für das Produkt nicht befolgt.
- Montieren Sie das Fernsehgerät nicht in einem Winkel von mehr als 15 Grad.

Produktfamilie	Zoll	VESA-Spezifikation (A * B)	Standardschraube	Menge
LED-Fernseher [Ultraflach]	19~22	75 X 75	M4	4
	23~29	200 X 100	M8	
	32~37	200 X 200		
	40~55	400 X 400		
	56~65	600 X 400		

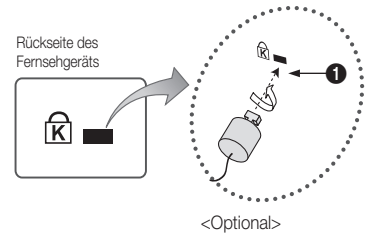


Installieren Sie die Wandhalterung nicht bei angeschaltetem Fernsehgerät. Sie könnten dabei einen Stromschlag erhalten und sich verletzen.

Kensington-Schloss als Diebstahlsicherung

Das Kensington-Schloss gehört nicht zum Lieferumfang Ihres Samsung-Geräts. Ein Kensington-Schloss dient zur physischen Sicherung des Systems bei Verwendung in öffentlichen Bereichen. Je nach Hersteller können Aussehen und Verriegelungsverfahren von der Abbildung abweichen. Weitere Informationen zur richtigen Anwendung entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Kensington-Schlusses.

Suchen Sie das Symbol  auf der Rückseite des Fernsehgeräts. Neben diesem -Symbol befindet sich der Steckplatz für das Kensington-Schloss.



Um das Gerät zu sperren, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Wickeln Sie das Kabel des Kensington-Schlusses um ein großes feststehendes Objekt wie einen Tisch oder Stuhl.
2. Schieben Sie das Ende des Kabels mit dem Schloss durch die Schleife am anderen Ende des Kensington-Kabels.
3. Führen Sie das Schloss in den Kensington-Einschub am Gerät **1** ein.
4. Versperren Sie das Schloss.

Genaue Anweisungen erhalten Sie im Benutzerhandbuch, das zusammen mit dem Schloss geliefert wird.

Das Schloss muss separat erworben werden.

Die Position des Steckplatzes für das Kensington-Schlusses ist modellabhängig.

Befestigen des Fernsehgeräts an der Wand



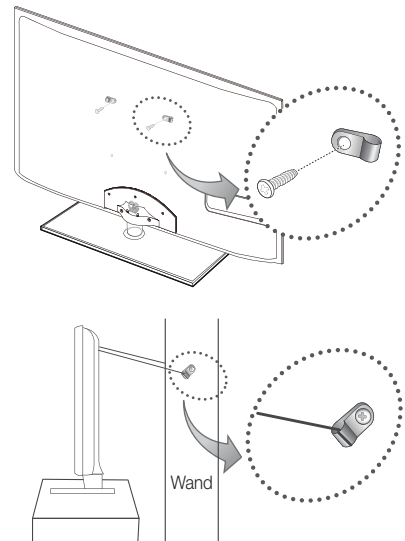
Achtung: Das Fernsehgerät kann hinfallen, wenn Sie daran ziehen, es schieben oder darauf klettern. Stellen Sie insbesondere sicher, dass sich keine Kinder an das Gerät hängen oder es aus dem Gleichgewicht bringen. Andernfalls könnte das Gerät umkippen und schwere Verletzungen oder den Tod verursachen. Beachten Sie alle Anweisungen der beigefügten Sicherheitshinweise. Noch mehr Stabilität und Sicherheit erreichen Sie, wenn Sie den Kippenschutz installieren. Gehen Sie hierzu folgendermaßen vor.

So verhindern Sie, dass das Fernsehgerät umkippt

1. Stecken Sie die Schrauben durch die Halterungen und befestigen Sie sie fest an der Wand. Vergewissern Sie sich, dass die Schrauben gut halten.
 - Je nach Ausführung der Wand benötigen Sie zum Befestigen weiteres Material, wie z. B. einen Dübel.
 - Da die benötigten Halterungen, Schrauben und das Band nicht zum Lieferumfang gehören, müssen Sie diese Teile gesondert erwerben.
2. Entfernen Sie die Schrauben in der Mitte auf der Rückseite des Fernsehgeräts. Setzen Sie diese Schrauben in die Halterungen ein und befestigen Sie die Schrauben dann wieder am Fernsehgerät.
 - Die Schrauben werden möglicherweise nicht zusammen mit dem Gerät geliefert. Kaufen Sie in diesem Fall Schrauben entsprechend den folgenden Angaben.
 - Daten der Schrauben
 - Bei einem 19 – 22-Zoll-Gerät: M4
 - Bei einem 23 – 65-Zoll-Gerät: M8
3. Verbinden Sie die Halterungen an der Wand und die Halterung am Fernsehgerät mit einem festen Band miteinander und ziehen Sie das Band dann fest.

HINWEIS

 - Stellen Sie das Fernsehgerät in der Nähe der Wand auf, damit es nicht nach hinten kippen kann.
 - Es ist noch sicherer, wenn die Halterungen an der Wand niedriger als die Halterungen am Fernsehgerät sind.
 - Lösen Sie das Band, ehe Sie den Fernsehapparat bewegen.



Weitere Informationen


Fehlerbehebung


Bei Fragen zum Fernsehgerät schauen Sie zuerst in dieser Liste nach. Wenn keiner dieser Tipps zur Fehlerbehebung weiterhilft, öffnen Sie die Website „www.samsung.com“ und klicken Sie dort auf „Support“ oder wenden Sie sich an das in der Liste auf der letzten Seite angegebene Callcenter.

Problem	Lösungen und Erklärungen
Bildqualität	Führen Sie zu allererst den Bildtest durch, um zu bestätigen, dass Ihr Fernsehgerät das Testbild korrekt anzeigt. (Wechseln Sie zu MENU - Unterstützung - Eigendiagnose - Bildtest) (S. 26). Wenn das Testbild richtig angezeigt wird, kann das schlechte Bild durch die Signalquelle oder das Signal verursacht sein.
Das Fernsehbild ist nicht so gut wie im Geschäft.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie einen analogen Kabel-/Satellitenreceiver verwenden, ersetzen Sie diesen durch einen digitalen. Verwenden Sie HDMI- oder Komponentenkabel, um Bildqualität in HD (hohe Auflösung) zu ermöglichen. • Kabel-/Satellitenanschluss: Probieren Sie HD-Sender aus der Kanalliste. • Antennenanschluss: Probieren Sie HD-Sender, nachdem Sie die Autoprogrammierung durchgeführt haben. <ul style="list-style-type: none"> 🔧 Viele HD-Kanäle senden aufbereitete SD-Inhalte (Standardauflösung). • Stellen Sie den Kabel-/Satellitenreceiver auf eine Bildauflösung von 1080i oder 720p ein. • Achten Sie darauf, dass Sie beim Fernsehen den Mindestabstand entsprechend der Größe des Fernsehers und der Auflösung des angezeigten Signals einhalten.
Das Bild ist verzerrt: Macroblock-Fehler, Smallblock-Fehler, Punkte, Pixelfehler	<ul style="list-style-type: none"> • Durch die Kompression der Videoinhalte kann es zu Bildverzerrungen kommen, insbesondere bei schnellen Bildern wie bei Sportsendungen und Actionfilmen. • Ein niedriger Signalpegel oder schlechte Qualität kann Bildverzerrungen verursachen. Das ist kein Problem des Fernsehgeräts. • Mobiltelefone, die in der Nähe (bis ca. 1 m) eines Fernsehgeräts betrieben werden, können bei Analog- und Digitalfernsehern Bildrauschen verursachen.
Farbe ist falsch oder gefehlt.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie einen Komponentenanschluss verwenden, vergewissern Sie sich, ob die Komponentenkabel mit den richtigen Anschlüssen verbunden sind. Falsche oder lose Kontakte können Farbprobleme verursachen oder dazu führen, dass auf dem Bildschirm gar kein Bild angezeigt wird.
Schlechte Farbwiedergabe oder Helligkeit.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie die Bild-Optionen im Fernsehmenü ein. (wechseln Sie zum Bild-Modus / Farbe / Helligkeit / Schärfe (S. 17) • Stellen Sie im Fernsehmenü die Optionen für den Energiesparmod. ein. (Wechseln Sie zu MENU - Bild - Öko-Lösung - Energiesparmod.) (S. 17) • Versuchen Sie, die Grundstellung für das Bild wieder herzustellen, damit die Standardbildeinstellungen verwendet werden. (Wechseln Sie zu MENU - Bild - Bild zurücksetzen) (S. 20)
Gepunktete Linie am Bildschirmrand.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Bildgröße auf Bildschirmanp. eingestellt ist, ändern Sie dies in 16:9. (S. 19) • Ändern Sie die Kabel-/Satellitenauflösung.
Das Bild ist schwarzweiß.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie einen AV-Composite-Eingang verwenden, schließen Sie das Videokabel (Gelb) an die grüne Buchse des Komponenteneingangs 1 am Fernsehgerät an.
Beim Kanalwechsel friert das Bild ein bzw. ist verzerrt, oder die Bildanzeige erfolgt verzögert.	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Anschluss an einen Kabelreceiver versuchen Sie, den Kabelreceiver zurückzusetzen. Schließen Sie das Netzkabel wieder an und warten Sie, bis der Kabelreceiver neu startet. Dies kann bis zu 20 Minuten dauern. • Stellen Sie die Bildauflösung des Kabelreceivers auf 1080i oder 720p ein.
Tonqualität	Führen Sie zu allererst den Audiotest durch, um zu bestätigen, dass Ihr Fernsehgerät den Ton korrekt ausgibt. (Wechseln Sie zu MENU - Unterstützung - Eigendiagnose - Audiotest) (S. 26). Wenn der Ton richtig ausgegeben wird, kann das Tonproblem möglicherweise durch die Signalquelle oder das Signal verursacht sein.
Kein Ton oder Ton zu leise bei maximaler Lautstärke.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Lautstärke des externen Geräts, das an Ihren Fernseher angeschlossen ist.
Bild ist gut, aber kein Ton.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie die Option Lautsprecher auswählen im Tonmenü auf TV-Lautsprecher ein. (S. 21) • Wenn Sie ein externes Gerät verwenden, vergewissern Sie sich, dass die Audiokabel an die richtigen Audioeingänge am Fernsehgerät angeschlossen sind. • Wenn Sie ein externes Gerät verwenden, überprüfen Sie die Einstellungen für die Tonausgabe des Geräts (z. B. müssen Sie die Toneinstellungen Ihres Kabelreceivers möglicherweise in HDMI ändern, wenn das Gerät über HDMI an Ihr Fernsehgerät angeschlossen ist). • Wenn Sie ein DVI/HDMI-Kabel verwenden, ist ein separates Audiokabel erforderlich. • Wenn Ihr Fernsehgerät über eine Kopfhörerbuchse verfügt, vergewissern Sie sich, dass nichts eingesteckt ist.
Die Lautsprecher geben ein unerwünschtes Geräusch von sich.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Kabelverbindungen. Vergewissern Sie sich, dass kein Videokabel an einen Audioeingang angeschlossen ist. • Überprüfen Sie die Signalstärke des Antennen-/Kabelanschlusses. Ein schwaches Signal kann Tonverzerrungen verursachen.

Problem	Lösungen und Erklärungen
Kein Bild, kein Video	
Der Fernseher kann nicht eingeschaltet werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel sicher mit der Wandsteckdose und dem Fernsehgerät verbunden ist. • Vergewissern Sie sich, dass die Netzsteckdose Strom liefert. • Drücken Sie die POWER-Taste am Fernsehgerät, um zu prüfen, ob die Fernbedienung richtig funktioniert. Wenn das Fernsehgerät angeht, lesen Sie den Abschnitt „Die Fernbedienung funktioniert nicht“ weiter unten.
Das Fernsehgerät schaltet sich automatisch aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie im Menü Einstell. sicher, dass der Sleep-Timer deaktiviert Aus ist. (S. 22) • Wenn das Fernsehgerät an Ihren PC angeschlossen ist, überprüfen Sie die Energiespareinstellungen Ihres PCs. • Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel sicher mit der Wandsteckdose und dem Fernsehgerät verbunden ist. • Wenn Sie über Kabel oder Antenne fernsehen, schaltet sich das Fernsehgerät nach 10 – 15 Minuten ohne Signal aus.
Kein Bild/Video.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Kabelverbindungen. Unterbrechen Sie kurzzeitig alle Kabelverbindungen zwischen dem Fernsehgerät und den externen Geräten. • Stellen Sie den Videoausgang Ihres externen Geräts (Kabel-/Satellitenreceiver, DVD-/Blu-ray-Player) so ein, dass er zur Verbindung mit dem Fernsehgerät passt. Zum Beispiel: Wenn der HDMI-Ausgang des externen Geräts verwendet wird, schließen Sie es an den HDMI-Eingang Ihres Fernsehers an. • Stellen Sie sicher, dass die angeschlossenen Geräte angeschaltet sind. • Vergewissern Sie sich, dass die richtige Signalquelle für den Fernseher eingestellt ist. Drücken Sie dazu die Taste SOURCE auf der Fernbedienung des Fernsehers.
HF-Anschluss (Terrestrisch/Kabel)	
Das Fernsehgerät empfängt nicht alle Kanäle.	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass das Antennenkabel korrekt angeschlossen ist. • Probieren Sie es mit Plug & Play (Anfangseinstellung) um die verfügbaren Kanäle zur Kanalliste hinzuzufügen. Wechseln Sie zu MENU - Einstell. - Plug & Play (Anfangseinstellung) und warten Sie, bis alle verfügbaren Kanäle gespeichert sind (S. 7). • Prüfen Sie, ob die Antenne korrekt angeordnet ist.
Das Bild ist verzerrt: Macroblock-Fehler, Smallblock-Fehler, Punkte, Pixelfehler	<ul style="list-style-type: none"> • Durch die Kompression der Videoinhalts kann es zu Bildverzerrungen kommen, insbesondere bei schnellen Bildern wie bei Sportsendungen und Actionfilmen. • Ein schwaches Signal kann Bildverzerrungen verursachen. Das ist kein Problem des Fernsehgeräts.
PC-Verbindung	
Meldung „Nicht unterstützter Modus“ wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie die Ausgangsauflösung und Frequenz Ihres PCs so ein, dass sie zu den vom Fernsehgerät unterstützten Auflösungen passen. (S. 27)
Der PC wird immer in der Liste der Signalquellen angezeigt, auch wenn keiner angeschlossen ist.	<ul style="list-style-type: none"> • Das ist normal. Der PC wird immer in der Liste der Signalquellen angezeigt, auch wenn keiner angeschlossen ist.
Bild ist gut, aber kein Ton.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie eine HDMI-Verbindung verwenden, prüfen Sie die Einstellungen des Audioausgangs für Ihren PC.
Netzwerkverbindung (je nach Modell)	
Fehler der drahtlosen Netzwerkverbindung.	<ul style="list-style-type: none"> • Es ist ein drahtloser USB-Dongle von Samsung erforderlich, um das Drahtlosnetzwerk zu verwenden. • Vergewissern Sie sich, dass die Netzwerkverbindung auf Drahtlos eingestellt ist (S. 30). • Das Fernsehgerät muss an einen drahtlosen IP-Share (Router) angeschlossen sein.

Weitere Informationen

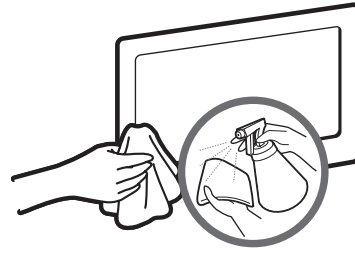
Problem	Lösungen und Erklärungen
Sonstiges	
Das Bild wird nicht als Vollbild angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Bei HD-Kanälen werden auf beiden Seiten schwarze Balken angezeigt, wenn Sie aufbereitete SD-Inhalte (4:3) wiedergeben. Bei Filmen mit einem anderen Seitenverhältnis als am Fernsehgerät eingestellt werden oben und unten schwarze Balken angezeigt. Stellen Sie die Bildgröße an Ihrem externen Gerät oder am Fernseher auf Vollbild ein.
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Ersetzen Sie die Batterien der Fernbedienung, und achten Sie dabei auf die richtige Polung (+/-). Reinigen Sie das Sendefeld der Fernbedienung. Zeigen Sie mit der Fernbedienung aus 1,5 bis 2 m Entfernung direkt auf das Fernsehgerät.
Die Fernbedienung des Kabel-/Satellitenreceivers schaltet das Fernsehgerät nicht ein/aus oder regelt auch nicht die Lautstärke.	<ul style="list-style-type: none"> Programmieren Sie die Fernbedienung des Kabel-/Satellitenreceivers so, dass sie das Fernsehgerät anspricht. Den Code für SAMSUNG TV finden Sie in der Bedienungsanleitung für Ihren Kabel-/Satellitenreceiver.
Meldung „Nicht unterstützter Modus“ wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie die unterstützte Auflösung des Fernsehgeräts und stellen Sie die Ausgangsauflösung des externen Geräts dementsprechend ein. Weitere Informationen erhalten Sie auf Seite 27 dieses Handbuchs.
Kunststoffgeruch tritt aus dem Fernsehgerät aus.	<ul style="list-style-type: none"> Dieser Geruch ist normal und verschwindet im Lauf der Zeit.
Die Option Signalinformation steht für das Fernsehgerät im Menü Eigendiagnose nicht zur Verfügung.	<ul style="list-style-type: none"> Diese Funktion ist nur bei digitalen Kanälen mit Antennenanschluss (HF/Koax) verfügbar. (S. 26)
Das Fernsehgerät ist seitlich geneigt.	<ul style="list-style-type: none"> Lösen Sie den Sockel des Standfußes vom Fernsehgerät und wiederholen Sie die Montage.
Es gibt Schwierigkeiten, den Sockel des Standfußes zu montieren.	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie sicher, dass Ihr Fernsehgerät auf einer ebenen Fläche steht. Wenn Sie die Schrauben nicht vom Fernseher abziehen können, verwenden Sie einen magnetischen Schraubendreher.
Das Kanalmenü wird grau angezeigt. (nicht verfügbar)	<ul style="list-style-type: none"> Das Menü Kanal ist nur dann verfügbar, wenn eine TV-Signalquelle ausgewählt wurde.
Ihre Einstellungen gehen nach 30 Minuten oder bei jedem Abschalten des Fernsehers verloren.	<ul style="list-style-type: none"> Wenn das Fernsehgerät im Modus Shop-Demo läuft, werden die Ton- und Bildeinstellungen alle 30 Minuten zurückgesetzt. Wechseln Sie mit dem Plug & Play-Prozess (Anfangseinstellung) vom Modus Shop-Demo zu Privatgebrauch. Drücken Sie die Taste SOURCE, um den Modus TV zu aktivieren. Wechseln Sie zu MENU → Einstell. → Plug & Play (Anfangseinstellung) → ENTER  (S. 7).
Vorübergehender Ausfall von Bild oder Ton.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen und korrigieren Sie ggf. die Kabelverbindungen. Der Ausfall von Ton oder Bild kann durch Einsatz übermäßig starrer oder dicker Kabel verursacht werden. Vergewissern Sie sich, dass die Kabel für langfristigen Gebrauch flexibel genug sind. Bei Wandmontage empfehlen wir, Kabel mit 90 Grad-Steckern zu verwenden.
Sie sehen kleine Partikel, wenn Sie den Rahmen um den Bildschirm herum genau betrachten.	<ul style="list-style-type: none"> Dies ist Teil des Produktdesigns und kein Defekt.
Das PIP -Menü ist nicht verfügbar.	<ul style="list-style-type: none"> PIP-Funktionen stehen nur zur Verfügung, wenn Sie eine HDMI-, PC- oder Komponentensignalquelle anzeigen (S. 25).
Die Meldung „Verschlüsseltes Signal“ oder „Kein Signal/Schwaches Signal“ wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Wenn Sie ein CAM (mit „CI“ oder „CI+“-Karte) verwenden, überprüfen Sie, ob es richtig in den CI-Steckplatz (Common Interface) eingesetzt wurde. Wenn das Problem fortbesteht, ziehen Sie das CAM aus dem Fernseher heraus und setzen Sie es erneut ein.
Sie haben das Fernsehgerät vor 45 Minuten ausgeschaltet, es schaltet sich aber von selbst wieder ein.	<ul style="list-style-type: none"> Dies ist normal. Das Fernsehgerät aktiviert die OTA-Funktion (Over-The-Air) Funktion selbst, um die Firmware für die Aktualisierung beim Fernsehen herunterzuladen.
Es gibt wiederholte Bild-/Tonprobleme.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen und ändern Sie Signal/Signalquelle.
Es kann eine Reaktion zwischen dem Gummipolster des Sockels und der Oberfläche mancher Möbel geben.	<ul style="list-style-type: none"> Um dies zu verhindern, bringen Sie Filzblöcke an jeder Fläche des Fernsehers an, die in direkten Kontakt mit Möbeln gerät.

 Der TFT-LED-Bildschirm enthält Unterpixel. Hierfür ist eine ausgefeilte Fertigungstechnologie erforderlich ist. Allerdings können ein paar zu helle oder zu dunkle Pixel auf der Bildfläche zu sehen sein. Diese Pixelfehler haben keinen Einfluss auf die Geräteleistung.

Lagerung und Wartung




Sprühen Sie kein Wasser oder Reinigungsmittel direkt auf das Gerät. Jede Flüssigkeit, die in das Gerät eindringt, kann zu einer Funktionsstörung, einem Brand oder einem Stromschlag führen.



Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen Tuch, das Sie vorher mit einer kleinen Menge Wasser anfeuchten.

Lizenz



TheaterSound, SRS and the  symbol are trademarks of SRS Labs, Inc. TheaterSound technology is incorporated under license from SRS Labs, Inc.



Hergestellt unter Lizenz der Dolby Laboratories: Dolby sowie das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories.



Manufactured under license under U.S. Patent #'s: 5,451,942; 5,956,674; 5,974,380; 5,978,762; 6,487,535 & other U.S. and worldwide patents issued & pending. DTS and the Symbol are registered trademarks. & DTS 2.0+ Digital Out and the DTS logos are trademarks of DTS, Inc. Product Includes software. © DTS, Inc. All Rights Reserved.



DivX Certified to play DivX video up to HD 1080p, including premium content.

ABOUT DIVX VIDEO: DivX® is a digital video format created by DivX, Inc. This is an official DivX Certified device that plays DivX video. Visit www.divx.com for more information and software tools to convert your files into DivX video.

ABOUT DIVX VIDEO-ON-DEMAND: This DivX Certified® device must be registered in order to play DivX Video-on-Demand (VOD) content.

To generate the registration code, locate the DivX VOD section in the device setup menu.

Go to vod.divx.com with this code to complete the registration process and learn more about DivX VOD. Pat. 7,295,673; 7,460,688; 7,519,274

Hinweis zur Open Source-Lizenz


Bei Verwendung einer Open Source-Software, können die Open Source-Lizenzen über das Gerätemenü bezogen werden. Der Open Source-Lizenzhinweis ist in englischer Sprache gehalten.

Weitere Informationen

Technische Daten

Bildschirm (nativ)	1920 x 1080		
Umgebungsbedingungen	10° C bis 40° C (50°F bis 104°F)		
Betriebstemperatur	10% bis 80%, nicht kondensierend		
Luftfeuchtigkeit (bei Betrieb)	-20° C bis 45° C (-4°F bis 113°F)		
Lagerungstemperatur	5% bis 95%, nicht kondensierend		
Luftfeuchtigkeit (Lagerung)			
TV-System	Analog: B/G, D/K, L, I (je nach eingestelltem Land) Digital: DVB-T/DVB-C/DVB-S		
Fernsehnorm/Videosystem:	Analog: PAL, SECAM, NTSC-4.43, NTSC-3.58, PAL60 Digital: MPEG-2 MP@ML, MPEG-4, H.264/AVC MP@L3, MP@L4.0, HP@L4.0		
Audiosystem	BG, OK NICAM, MPEGI		
HDMI IN 1 – 4	Video: 1080 24p, 1080p, 1080i, 720p 576p, 576i, 480p, 480i Audio: 2-Kanal-Linear-PCM 32/44.1/48 kHz, 16/20/24 Bit Analoger Audioeingang (nur HDMI IN1) PC-Eingang (nur HDMI IN1)		
Drehbarer Fuß (Links / Rechts)	-20° ~ 20°		
Modellname	UE32C6700 UE32C6710 UE32C6730 UE32C6740		UE37C6700 UE37C6710 UE37C6730 UE37C6740
Bildschirmgröße (Diagonal)	32 Zoll		37 Zoll
Ton (Ausgang)	2 x 10 W		
Abmessungen (BxTxH)			
Gehäuse	771 X 29,9 X 480 mm		894 X 29,9 X 550 mm
Mit Fuß	771 X 240 X 543 mm		894 X 255 X 614 mm
Gewicht			
Ohne Fuß	8,3 kg		10,8 kg
Mit Fuß	11,1 kg		14,4 kg
Modellname	UE40C6700 UE40C6710 UE40C6730 UE40C6740	UE46C6700 UE46C6710 UE46C6730 UE46C6740	UE55C6700 UE55C6710 UE55C6730 UE55C6740
Bildschirmgröße (Diagonal)	40 Zoll		46 Zoll
Ton (Ausgang)	10W x 2		15W x 2
Abmessungen (BxTxH)			
Gehäuse	958 X 29,9 X 585 mm		1093 X 29,9 X 660 mm
Mit Fuß	958 X 255 X 649 mm		1093 X 275 X 723 mm
Gewicht			
Ohne Fuß	12,3 kg		20,4 kg
Mit Fuß	15,9 kg		25,1 kg

 Änderungen der technischen Daten und des Geräte-Designs vorbehalten.

 Die technischen Daten zur benötigten Netzspannung zum Energieverbrauch finden Sie auf dem Etikett am Produkt.

A

Alle wählen	16
AllShare	49
Anschließen an ein Audiogerät	10
Anschließen an einen PC	27
Anynet+	42
Aufnahme	44
Aufstellbereich	2
Auto. Lautst.	21
Autom. Einstellung	20

B

Balance L/R	20
Basisansicht	40
Batterien	6
Bearbeiten von Kanälen	16
Bildformat	19, 41

D

Diashow	39
DIGITAL AUDIO OUT	10, 42
DivX® VOD	41
Drehen	41
D-Sub	27
Dynamisch	17

E

Eigendiagnose	26
EIN/AUS-Taste	6
Eingang einrichten	29
Elektronischer Programmführer	12
Empfänger	44
Energiesparmodus	17
EPG (Electronic Programme Guide)	12
Equalizer	20
Ext. Lautsprecher	21
Extras	3

F

Farbtemp.	19
Favoritenkanal	14
Fehlerbehebung	56
Feinabstimmung	17
Fernbedienung	6
Filmmodus	19
Fotos	39
Frequenz	14

H

Hautton	18
HDMI	8, 42
Heimkino	10, 42
Helligkeit	17
Hintergrundmusik	41

I

Internet@TV	46
Kabelbinder	4, 52
Kanal-Manager	13
Kanalmenü	14
Kennwort	47
Komponenten	9
Kopfhörer	10

L

Lautsprecherauswahl	21
Lizenz	59

M

Media Play	35
Melodie	25
Montagehalterung	53
Musik	39

N

Name bearb.	11
Navigieren	12
Netzanzeige	5
Netzwerkverbindung	28
Nur RGB-Modus	18

O

Öko-Sensor	17
Optimale Auflösung	27
Optimalkontrast	18

P-Q

PIN ändern	23
PIP (Picture in Picture)	25
Plug & Play	7
Quellen	11

S

Schärfe	17
Schwarzton	18
Signalinformation	26
Sleep-Timer	22
Software-Update	26
Sperren	16
Sprache	24
Standby-Modus	5
Symbol	3

T

Technische Daten	60
Timer	23
Titel	40
Transparenzmenü	25
TV-Empfang	14
TV-Lautsprecher	21

U


Uhr	22
Untertitel	24
USB-Laufwerk	26, 35

V-W

Verstärken	20
Verwenden der Kanalansicht	12
Verwenden der Programmiersicht	13
Verwenden von Favoriten	14
Videoformate	38
Videorekorder	9
Videos	37
Wiederholungsmodus	41

Les figures et illustrations contenues dans ce mode d'emploi sont fournies pour référence uniquement. Elles peuvent différer de l'aspect réel du produit. La conception et les spécifications du produit sont susceptibles d'être modifiées sans préavis.

Avis concernant le téléviseur numérique

1. Les fonctions relatives à la télévision numérique (DVB) ne sont disponibles que dans les pays ou régions où des signaux terrestres numériques de type DVB-T (MPEG2 et MPEG4 AVC) sont diffusés ou dans lesquels vous avez accès à un service de télévision par câble compatible DVB-C (MPEG2 et MPEG4 AAC). Consultez votre distributeur local pour connaître les possibilités en matière de réception des signaux DVB-T ou DVB-C.
2. DVB-T est la norme du consortium européen DVB pour la diffusion de signaux terrestres de télévision numérique. La norme DVB-C est, quant à elle, prévue pour la diffusion des signaux de télévision numérique par câble. Certaines fonctions particulières, telles que le guide électronique des programmes (Electric Program Guide - EPG) ou encore la vidéo à la demande (Video On Demand - VOD), ne sont toutefois pas incluses dans cette spécification. Dès lors, elles ne seront pas traitées pour l'instant.
3. Bien que ce téléviseur soit conforme aux dernières normes DVB-T et DVB-C (août 2008), il n'est pas garanti qu'il soit compatible avec les futures diffusions de signaux numériques terrestres DVB-T et par câble DVB-C.
4. En fonction du pays ou de la région où vous vous trouvez, certains opérateurs de télévision par câble peuvent facturer des frais supplémentaires pour un tel service. Il se peut également que vous deviez accepter les termes et conditions de ces sociétés.
5. Il se peut que certaines fonctions de TV numérique ne soient pas disponibles dans certains pays ou certaines régions et que la réception des signaux DVB-C ne soit pas correcte avec tous les opérateurs.
6. Pour plus d'informations, contactez votre service client Samsung.
 Les différentes méthodes de diffusion adoptées en fonction des pays peuvent affecter la qualité de réception du téléviseur. Vérifiez le fonctionnement du téléviseur chez votre revendeur agréé SAMSUNG ou contactez le centre d'appel de Samsung pour savoir s'il est possible d'en améliorer les performances en reconfigurant les réglages.

Avertissement d'image fixe

Évitez d'afficher sur l'écran des images fixes (telles que des photos au format JPEG) ou des éléments d'images fixes (tels que des logos de programmes TV, un format d'image 4:3 ou panoramique, des bandeaux d'actualités ou d'informations boursières au bas de l'écran, etc.). L'affichage permanent d'images fixes risque, en effet, d'entraîner l'apparition d'images fantôme à l'écran, ce qui peut se traduire par une dégradation de la qualité d'image. Pour atténuer les risques, suivez scrupuleusement les recommandations suivantes :

- Évitez d'afficher le même canal de télévision pendant de longues périodes.
- Essayez toujours d'afficher l'image en plein écran ; pour obtenir une correspondance optimale, utilisez le menu de format d'image du téléviseur.
- Réduisez les valeurs de luminosité et de contraste sur le minimum requis pour obtenir la qualité d'image souhaitée. L'utilisation de valeurs trop élevées risque d'accélérer le processus de brûlure.
- Utilisez fréquemment toutes les fonctions du téléviseur conçues pour réduire le phénomène de rémanence et la brûlure d'écran. Pour plus d'informations à ce sujet, consultez la section appropriée du mode d'emploi.

Sécurisation de l'espace d'installation

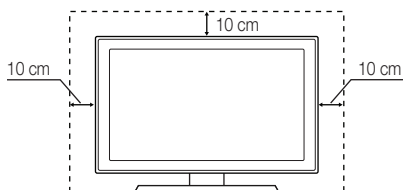
Maintenez les distances requises entre le produit et les autres objets (par exemple, les murs) afin de garantir une ventilation adaptée. Le non-respect de ces distances peut provoquer un incendie ou un problème au produit en raison d'une augmentation de la température interne de celui-ci.

 Lors de l'utilisation d'un pied ou d'un support mural, utilisez uniquement les pièces fournies par Samsung Electronics.

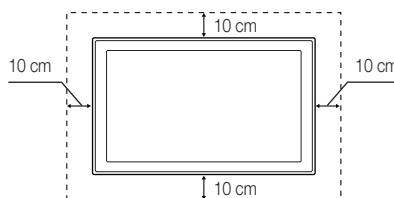
- L'utilisation de pièces fournies par un autre fabricant peut occasionner un problème au niveau du produit ou la chute de celui-ci, ce qui pourrait vous blesser.

 L'aspect peut varier en fonction du produit.

Installation avec un pied.



Installation avec un support de montage mural.



Instructions de mise au rebut de ce produit (Déchets d'équipements électriques et électroniques)

(Applicable dans les pays de l'Union Européenne et dans d'autres pays européens pratiquant la collecte sélective de déchets)

Ce symbole sur le produit, ses accessoires ou sa documentation indique que ni le produit, ni ses accessoires électroniques usagés (chargeur, casque audio, câble USB, etc.) ne peuvent être jetés avec les autres déchets ménagers. La mise au rebut incontrôlée des déchets présentant des risques pour l'environnement et la santé publique, veuillez séparer vos produits et accessoires usagés des autres déchets. Vous favoriserez ainsi le recyclage de la matière qui les compose dans le cadre d'un développement durable. Les particuliers sont invités à contacter le magasin leur ayant vendu le produit ou à se renseigner auprès des autorités locales pour connaître les procédures et les points de collecte de ces produits en vue de leur recyclage. Les utilisateurs professionnels doivent contacter leur fournisseur et consulter les conditions générales du contrat d'achat. Ce produit et ses accessoires ne peuvent être jetés avec les autres déchets professionnels et commerciaux.

Élimination des piles de ce produit

(Applicable aux pays de l'Union européenne et aux autres pays européens dans lesquels des systèmes de collecte sélective sont mis en place.)

Le symbole sur le manuel, l'emballage ou les piles indique que celles-ci ne doivent pas être éliminées en fin de vie avec les autres déchets ménagers. L'indication éventuelle des symboles chimiques Hg, Cd ou Pb signifie que la pile ou l'accumulateur contient des quantités de mercure, de cadmium ou de plomb supérieures aux niveaux de référence stipulés dans la directive CE 2006/66. Si les piles ne sont pas correctement éliminées, ces substances peuvent porter préjudice à la santé humaine ou à l'environnement. Afin de protéger les ressources naturelles et de favoriser la réutilisation du matériel, veillez à séparer les piles des autres types de déchets et à les recycler via votre système local de collecte gratuite des piles et accumulateurs.

Contenu

Mise en route

4

- 4 Accessoires
- 5 Présentation du panneau de configuration
- 6 Présentation de la télécommande
- 7 Raccordement à une antenne
- 7 Plug & Play (configuration initiale)

Connexions

8

- 8 Connexion à un périphérique AV
- 10 Connexion à un système audio
- 11 Changement de la source d'entrée

Fonctions de base

12

- 12 Navigation dans les menus
- 12 Utilisation du bouton INFO (Guide Now & Next)
- 12 Planification des émissions à regarder
- 14 Menu Canal
- 17 Menu Image
- 20 Menu Son
- 22 Menu Configuration
- 26 Menu Assistance

Fonctions avancées

27

- 27 Connexion à un ordinateur
- 28 Connexion réseau
- 35 Media Play
- 42 Anynet+
- 46 Internet@TV
- 49 AllShare

Informations supplémentaires

51

- 51 Fonction Télétexte de chaîne analogique
- 52 Assemblage des câbles
- 53 Installation du support mural
- 55 Verrou antivol Kensington
- 55 Fixation du téléviseur au mur
- 56 Dépannage
- 60 Caractéristiques techniques
- 61 Index

Vérifiez la présence du symbole!



Cette fonction peut être utilisée lorsque vous appuyez sur le bouton TOOLS de la télécommande.



Remarque



Bouton tactile

- Des frais d'administration peuvent vous être facturés si :
 - (a) un technicien intervient à votre demande et que le produit ne comporte aucun défaut (c.-à-d; si vous n'avez pas pris la peine de lire le présent manuel d'utilisation)
 - (b) vous amenez le produit dans un centre de réparation alors qu'il ne comporte aucun défaut (c.-à-d; si vous n'avez pas pris la peine de lire le présent manuel d'utilisation).
- Le montant de ces frais d'administration vous sera signifié avant la réalisation de toute prestation ou visite à domicile.

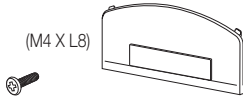
Mise en route

Accessoires

- ✎ Vérifiez que les éléments suivants sont fournis avec votre téléviseur à LED. S'il manque des éléments, contactez votre revendeur.
- ✎ Les couleurs et les formes des éléments peuvent varier en fonction des modèles.
- ✎ Les câbles qui ne se trouvent pas dans le contenu de l'emballage peuvent être achetés séparément.

⚠ ATTENTION: INSEREZ FERMEMENT DE MANIERE A CE QU'IL NE SE DETACHE PAS

- Télécommande et piles (AAA x 2)
- Carte de garantie / Manuel de sécurité (non disponible dans certains pays)
- Cordon d'alimentation
- Chiffon de nettoyage
- Manuel d'utilisation



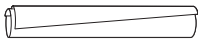
- Cache et vis (X1)



- Anneau de support (4ea)



- Support du serre-câble



- Attache de câble



- Serre-câble (3ea)



- Attache du cordon d'alimentation



- Adaptateur composante

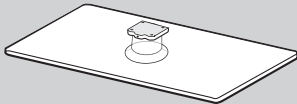


- Adaptateur AV

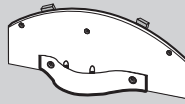


- Type SCART

Pour installer le pied, consultez le guide approprié.



- Pied (1EA)

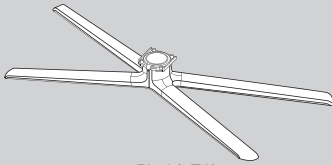


- Support de guidage (1EA)

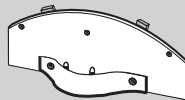


- Vis (10EA)

Pour installer le pied, consultez le guide approprié.



- Pied (1EA)

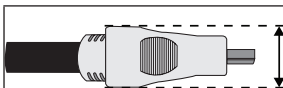


- Support de guidage (1EA)




- Vis (9EA)

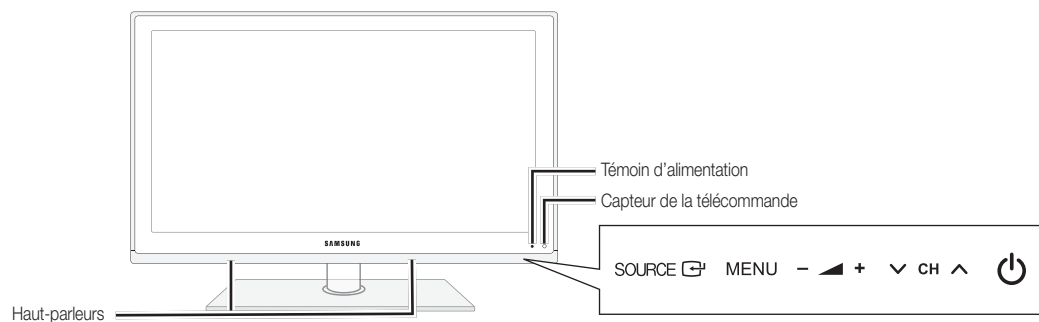
✎ Pour obtenir la meilleure connexion câblée possible vers cet appareil, utilisez des câbles de l'épaisseur maximale indiquée ci-dessous.








- Epaisseur maximale: 0,55 pouces (14 mm)

Présentation du panneau de configuration

 La couleur et la forme du produit peuvent varier en fonction du modèle.



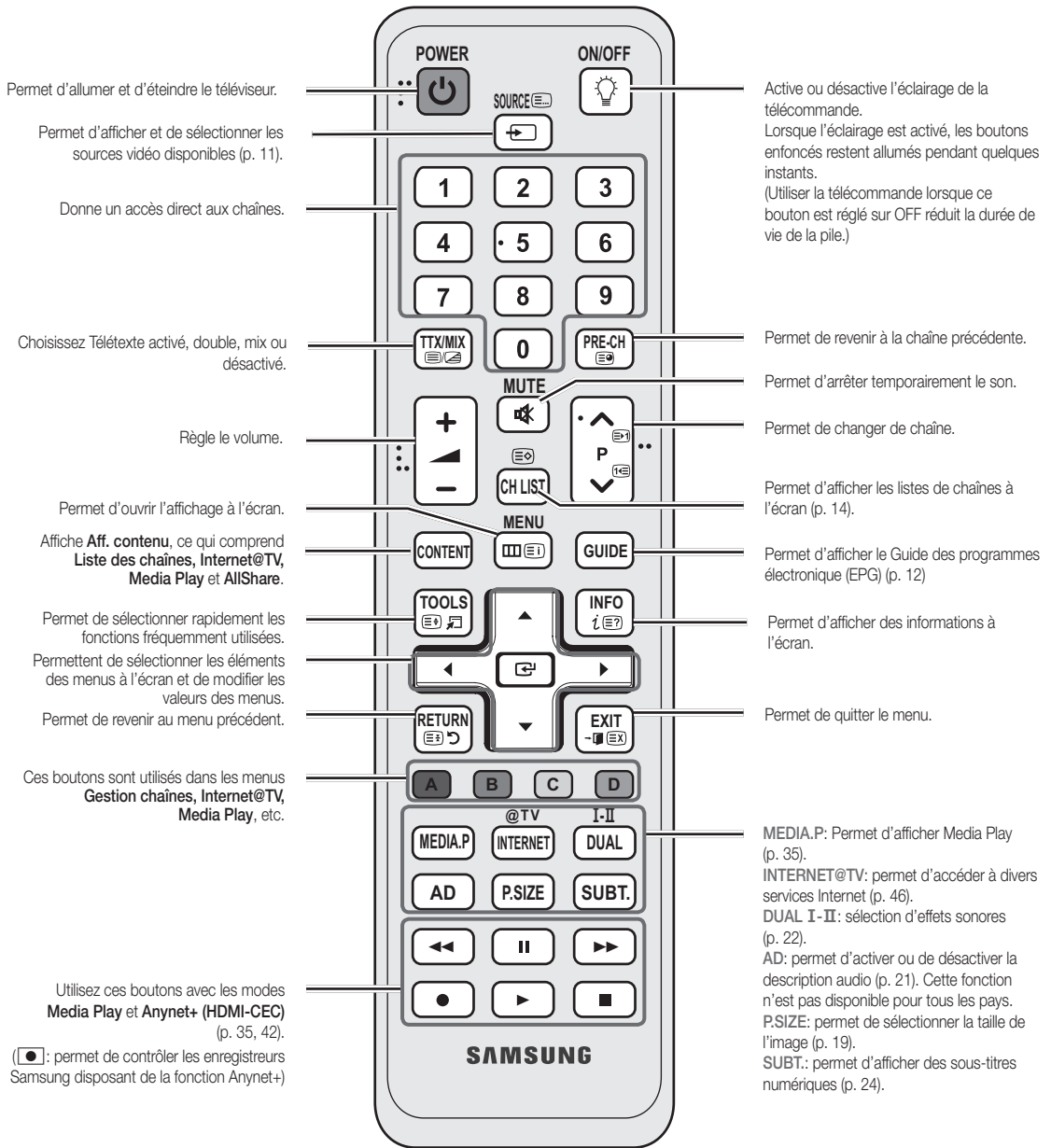
Témoin d'alimentation	Clignote, puis s'arrête lorsque le téléviseur est allumé. S'allume en mode Veille.
Capteur de la télécommande	Dirigez la télécommande vers ce point du téléviseur.
SOURCE 	Bascule entre toutes les sources d'entrée disponibles. Dans le menu du téléviseur, ce bouton a la même fonction que le bouton ENTER  de la télécommande.
MENU	Permet d'afficher à l'écran les fonctions de votre téléviseur.
-  +	Règle le volume. Dans l'affichage à l'écran, utilisez les boutons -  + de la même façon que les boutons ◀ et ▶ de la télécommande.
▼ CH ▲	Permet de modifier les chaînes. Dans l'affichage à l'écran, utilisez les boutons ▼ CH ▲ de la même façon que les boutons ▼ et ▲ de la télécommande.
 (Alimentation)	Permet d'allumer et d'éteindre le téléviseur.

Mode Veille

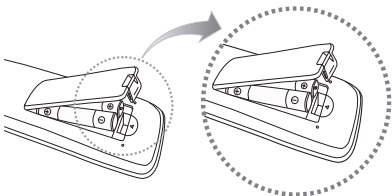
Ne laissez pas le téléviseur en mode Veille pendant de longues périodes (lorsque vous partez en vacances, par exemple). Même s'il est en veille, l'appareil consomme toujours une petite quantité d'énergie. Il est préférable de débrancher le cordon d'alimentation.

Mise en route

Présentation de la télécommande



Installation des piles (type de pile: AAA)



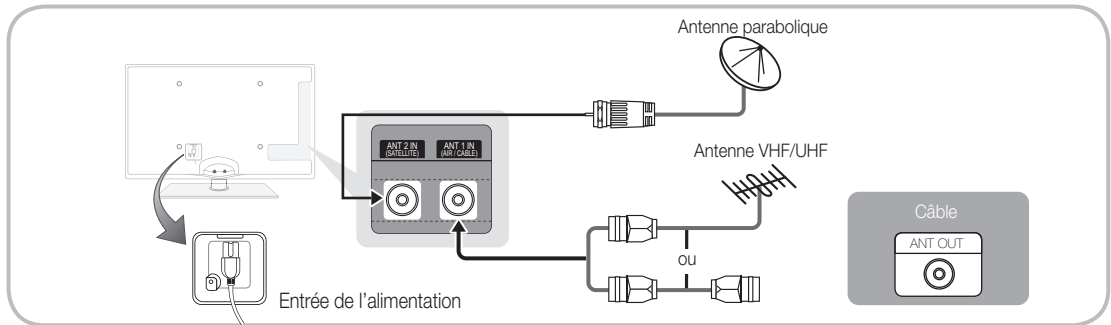
REMARQUE

- Utilisez la télécommande à une distance maximale de 7 mètres du téléviseur.
- Une lumière intense peut affecter le bon fonctionnement de la télécommande. Evitez de l'utiliser à proximité d'une lampe fluorescente spéciale ou d'une enseigne au néon.
- La couleur et la forme peuvent varier en fonction du modèle.


Raccordement à une antenne

Lorsque vous allumez le téléviseur pour la première fois, des réglages de base s'effectuent de manière automatique.
















 Préréglage: connexion du câble d'alimentation et de l'antenne.



Plug & Play (configuration initiale)

Lorsque le téléviseur est allumé pour la première fois, plusieurs invites s'affichent pour vous aider à configurer les réglages de base. Appuyez sur le bouton **POWER** . **Plug & Play** est disponible uniquement si la source **Entrée** est définie sur TV.

 Pour revenir à l'étape précédente, appuyez sur le bouton rouge.

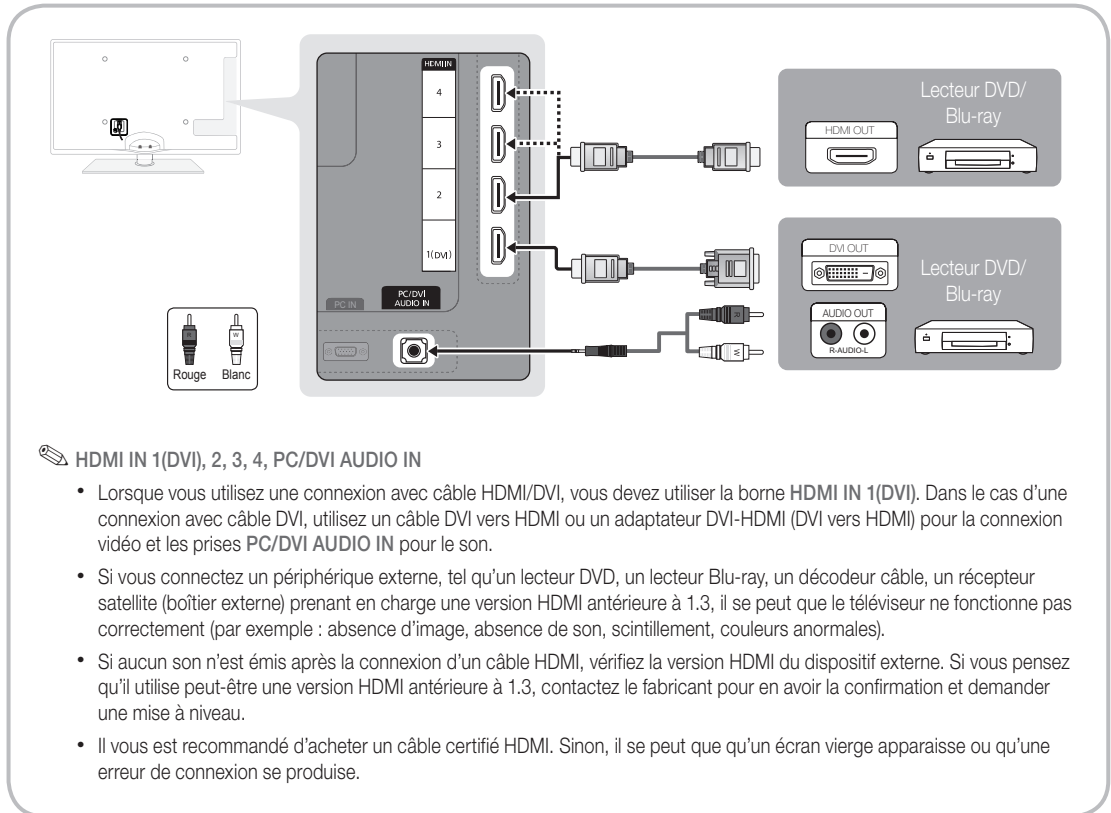
1	Choix d'une langue	Appuyez sur le bouton ▲ ou ▼, puis sur ENTER  . Sélectionnez la langue de votre choix pour le menu à l'écran.	
2	Sélection de Enr. démo ou de Util. domicile	Appuyez sur le bouton ◀ ou ▶, puis sur ENTER  . <ul style="list-style-type: none"> Sélectionnez le mode Util. domicile. Le mode Enr. démo est prévu pour un usage en magasin. Rétablissez les paramètres du téléviseur de Enr. démo sur Util. domicile (standard): appuyez sur le bouton Volume du téléviseur. Lorsque le menu du volume s'affiche, appuyez pendant 5 secondes sur le bouton MENU. 	
3	Sélection d'un pays	Appuyez sur le bouton ▲ ou ▼, puis sur ENTER  . Sélectionnez le pays de votre choix.  Après la sélection du pays dans le menu Pays , certains modèles peuvent demander, en plus, le code PIN  Lors de l'entrée du code PIN, 0-0-0-0 n'est pas disponible.	
4	Sélection d'une antenne	Appuyez sur le bouton ▲ ou ▼, puis sur ENTER  . Sélectionnez Hertzien , Câble ou Satellite .	
5	Sélection d'une chaîne	Appuyez sur le bouton ▲ ou ▼, puis sur ENTER  . Sélectionnez la source des chaînes à mémoriser. Lors du réglage de la source d'antenne sur Câble , une fenêtre s'affiche pour vous permettre d'attribuer des valeurs numériques (fréquences) aux chaînes. Pour plus d'informations, reportez-vous à Canal → Mémorisation Auto (p. 14).  Lorsque Air ou Câble est sélectionné en premier: Air ou Câble sont mémorisés, les étapes pour mémoriser les canaux Satellite s'affichent.  Lorsque Satellite est sélectionné en premier: Une fois que tous les canaux Air ou Câble sont mémorisés, les étapes pour mémoriser les canaux Satellite s'affichent.  Appuyez sur le bouton ENTER  à tout moment pour interrompre la mémorisation.	
6	Réglage du Mode Horloge	Réglez le Mode Horloge automatiquement ou manuellement. Appuyez sur le bouton ▲ ou ▼ pour sélectionner Auto. , puis sur ENTER  .	
7	Fuseau horaire	Appuyez sur le bouton ▲ ou ▼ pour sélectionner votre fuseau horaire, puis appuyez sur le bouton ENTER  . (en fonction du pays)	
8	Affichage du Guide de connexion HD .	La méthode de connexion assurant la meilleure qualité d'image en HD s'affiche à l'écran.	
9	Profitez de votre téléviseur.	Appuyez sur le bouton ENTER  .	

Si vous souhaitez réinitialiser cette fonction...

Sélectionnez **Configuration - Plug & Play** (Configuration initiale). Entrez votre code PIN à quatre chiffres. Le code PIN par défaut est "0-0-0-0". Si vous souhaitez modifier le code PIN, utilisez la fonction **Modifier PIN**.

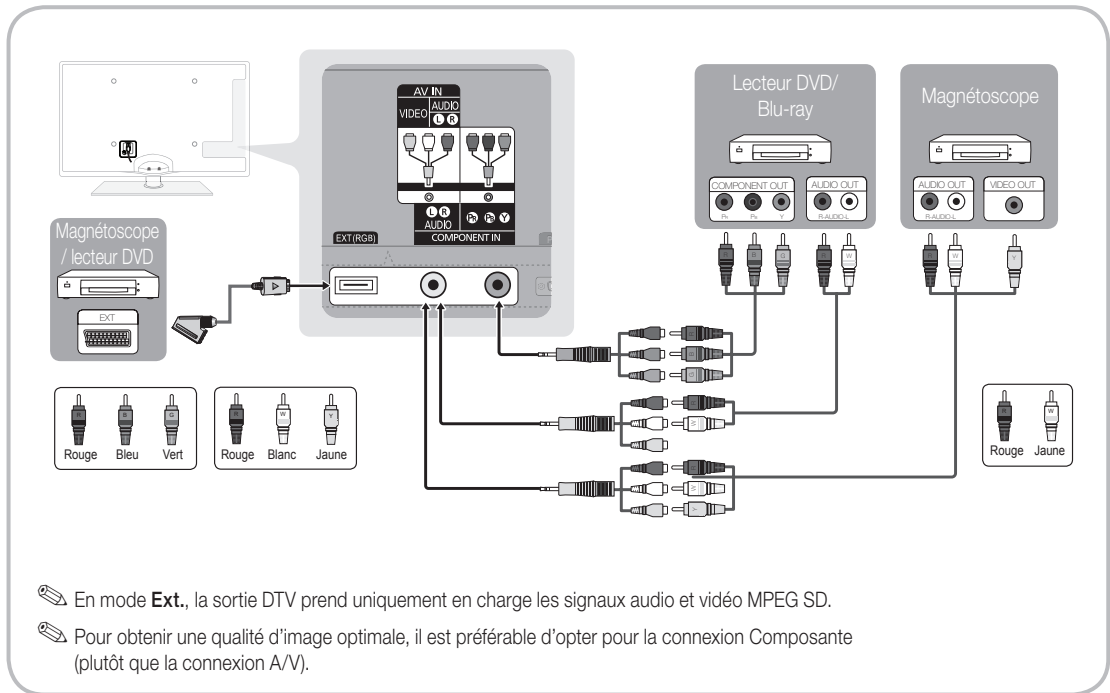
Utilisation d'un câble HDMI ou HDMI/DVI : connexion HD (jusqu'à 1 080 p)

Périphériques disponibles: lecteur DVD, lecteur Blu-ray, décodeur câble HD, récepteur satellite HD (boîtier décodeur), décodeur câble, récepteur satellite (décodeur)



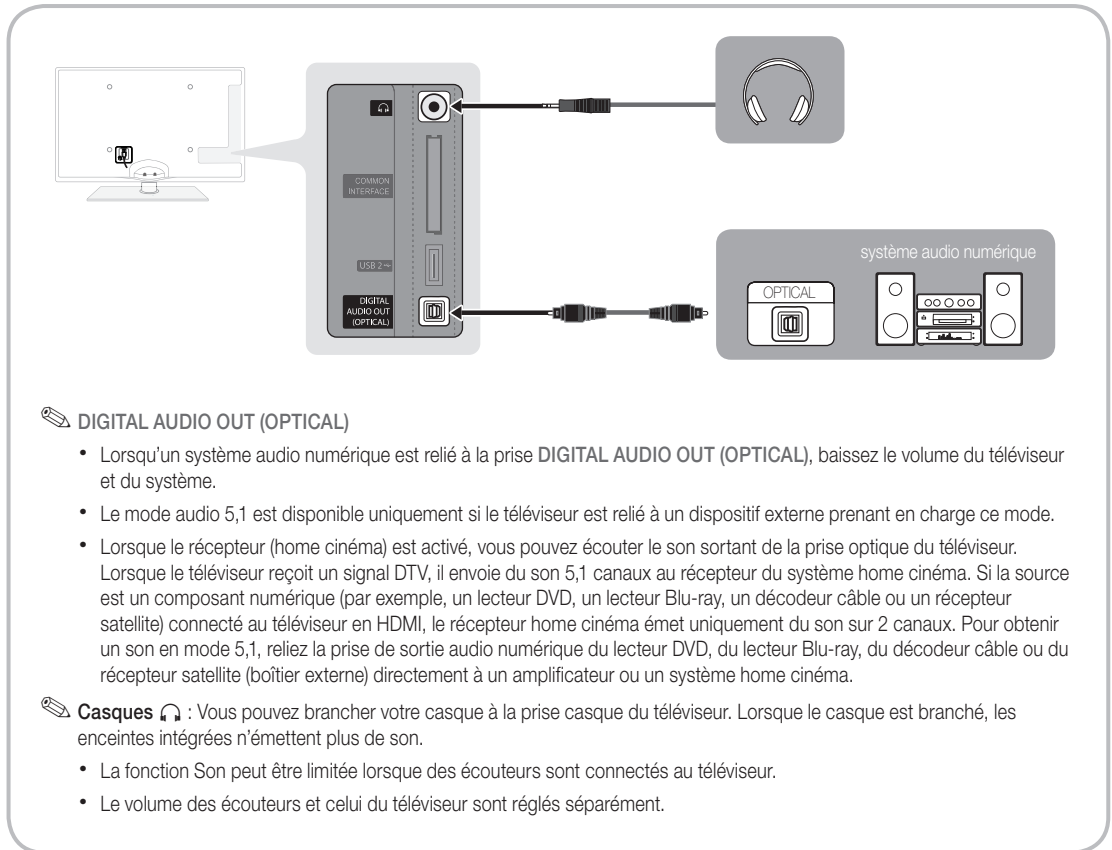
Utilisation d'un câble Composante (jusqu'à 1080p) ou Audio/Vidéo (480i uniquement) et utilisation d'un câble Périétel

Périphériques disponibles: DVD, lecteur Blu-ray, décodeur câble, récepteur satellite (boîtier externe), magnétoscope



Utilisation d'une connexion Optique (Numérique) ou d'une sortie casque

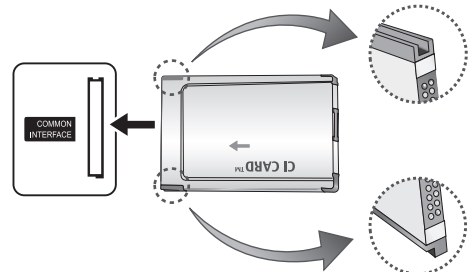
Périphériques disponibles: système audio numérique, amplificateur, système home cinéma DVD



Emplacement COMMON INTERFACE pour les connexions

Pour regarder les chaînes payantes, la carte d'interface commune (CI(CI+) CARD) doit être insérée.

- Si vous ne l'insérez pas, certaines chaînes afficheront le message "Signal brouillé".
- Les informations de pairage contenant un numéro de téléphone, l'ID de la carte d'interface commune (CI(CI+) CARD), l'ID de l'hôte et d'autres informations s'afficheront dans 2 ou 3 minutes. Si un message d'erreur s'affiche, contactez votre fournisseur d'accès.
- Lorsque la configuration des informations sur les canaux est terminée, le message "Mise à jour terminée" s'affiche, indiquant que la liste des chaînes est mise à jour.



REMARQUE

- Vous devez vous procurer une carte d'interface commune (CI(CI+) CARD) auprès d'un fournisseur local de diffusion par câble.
- Lorsque vous sortez la carte d'interface commune (CI(CI+) CARD), tirez-la délicatement. Une chute pourrait en effet l'endommager.
- Insérez la carte d'interface commune (CI(CI+) CARD) dans le sens indiqué sur celle-ci.
- L'emplacement de la fente **COMMON INTERFACE** peut varier en fonction du modèle.
- La carte d'interface commune (CI(CI+) CARD) n'est pas prise en charge dans certains pays et certaines régions ; vérifiez auprès de votre revendeur agréé.
- Si vous rencontrez des problèmes, contactez le fournisseur d'accès.
- Insérez la carte d'interface commune (CI or CI+ CARD), qui prend en charge les paramètres actuels de l'antenne. L'image sera déformée, voire invisible.
- Lorsque vous regardez la télévision par satellite, retirez la carte d'interface commune de la diffusion hertzienne ou par câble. L'image sera déformée, voire invisible.

Changement de la source d'entrée

Liste Source

Permet de sélectionner le téléviseur ou d'autres sources d'entrée externes, telles que des lecteurs DVD/Blu-ray, des décodeurs câble ou des récepteurs satellite (boîtiers décodeurs), connectées au téléviseur.



- **TV / Ext.1 / Ext.2 / PC / AV / Composant / HDMI1/DVI / HDMI2 / HDMI3 / HDMI4 / USB**

- Les entrées connectées sont mises en surbrillance dans la **Liste Source**.
- Les options **Ext.1**, **Ext.2** et **PC** sont toujours activées.

Modif. Nom

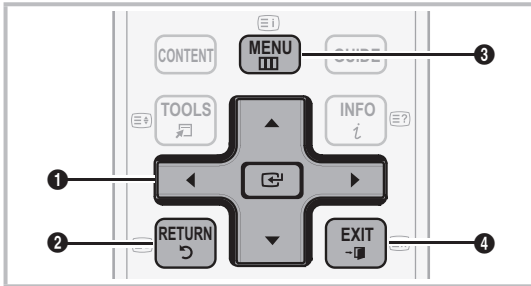
- **Magnétoscope / DVD / Décodeur Câble / Décodeur satellite / Décodeur PVR / Récepteur AV / Jeux / Caméscope / PC / DVI PC / Périph. DVI / TV / IPTV / Blu-ray / HD DVD / DMA:** Nommez le périphérique connecté aux prises d'entrée pour faciliter la sélection de la source d'entrée.

- Si un PC d'une résolution de 1920 x 1080 à 60 Hz est connecté au port **HDMI IN 1(DVI)**, vous devez régler le mode **DVI PC** sous **Modif. Nom**.
- Lorsque vous connectez un câble HDMI/DVI au port **HDMI IN 1(DVI)**, vous devez régler le port en mode **DVI PC** ou **Périph. DVI** sous **Modif. Nom**.
- Si un câble HDMI est connecté au port **HDMI IN (DVI)**, le son peut ne pas fonctionner. Dans ce cas, connectez-le au port **PC/DVI AUDIO IN**.

Fonctions de base

Navigation dans les menus

Avant d'utiliser le téléviseur, procédez comme suit pour apprendre à naviguer dans le menu afin de sélectionner et de régler les différentes fonctions.



- 1 ENTER / Bouton de direction : déplacez le curseur pour sélectionner un élément. Confirmez le réglage.
- 2 Bouton RETURN : Permet de revenir au menu précédent.
- 3 Bouton MENU : permet d'afficher le menu principal à l'écran.
- 4 Bouton EXIT : permet de quitter le menu affiché à l'écran.

Maniement de l'affichage à l'écran (OSD)

La méthode d'accès peut varier en fonction du menu sélectionné.

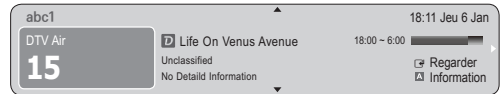
1	MENU	Les options du menu principal apparaissent à l'écran: Image, Son, Canal, Configuration, Entrée, Application, Assistance.
2	▲ / ▼	Sélectionnez une icône à l'aide du bouton ▲ ou ▼.
3	ENTER	Appuyez sur ENTER pour accéder au sous-menu.
4	▲ / ▼	Sélectionnez le sous-menu de votre choix à l'aide du bouton ▲ ou ▼.
5	◀ / ▶	Réglez la valeur d'un élément à l'aide du bouton ◀ ou ▶. Les informations de réglage affichées à l'écran peuvent varier en fonction du menu sélectionné.
6	ENTER	Appuyez sur le bouton ENTER pour terminer la configuration.
7	EXIT	Appuyez sur EXIT.

Utilisation du bouton INFO (Guide Now & Next)

L'affichage identifie la chaîne en cours et l'état de certains paramètres audio et vidéo.

Le Guide Now & Next affiche des informations quotidiennes sur les programmes de télévision en fonction de l'heure de diffusion.

- Faites défiler à l'aide des boutons ◀, ▶ pour afficher des informations sur le programme de votre choix, tout en regardant la chaîne actuelle.
- Faites défiler à l'aide des boutons ▲, ▼ pour afficher des informations sur d'autres chaînes. Pour accéder à la chaîne actuellement sélectionnée, appuyez sur le bouton ENTER .



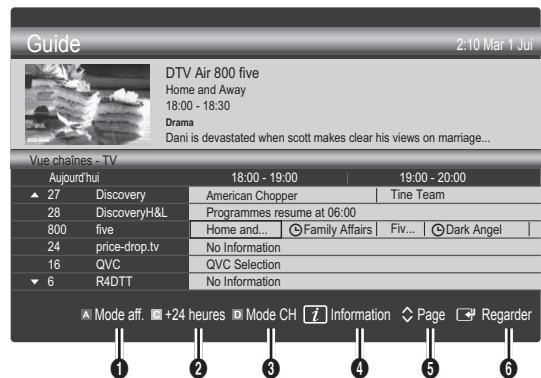
Planification des émissions à regarder

Guide

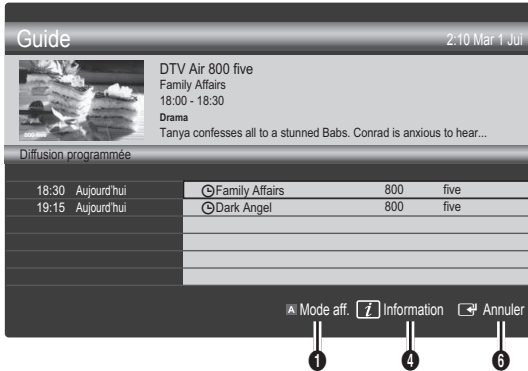
Les informations du Guide électronique des programmes (EPG) sont fournies par les diffuseurs. Les programmes planifiés fournis par les diffuseurs vous permettent de planifier les émissions que vous souhaitez regarder, de telle sorte que le téléviseur change automatiquement de chaîne à l'heure indiquée. Des entrées de programmes peuvent être vides ou ne pas être à jour en raison de l'état d'une chaîne.



Utilisation de la Vue chaînes



Utilisation de l'option Diffusion programmée



- 1 **Mode aff. (Rouge)**: affiche la liste des programmes en cours de diffusion ou à venir.
- 2 **+24 heures (Jaune)**: affiche la liste des programmes qui seront diffusés dans plus de 24 heures.
- 3 **Mode CH (Bouton bleu)**: permet de sélectionner le type des chaînes à afficher dans la fenêtre **Vue chaînes**:
 - Le **Mode CH** varie en fonction de la source d'antenne.
- 4 **Information**: affiche des détails sur le programme sélectionné.
- 5 **Page (Page)**: passe à la page précédente ou suivante.
- 6 **Bouton ENTER (Annuler)**
 - Si vous sélectionnez le programme en cours, vous pouvez le regarder.
 - Si vous sélectionnez un programme à venir, vous pouvez le réserver. Pour annuler la programmation, appuyez de nouveau sur ENTER et sélectionnez **Annuler progr.**

Gestion chaînes

Supprimez ou définissez des chaînes favorites et utilisez le guide des programmes pour les émissions numériques. Sélectionnez une chaîne dans l'écran **Chaînes**, **Mes chaînes**, **Satellite** ou **Programmé**.



- **Chaînes**: affiche la liste des chaînes selon le type de chaîne.
- **Mes chaînes**: affiche le groupe du canal.
- **Satellite**: affiche la liste des canaux en fonction du signal du satellite.
- **Programmé**: affiche tous les programmes réservés actuellement.

Utilisation des boutons de couleur avec la fonction **Gestion chaînes**

- **Rouge (Antenne)**: permet de basculer entre **Hertzien**, **Câble** et **Satellite**.
- **Vert (Zoom)**: agrandit ou réduit un numéro de chaîne.
- **Jaune (Sélectionner)**: sélectionnez les chaînes voulues, puis appuyez sur le bouton jaune pour traiter toutes les chaînes sélectionnées en même temps. La marque ✓ s'affiche à gauche des chaînes sélectionnées.
- **Bleu (Tri des canaux)**: change l'ordre des chaînes classées par nom ou par numéro.
- **Page**: passe à la page précédente ou suivante.
- **Outils**: affiche le menu d'options **Gestion chaînes**. (Les menus options peuvent varier en fonction de la situation.)

Icônes d'état des chaînes

Icônes	Opérations
A	Chaîne analogique.
✓	Chaîne sélectionnée.
♥	Chaîne définie comme favorite.
TV	Programme en cours de diffusion.
🔒	Chaîne verrouillée.
🕒	Programme réservé.

Fonctions de base


Utilisation des chaînes favorites

♥ Mes chaînes

(dans **Gestion chaînes**)

Affiche toutes les chaînes favorites.

■ **Modifier mes chaînes**  : vous pouvez définir les chaînes sélectionnées dans le groupe Mes chaînes souhaité.

 Le symbole "♥" s'affiche et la chaîne est définie en tant que Ma chaîne.

1. Sélectionnez une chaîne et appuyez sur le bouton **TOOLS**.
2. Ajoutez ou supprimez une chaîne dans les groupes Ma chaîne de votre choix: 1, 2, 3 ou 4.
 - Vous pouvez sélectionner un ou plusieurs groupes.
3. Une fois les paramètres modifiés, la liste des chaînes pour chaque groupe peut être affichée dans mes chaînes.



Liste des chaînes

Vous pouvez afficher toutes les chaînes recherchées.



Menu Canal

Réinitialisation des chaînes

Antenne (Hertzien / Câble / Satellite)

Avant que votre téléviseur ne puisse commencer à mémoriser les chaînes disponibles, vous devez spécifier le type de la source du signal reliée au téléviseur (c'est-à-dire : système Hertzien, Câble ou Satellite).


Pays

L'écran de saisie du code PIN apparaît. Entrez votre code PIN à quatre chiffres.

- **Chaîne numérique**: permet de changer de pays pour les chaînes numériques.
- **Chaîne analogique**: permet de changer de pays pour les chaînes analogiques.

Mémorisation Auto

Recherche automatiquement une chaîne et la mémorise dans le téléviseur.

 Il est possible que les numéros de programme attribués automatiquement ne correspondent pas aux numéros de programme souhaités ou réels. Si une chaîne est verrouillée par la fonction **Verrouillage Parental**, la fenêtre de saisie du code PIN s'affiche.


- **Antennes (Hertzien / Câble / Satellite)**: sélectionnez la source d'antenne à mémoriser.

Lorsque l'option Antennes est réglée sur Hertzien ou Câble:

- **Source des chaînes (Numér. et Anal. / Numérique / Analogique)**: Sélectionnez la source des chaînes à mémoriser.

Lors de la sélection de **Câble** → **Numér. et Anal.** ou **Numérique** : fournissez une valeur à rechercher pour les chaînes câblées.

Mode de rech. (Complet / Réseau / Rapide): recherche toutes les chaînes avec des stations de diffusion actives et les enregistre dans la mémoire du téléviseur.

 Si vous sélectionnez **Rapide**, vous pouvez définir **Réseau**, **ID réseau**, **Fréquence**, **Modulation** et **Taux de symbole** manuellement en appuyant sur le bouton de la télécommande.

Réseau (Auto. / Manuel): sélectionnez le mode de réglage **ID réseau Auto** ou **Manuel**.

ID réseau: si **Réseau** est défini sur **Manuel**, vous pouvez configurer un **ID réseau** à l'aide des boutons numériques.

Fréquence: affiche la fréquence correspondant à la chaîne (varie d'un pays à l'autre)

Modulation: affiche les valeurs de modulation disponibles.

Taux de symbole: affiche les taux de symboles disponibles.

Lorsque l'option Antennes est réglée sur Satellite:

- **Type de canal (Tous / TV / Radio):** sélectionnez le type de canal à mémoriser.
- **Satellite:** permet de sélectionner le satellite à rechercher.
- **Mode Recherche (Toutes les chaînes / Gratuites seules):** permet de sélectionner le mode de recherche du satellite sélectionné.

Mémorisation Manuelle


Recherche manuellement une chaîne et la mémorise dans le téléviseur.

- ✎ Si une chaîne est verrouillée par la fonction **Verrouillage Parental**, la fenêtre de saisie du code PIN s'affiche.

Lorsque l'option Antennes est réglée sur Hertzien ou Câble:

- **Chaîne numérique:** Au terme de la recherche, les chaînes de la liste sont mises à jour.
 - ✎ Lors de la sélection de **Antenne** → **Hertzien: Chaîne, Fréquence, Bande passante**
 - ✎ Lors de la sélection de **Antenne** → **Câble: Fréquence, Modulation, Taux de symbole**
- **Chaîne analogique (Programme, Système de Couleur, Système Sonore, Canal, Rechercher):** si aucun son ne sort ou si le son produit est anormal, sélectionnez de nouveau la norme son requise.
 - ✎ Mode Canal
 - **P** (Mode Programme) : à la fin du réglage, des numéros de position compris entre P0 et P99 sont attribués aux stations de radiodiffusion de votre région. Dans ce mode, vous pouvez sélectionner un chaîne en saisissant son numéro de position.
 - **C** (antenne) / **S** (câble) : ces deux modes vous permettent de sélectionner une chaîne en entrant le numéro affecté à chaque station de radiodiffusion (antenne) ou canal (câble).

Lorsque l'option Antennes est réglée sur Satellite:

- **Satellite:** permet de sélectionner le satellite à l'aide des boutons haut/bas.
- **Transpondeur:** permet de sélectionner le transpondeur à l'aide des boutons haut/bas.
- **Mode Recherche (Toutes les chaînes / Gratuites seules):** permet de choisir de mémoriser les chaînes gratuites ou toutes les chaînes.
- **Rech. réseau (Désactiver / Activer):** permet d'activer/désactiver la recherche réseau à l'aide des boutons haut/bas.
- **Qualité du signal:** permet d'afficher l'état actuel du signal de diffusion.
 - ✎ Les informations concernant un satellite et son transpondeur sont sujettes à des modifications selon les conditions de diffusion.
 - ✎ Une fois le paramétrage terminé, allez sur **Rechercher** et appuyez sur le bouton ENTER . La recherche des chaînes commence.

Configuration du système satellite

L'écran de saisie du code PIN apparaît. Entrez votre code PIN à quatre chiffres. La fonction **Configuration du système satellite** est disponible lorsque l'option **Antenne** est réglée sur **Satellite**. Before runZning **Mémorisation Auto**, set **Configuration du système satellite**. La recherche des chaînes est alors exécutée normalement.

- **Sélection du satellite:** vous pouvez choisir les satellites pour ce téléviseur.
- **Alimentation du LNB (Arrêt / Activé):** permet d'activer ou de désactiver l'alimentation du LNB.
- **Réglages LNB:** configure l'équipement extérieur.
 - Satellite:** permet de sélectionner le satellite pour la réception des programmes numériques.
 - **Transpondeur:** permet de sélectionner un transpondeur dans la liste ou d'en ajouter un nouveau.
 - **Mode DiSEqC:** permet de sélectionner le mode DiSEqC pour le LNB sélectionné.
 - **Osc LNB plus bas:** permet de régler les oscillateurs LNB sur une fréquence inférieure.
 - **Osc. LNB plus hauts:** permet de régler les oscillateurs LNB sur une fréquence supérieure.
 - **Tone 22 kHz (Arrêt / Activé / Auto):** permet de sélectionner la tonalité 22 KHz en fonction du type de LNB. Pour un LNB universel, elle doit être définie sur Auto.
 - **Qualité du signal:** permet d'afficher l'état actuel du signal de diffusion.
 - **Réglages du positionneur:** configure le positionneur de l'antenne.

Positionneur (Activé / Arrêt): permet d'activer ou de désactiver le contrôle du positionneur.

Type de posit. (USALS / DiSEqC 1.2): permet de définir le type de positionneur entre DiSEqC 1.2 et USALS (Universal Satellite Automatic Location System).

- **Longitude:** définit la longitude de mon emplacement.
- **Latitude:** définit la latitude de mon emplacement.
- **Réglages longitude satellite:** règle la longitude des satellites définis par l'utilisateur.

Mode Utilisateur: permet de définir la position de l'antenne satellite en fonction de chaque satellite. Si vous mémorisez la position actuelle de l'antenne satellite en fonction d'un satellite donné, lorsque le signal de ce satellite est requis, l'antenne satellite peut se placer dans la position prédéfinie.

- **Satellite:** permet de sélectionner le satellite pour lequel définir la position.
- **Transpondeur:** permet de sélectionner un transpondeur dans la liste pour la réception du signal.
- **Mode Déplacement:** permet de choisir entre le mode de déplacement individuel ou continu.
- **Taille des pas:** permet de régler les degrés de la taille des pas pour la rotation de l'antenne. L'option Step Size (Taille des pas) est disponible lorsque l'option Moving Mode (Mode Déplacement) est définie sur Step (Pas).

Fonctions de base

- **Aller à une pos. enregistrée:** permet de faire pivoter l'antenne jusqu'à la position de satellite enregistrée.
- **Position de l'antenne:** permet d'ajuster et d'enregistrer la position de l'antenne pour le satellite sélectionné.
- **Mémoriser la position actuelle:** permet de mémoriser la position actuelle comme limite du positionneur sélectionnée.
- **Qualité du signal:** permet d'afficher l'état actuel du signal de diffusion.

Mode Installateur: permet de fixer des limites à l'étendue des mouvements de l'antenne satellite ou de réinitialiser la position. En règle générale, le guide d'installation utilise cette fonction.

- **Position limite (Est / Ouest):** permet de sélectionner la direction de la limite du positionneur.
 - **Position de l'antenne:** permet d'ajuster et d'enregistrer la position de l'antenne pour le satellite sélectionné.
 - **Mémoriser la position actuelle:** permet de mémoriser la position actuelle comme Limite du positionneur sélectionnée.
 - **Réinitialiser la position:** déplace l'antenne jusqu'à la position de référence.
 - **Redéfinir limite positionneur:** autorise l'antenne à effectuer un arc complet.
- **Réinit. tous les paramètres (OK / Annuler):** toutes les valeurs initiales des paramètres du satellite seront réinitialisées.

Edition des chaînes

Menu d'options Gestion chaînes

(dans **Gestion chaînes**)

1. Sélectionnez une chaîne et appuyez sur le bouton **TOOLS**.
 2. Modifiez le nom ou le numéro de la chaîne à l'aide du menu **Modifi. nom de chaîne** ou **Modif. num. chaîne**.
- **Modifi. nom de chaîne** (chaînes analogiques uniquement): attribuez votre propre nom à la chaîne.
- **Modif. num. chaîne** (chaînes numériques uniquement): Modifiez le numéro en appuyez sur les boutons du numéro souhaité.

Autres fonctionnalités

Option de rech. de câble

(en fonction du pays)

Définit des options de recherche supplémentaires, telles que la fréquence et le taux de symbole pour une recherche sur un réseau câblé.

- **Fréq. début / Fréq. fin:** définit la fréquence de début ou de fin (différente dans chaque pays).
- **Taux de symbole:** affiche les taux de symboles disponibles.
- **Modulation:** affiche les valeurs de modulation disponibles.

Gestion chaînes

Menu d'options Gestion chaînes

Définissez chaque chaîne à l'aide des options du menu

Gestion chaînes (Verrouil. / Déverr., Rappel progr., Tri des canaux, Réorganiser, Supprimer, Sélectionner tout / Désélectionner tout). Les options de menu peuvent varier selon l'état de la chaîne.


1. Sélectionnez une chaîne et appuyez sur le bouton **TOOLS**.
2. Sélectionnez une fonction et modifiez ses réglages.

- **Verrouil. / Déverr.:** verrouillez une chaîne afin qu'elle ne puisse pas être sélectionnée ni visualisée.

REMARQUE

- Cette fonction n'est disponible que si l'option **Verrouillage Parental** est définie sur **Activé**
- L'écran de saisie du code PIN apparaît. Entrez votre code PIN à 4 chiffres ; "par défaut "0-0-0-0". Modifiez le code PIN à l'aide de l'option **Modifier PIN**.

- **Rappel progr.:** vous pouvez programmer l'affichage automatique d'une chaîne déterminée à l'heure prévue. Avant d'utiliser cette fonction, vous devez régler l'heure.

 Lorsqu'une chaîne numérique est sélectionnée, appuyez sur le bouton dans **Gestion chaînes** ► pour afficher le programme numérique.

- **Tri des canaux** (chaînes analogiques uniquement): cette opération vous permet de changer les numéros de programme des chaînes mémorisées. Cela peut s'avérer nécessaire après avoir utilisé la mémorisation automatique.
- **Réorganiser** (lorsque l'option **Antenne** est définie sur **Satellite**) : réorganisez la gestion des chaînes dans l'ordre numérique.
- **Supprimer:** Vous pouvez supprimer une chaîne afin d'afficher les chaînes de votre choix.
- **Sélectionner tout / Désélectionner tout:** permet de sélectionner toutes les chaînes ou de désélectionner celles sélectionnées dans le gestionnaire de chaînes.

🕒 Programmé

(dans **Gestion chaînes**)

Vous pouvez voir, modifier ou supprimer une émission que vous avez réservée.

- **Infos modif.** : modifiez une émission que vous avez réservée.
- **Annuler progr.**: annulez une émission que vous avez réservée.
- **Information**: permet d'afficher les informations relatives à une émission que vous avez réservée (et d'en modifier les informations de réservation).
- **Sélectionner tout / Désélectionner tout**: permet de sélectionner ou de désélectionner tous les programmes réservés.

Transfert liste chaînes

Entrez votre code PIN à quatre chiffres.

Importe ou exporte la carte des chaînes. Vous devez connecter un périphérique de stockage USB pour utiliser cette fonction.

- **Importer depuis le périphérique USB**: permet d'importer une liste de chaînes depuis un périphérique USB.
- **Exporter vers le périphérique USB**: permet d'exporter une liste de chaînes vers un périphérique USB. Cette fonction est disponible lorsqu'un périphérique USB est connecté.

Réglage fin

Si le signal est faible ou déformé, vous pouvez effectuer manuellement un réglage fin du canal.

- 🔧 Si le signal est faible ou déformé, vous pouvez effectuer manuellement un réglage fin du canal. Les chaînes finement réglées sont marquées par un astérisque "*".
- 🔧 Pour réinitialiser le réglage précis, sélectionnez **Réinit.**

Menu Image

Changement du mode Image prédéfinie

Mode

Sélectionnez le type d'image que vous préférez.

- **Dynamique** : adapté à un environnement lumineux.
- **Standard** : adapté à un environnement normal.
- **Naturel**: permet de réduire la fatigue oculaire.
🔧 L'option **Naturel** n'est pas disponible en mode PC.
- **Cinéma**: convient au visionnage de films dans une pièce sombre.

Réglage des paramètres de l'image

Rétroéclairage / Contraste / Luminosité / Netteté / Couleur / Teinte (V/R)


Votre téléviseur dispose de plusieurs options de réglage pour le contrôle de la qualité d'image.

🔧 REMARQUE

- Dans les modes **TV, Ext., AV** du système PAL, vous ne pouvez pas utiliser la fonction **Teinte (V/R)**.
- En mode PC, vous ne pouvez modifier que les options **Rétroéclairage, Contraste** et **Luminosité**.
- Les paramètres peuvent être réglés et mémorisés pour chaque dispositif externe connecté au téléviseur.

Solutions économiques

Solution Eco

- **Mode éco. (Arrêt / Bas / Moyen / Elevé / Image désactivée / Auto.)**  : permet de régler la luminosité du téléviseur afin de réduire la consommation d'énergie. Si vous sélectionnez **Image désactivée**, l'écran est éteint, mais le son reste activé. Appuyez de nouveau sur n'importe quel bouton pour rallumer l'écran.
- **Capteur Eco (Arrêt / Activé)** : cette fonction permet d'optimiser vos économies d'énergie ; les réglages de l'image s'adaptent automatiquement en fonction de la luminosité de la pièce.
🔧 Lors du réglage du **Rétroéclairage**, l'**Capteur Eco** passe sur **Arrêt**.
- **Rétro-écl. min**: Lorsque **Capteur Eco** est sur **Activé**, la luminosité minimale de l'écran peut être réglée manuellement.
🔧 Si **Capteur Eco** est **Activé**, la luminosité de l'écran peut changer (il devient plus ou moins lumineux) en fonction de l'intensité de la lumière environnante.
- **Veille si aucun signal (Arrêt / 15 min / 30 min / 60 min)**: Pour éviter toute consommation d'énergie inutile, définissez la durée d'activation du téléviseur lorsqu'il ne reçoit pas de signal.
🔧 Il est désactivé lorsque le PC est en mode d'économie d'énergie.


Fonctions de base

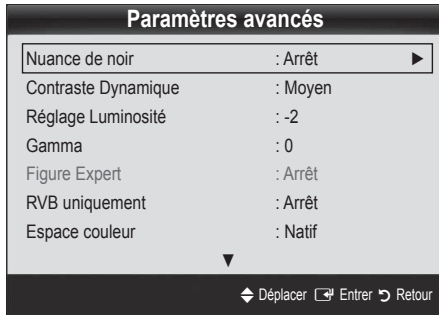
Modification des options d'image



Paramètres avancés





(Disponible en mode **Standard** / **Cinéma**)

Vous pouvez régler les paramètres avancés de votre écran, notamment la couleur et le contraste.

 En mode PC, vous ne pouvez modifier que les options **Contraste Dynamique**, **Gamma**, **Balance blancs** et **Balay. rétro. LED**.

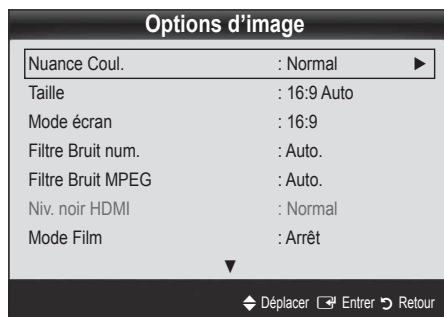


- **Nuance de noir (Arrêt / Sombre / Plus sombre / Le plus sombre)** : sélectionnez le niveau de noir afin de régler la profondeur d'écran.
- **Contraste Dynamique (Arrêt / Bas / Moyen / Elevé)** : permet de régler le contraste de l'écran.
- **Réglage Luminosité (-2~+2)** : permet d'augmenter la luminosité des images sombres.
- **Gamma** : permet de régler l'intensité des couleurs primaires.
- **Figure Expert (Arrêt / Figure1 / Figure2)** : En exécutant la fonction **Figure Expert**, l'image peut être calibrée sans générateur ni filtre. Si le menu à l'écran disparaît ou si un autre menu que le menu Image s'ouvre, la calibration est enregistrée et la fenêtre **Figure Expert** se ferme.
 -  Pendant l'exécution de **Figure Expert**, aucun son n'est émis.
 -  Activé uniquement en mode DTV, Composant et HDMI.
- **RVB uniquement (Arrêt / Rouge / Vert / Bleu)** : vous pouvez régler la **Couleur** ou la **Teinte (V/R)** du **Rouge**, **Vert** ou **Bleu** pour l'image d'un dispositif externe (lecteur DVD, système home cinéma, etc.).

- **Espace de couleur (Auto. / Natif / Personnalisé)** : permet de régler la gamme des couleurs disponibles pour créer l'image. Pour régler **Couleur**, **Rouge**, **Vert**, **Bleu** et **Réinit.**, définissez **Espace de couleur** sur **Personnalisé**.
- **Balance blancs** : permet de régler la température des couleurs pour que l'image soit plus naturelle.
 - Aj. Rouge / Aj. Vert / Aj. Bleu** : permet de régler la profondeur de chaque couleur (rouge, vert, bleu).
 - Régl. Rouge / Régl. vert / Régl. bleu** : permet de régler la luminosité de chaque couleur (rouge, vert, bleu).
 - Réinit.** : rétablit les paramètres **Balance blancs** par défaut.
- **Balance Blancs 10p (Arrêt / Activé)** : contrôle la balance des blancs par intervalle de 10 points en réglant la luminosité des couleurs rouge, verte et bleue.
 -  Ce mode est disponible lorsque le mode d'image est réglé sur **Cinéma** et lorsque l'entrée externe est définie sur HDMI ou Composant.
 -  Cette fonction n'est pas prise en charge par tous les dispositifs externes.
- Intervalle** : permet de sélectionner l'intervalle à ajuster.
- Rouge** : permet de régler le niveau de rouge.
- Vert** : permet de régler le niveau de vert.
- Bleu** : permet de régler le niveau de bleu.
- Réinit.** : rétablit les paramètres **Balance Blancs 10p** par défaut.
- **Carnation** : Accentue la rougeur de la carnation.
- **Netteté des contours (Arrêt / Activé)** : fait ressortir les contours des objets.
- **xvYCC (Arrêt / Activé)** : l'activation du mode **xvYCC** augmente les détails et agrandit l'espace colorimétrique lors de l'affichage de films à partir d'un appareil externe (lecteur de DVD, etc.) connecté à la prise Entrée Composant ou HDMI.
 -  Ce mode est disponible lorsque le mode d'image est réglé sur **Cinéma** et lorsque l'entrée externe est définie sur toutes les entrées.
 -  Cette fonction n'est pas prise en charge par tous les dispositifs externes.
- **Balay. rétro. LED (Arrêt / Activé)** : supprime les traînées des scènes rapides avec beaucoup de mouvements, ce qui rend l'image plus claire.

Options d'image

✎ En mode PC, vous pouvez uniquement apporter des modifications aux options **Nuance Coul.**, **Taille** et **Temps protection auto**.



■ Nuance Coul. (Froide / Normal / Chaude1 / Chaude2)

✎ Les options **Chaude1** ou **Chaude2** sont désactivées avec le mode d'image **Dynamique**.

✎ Les paramètres peuvent être réglés et mémorisés pour chaque dispositif externe connecté à une entrée du téléviseur.

■ **Taille**: il se peut que votre décodeur câble / récepteur satellite dispose de son propre jeu de tailles d'écran. Il est toutefois vivement conseillé d'utiliser le mode 16:9.

16:9 Auto: Règle automatiquement la taille de l'image au format 16:9.

16:9: règle la taille de l'image sur 16:9 de façon appropriée pour les DVD ou la diffusion au format cinémascope.

Zoom large: Agrandit l'image à une taille supérieure à 4:3.

✎ Réglez la **Position** à l'aide des boutons ▲ et ▼.

Zoom: Agrandit les images en 16:9 dans le sens vertical pour l'adapter à la taille de l'écran.

✎ réglez la **Position** ou la **Taille** à l'aide des boutons ▲, ▼.

4:3: Paramètre par défaut pour un film cinéma ou la diffusion normale.

✎ Ne regardez pas un film au format 4:3 pendant une période prolongée. Les traces de bordures situées sur la gauche, sur la droite et au centre de l'écran peuvent donner lieu au phénomène de rémanence (brûlure d'écran) non couvert par la garantie.



Adapter à l'écran: Affiche l'intégralité de l'image sans coupure lors de l'entrée de signaux HDMI (720p / 1080i / 1080p) ou Composant (1080i / 1080p).

✎ REMARQUE

- Les options de taille de l'image peuvent varier en fonction de la source d'entrée.
- Les options disponibles peuvent varier en fonction du mode sélectionné.
- En mode PC, seuls les modes **16:9** et **4:3** peuvent être réglés.
- Les paramètres peuvent être réglés et mémorisés pour chaque dispositif externe connecté à une entrée du téléviseur.
- Après avoir sélectionné l'option **Adapter à écran** en mode **HDMI** (1080i / 1080p) ou **Composant** (1080i / 1080p): réglez la **Position** ou la **Taille** à l'aide des boutons ▲, ▼, ◀, ▶.
- Si vous utilisez la fonction **Adapter à écran** avec l'entrée HDMI 720p, une ligne sera coupée en haut, en bas, à gauche et à droite, comme c'est le cas avec la fonction Overscan.

■ **Mode écran (16:9 / Zoom large / Zoom / 4:3)**: disponible uniquement lorsque la taille d'image est définie sur **16:9 Auto**. Vous pouvez déterminer la taille d'image souhaitée sur 4:3 WSS (Wide Screen Service) ou sur la taille d'origine. Chaque pays européen requiert une taille d'image différente.

✎ Non disponible en mode PC, Composant et HDMI.

■ **Filtre Bruit num. (Arrêt / Bas / Moyen / Elevé / Auto. / Visualisation auto)**: lorsque le signal de diffusion est faible, des bruits parasites ou une impression fantôme peuvent apparaître. Sélectionnez l'une des options jusqu'à l'obtention d'une image de qualité optimale.

Visualisation auto: permet, lors de la modification de chaînes analogiques, d'afficher l'intensité du signal en cours et de définir le filtre de bruit de l'écran.

✎ Disponible uniquement pour les chaînes analogiques.

■ **Filtre Bruit MPEG (Arrêt / Bas / Moyen / Elevé / Auto.)**: réduit le bruit MPEG afin d'offrir une meilleure qualité d'image.

■ **Niv. noir HDMI (Normal / Bas)**: permet de choisir le niveau de noir pour régler la profondeur de l'écran.


✎ Disponible uniquement en mode HDMI (signaux RVB).


■ **Mode Film (Arrêt / Auto.1 / Auto.2)**: règle le téléviseur de sorte qu'il détecte et traite automatiquement les signaux de cinéma en provenance de toutes les sources et adapte l'image afin d'obtenir une qualité optimale.

✎ Disponible en modes TV, AV, COMPOSANT (480i / 1080i) et HDMI (480i / 1080i).

Fonctions de base

- **Motion Plus (Arrêt / Précis / Standard / Fluide / Personnalisé / Démo)**: supprime les traînées des scènes rapides avec beaucoup de mouvements, ce qui rend l'image plus claire.

 Si des parasites apparaissent sur l'écran, configurez la fonction **Motion Plus** sur **Arrêt**. Si la fonction **Motion Plus** est définie sur **Personnalisé**, vous pouvez configurer manuellement l'option **Réduction de flou**, **Réduc. vibrations** ou **Réinit.**.

 Si la fonction **Motion Plus** est définie sur **Démo.**, vous pouvez comparer la différence entre les modes Off (Arrêt) et On (Activé).

Réduction de flou: règle le niveau de réduction du flou à partir des sources vidéo.

Réduc. vibrations: règle le niveau de réduction des vibrations à partir des sources vidéo lors de la lecture de films.

Réinit.: restaure les paramètres par défaut.

- **Temps protection auto (2 heures / 4 heures / 8 heures / 10 heures / Arrêt)**: Si l'écran est inutilisé et affiche une image fixe pendant un certain temps défini par l'utilisateur, l'économiseur d'écran est activé de manière à prévenir la formation d'images parasites sur l'écran.

Réinitialisation de l'image (OK / Annuler)


Rétablit les paramètres par défaut du mode d'image actuel.

Configuration du téléviseur avec le PC

Réglez le mode d'entrée sur PC.

Réglage automatique

Cette option permet de régler les positions/valeurs de fréquence et d'affiner automatiquement les paramètres.

 Non disponible en cas de connexion à l'aide d'un câble HDMI/DVI.

Ecran

- **Régl. Base / Regl. Préc** : élimine ou réduit les parasites visuels. Si vous ne pouvez pas éliminer ces parasites au moyen d'un réglage précis uniquement, réglez la fréquence (**Régl. Base**) au mieux, puis effectuez de nouveau un réglage précis. Une fois les parasites réduits, effectuez un nouveau réglage de l'image pour l'aligner au centre de l'écran.
- **Position** : réglez la position de l'écran du PC à l'aide des boutons directionnels (▲ / ▼ / ◀ / ▶).
- **Réinitialiser Image** : Rétablit les valeurs par défaut de l'image.

Utilisation de votre téléviseur comme écran d'ordinateur (PC)

Configuration de votre logiciel PC (instructions basées sur Windows XP) En fonction de la version de Windows et de la carte vidéo, il se peut que les écrans de votre PC présentent un aspect différent. Dans ce cas, les mêmes informations de paramétrage de base seront presque toujours d'application. Dans le cas contraire, contactez le fabricant de votre ordinateur ou votre revendeur Samsung.

1. Cliquez sur "Panneau de configuration" dans le menu Démarrer de Windows.
2. Cliquez sur "Apparence et thèmes" dans le "Panneau de configuration" et une boîte de dialogue apparaît.
3. Cliquez sur "Affichage" et une boîte de dialogue apparaît.
4. Naviguez vers l'onglet "Paramètres" dans la boîte de dialogue.
 - Réglage correct de la taille (résolution) [Optimal: 1920 x 1080 pixels]
 - S'il existe une option de fréquence verticale dans votre boîte de dialogue des paramètres d'affichage, la valeur correcte est "60" ou "60 Hz". Sinon, cliquez sur "OK" et quittez la boîte de dialogue.

Menu Son

Changement du mode Son prédéfini

SRS TheaterSound

- **Standard** : sélectionne le mode son normal.
- **Musique** : accentue la musique par rapport aux voix.
- **Cinéma** : offre le meilleur son pour les films.
- **Voix claire** : accentue les voix par rapport aux autres sons.
- **Amplifier** : augmente l'intensité du son aigu pour garantir une meilleure écoute aux personnes malentendantes.

Réglage des paramètres sonores

Egaliseur

Cette fonction permet de régler le mode de son (mode de son standard uniquement).

- **Balance G/D**: règle la balance entre les haut-parleurs droit et gauche.
- **100Hz / 300Hz / 1kHz / 3kHz / 10kHz** (Réglage de la bande passante) : permet de régler le niveau de fréquence de la bande passante.
- **Réinit.**: rétablit les paramètres par défaut de l'égaliseur.

Systèmes sonores, etc.

SRS TruSurround HD (Arrêt / Activé)

(mode de son standard uniquement)

Cette fonction garantit un son surround virtuel 5.1 canaux par le biais de deux haut-parleurs grâce à la technologie HRTF (Head Related Transfer Function - Fonction de transfert asservie aux mouvements de la tête).

SRS Clarté Dialogues (Arrêt / Activé)


(mode de son standard uniquement)

Cette fonction permet d'accentuer l'intensité d'une voix par rapport au fond musical ou aux effets sonores, de manière à rendre les dialogues plus clairs.

Langue audio

(chaînes numériques uniquement)


Permet de modifier la valeur par défaut des langues audio.

 La langue disponible peut varier en fonction de l'émission.

Format Audio

(chaînes numériques uniquement)

Format Audio peut varier en fonction de la diffusion. Le son Dolby Digital 5.1 est disponible uniquement en cas de connexion d'un haut parleur externe au moyen d'un câble optique.

 Lorsque le son est émis à la fois par le haut-parleur principal et le récepteur audio, un effet d'écho peut se produire en raison de la différence de vitesse de décodage entre le haut-parleur principal et le récepteur audio. Dans ce cas, utilisez la fonction Haut-parleur TV.

Description audio

(non disponible dans tous les pays) (chaînes numériques uniquement)

Cette fonction traite le flux audio relatif à la Description audio AD qui est envoyé avec le son principal par le radiodiffuseur.

- **Description audio (Arrêt / Activé)**: active ou désactive la fonction de description audio.
- **Volume** : permet de régler le volume de description audio.







Volume auto (Arrêt / Normal / Nuit)

Pour équilibrer le niveau de volume sur chaque canal, définissez cette option sur **Normal**.

- **Nuit** : ce mode propose un meilleur son que celui du mode **Normal**, ne faisant presque aucun bruit. Il s'avère particulièrement utile pendant la nuit.



Sélection Haut-parleur (Ht-parl ext / Haut-parleur TV)

Un effet d'écho peut se produire en raison de la différence de vitesse de décodage entre le haut-parleur principal et le récepteur audio. Dans ce cas, réglez le téléviseur sur **Ht-parl ext**.

-  Lorsque **Sélection Haut-parleur** est défini sur **Ht-parl ext**, les boutons MUTE et du volume ne fonctionnent pas et les paramètres sonores sont limités.
-  Lorsque **Sélection Haut-parleur** est défini sur **Ht-parl ext**.
 - **Haut-parleur TV: Arrêt, Ht-parl ext: Activé**
-  Lorsque **Sélection Haut-parleur** est défini sur **Haut-parleur TV**.
 - **Haut-parleur TV: Activé, Ht-parl ext : Activé**
-  En l'absence de signal vidéo, les deux haut-parleurs sont coupés.


Paramètre supp.

(chaînes numériques uniquement)

- **Niveau Audio DTV (MPEG / HE-AAC)**: cette fonction vous permet de réduire la disparité d'un signal vocal (à savoir l'un des signaux reçus lors d'une émission de télévision numérique) sur le niveau souhaité.
 -  En fonction du type de signal de radiodiffusion, les options **MPEG / HE-AAC** peuvent être réglées sur une valeur comprise entre -10 dB et 0 dB.
 -  Pour augmenter ou diminuer le volume, réglez ces valeurs entre 0 et -10, respectivement.
- **Sortie SPDIF**: SPDIF (Sony Philips Digital InterFace) permet d'offrir un son numérique et de réduire ainsi les interférences vers les haut-parleurs et divers périphériques numériques tels qu'un lecteur DVD.
 - Format Audio** : Lors de la réception d'un programme TV numérique, vous pouvez sélectionner le format de sortie audio numérique (SPDIF) à partir des options **PCM** ou **Dolby Digital**.
 - Retard Audio** : permet de corriger la différence audio-vidéo, lorsque vous regardez la télévision ou une vidéo, et d'écouter une sortie audio numérique à l'aide d'un périphérique externe tel qu'un récepteur AV (0 ms ~ 250 ms).

Fonctions de base

■ **Comp Dolby Digital (Line / RF)**: cette fonction réduit la disparité entre un signal Dolby Digital et un signal vocal (à savoir, Audio MPEG, HE-AAC, Son ATV).

 Sélectionnez **Line** pour obtenir un son dynamique et **RF** pour réduire la différence entre les sons forts et faibles pendant la nuit.

Line : permet de définir le niveau de sortie des signaux supérieurs ou inférieurs à -31 dB (référence) sur -20 dB ou -31 dB.

RF : permet de définir le niveau de sortie des signaux supérieurs ou inférieurs à -20 dB (référence) sur -10 dB ou -20 dB.

Réinitialisation du son (OK / Annuler)

Cette fonction permet de rétablir tous les paramètres sonores par défaut.

Sélection du mode Son


Lorsque vous définissez **Dual I-II**, le mode Son actuel est affiché à l'écran.



	Type d'audio	Dual I-II	Par défaut
Stéréo A2	Mono	Mono	Changement automatique
	Stéréo	Stéréo ↔ Mono	
	Dual	Dual I ↔ Dual II	Dual I
NICAM Stéréo	Mono	Mono	Changement automatique
	Stéréo	Mono ↔ Stéréo	
	Dual	Mono ↔ Dual I ↖ Dual II ↙	Dual I

 Si le signal stéréo est faible et qu'une commutation automatique se produit, passez alors en Mono.

 Cette fonction n'est activée qu'avec un signal sonore stéréo.

 Disponible uniquement lorsque la source **Entrée** est définie sur **TV**.


Menu Configuration

Réglage de l'heure


Heure

■ **Horloge** : le réglage de l'heure est nécessaire pour utiliser différentes fonctions de minuterie du téléviseur.

 L'heure actuelle s'affiche à chaque fois que vous appuyez sur le bouton **INFO**.


 Si vous débranchez le cordon d'alimentation, vous devez régler de nouveau l'horloge.

Mode Horloge (Auto. / Manuel)


 En fonction du signal et de la station de diffusion, il se peut que la configuration automatique de l'heure soit incorrecte. Dans ce cas, réglez l'heure manuellement.


 L'antenne doit être connectée pour permettre le réglage automatique de l'heure.

Réglage Horloge: Définissez manuellement les paramètres **Jour, Mois, Année, Heure** et **Minute**.


 Disponible uniquement lorsque l'option **Mode Horloge** est définie sur **Manuel**.

Fuseau Horaire (en fonction du pays) : Sélectionnez votre fuseau horaire

 Cette fonction est disponible lorsque l'option **Pays** est définie sur **Autres**.

 Cette fonction n'est disponible que si l'option **Mode Horloge** est définie sur **Auto**.

Utilisation de la veille

■ **Veille**  : éteint automatiquement le téléviseur après une période déterminée (30, 60, 90, 120, 150 ou 180 minutes).

 Pour annuler la fonction **Veille**, sélectionnez **Arrêt**.

Réglage de la minuterie de mise en marche/arrêt

- **Minuteur 1 / Minuteur 2 / Minuteur 3** : vous pouvez définir trois réglages de mise en marche/arrêt différents. Vous devez, au préalable, régler l'horloge.

Minuteur 1

Période d'activation
 Désactiver 00 00

Période de désactivation
 Désactiver 00 00

Volume 10 Source TV Antenne ATV Canal 1

Répétition
 Une fois Dim Lun Mar Mer Jeu Ven Sam

◀ Déplacer ▶ Réglage ⏎ Entrer ↵ Retour

Période d'activation / Période de désactivation:

sélectionnez l'heure, les minutes et l'action Activer/Désactiver. (Pour activer le minuteur selon les réglages définis, choisissez **Activer**.)

Volume : permet de sélectionner le volume désiré.

Source: sélectionnez le contenu **TV** ou **USB** à lire lors de la mise sous tension automatique du téléviseur. (L'option **USB** peut uniquement être sélectionnée lorsqu'un périphérique USB est connecté au téléviseur.)

Antenne (lorsque **Source** est réglé sur **TV**): sélectionnez **ATV** ou **DTV**.

Canal (lorsque **Source** est réglé sur **TV**): sélectionnez la chaîne de votre choix.

Contenu (lorsque **Source** est réglé sur **USB**) : permet de sélectionner un dossier du périphérique USB contenant les fichiers de musique ou les images devant être lus lorsque le téléviseur s'allume automatiquement.

REMARQUE

- Si le périphérique USB ne contient aucun fichier audio ou si le dossier contenant un fichier audio n'est pas sélectionné, la fonction de veille ne fonctionne pas correctement.
- Si le périphérique USB ne contient qu'un seul fichier photo, la fonction de diaporama ne démarre pas.
- Les dossiers dont le nom est trop long ne peuvent pas être sélectionnés.
- Chaque périphérique USB utilisé se voit attribuer son propre dossier. Si vous utilisez plusieurs périphériques USB du même type, assurez-vous que les dossiers affectés à chacun d'eux portent des noms différents.

Répétition: Sélectionnez **Une fois**, **Quotid.**, **Lun-Ven**, **Lun-Sam**, **Sam-Dim** ou **Manuel**. Si vous sélectionnez **Manuel**, vous pouvez choisir le jour d'activation de la minuterie.

- ✎ La marque ✓ indique le jour sélectionné.
- ✎ Mise hors tension auto. (disponible uniquement lorsque le téléviseur est allumé par le minuteur) : le téléviseur est mis hors tension automatiquement après trois heures d'inactivité pour éviter toute surchauffe.

Verrouillage des programmes

Sécurité

✎ L'écran de saisie du code PIN s'affiche avant l'écran de configuration.

✎ Entrez votre code PIN à 4 chiffres ; "par défaut "0-0-0-0". Modifiez le code PIN à l'aide de l'option **Modifier PIN**.

- **Verrouillage Parental (Arrêt / Activé)**: Vous pouvez verrouiller des chaînes dans la fonction **Gestion chaînes** afin d'empêcher certains utilisateurs, tels que des enfants, de regarder des émissions qui ne leur sont pas destinées.

✎ Disponible uniquement lorsque la source **Entrée** est définie sur **TV**.

- **Verrouillage parental** (en fonction du pays): Cette fonction permet d'empêcher certains utilisateurs, tels que des enfants, de regarder des émissions qui ne leur sont pas destinées, à l'aide d'un code PIN à 4 chiffres défini par l'utilisateur. Si la chaîne sélectionnée est verrouillée, le symbole "🔒" apparaît.

Autor.tout: déverrouille toutes les évaluations TV (fonction non prise en charge en France).

✎ Lorsque la fonction **Verrouillage parental** est définie sur **18**, l'écran de saisie du code PIN s'affiche avant chaque changement de chaîne (France uniquement).

- **Modifier PIN** : permet de modifier le code personnel demandé pour pouvoir configurer le téléviseur.

✎ Si vous avez oublié ce code, appuyez sur les boutons de la télécommande dans l'ordre suivant, ce qui remet le code à 0-0-0-0 : **POWER** (Arrêt) → **MUTE** → 8 → 2 → 4 → **POWER** (Activé).

Fonctions de base

Autres fonctionnalités

Langue

- **Langue des menus:** définissez la langue des menus.
- **Langue du télétexte:** sélectionnez la langue de votre choix pour le télétexte.
 - ✎ L'anglais est utilisé par défaut si la langue sélectionnée n'est pas diffusée.
- **Préférence (Langue Audio principale / Langue Audio secondaire / Langue princ. sous-titres / Langue sec. sous-titres / Langue Télétexte principale / Langue Télétexte secondaire):** sélectionnez la langue qui sera utilisée par défaut lors de la sélection d'une chaîne.

Sous-titres

Utilisez ce menu pour définir le mode **Sous-titres**.

- **Sous-titres (Arrêt / Activé):** active ou désactive les sous-titres.
- **Mode (Normal / Malentendant):** configure le mode des sous-titres.
- **Langue des sous-titres:** définit la langue des sous-titres.
 - ✎ Si le programme visionné ne prend pas en charge la fonction **Malentendant**, le mode **Normal** est automatiquement activé, même si le mode **Malentendant** est sélectionné.
 - ✎ L'anglais est utilisé par défaut si la langue sélectionnée n'est pas diffusée.



Texte numérique (Désactiver / Activer)

(Royaume-Uni uniquement)

Si le programme diffuse du texte numérique, cette fonction est activée.

Réseau (Type de réseau / Config. du réseau / Test réseau / SWL (Samsung Wireless Link) / Connexion SWL)


Pour plus d'informations sur la configuration des options, reportez-vous à la section "Connexion réseau" (p. 28).

Général

- **Mode Jeu (Arrêt / Activé):** En reliant le téléviseur à une console de jeu telle que PlayStation™ ou Xbox™, vous pouvez profiter d'une expérience de jeu plus réaliste en sélectionnant le mode de jeu.

✎ REMARQUE

- Précautions et limitations pour le mode de jeu
 - Pour déconnecter la console de jeux et connecter un autre périphérique externe, définissez **Mode Jeu** sur **Arrêt** dans le menu de configuration.
 - Si vous affichez le menu du téléviseur en **Mode Jeu**, l'écran tremble légèrement.
- L'option **Mode Jeu** n'est pas disponible lorsque la source d'entrée est réglée sur **TV** ou **PC**.
- Après avoir connecté la console de jeu, définissez **Mode Jeu** sur **Activé**. Malheureusement, il se peut que la qualité d'image soit moins bonne.
- Si le **Mode Jeu** est défini sur **Activé**:
 - Le mode **Image** est défini sur **Standard** et le mode **Son** est défini sur **Cinéma**.
 - **Egaliseur** n'est pas disponible.

- **BD Wise (Arrêt / Activé)**: fournit une qualité d'image optimale pour les lecteurs DVD, les lecteurs Blu-ray et les systèmes home cinéma Samsung qui prennent en charge **BD Wise**. Lorsque la fonction **BD Wise** est réglée sur **Activé**, le mode d'image passe automatiquement en résolution optimale.
 -  Disponible lors de la connexion de produits Samsung prenant en charge **BD Wise** via un câble HDMI.
- **Transparence menu (Lumineux / Sombre)**: permet de définir la transparence du menu.
- **Mélodie (Arrêt / Bas / Moyen / Elevé)**: cette option permet de définir la lecture d'une mélodie lors de la mise en marche ou l'arrêt du téléviseur.

Interface commune

- **CI Menu**: permet à l'utilisateur d'opérer une sélection dans le menu du module CAM. Sélectionnez le CI Menu en fonction du menu Carte PC.
 - **Infos sur l'application**: affiche des informations sur le module CAM inséré dans l'emplacement CI et sur la "CARTE CI ou CI+" insérée dans le module CAM. Vous pouvez installer le module CAM, que le téléviseur soit allumé ou éteint.
1. Vous pouvez acheter un module CI CAM chez le revendeur le plus proche ou le commander par téléphone.
 2. Insérez fermement la "CARTE CI ou CI+" dans le module CAM en suivant le sens de la flèche.
 3. Insérez le module CAM avec la "CARTE CI ou CI+" dans la fente de l'interface commune (dans le sens de la flèche), de telle sorte qu'il soit aligné parallèlement à la fente.
 4. Vérifiez si une image est visible sur une chaîne à signal brouillé.

Télécommande sans fil

Active ou désactive les commandes à distance ou donne l'autorisation de les utiliser.

Incrustation d'image (PIP)







PIP

Vous pouvez regarder simultanément le tuner TV et une source vidéo externe. **PIP** (Picture-in-Picture) ne fonctionne pas dans le même mode.





REMARQUE

- Pour le son PIP, reportez-vous à **Sélection du son**.
- Si vous éteignez le téléviseur alors que le mode **PIP** est activé, la fenêtre PIP disparaît.
- Il est possible que l'image affichée dans la fenêtre PIP semble légèrement moins naturelle lorsque vous utilisez l'écran principal pour un jeu ou un karaoké.
- Lorsque la fonction **Internet@TV** est activée, la fonction **PIP** est inaccessible.
- Réglages PIP

Image principale	Image secondaire
Composant, HDMI1/DVI, HDMI2, HDMI3, HDMI4, PC	TV

- **PIP (Arrêt / Activé)**: active ou désactive la fonction PIP.
- **Canal**: permet de choisir la chaîne affichée dans l'écran secondaire.
- **Taille** ( / ): permet de sélectionner une taille pour l'image secondaire.
- **Position** ( /  /  / ): permet de sélectionner une position pour l'image secondaire.
- **Sélection du son (Principal / Secondaire)**: vous pouvez sélectionner le mode audio de votre choix (**Principal / Secondaire**) en mode **PIP**.


Diagnostic automatique

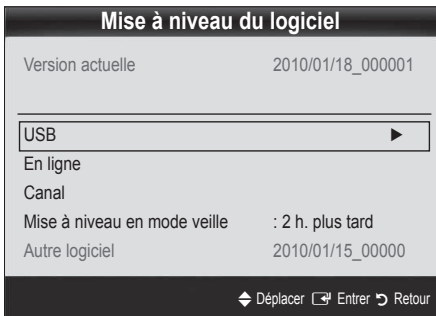
-  Le diagnostic automatique peut prendre quelques minutes ; ce phénomène est normal.
- **Test de l'image (Oui / Non):** utilisez cette option pour rechercher d'éventuels problèmes d'image.
 - **Test du son (Oui / Non):** utilisez la mélodie intégrée pour rechercher d'éventuels problèmes sonores.
 -  Si les haut-parleurs du téléviseur restent muets, avant d'effectuer le test du son, vérifiez que l'option **Sélection Haut-parleur** est réglée sur **Haut-parleur TV** dans le menu **Son**.
 -  La mélodie est diffusée pendant le test, même si l'option **Sélection Haut-parleur** est réglée sur **Ht-parl ext** ou si le son a été désactivé en appuyant sur le bouton **MUTE**.
 - **Informations de signal:** (chaînes numériques uniquement) la qualité de réception des chaînes HDTV est parfaite ou les chaînes sont indisponibles. Réglez votre antenne afin d'augmenter l'intensité du signal.
 - **Résolution des problèmes:** consultez cette description s'il vous semble que le téléviseur rencontre un problème.
 -  Si aucun des conseils de dépannage ne s'applique au problème rencontré, contactez le service clientèle de Samsung.

Mise à niveau du logiciel

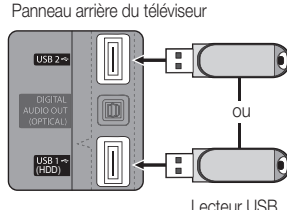




La **Mise à niveau du logiciel** peut être effectuée via le téléviseur lorsqu'il est connecté à Internet ou en téléchargeant le micrologiciel le plus récent sur une unité de stockage USB à partir de "www.samsung.com".

Versión actuelle le logiciel déjà installé sur le téléviseur.

-  Le numéro de version est affiché au format suivant : "année/mois/jour_version".



Installation de la version la plus récente

- **USB :** insérez dans le téléviseur un lecteur USB contenant la mise à niveau du micrologiciel, téléchargée depuis le site "www.samsung.com". Veillez à ne pas couper l'alimentation ni retirer le lecteur USB pendant l'application des mises à niveau. Une fois la mise à niveau du microprogramme terminée, le téléviseur se met automatiquement hors tension, puis se rallume. Lorsque la mise à niveau du logiciel est terminée, les paramètres vidéo et audio par défaut sont réinitialisés. Nous vous recommandons de noter vos réglages pour les rétablir facilement après la mise à niveau.
- **En ligne:** permet de mettre le logiciel à niveau par Internet.
 -  Commencez par configurer votre réseau. Pour plus d'informations sur l'utilisation de la fonction Config. du réseau, reportez-vous à la section "Connexion réseau".
 -  Si la connexion Internet ne fonctionne pas correctement, il se peut que la connexion soit interrompue. Réessayez le téléchargement. Si le problème persiste, effectuez la procédure de téléchargement USB et procédez à la mise à niveau.
- **Canal:** met à niveau le logiciel en utilisant le signal de radiodiffusion.
 -  Si la fonction est sélectionnée pendant la période de transmission du logiciel, ce dernier est automatiquement recherché et téléchargé.
 -  Le temps nécessaire au téléchargement du logiciel dépend de l'état du signal.
- **Mise à niveau en mode veille :** une mise à niveau manuelle est automatiquement effectuée à l'heure indiquée. Etant donné que la mise sous tension s'effectue de façon interne, il se peut que l'écran LED s'allume légèrement. Le phénomène peut se poursuivre pendant plus d'une heure jusqu'à ce que la mise à jour du logiciel soit terminée.
- **Autre logiciel (sauvegarde):** Affiche la version du logiciel téléchargée par le biais de l'option **En ligne**. Cette fonction est activée si la procédure est interrompue au niveau de la dernière étape du processus de mise à niveau du logiciel.

Guide de connexion HD

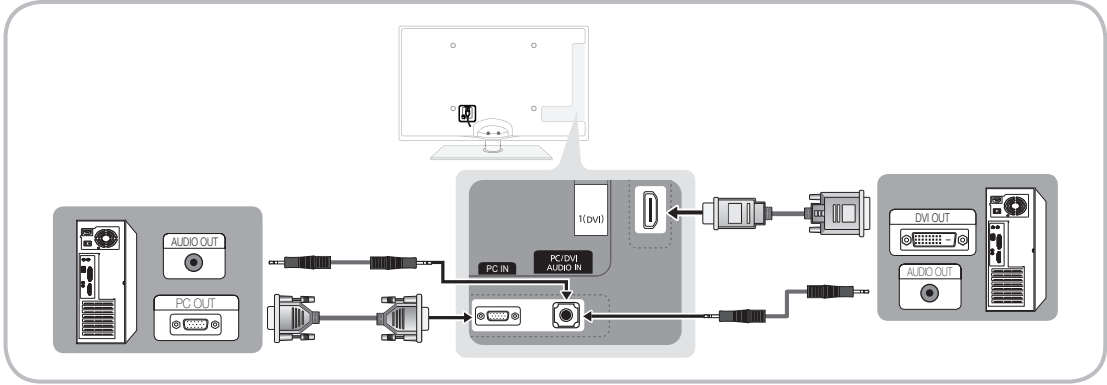
Consultez ces informations lors de la connexion de périphériques externes au téléviseur.

Contacteur Samsung

Consultez ces informations si le téléviseur ne fonctionne pas correctement ou si vous voulez mettre à niveau le logiciel. Vous pouvez trouver des informations concernant nos centres d'appel et la manière de télécharger des produits et logiciels.

Connexion à un ordinateur

Utilisation d'un câble HDMI/DVI / D-Sub



Modes d'affichage (Entrées D-Sub et HDMI/DVI)

La résolution optimale est de 1920 X 1080 à 60 Hz.

Mode	Résolution	Fréquence horizontale (kHz)	Fréquence verticale (Hz)	Fréquence d'horloge pixels (MHz)	Polarité de synchronisation (H/V)
IBM	640 x 350	31,469	70,086	25,175	+/-
	720 x 400	31,469	70,087	28,322	-/+
MAC	640 x 480	35,000	66,667	30,240	-/-
	832 x 624	49,726	74,551	57,284	-/-
	1152 x 870	68,681	75,062	100,000	-/-
VESA CVT	720 x 576	35,910	59,950	32,750	-/+
	1152 x 864	53,783	59,959	81,750	-/+
	1280 x 720	56,456	74,777	95,750	-/+
	1280 x 960	75,231	74,857	130,000	-/+
VESA DMT	640 x 480	31,469	59,940	25,175	-/-
	640 x 480	37,861	72,809	31,500	-/-
	640 x 480	37,500	75,000	31,500	-/-
	800 x 600	37,879	60,317	40,000	+/+
	800 x 600	48,077	72,188	50,000	+/+
	800 x 600	46,875	75,000	49,500	+/+
	1024 x 768	48,363	60,004	65,000	-/-
	1024 x 768	56,476	70,069	75,000	-/-
	1024 x 768	60,023	75,029	78,750	+/+
	1152 x 864	67,500	75,000	108,000	+/+
	1280 x 1024	63,981	60,020	108,000	+/+
	1280 x 1024	79,976	75,025	135,000	+/+
	1280 x 720	45,000	60,000	74,250	+/+
	1280 x 800	49,702	59,810	83,500	-/+
	1280 x 800	62,795	74,934	106,500	-/+
	1280 x 960	60,000	60,000	108,000	+/+
	1360 x 768	47,712	60,015	85,500	+/+
1440 x 900	55,935	59,887	106,500	-/+	
1440 x 900	70,635	74,984	136,750	-/+	
1600 x 1200	75,000	60,000	162,000	+/+	
1680 x 1050	65,290	59,954	146,250	-/+	
VESA GTF	1280 x 720	52,500	70,000	89,040	-/+
	1280 x 1024	74,620	70,000	128,943	-/-
VESA DMT / DTV CEA	1920 x 1080p	67,500	60,000	148,500	+/+

REMARQUE

- Dans le cas d'une connexion avec câble HDMI/DVI, vous devez utiliser la prise HDMI IN 1(DVI).
- Le mode entrelacé n'est pas pris en charge.
- Le téléviseur peut fonctionner de façon anormale si le format vidéo sélectionné n'est pas standard.
- Les modes Séparé et Composite sont pris en charge. Le mode SOG (Sync On Green) n'est pas pris en charge.

Fonctions avancées

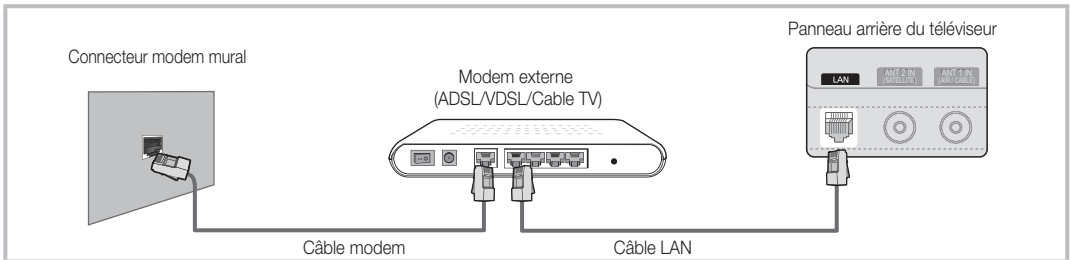
Connexion réseau

Vous pouvez configurer votre téléviseur de telle sorte qu'il puisse accéder à Internet par le biais de votre réseau local (LAN) à l'aide d'une connexion câblée ou sans fil.

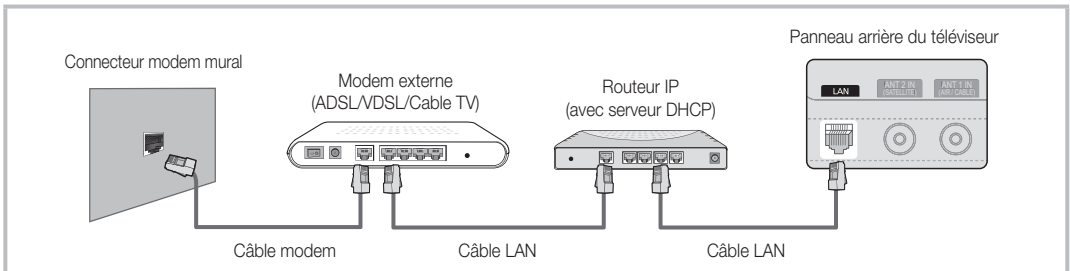
Connexion à un réseau câblé

Vous pouvez connecter votre téléviseur au réseau local de trois manières différentes :

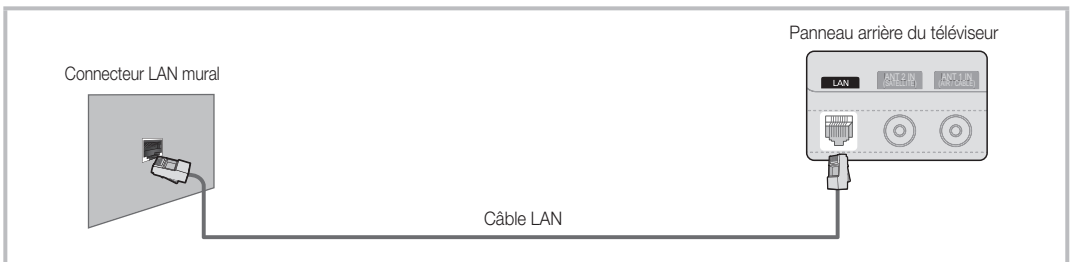
- En connectant le port LAN situé à l'arrière du téléviseur à un modem externe à l'aide d'un câble de catégorie 5. Voir le schéma ci-dessous.



- En connectant le port LAN situé à l'arrière du téléviseur à un routeur IP connecté, à son tour, à un modem externe. Utilisez un câble de catégorie 5 pour effectuer cette connexion. Voir le schéma ci-dessous.



- En fonction de la configuration de votre réseau, il se peut que vous puissiez connecter directement le port LAN situé à l'arrière du téléviseur à une prise réseau murale à l'aide d'un câble de catégorie 5. Voir le schéma ci-dessous. Nous attirons votre attention sur le fait que la prise murale est connectée à un modem ou routeur situé en un autre point de la maison.



Si vous possédez un réseau dynamique, vous devez utiliser un modem ou routeur ADSL prenant en charge le protocole DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol). Les modems de ce type fournissent automatiquement l'adresse IP, le masque de sous-réseau, la passerelle et les valeurs DNS dont votre téléviseur a besoin pour accéder à Internet. Aucune saisie manuelle n'est donc requise. La plupart des réseaux domestiques sont de type dynamique.

Certains réseaux nécessitent une adresse IP statique. Si tel est votre cas, vous devez saisir manuellement l'adresse IP, le masque de sous-réseau, la passerelle et les valeurs DNS dans l'écran de configuration câble de votre téléviseur lors de la configuration de la connexion réseau. Pour obtenir ces données, contactez votre fournisseur d'accès Internet. Si vous disposez d'un ordinateur Windows, vous pouvez également utiliser ce dernier pour obtenir ces paramètres.





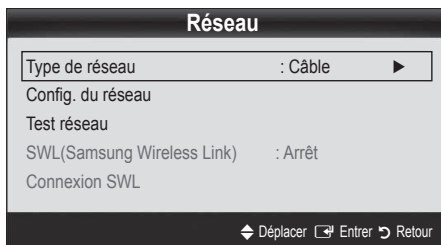
Si votre réseau nécessite une adresse IP statique, vous pouvez utiliser un modem ADSL prenant en charge le protocole DHCP. En effet, les modems de ce type vous permettent également d'utiliser des adresses IP statiques.

Config. du réseau (Auto.)

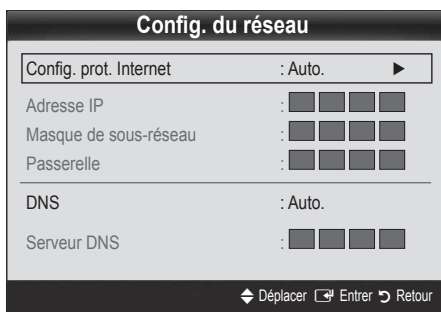
Utilisez l'option **Config. du réseau Auto.** lors de la connexion du téléviseur à un réseau prenant en charge le protocole DHCP. Pour configurer automatiquement la connexion réseau par câble de votre téléviseur, procédez comme suit :

Procédure de configuration automatique

1. Connectez votre téléviseur au réseau local en suivant la procédure décrite à la section précédente.
2. Allumez le téléviseur, appuyez sur le bouton **MENU** de la télécommande, utilisez le bouton **▲** ou **▼** pour sélectionner **Configuration**, puis appuyez sur le bouton **ENTER** .
3. Utilisez le bouton **▲** ou **▼** pour sélectionner **Réseau** dans le menu **Configuration** et appuyez ensuite sur le bouton **ENTER** . L'écran **Réseau** apparaît.



4. Dans l'écran **Réseau**, sélectionnez **Type de réseau**.
5. Définissez l'option **Type de réseau** sur **Câble**.
6. Sélectionnez **Config. du réseau**. L'écran **Config. du réseau** apparaît.



7. Définissez l'option **Config. prot. Internet** sur **Auto.**.
8. L'option **Auto.** récupère et entre automatiquement les valeurs Internet requises.
9. Une fois cette opération terminée, appuyez sur le bouton **RETURN** de votre télécommande.
10. Si la fonction **Réseau** n'a pas récupéré les valeurs de connexion au réseau, consultez les instructions relatives au mode **Manuel**.

Config. du réseau (Manuel)

Utilisez l'option **Config. du réseau Manuel** lors de la connexion du téléviseur à un réseau qui nécessite une adresse IP statique.

Obtention des valeurs de connexion au réseau

Pour obtenir les valeurs de connexion au réseau sur la plupart des ordinateurs Windows, procédez comme suit :

1. Cliquez avec le bouton droit de la souris sur l'icône **Réseau** située dans le coin inférieur droit de l'écran.
2. Cliquez sur **Etat** dans le menu contextuel.
3. Cliquez sur **Assistance** dans la boîte de dialogue affichée.
4. Cliquez sur le bouton **Détails** dans l'onglet **Assistance**. Les valeurs de connexion réseau sont affichées.

Procédure de configuration manuelle

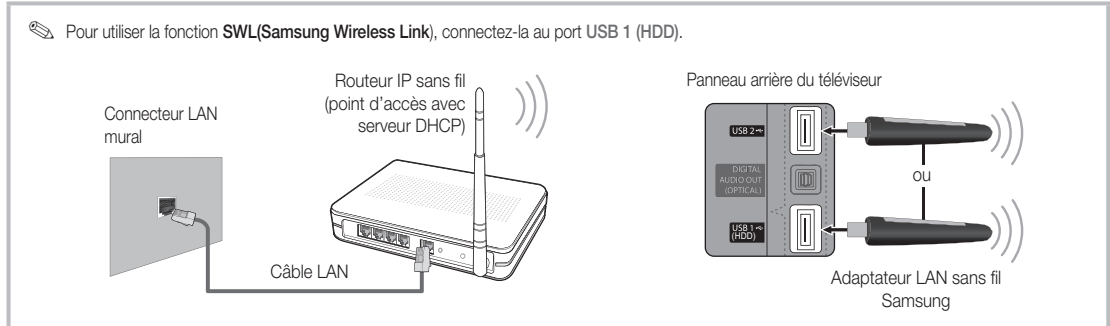
Pour configurer manuellement la connexion réseau par câble de votre téléviseur, procédez comme suit :

1. Suivez les étapes 1 à 6 de la procédure de configuration automatique.
2. Définissez l'option **Config. prot. Internet** sur **Manuel**.
3. Appuyez sur le bouton **▼** de la télécommande pour accéder au premier champ de saisie.
4. Entrez les paramètres **Adresse IP**, **Masque de sous-réseau**, **Passerelle** et **Serveur DNS**. Utilisez les touches numériques de votre télécommande pour saisir des chiffres et les touches fléchées pour passer d'un champ de saisie à un autre.
5. Une fois cette opération terminée, appuyez sur le bouton **RETURN** de votre télécommande.
6. Sélectionnez **Test réseau** pour vérifier la connexion Internet.

Fonctions avancées

Connexion à un réseau sans fil

Pour établir une connexion sans fil entre le téléviseur et le réseau, vous avez besoin d'un routeur ou d'un modem et d'un adaptateur LAN sans fil Samsung (WIS09ABGN, WIS09ABGN2, WIS10ABGN), que vous connectez à la prise USB située sur le panneau latéral ou arrière du téléviseur. Voir l'illustration ci-dessous.



L'adaptateur LAN sans fil de Samsung est vendu séparément. Vous pouvez vous le procurer auprès de certains revendeurs, sur les sites de commerce électronique et sur Samsungparts.com. Cet adaptateur prend en charge les protocoles de communication IEEE 802.11A/B/G et N. Samsung vous conseille d'utiliser le protocole IEEE 802.11N. Si vous lisez la vidéo sur une connexion IEEE 802.11B/G, des saccades risquent d'apparaître.

REMARQUE

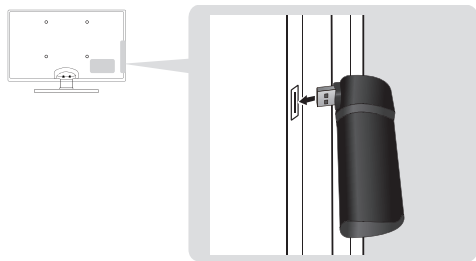
- Vous devez employer l'adaptateur LAN sans fil Samsung (WIS09ABGN, WIS09ABGN2, WIS10ABGN) pour utiliser un réseau sans fil.
- L'adaptateur LAN sans fil Samsung est vendu séparément. L'adaptateur LAN sans fil Samsung est disponible auprès de certains revendeurs, sur les sites de commerce électronique et sur Samsungparts.com.
- Pour utiliser un réseau sans fil, vous devez connecter le téléviseur à un routeur IP sans fil. Si ce routeur prend en charge le protocole DHCP, le téléviseur peut utiliser DHCP ou une adresse IP statique pour se connecter au réseau sans fil.
- Sélectionnez un canal inutilisé pour le routeur IP sans fil. Si le canal affecté au routeur IP sans fil est actuellement utilisé par un autre périphérique à proximité, il y aura des interférences et des interruptions de communication.
- Si vous utilisez des paramètres de sécurité différents de ceux indiqués ci-dessous, le routeur ne fonctionnera pas avec le téléviseur.
- Si le mode Pure High-throughput (Greenfield) 802.11N est sélectionné et que le type de cryptage est défini sur WEP, TKIP ou TKIP-AES (WPS2Mixed) pour votre point d'accès, les téléviseurs Samsung ne prendront pas en charge la connexion, conformément aux nouvelles spécifications de certification Wi-Fi.
- Si votre point d'accès prend en charge le WPS (Wi-Fi Protected Setup), vous pouvez vous connecter au réseau via PBC (Push Button Configuration) ou à l'aide d'un code PIN (Personal Identification Number). La fonction WPS configurera automatiquement le SSID et la clé WPA dans ces deux modes.
- Si votre routeur, modem ou appareil n'est pas certifié, il risque de ne pas pouvoir se connecter au téléviseur via l'adaptateur LAN sans fil Samsung.
- **Méthodes de connexion:** vous pouvez configurer la connexion réseau sans fil de six façons différentes.
 - Configuration automatique Samsung
 - **PBC(WPS)**
 - Configuration automatique (à l'aide de la fonction Recherche réseau automatique)
 - Configuration manuelle
 - **SWL(Samsung Wireless Link)**
 - **Ad Hoc**
- L'adaptateur LAN sans fil Samsung peut ne pas être reconnu ou ne pas fonctionner correctement si vous utilisez une connexion par hub USB ou par câble d'extension USB autre que celui mis à disposition par Samsung.

Avis

L'image peut apparaître altérée ou statique pour certaines chaînes lorsque le téléviseur est connecté à l'adaptateur LAN sans fil Samsung. Le cas échéant, établissez une connexion à l'aide de l'une des méthodes suivantes ou branchez l'adaptateur LAN sans fil Samsung avec un câble USB à un emplacement préservé de toute interférence radio.

Méthode 1

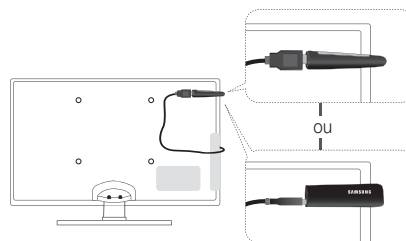
Connexion à l'aide de l'adaptateur USB à angle droit



Méthode 2

Connexion via un câble d'extension

✎ L'adaptateur LAN sans fil Samsung doit être installé dans une zone préservée de toute interférence afin d'éviter toute interférence entre l'adaptateur et le syntoniseur.



Config. du réseau (Configuration automatique Samsung)

Cette fonction est disponible sur les points d'accès qui prennent en charge la configuration automatique Samsung. Si votre point d'accès ne prend pas en charge cette fonction, vous pouvez établir une connexion via **PBC (WPS)**, automatiquement ou manuellement.

✎ Cette fonction est disponible lorsque **SWL(Samsung Wireless Link)** est défini sur **Arrêt**.

✎ Vous pouvez rechercher du matériel prenant en charge la fonction de configuration automatique sur le site Web www.samsung.com.

Utilisation de la fonction de configuration automatique

- Placez le point d'accès et le téléviseur l'un à côté de l'autre et mettez-les sous tension.
 - ✎ La durée de démarrage varie d'une application à l'autre. Aussi, il se peut que vous deviez patienter environ 2 minutes.
 - ✎ Si le câble réseau (LAN) est connecté au port WAN du point d'accès pendant la configuration automatique Samsung, vous pouvez effectuer automatiquement le test de connexion Internet. Dans le cas contraire, la fonction de configuration automatique Samsung vérifiera uniquement la connexion périphérique du point d'accès (et non la connexion Internet).
- Attendez 2 minutes, puis connectez l'adaptateur LAN sans fil Samsung au téléviseur. Une fois l'adaptateur branché, la fenêtre contextuelle s'affiche.
- Aussitôt la connexion établie, placez le point d'accès parallèlement à l'adaptateur LAN sans fil Samsung, en laissant un espace maximum de 25 cm.

- Attendez que la connexion soit établie automatiquement.

✎ Si la fonction de configuration automatique Samsung ne parvient pas à connecter le téléviseur à votre point d'accès, une fenêtre contextuelle s'ouvre pour vous informer de l'échec. Redémarrez le point d'accès, puis réessayez. Si le problème de connexion subsiste, sélectionnez l'une des autres options de configuration : PBC (WPS), automatique ou manuel.



- Une fois la connexion établie, recherchez le routeur.

✎ Si les paramètres du point d'accès ont été modifiés ou si vous utilisez le point d'accès pour la première fois, vous devez procéder à une nouvelle configuration, en commençant à l'étape 1.

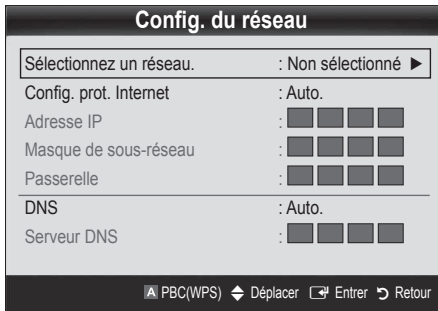
Config. du réseau (PBC(WPS))

Configuration à l'aide de la méthode PBC (WPS)

Si votre routeur est pourvu d'un bouton PBC (WPS), procédez comme suit :

- Connectez votre téléviseur à l'adaptateur LAN sans fil Samsung en suivant la procédure décrite à la section précédente.
- Allumez le téléviseur, appuyez sur le bouton **MENU** de la télécommande, utilisez le bouton **▲** ou **▼** pour sélectionner **Configuration**, puis appuyez sur le bouton **ENTER** .
- Utilisez le bouton **▲** ou **▼** pour sélectionner **Réseau** dans le menu **Configuration** et appuyez ensuite sur le bouton **ENTER** .
- Dans l'écran **Réseau**, sélectionnez **Type de réseau**.
- Définissez l'option **Type de réseau** sur **Sans fil**.
- Sélectionnez **Config. du réseau**. L'écran **Config. du réseau** apparaît.

Fonctions avancées




- Appuyez sur le bouton rouge de votre télécommande.
- Appuyez sur le bouton PBC (WPS) de votre routeur dans les deux minutes. Votre lecteur TV récupère automatiquement tous les paramètres réseau dont il a besoin et se connecte à votre réseau.
- Une fois la connexion configurée, appuyez sur le bouton RETURN pour quitter l'écran **Config. du réseau**.

Config. du réseau (Auto.)

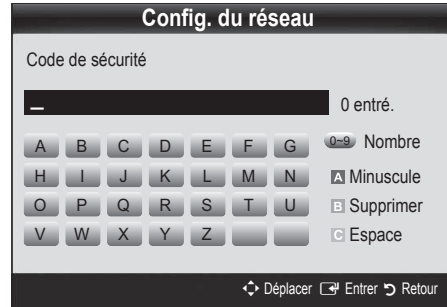
La plupart des réseaux sans fil disposent d'un système de sécurité en option qui oblige les périphériques qui y accèdent à transmettre un code de sécurité chiffré, appelé Clé d'accès ou de sécurité. Cette clé de sécurité repose sur une phrase de passe ; il s'agit généralement d'un mot ou d'une série de lettres et de chiffres d'une longueur donnée que vous avez été invité à saisir lors de la configuration de la sécurité de votre réseau sans fil. Si vous utilisez cette méthode de configuration et qu'une clé de sécurité est définie pour votre réseau sans fil, vous devrez saisir la phrase de phase lors de la procédure de configuration.


Procédure de configuration automatique

Pour configurer automatiquement la connexion sans fil, procédez comme suit :

- Suivez les étapes 1 à 6 de la section "Configuration à l'aide de la méthode PBC (WPS)" (p. 32).
- Appuyez sur le bouton ▼ pour sélectionner **Config. prot. Internet**, puis sur le bouton ENTER ↵. Appuyez sur le bouton ▲ ou ▼ pour sélectionner **Auto.**, puis sur ENTER ↵.
- Appuyez sur le bouton ▲ pour accéder à l'option **Sélectionnez un réseau**, puis sur le bouton ENTER ↵. La fonction **Réseau** recherche les réseaux sans fil disponibles. Lorsque vous avez terminé, la liste des réseaux disponibles s'affiche.
- Dans la liste des réseaux, appuyez sur le bouton ▲ ou ▼ pour sélectionner un réseau, puis sur le bouton ENTER ↵.
 Si le point d'accès est caché (Invisible), vous devez sélectionner l'option **Ajouter réseau** et entrer les valeurs **Nom du réseau (SSID)** et **Code de sécurité** pour établir la connexion.


- Si la fenêtre contextuelle Sécurité/PIN s'affiche, passez à l'étape 6. Si l'écran de connexion réseau apparaît, passez à l'étape 10.
- Appuyez sur le bouton ▲ ou ▼ pour sélectionner **Sécurité** ou **PIN**. Pour la plupart des réseaux domestiques, vous devez choisir Sécurité (pour **Code de sécurité**). L'écran **Sécurité** apparaît.



- Dans l'écran **Sécurité**, entrez la phrase de passe de votre réseau.
 La phrase de passe doit normalement se trouver sur l'un des écrans de configuration que vous avez utilisés pour configurer votre routeur ou modem.
- Pour entrer la phrase de passe, suivez les instructions ci-dessous :
 - Appuyez sur les boutons numériques de la télécommande pour entrer des chiffres.
 - Utilisez les boutons de direction de la télécommande pour passer d'un bouton à un autre sur l'écran **Code de sécurité**.
 - Appuyez sur le bouton rouge pour changer la casse ou afficher des symboles/caractères.
 - Pour entrer une lettre ou un symbole, vous devez y accéder, puis appuyer sur le bouton ENTER ↵.
 - Pour supprimer le dernier caractère saisi (chiffre ou lettre), appuyez sur le bouton vert de la télécommande.
- Une fois cette opération terminée, appuyez sur le bouton bleu de votre télécommande. L'écran de connexion réseau apparaît.
- Attendez que le message de confirmation de connexion s'affiche, puis appuyez sur le bouton ENTER ↵. L'écran **Config. du réseau** s'affiche à nouveau.
- Pour tester la connexion, appuyez sur le bouton RETURN, sélectionnez **Test réseau** et appuyez enfin sur le bouton ENTER ↵.


Config. du réseau (Ad Hoc)

l'adaptateur LAN sans fil Samsung vous permet de vous connecter à un périphérique mobile sans faire usage d'un point d'accès, en utilisant un réseau point-à-point.

 Cette fonction est disponible lorsque **SWL(Samsung Wireless Link)** est défini sur **Arrêt**.

Procédure de connexion au nouvel appareil ad hoc


1. Suivez les étapes 1 à 6 de la section "Configuration à l'aide de la méthode PBC (WPS)" (p. 31).
2. Choisissez l'option **Sélectionnez un réseau**. La liste des appareils/réseaux s'affiche.
3. Dans la liste des appareils, appuyez sur le bouton bleu de la télécommande.

 Le message **Ad-hoc est connex. Wi-Fi directe avec téléphone portable ou PC. La fonctionnalité du système de réseau existant est peut-être restreinte. Souhaitez-vous changer la connexion réseau?** s'affiche.

4. Saisissez le **Nom du réseau (SSID)** généré, puis le **Code de sécurité** dans le périphérique auquel vous souhaitez vous connecter.

Comment se connecter à un périphérique ad hoc existant ?

1. Suivez les étapes 1 à 6 de la section "Configuration à l'aide de la méthode PBC (WPS)" (p. 31).
2. Choisissez l'option **Sélectionnez un réseau**. La liste des appareils/réseaux s'affiche.
3. Sélectionnez l'appareil de votre choix dans la liste.
4. Si la saisie d'un code de sécurité est requise, entrez-le.

 Si le réseau ne fonctionne pas correctement, vérifiez à nouveau les paramètres **Nom du réseau (SSID)** et **Code de sécurité**. Un **Code de sécurité** incorrect peut, en effet, provoquer un dysfonctionnement.

Config. du réseau (Manuel)

Si les autres méthodes ne fonctionnent pas, vous devez saisir manuellement les valeurs de configuration du réseau.




Obtention des valeurs de connexion au réseau

Pour obtenir les valeurs de connexion au réseau sur la plupart des ordinateurs Windows, procédez comme suit :

1. Cliquez avec le bouton droit de la souris sur l'icône Réseau située dans le coin inférieur droit de l'écran.
2. Cliquez sur Etat dans le menu contextuel.
3. Cliquez sur Assistance dans la boîte de dialogue affichée.
4. Cliquez sur le bouton Détails dans l'onglet Assistance. Les paramètres du réseau s'affichent.

Procédure de configuration manuelle




Pour saisir manuellement les valeurs de connexion au réseau, procédez comme suit :

1. Suivez les étapes 1 à 6 de la section "Configuration à l'aide de la méthode PBC (WPS)" (p. 31).
2. Appuyez sur le bouton ▼ pour sélectionner **Config. prot. Internet**, puis sur le bouton ENTER . Appuyez sur le bouton ▲ ou ▼ pour sélectionner **Manuel**, puis sur ENTER .
3. Appuyez sur le bouton ▼ pour accéder au premier champ de saisie (Adresse IP).
4. Utilisez les boutons numériques pour saisir des chiffres.
5. Après avoir renseigné un champ, utilisez le bouton ► pour passer au champ suivant. Vous pouvez également utiliser les autres boutons fléchés pour vous déplacer vers le haut, vers le bas ou vers l'arrière.
6. Entrez les paramètres **Adresse IP**, **Masque de sous-réseau** et **Passerelle**.
7. Appuyez sur le bouton ▲ ou ▼ pour sélectionner **DNS**.
8. Appuyez sur le bouton ▼ pour accéder au premier champ de saisie DNS. Entrez les valeurs numériques comme indiqué précédemment.
9. Une fois cette opération terminée, appuyez sur le bouton ▲ pour accéder à l'option **Sélectionnez un réseau**. Sélectionnez votre réseau, puis appuyez sur le bouton ENTER .
10. Allez à l'étape 4 de la procédure de configuration automatique (p. 32) et suivez les instructions à partir de ce point.

Fonctions avancées

SWL(Samsung Wireless Link)

Cette fonction vous permet de connecter, au téléviseur, un appareil Samsung prenant en charge PBC (WPS). Vous pouvez connecter des appareils au téléviseur, même si ce dernier n'est pas relié à un routeur.

-  Pour utiliser Internet@TV, le point d'accès doit être connecté au réseau sans fil.
-  Si un adaptateur LAN sans fil Samsung est connecté au port USB 2, il se peut que le réseau ne fonctionne pas correctement. Il est conseillé de le connecter au port USB 1 (HDD).
-  Seuls les routeurs qui utilisent la bande de fréquences de 2,4 GHz sont pris en charge (les routeurs 5 GHz ne sont pas pris en charge).





Connexion SWL

Vous pouvez connecter directement un appareil prenant en charge la norme PBC (WPS) au téléviseur.

-  Cette fonction est disponible lorsque **SWL(Samsung Wireless Link)** est défini sur **Activé**.

Procédure de connexion de Samsung Wireless Link

Pour établir une connexion, procédez comme suit :

1. Suivez les étapes 1 à 5 de la section "Configuration à l'aide de la méthode PBC (WPS)" (p. 31).
2. Sélectionnez **SWL(Samsung Wireless Link)** à l'aide du bouton ▼ et appuyez ensuite sur ENTER  pour activer cette fonction.
3. Sélectionnez **SWL connect** à l'aide du bouton ▼ et appuyez ensuite sur ENTER .
4. Si le message "**Appuyez sur la touche PBC de l'appar. pris en charge par le lien PBC(WPS) pour établir une connexion en moins de 120 sec.**" s'affiche, appuyez sur le bouton PBC situé sur l'appareil pour établir une connexion.
 -  Pour plus d'informations, consultez le manuel de configuration du réseau sans fil de l'appareil à connecter.
5. Si le périphérique est correctement connecté au téléviseur après le démarrage du compte sur la boîte de dialogue, celle-ci disparaît automatiquement.
 -  Si la connexion échoue, réessayez après 2 minutes.

Si le téléviseur ne parvient pas à se connecter à Internet

Il se peut que la connexion échoue car votre fournisseur d'accès Internet a enregistré, de manière permanente, l'adresse MAC (numéro d'identification unique) de votre ordinateur ou modem et qu'il utilise cette adresse à des fins d'authentification chaque fois que vous vous connectez à Internet. Cela a pour but d'empêcher tout accès non autorisé. Dans la mesure où votre téléviseur possède une adresse MAC différente, votre fournisseur d'accès Internet ne peut pas l'authentifier, ce qui rend impossible toute connexion.

Pour remédier à ce problème, demandez à votre fournisseur d'accès la procédure à suivre pour connecter des appareils autres que votre PC (votre téléviseur, par exemple) à Internet.

Si votre fournisseur d'accès exige un identifiant (ID) ou un mot de passe pour la connexion à Internet, votre téléviseur ne pourra peut-être pas se connecter à Internet. Si tel est le cas, vous devez entrer l'identifiant ou le mot de passe lors de la connexion à Internet. La connexion à Internet peut échouer en raison d'un problème de pare-feu. Dans ce cas, contactez votre fournisseur d'accès Internet.

Si vous ne parvenez toujours pas à vous connecter à Internet après avoir suivi les procédures indiquées par votre fournisseur d'accès, contactez Samsung Electronics au 1-800-SAMSUNG.

Media Play

MEDIA.P



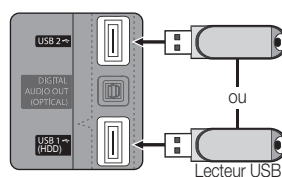
Vous pouvez lire les photos, la musique et/ou les films enregistrés sur un périphérique USB de type MSC et/ou sur votre ordinateur.



Connexion d'un périphérique USB

1. Allumez votre téléviseur.
2. Connectez un périphérique USB contenant des fichiers photo, de la musique et/ou des films au port **USB 1 (HDD)** ou **USB 2** situé à l'arrière ou sur le côté du téléviseur.
3. Lorsqu'un périphérique USB est connecté au téléviseur, une fenêtre contextuelle s'ouvre. Vous pouvez alors sélectionner **Media Play**.

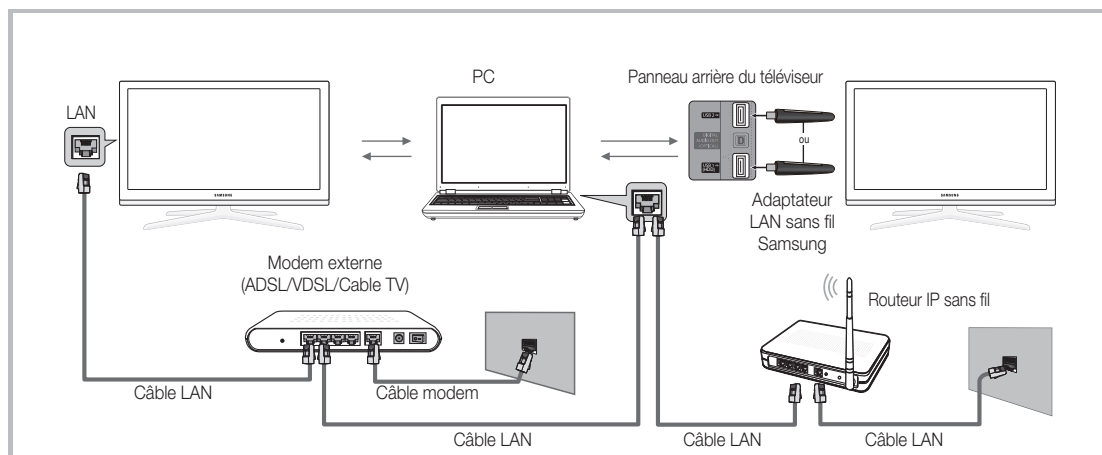
Panneau arrière du téléviseur



Connexion à l'ordinateur par le biais du réseau

Vous pouvez lire les images, la musique et les vidéos enregistrées sur votre ordinateur à l'aide d'une connexion réseau en mode **Media Play**.

Si vous utilisez **Media Play** par le biais d'un fichier enregistré sur votre ordinateur, vous devez télécharger "PC Share Manager" et le manuel utilisateur sur le site Web "www.samsung.com".



1. Pour plus d'informations sur la configuration de votre réseau, reportez-vous à la section "Connexion réseau" (p. 28).
 - Nous recommandons de placer le téléviseur et l'ordinateur sur le même sous-réseau. Les 3 premières parties de l'adresse de sous-réseau du téléviseur et les adresses IP du PC doivent être les mêmes et seule la dernière partie (adresse de l'hôte) doit être modifiée. (ex. adresse IP: 123.456.789.**)
2. A l'aide d'un câble réseau, connectez le modem externe et l'ordinateur sur lequel le programme Samsung PC Share Manager sera installé.
 - Vous pouvez connecter directement le téléviseur à un ordinateur sans passer par un routeur.

Fonctions avancées

 Fonctions non prises en charge lors de la connexion à l'ordinateur via le réseau:

- Fonctions **Fond musica** et **Paramètres de musique de fond**.
- Tri des fichiers par préférence dans les dossiers **Photos**, **Musique** et **Vidéos**.
- Bouton ◀ (Retour arrière) ou ▶▶ (Avance rapide) pendant la lecture d'un film.

 Samsung PC Share Manager doit être autorisé par le pare-feu de l'ordinateur.

 Lors de l'utilisation du mode **Media Play** sur une connexion réseau, selon les fonctions du serveur fourni :

- La méthode de tri peut varier.
- Il se peut que la fonction de recherche de scène ne soit pas prise en charge.
- Il se peut que la fonction **Lecture en continu**, qui reprend la lecture d'une vidéo interrompue, ne soit pas prise en charge.
 - La fonction **Lecture en continu** ne prend pas en charge plusieurs utilisateurs. (Elle mémorisera uniquement l'endroit auquel l'utilisateur le plus récent a arrêté la lecture.)
- Le bouton ◀ ou ▶ risque de ne pas fonctionner avec certaines informations de contenu.
- Il est possible que la lecture d'un fichier vidéo dans **Media Play** via une connexion réseau soit saccadée.

 Il se peut que le fonctionnement ne soit pas correct avec des fichiers multimédias sans licence.


 Ce qu'il faut savoir avant d'utiliser la fonction **Media Play**

- Le protocole MTP (Media Transfer Protocol) n'est pas pris en charge.
- Le système de fichiers prend en charge les formats FAT16, FAT32 et NTFS.
- Il est possible que certains types d'appareils photo numériques et de périphériques audio USB ne soient pas compatibles avec ce téléviseur.
- Media Play ne prend en charge que les périphériques de stockage de masse USB de la catégorie MSC. Cette dernière est dédiée aux périphériques de transport de masse uniquement. Il s'agit notamment des clés USB, lecteurs de cartes Flash et disques durs USB (les concentrateurs USB ne sont pas pris en charge). Les périphériques doivent être connectés directement au port USB du téléviseur.
- Avant de connecter l'appareil au téléviseur, sauvegardez vos fichiers afin d'éviter qu'ils ne soient endommagés ou que des données ne soient perdues. SAMSUNG ne saurait, en aucun cas, être tenue responsable de la perte de données ou de l'endommagement d'un fichier de données.
- Connectez un disque dur USB au port dédié, le port **USB 1 (HDD)**.
- Ne déconnectez pas le périphérique USB en cours de chargement.
- Plus la résolution de l'image est élevée, plus le temps d'affichage à l'écran sera long.
- La résolution JPEG maximale prise en charge est de 15360 x 8640 pixels.
- Pour les fichiers non pris en charge ou endommagés, le message "Format de fichier inconnu" s'affiche.
- Si le critère de tri est défini sur Aff. de base, il est possible d'afficher jusqu'à 1000 fichiers dans chaque dossier.
- Les fichiers MP3 avec gestion des droits numériques (DRM) téléchargés à partir d'un site payant ne peuvent pas être lus. La technologie de gestion des droits numériques (DRM) prend en charge la création de contenu, la distribution et la gestion du contenu de manière intégrée et complète (par exemple, la protection des droits et des intérêts des fournisseurs de contenu, la prévention de la copie illégale du contenu), ainsi que la gestion de la facturation et des règlements.
- Si plusieurs périphériques PTP sont connectés, vous ne pouvez en utiliser qu'un à la fois.
- Si plusieurs périphériques MSC sont connectés, il se peut que certains d'entre eux ne soient pas reconnus. Un périphérique USB nécessitant beaucoup de puissance (plus de 500 mA ou 5 V) ne sera peut-être pas pris en charge.
- Si un message d'avertissement de surcharge s'affiche lorsque vous connectez ou utilisez un périphérique USB, il se peut que le périphérique ne soit pas reconnu ou qu'il fonctionne mal.
- Si aucune entrée n'a été reçue au cours de la période définie dans le paramètre **Temps protection auto**, l'économiseur d'écran s'active.
- Le mode d'économie d'énergie de certains disques durs externes peut être désactivé automatiquement lors d'une connexion au téléviseur.
- Si un câble d'extension USB est utilisé, il se peut que le périphérique USB ne soit pas reconnu ou que les fichiers qui y sont stockés ne soient pas lus.
- Si un périphérique USB connecté au téléviseur n'est pas reconnu, si la liste des fichiers qui y sont stockés est corrompue ou si un fichier de la liste est illisible, connectez le périphérique en question à l'ordinateur, formatez le périphérique et vérifiez la connexion.
- Si un fichier supprimé depuis le PC apparaît encore lors de l'exécution de Media Play, utilisez la fonction "Vider la Corbeille" du PC pour supprimer définitivement ce fichier.

Affichage

Accédez au fichier de votre choix à l'aide des boutons haut/bas/droite/gauche et appuyez ensuite sur le bouton ENTER  ou  (Lecture). La lecture du fichier commence.

 Prise en charge de **Afficher périph.** et **Accueil** dans la page d'accueil **Media Play**.








Information:
Vous pouvez vérifier le nom du fichier sélectionné, le nombre de fichiers, ainsi que la page.




Section Liste de tri: Affiche l'ordre de tri standard.

Cet ordre de tri varie en fonction du contenu.

Section Liste des fichiers: Vous pouvez vérifier les fichiers et groupes classés par catégorie.












Boutons de fonctionnement

-  Rouge (**Changer périph.**): permet de sélectionner un appareil connecté.
-  Vert (**Préférence**): définit la préférence du fichier (N'est pas pris en charge dans l'affichage de base.)
-  Jaune (**Sélectionner**): permet de sélectionner plusieurs fichiers dans la liste. Les fichiers sélectionnés sont marqués d'un symbole.
-  Bleu (**Tri**): permet de sélectionner la liste de tri.
-  **Outils**: affiche le menu d'options.

 Le bouton  (REW) ou  (FF) permet d'accéder à la page suivante ou précédente de la liste des fichiers.

Vidéos

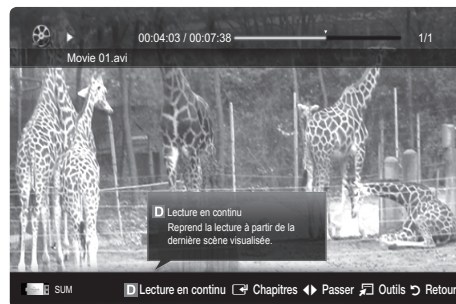
Lecture de vidéo

1. Appuyez sur le bouton  ou  pour sélectionner **Vidéos**, puis appuyez sur ENTER  dans le menu **Media Play**.
2. Appuyez sur le bouton  /  /  /  pour sélectionner le fichier de votre choix dans la liste des fichiers.
3. Appuyez sur le bouton ENTER  ou  (Lecture).
 - Le fichier sélectionné s'affiche en haut de l'écran, avec le temps de lecture.
 - Si les informations sur la durée de la vidéo sont inconnues, la durée de lecture et la barre de progression ne s'affichent pas.
 - Pendant la lecture de la vidéo, vous pouvez effectuer une recherche à l'aide des boutons  et .

 Ce mode vous permet d'écouter la bande son (clips) d'un jeu vidéo, mais pas de jouer au jeu proprement dit.

- Formats de sous-titres pris en charge

Nom	Extension de fichier	Format
MPEG-4 time-based text	.txt	XML
SAMI	.smi	HTML
SubRip	.srt	chaînes
SubViewer	.sub	chaînes
Micro DVD	.sub ou .txt	chaînes



Fonctions avancées

- Formats vidéo pris en charge

Extension de fichier	Conteneur	Codec vidéo	Résolution	Fréquence d'images (i/s)	Débit binaire (Mbit/s)	Codec audio
*.avi *.mkv	AVI MKV	Divx 3.11 / 4.x / 5.1 / 6.0	1920x1080	6 ~ 30	8	MP3 / AC3 / LPCM / ADPCM / DTS Core
		XviD	1920x1080	6 ~ 30	8	
		H.264 BP / MP / HP	1920x1080	6 ~ 30	25	
		MPEG4 SP / ASP	1920x1080	6 ~ 30	8	
		Motion JPEG	800x600	6 ~ 30	8	
*.asf	ASF	Divx 3.11 / 4.x / 5.1 / 6.0	1920x1080	6 ~ 30	8	MP3 / AC3 / LPCM / ADPCM / WMA
		XviD	1920x1080	6 ~ 30	8	
		H.264 BP / MP / HP	1920x1080	6 ~ 30	25	
		MPEG4 SP / ASP	1920x1080	6 ~ 30	8	
		Motion JPEG	800x600	6 ~ 30	8	
*.wmv	ASF	Window Media Video v9	1920x1080	6 ~ 30	25	WMA
*.mp4	MP4	H.264 BP / MP / HP	1920x1080	6 ~ 30	25	MP3 / ADPCM / AAC
		MPEG4 SP / ASP	1920x1080	6 ~ 30	8	
		XVID	1920x1080	6 ~ 30	8	
*.3gp	3GPP	H.264 BP / MP / HP	1920x1080	6 ~ 30	25	ADPCM / AAC / HE-AAC
		MPEG4 SP / ASP	1920x1080	6 ~ 30	8	
*.vro *.vob	VRO VOB	MPEG1	1920x1080	24 / 25 / 30	30	AC3 / MPEG / LPCM
		MPEG2	1920x1080	24 / 25 / 30	30	
*.mpg *.mpeg	PS	MPEG1	1920x1080	24 / 25 / 30	30	AC3 / MPEG / LPCM / AAC
		MPEG2	1920x1080	24 / 25 / 30	30	
		H.264	1920x1080	6 ~ 30	25	
*.ts *.tp *.trp	TS	MPEG2	1920x1080	24 / 25 / 30	30	AC3 / AAC / MP3 / DD+ / HE-AAC
		H.264	1920x1080	6 ~ 30	25	
		VC1	1920x1080	6 ~ 30	25	

Autres restrictions



REMARQUE

- Si le contenu d'un codec présente un problème, ce dernier ne sera pas pris en charge.
- Si les informations concernant un conteneur sont incorrectes et que le fichier présente une erreur, le conteneur ne pourra pas effectuer une lecture correcte.
- Le son ou la vidéo peuvent ne pas fonctionner si le contenu a un débit binaire/une fréquence d'images standard supérieur aux taux d'images par seconde repris dans le tableau ci-dessus.
- Si une erreur survient dans la table d'index, la fonction de recherche (passer) n'est pas prise en charge.

Décodeur vidéo	Décodeur audio
<ul style="list-style-type: none"> • Prise en charge jusqu'à la norme H.264, Level 4.1 • Les normes H.264 FMO / ASO / RS, VC1 SP / MP / AP L4 et AVCHD ne sont pas prises en charge. • XVID, MPEG4 SP, ASP : <ul style="list-style-type: none"> – Résolution inférieure à 1280 x 720 : 60 images max. – Résolution supérieure à 1280 x 720 : 30 images max. • Les normes GMC 2 et au-delà ne sont pas prises en charge. • H.263 n'est pas pris en charge. • Seul Samsung Techwin MJPEG est pris en charge. 	<ul style="list-style-type: none"> • Prend en charge jusqu'à WMA 7, 8, 9, STD • WMA 9 PRO ne prend pas en charge l'audio deux canaux, multicanaux ou sans perte. • Le taux d'échantillonnage WMA 22 050 Hz mono n'est pas pris en charge.

Lecture d'un fichier vidéo en continu (Reprendre la lecture)

Si vous quittez la fonction de lecture de vidéos, il est possible de reprendre la lecture ultérieurement, au point où vous l'avez arrêtée.

✎ Si vous appuyez sur le bouton ENTER (Chapitres) pendant la lecture du fichier, vous pouvez parcourir les scènes divisées en 5 chapitres à votre gré.

✎ Si les informations de la page d'index sont corrompues ou ne sont pas prises en charge, vous ne pourrez pas utiliser la fonction **Chapitres**.

1. Pour sélectionner le fichier film que vous souhaitez lire en continu, appuyez sur le bouton ◀ ou ▶ dans la section Liste de fichiers.
2. Appuyez sur le bouton ▶ (Lecture)/ENTER.
3. Sélectionnez **Lecture en continu** (Reprendre la lecture) en appuyant sur le bouton bleu. Le film reprend à l'endroit précis où vous aviez arrêté la lecture.

✎ Le bouton bleu est disponible lorsque vous relancez la lecture.

✎ Si la fonction **Aide lecture continue** a été réglée sur **Activé** dans le menu **Paramètres**, un message s'affiche lorsque vous reprenez la lecture d'un fichier vidéo.



Musique

Lecture de musique

1. Appuyez sur le bouton ◀ ou ▶ pour sélectionner **Musique**, puis appuyez sur ENTER dans le menu **Media Play**.
2. Appuyez sur le bouton ◀ / ▶ / ▲ / ▼ pour sélectionner le fichier de votre choix dans la liste des fichiers.
3. Appuyez sur le bouton ENTER ou ▶ (Lecture).

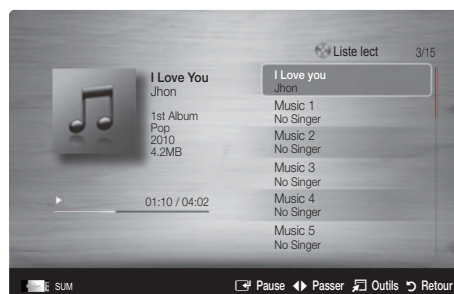
– Pendant la lecture de la Musique, vous pouvez effectuer une recherche à l'aide des boutons ◀ et ▶.

– Les boutons ◀◀ (Retour arrière) et ▶▶ (Avance rapide) ne fonctionnent pas durant la lecture.

✎ Seuls les fichiers portant les extensions MP3 et PCM sont affichés. Les fichiers portant d'autres extensions ne s'affichent pas, même s'ils sont enregistrés sur le même périphérique USB.

✎ Si le son est déformé lors de la lecture de fichiers MP3, réglez l'option **Egaliseur** dans le menu **Son**. (Un fichier MP3 surmodulé peut être à l'origine d'un problème sonore.)

✎ Vous pouvez créer **Ma liste lect.** en sélectionnant la musique de votre choix dans le fichier, puis la lire **Ma liste lect.**



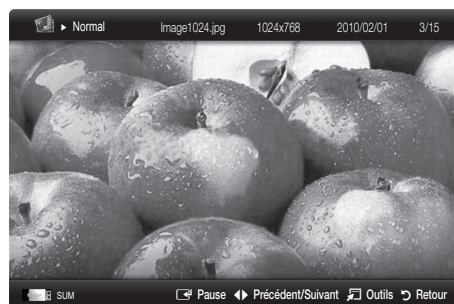
Photos

Visualisation d'une photo (ou d'un diaporama)

1. Appuyez sur le bouton ◀ ou ▶ pour sélectionner **Photos**, puis appuyez sur ENTER dans le menu **Media Play**.
2. Appuyez sur le bouton ◀ / ▶ / ▲ / ▼ pour sélectionner le fichier de votre choix dans la liste des fichiers.
3. Appuyez sur le bouton ENTER ou ▶ (Lecture).
 - Lorsqu'une liste de photos est affichée, appuyez sur le bouton ▶ (Lecture) / ENTER de la télécommande pour lancer le diaporama.
 - Tous les fichiers de la section Liste des fichiers sont alors affichés dans le diaporama.
 - Pendant le diaporama, les fichiers apparaissent dans l'ordre, à partir de celui en cours d'affichage.

✎ Des fichiers musicaux peuvent être lus automatiquement pendant le diaporama, si l'option **Fond musical** est définie sur **Activé**.

✎ Il n'est pas possible de changer le **Mode musicale** tant que le chargement de BGM n'est pas terminé.



Fonctions avancées

Lecture de plusieurs fichiers

Lecture des fichiers vidéo/audio/photos sélectionnés

1. Appuyez sur le bouton jaune dans la liste des fichiers pour sélectionner le fichier de votre choix.
2. Répétez l'opération ci-dessus pour sélectionner plusieurs fichiers.



REMARQUE

- La marque ✓ s'affiche à gauche des fichiers sélectionnés.
- Pour annuler votre sélection, appuyez de nouveau sur le bouton jaune.
- Pour désélectionner tous les fichiers, appuyez sur le bouton **TOOLS** et sélectionnez **Désélectionner tout**.

3. Appuyez sur le bouton **TOOLS** et sélectionnez ensuite **Lire contenu sélectionné**.



Lecture du groupe de fichiers vidéo/audio/photos

1. Lorsqu'une liste de fichiers est affichée, vous pouvez accéder à n'importe quel fichier dans le groupe de votre choix.
2. Appuyez sur le bouton **TOOLS** et sélectionnez ensuite **Lire gp act.**

Fonctions supplémentaires de Media Play

Tri de la liste des fichiers

Appuyez sur le bouton bleu dans la liste de fichiers pour trier les fichiers.

Catégorie	Opérations	Vidéos	Musique	Photos
Aff. de base	Affiche le dossier complet. Pour afficher la liste de fichiers, sélectionnez le dossier.	▼	▼	▼
Titre	Les titres des fichiers sont triés et affichés par symbole/numéro/ordre alphabétique/ordre spécial.	▼	▼	▼
Préférence	Les fichiers sont triés et affichés par préférence. Les préférences d'un fichier peuvent être modifiées dans la section Liste de fichiers à l'aide du bouton vert.	▼	▼	▼
Date pl. réc.	Trie et affiche les fichiers selon la date la plus récente.	▼		▼
Date pl. anc.	Trie et affiche les fichiers selon la date la plus ancienne.	▼		▼
Artiste	Les fichiers musicaux sont triés par artiste dans l'ordre alphabétique.		▼	
Album	Trie les fichiers musicaux par album et par ordre alphabétique.		▼	
Genre	Trie les fichiers musicaux par genre.		▼	
Humeur	Trie les fichiers musicaux par ambiance. Vous pouvez modifier les informations d'ambiance de la musique.		▼	
Mensuel	Trie et affiche les photos par mois. Le tri s'effectue uniquement sur la base du mois (de janvier à décembre), quelle que soit l'année.			▼


Menu des options de lecture de vidéos/musique/photos

Pendant la lecture d'un fichier, appuyez sur le bouton **TOOLS**.

Catégorie	Opérations	Vidéos	Musique	Photos
Titre	Vous pouvez déplacer directement l'autre fichier.	▼		
Mode Répétition	Vous pouvez lire des fichiers musicaux, vidéo et enregistrés en boucle	▼	▼	
Format de l'image	Vous pouvez régler le format de l'image suivant vos préférences	▼		
Réglage de l'image	Vous pouvez régler les paramètres d'image (p. 17, 18, 19, 20).	▼		▼
Réglage du son	Vous pouvez régler les paramètres sonores (p. 20, 21, 22).	▼	▼	▼
Param. de sous-titre	Vous pouvez visionner la vidéo avec des sous-titres. Cela fonctionne uniquement si les sous-titres ont le même nom de fichier que le fichier vidéo.	▼		
Audio	Vous pouvez regarder une vidéo avec l'une des langues prises en charge. Cette fonction n'est active que lors de la lecture de fichiers de type streaming prenant en charge plusieurs formats audio.	▼		
Arrêter le diaporama / Lancer le diaporama	Vous pouvez lancer ou arrêter un diaporama.			▼
Vit. diaporama	Vous pouvez sélectionner la vitesse du diaporama pendant sa diffusion.			▼
Fond musical	Vous pouvez définir et sélectionner le fond musical d'un diaporama.			▼
Zoom	Vous pouvez zoomer sur les images lorsque vous êtes en mode Plein écran.			▼
Pivoter	Vous pouvez faire pivoter les images lorsque vous êtes en mode Plein écran.			▼
Arr-plan Acc.	Vous pouvez déplacer le fichier vers le bureau de Media Play .			▼
Information	Vous pouvez afficher des informations détaillées sur le fichier lu.	▼	▼	▼

Paramètres

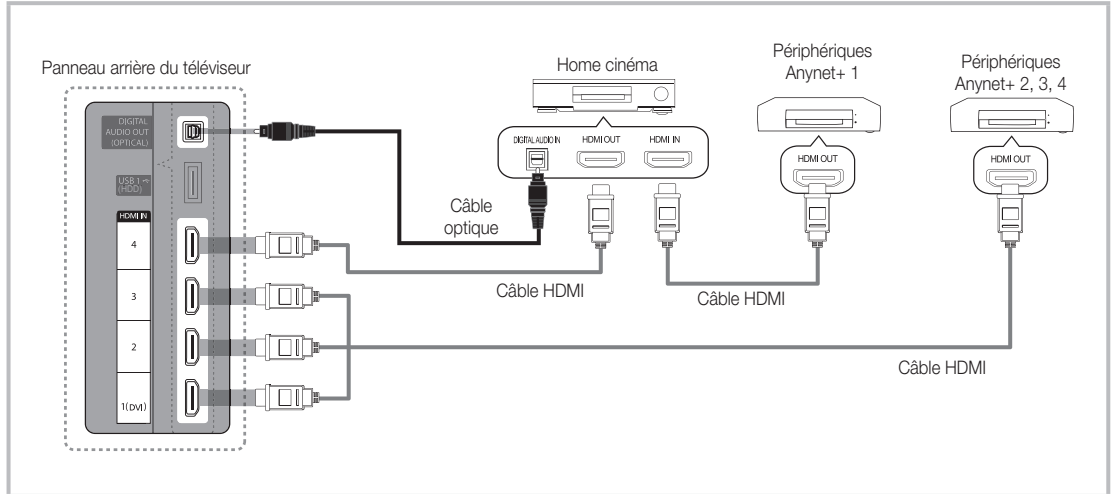
Utilisation du menu Configuration

- **Paramètre arrière-plan**: sélectionnez cette option pour afficher l'arrière-plan de votre choix.
- **Aide lecture continue (Reprendre la lecture) (Activé / Arrêt)**: sélectionnez cette option pour afficher le message d'aide relatif à la lecture continue des films.
- **Obtenir code d'enr. de DivX® VOD**: affiche le code d'enregistrement autorisé pour le téléviseur. Connectez-vous au site Web DivX et entrez le code d'enregistrement avec un compte personnel pour pouvoir télécharger le fichier d'enregistrement VOD (vidéo à la demande). Si vous lisez l'enregistrement VOD à l'aide de Media Play, l'enregistrement est terminé.
 Pour plus d'informations sur la VOD DivX®, visitez le site Web "www.DivX.com".
- **Obtenir code de désact. de DivX® VOD**: si DivX® VOD n'est pas enregistré, le code de désactivation de l'enregistrement s'affiche. Si vous exécutez cette fonction alors que DivX® VOD est enregistré, l'enregistrement DivX® VOD en cours est désactivé.
- **Information**: permet d'afficher les informations relatives au périphérique connecté.

Qu'est-ce qu'Anynet+?

Anynet+ est une fonction qui vous permet de contrôler tous les appareils Samsung connectés compatibles Anynet+ à l'aide de votre télécommande Samsung. Le système Anynet+ peut être utilisé uniquement avec les appareils Samsung disposant de la fonction Anynet+. Pour être sûr que votre appareil Samsung dispose de cette fonction, vérifiez qu'il comporte le logo Anynet+.

Connexion à un système home cinéma



1. À l'aide d'un câble HDMI, reliez la prise HDMI IN (1(DVI), 2, 3 ou 4) du téléviseur à la prise HDMI OUT du périphérique Anynet+ correspondant.
2. À l'aide d'un câble HDMI, reliez la prise HDMI IN du système home cinéma à la prise HDMI OUT de l'appareil Anynet+ correspondant.

REMARQUE

- Connectez le câble optique entre la prise DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL) de votre téléviseur et l'entrée audio numérique de votre système home cinéma.
- En suivant les instructions de connexion ci-dessus, la prise Optique diffuse uniquement du son sur 2 canaux. Vous n'entendrez du son qu'au niveau des haut-parleurs avant, gauche et droit et du caisson de basses de votre système home cinéma. Pour écouter du contenu audio 5.1, branchez la prise DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL) du lecteur DVD ou du décodeur satellite (c'est-à-dire, le périphérique Anynet 1 ou 2) directement sur l'amplificateur ou sur le système home cinéma, et non sur le téléviseur.
- Ne connectez qu'un seul système home cinéma.
- Vous pouvez connecter un appareil Anynet+ à l'aide du câble HDMI. Il se peut que certains câbles HDMI ne prennent pas en charge les fonctions Anynet+.
- Anynet+ fonctionne lorsque l'appareil AV compatible est en veille ou en marche.
- Le système Anynet+ prend en charge jusqu'à 12 appareils AV. Vous pouvez connecter jusqu'à 3 appareils du même type.

Menu Anynet+

Le menu Anynet+ varie selon le type et l'état des appareils Anynet+ connectés au téléviseur.


Menu Anynet+	Description
Voir télévision	Fait basculer le mode Anynet+ en mode de diffusion TV.
Liste d'appareils	Affiche la liste des appareils Anynet+.
(nom_appareil) MENU	Affiche les menus de l'appareil connecté. Par exemple, si un graveur DVD est connecté, son menu de disque s'affiche.
(nom_appareil) INFO	Affiche le menu de lecture de l'appareil connecté. Par exemple, si un graveur DVD est connecté, son menu de lecture s'affiche.
Enregistrement: (*enregistrement)	Lance immédiatement l'enregistrement à l'aide de l'enregistreur. (Cette fonction n'est disponible que pour les appareils prenant en charge la fonction d'enregistrement.)
Arrêter Enr.: (*enregistrement)	Arrête l'enregistrement.
Récepteur	Le son est diffusé par l'intermédiaire du récepteur.

Si plusieurs enregistreurs sont connectés, ils s'affichent sous la forme (*enregistrement) ; si un seul enregistreur est connecté, il s'affiche sous la forme (*nom_appareil).


Configuration d'Anynet+

■ Configuration

Anynet+ (HDMI-CEC) (Arrêt / Activé): pour utiliser la fonction Anynet+, l'option **Anynet+ (HDMI-CEC)** doit être définie sur **Activé**




 Lorsque la fonction **Anynet+ (HDMI-CEC)** est désactivée, toutes les activités qui y sont associées sont indisponibles.

Arrêt automatique (Non / Oui): configuration de l'arrêt automatique d'un appareil Anynet+ lorsque le téléviseur est mis hors tension.

 Si la fonction **Arrêt automatique** est définie sur **Oui**, les périphériques externes en cours d'exécution s'éteindront en même temps que le téléviseur. Toutefois, si un périphérique est en train d'enregistrer, il peut ne pas s'éteindre.

 N'est peut-être pas pris en charge selon le périphérique.

Basculement entre des appareils Anynet+

- La liste des appareils Anynet+ connectés au téléviseur s'affiche.
 -  Si le périphérique désiré est introuvable, appuyez sur le bouton rouge pour actualiser la liste.
- Sélectionnez un périphérique et appuyez sur ENTER . Vous pouvez basculer vers l'appareil sélectionné.
 -  Le menu **Liste d'appareils** s'affiche uniquement si **Anynet+ (HDMI-CEC)** est défini sur **Activé** dans le menu **Applicazione**.
 - Le basculement vers l'appareil sélectionné peut prendre 2 minutes. Il est impossible d'annuler l'opération de basculement.
 - Si vous avez choisi un mode d'entrée externe en appuyant sur le bouton **SOURCE**, il est impossible d'utiliser la fonction Anynet+. Veuillez à basculer vers un appareil Anynet+ à l'aide de la **Liste d'appareils**.

Fonctions avancées

Enregistrement

Vous pouvez enregistrer un programme télévisé à l'aide d'un enregistreur Samsung.

1. Sélectionnez **Enregistrement**.



Si il existe plusieurs enregistreurs

- Si plusieurs enregistreurs sont connectés, la liste de ces appareils s'affiche. Sélectionnez un enregistreur dans la **Liste d'appareils**.




Si l'enregistreur ne s'affiche pas, sélectionnez **Liste d'appareils**, puis appuyez sur le bouton rouge pour rechercher des appareils.

2. Appuyez sur le bouton **EXIT** pour quitter le menu.



Vous pouvez effectuer un enregistrement en sélectionnant **Enregistrement**: (nom_appareil).



En appuyant sur le bouton  (REC), vous enregistrez ce que vous regardez. Si vous regardez une vidéo provenant d'un autre appareil, cette vidéo est enregistrée.



Avant d'enregistrer, vérifiez la connexion de la prise d'antenne à l'enregistreur. Pour connecter correctement une antenne à un enregistreur, reportez-vous à la documentation de ce dernier.

Ecoute via un récepteur

Vous pouvez diffuser du son via un récepteur (c'est-à-dire un système home cinéma) au lieu du **Haut-parleur TV**.

1. Sélectionnez **Récepteur** et définissez l'option sur **Activé**.

2. Appuyez sur le bouton **EXIT** pour quitter le menu.



Si votre récepteur ne prend en charge que l'audio, il se peut qu'il ne figure pas dans la liste d'appareils.



Le récepteur fonctionnera lorsque vous aurez correctement raccordé la prise d'entrée optique du récepteur à la prise **DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)** du téléviseur.





Lorsque le récepteur (système home cinéma) est activé, vous pouvez écouter le son sortant de la prise optique du téléviseur. Lorsque le téléviseur affiche un signal DTV (antenne), il envoie un son 5.1 canaux au récepteur. Lorsque la source est un composant numérique (un lecteur DVD, par exemple) connecté au téléviseur via HDMI, seul un son 2 canaux est diffusé par le récepteur.

 **REMARQUE**

- Vous pouvez commander n'importe quel appareil Anynet+ à l'aide de la télécommande, et non des boutons du téléviseur.
- Il se peut que la télécommande du téléviseur ne fonctionne pas dans certaines situations. Dans ce cas, sélectionnez de nouveau le périphérique Anynet+.
- Les fonctions Anynet+ ne sont pas opérationnelles sur les produits d'autres fabricants.

Résolution des problèmes Anynet+

Problème	Solution possible
Anynet+ ne fonctionne pas.	<ul style="list-style-type: none"> • Vérifiez si l'appareil est compatible Anynet+. Le système Anynet+ ne prend en charge que les appareils compatibles Anynet+. • Ne connectez qu'un seul récepteur (home cinéma). • Vérifiez que le cordon d'alimentation de l'appareil Anynet+ est bien connecté. • Vérifiez la connexion des câbles vidéo/audio/HDMI du périphérique Anynet+. • Vérifiez que l'option Anynet+ (HDMI-CEC) est définie sur Activé dans le menu de configuration d'Anynet+. • Vérifiez si la télécommande du téléviseur est en mode TV. • Vérifiez qu'il s'agit d'une télécommande exclusive Anynet+. • Anynet+ ne fonctionne pas dans toutes les conditions. (Recherche de chaînes, fonctionnement de Media Play ou Plug & Play (configuration initiale), etc.) • Lorsque vous branchez ou retirez le câble HDMI, veillez à relancer une recherche d'appareils ou à éteindre et rallumer votre téléviseur. • Vérifiez que la fonction Anynet+ de l'appareil Anynet+ est activée.
Je veux démarrer Anynet+.	<ul style="list-style-type: none"> • Assurez-vous que le périphérique Anynet+ est bien connecté au téléviseur et que la fonction Anynet+ (HDMI-CEC) est définie sur Activé dans le menu de configuration d'Anynet+. • Appuyez sur le bouton TOOLS pour afficher le menu Anynet+ et sélectionnez le menu de votre choix.
Je veux quitter Anynet+.	<ul style="list-style-type: none"> • Sélectionnez Voir télévision dans le menu Anynet+. • Appuyez sur le bouton SOURCE de la télécommande et choisissez un périphérique non compatible Anynet+. • Appuyez sur P  /  et PRE-CH pour modifier le mode TV. (Remarque : le bouton de chaîne ne fonctionne que si aucun appareil Anynet+ à tuner incorporé n'est pas connecté.)
Le message "Connexion à Anynet+..." apparaît à l'écran.	<ul style="list-style-type: none"> • Il est impossible d'utiliser la télécommande lorsque vous configurez Anynet+ ou basculez vers un mode d'affichage. • La télécommande n'est utilisable qu'au terme de la configuration d'Anynet+ ou du passage vers un mode d'affichage.
La lecture ne démarre pas sur l'appareil Anynet+.	<ul style="list-style-type: none"> • Vous ne pouvez pas utiliser la fonction de lecture lorsque Plug & Play (configuration initiale) est en cours.
Le périphérique connecté ne s'affiche pas.	<ul style="list-style-type: none"> • Vérifiez si l'appareil est ou non compatible avec les fonctions Anynet+. • Vérifiez que le câble HDMI est bien connecté. • Vérifiez que l'option Anynet+ (HDMI-CEC) est définie sur Activé dans le menu de configuration d'Anynet+. • Lancez une nouvelle recherche d'appareils Anynet+. • Vous pouvez uniquement connecter un appareil Anynet+ à l'aide du câble HDMI. Il se peut que certains câbles HDMI ne prennent pas en charge les fonctions Anynet+. • En cas d'arrêt anormal résultant d'une déconnexion du câble HDMI ou du câble d'alimentation, ou encore d'une panne de courant, effectuez une nouvelle recherche d'appareils.
Le programme TV ne s'enregistre pas.	<ul style="list-style-type: none"> • Vérifiez que la fiche d'antenne est correctement branchée sur l'enregistreur.
Le son du téléviseur n'est pas diffusé par le récepteur.	<ul style="list-style-type: none"> • Reliez le téléviseur au récepteur à l'aide du câble optique.

Mise en route d'Internet@TV

P.SIZE



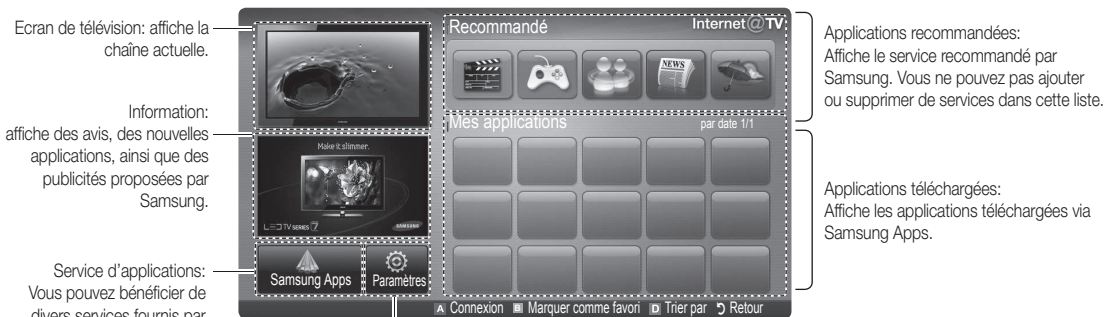
Internet@TV vous permet de disposer, sur votre téléviseur, de contenu utile et ludique en provenance directe du Web.



REMARQUE

- Vous devez configurer les paramètres réseau avant d'utiliser **Internet@TV**. Pour plus d'informations, reportez-vous à la section "Connexion réseau" (p. 28).
- Si le contenu diffusé par le fournisseur comporte des polices non prises en charge, elles ne s'afficheront pas correctement.
- Suivant les conditions du réseau, la connexion peut être lente, voire intermittente.
- En fonction de la région, il se peut que l'anglais soit la seule langue prise en charge dans le service d'applications.
- Cette fonction n'est pas disponible dans tous les pays.
- Si l'utilisation d'une application vous pose problème, contactez le fournisseur de contenu.
- En fonction des circonstances, le fournisseur de contenu peut décider d'interrompre la diffusion des mises à jour de l'application, voire de l'application proprement dite.
- La prise en charge ou les fonctionnalités de certaines applications peuvent être soumises à la réglementation en vigueur dans le pays.

Affichage



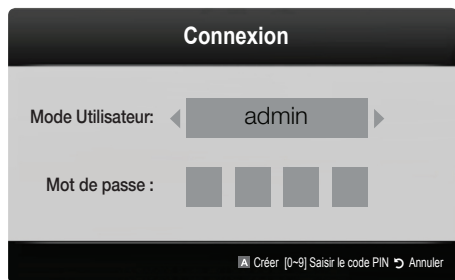
Paramètres Internet@TV:
Vous pouvez modifier et configurer les applications et les paramètres **Internet@TV**.

- Commandes:**
- **Rouge (Connexion)** : permet de se connecter à **Internet@TV**.
 - **Vert (Marquer comme favori)**: permet de marquer l'application comme favorite.
 - **Bleu (Trier par)**: permet de trier les applications.
 - **Retour**: permet de revenir au menu précédent.

Le fonctionnement des boutons de couleur peut varier en fonction de l'application.

Connexion au compte

Si l'application contient plusieurs comptes, utilisez les boutons ◀ et ▶ pour y accéder.

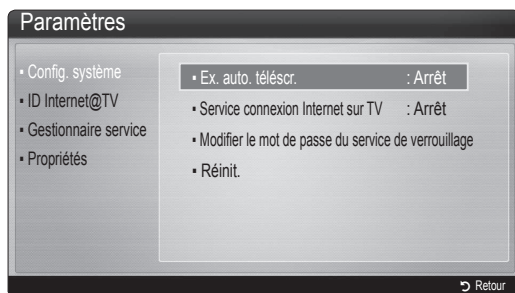


- ✎ Pour tirer pleinement parti des applications, enregistrez-vous et connectez-vous à votre compte.
 - ✎ Pour plus d'informations sur la création d'un compte, accédez au menu **Paramètres** → **ID Internet@TV** → **Créer**.
1. Appuyez sur le bouton rouge dans la page d'accueil **Internet@TV**.
 2. Sélectionnez le **Compte utilisateur** de votre choix, puis appuyez sur le bouton ENTER .
 - ✎ Si vous souhaitez créer un compte, appuyez sur le bouton rouge et la fenêtre de création d'un compte s'affiche.
 3. Entrez le **Mot de passe**.
 - ✎ Une fois la connexion établie, le compte utilisateur s'affiche à l'écran.

Configuration d'Internet@TV

Paramètres

Cet écran vous permet de créer des ID et de configurer les paramètres Internet@TV. Pour sélectionner des paramètres, utilisez les boutons ▲ et ▼, puis appuyez sur le bouton ENTER .



■ Config. système

Ex. auto. téléscr. (Arrêt / Activé): active/désactive l'exécution automatique du message déroulant lors de la mise sous tension du téléviseur.

✎ L'application **Téléscripteur** fournit des informations utiles sur l'actualité, la météo et les cours boursiers. L'application **Téléscripteur** sur **Internet@TV** doit être téléchargé pour utiliser cette fonctionnalité.

✎ L'application de la fonctionnalité **Téléscripteur** peut varier dans la nature de ses services offerts selon le pays où vous trouvez.

Service connexion Internet sur TV (Arrêt / Activé): certaines chaînes prennent en charge les applications en tant que service de données Internet, ce qui vous permet d'accéder à Internet tout en regardant la télévision.

✎ Cette fonction est disponible uniquement si elle est prise en charge par le diffuseur.

Modifier le mot de passe de verrouillage du service

✎ Le mot de passe par défaut est "0-0-0-0".

✎ Si vous avez oublié le mot de passe, appuyez sur les boutons de la télécommande dans l'ordre suivant afin de le réinitialiser sur "0-0-0-0": **POWER (Arrêt)** → **MUTE** → 8 → 2 → 4 → **POWER (Activé)**.

Réinit.: rétablit les paramètres Internet@TV par défaut.

■ ID Internet@TV

Vous pouvez utiliser ce menu lors de la création et de la suppression du compte. Vous pouvez gérer votre compte, y compris les informations de compte du site de contenu.

✎ Le compte est réservé à internet@TV.

Créer: cette option vous permet de créer un compte et d'y associer les applications de service de votre choix.

✎ REMARQUE

- Vous ne pouvez pas créer plus de 10 comptes.
- Le nombre de caractères est limité à 8.

Gestionnaire

- **Site service:** vous pouvez enregistrer des informations de connexion pour des sites de service.
- **Modif. mot de passe:** permet de modifier le mot de passe du compte.
- **Supprimer:** permet de supprimer le compte.

■ Gestionnaire service: permet de supprimer et de verrouiller les applications installées sur Internet@TV.

Verrouil.: permet de verrouiller l'application.

✎ pour accéder à une application verrouillée, vous devez saisir le mot de passe.

Supprimer: permet de supprimer l'application.

■ Propriétés: permet d'afficher des informations sur Internet@TV. Utilisez l'option **Vérifier la vitesse de la connexion Internet** pour tester votre connexion réseau.

Fonctions avancées

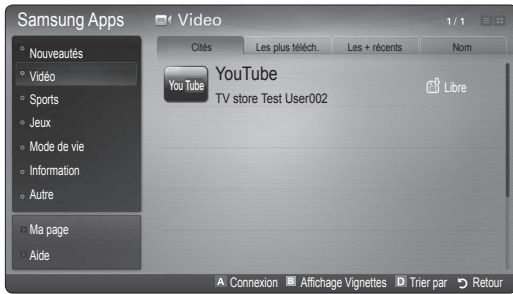
Utilisation du service Internet@TV

Samsung Apps

Samsung Apps est un site de téléchargement d'applications utilisables sur les appareils TV/AV de marque Samsung.

Les utilisateurs peuvent bénéficier d'un large éventail de contenu, tel que des vidéos, de la musique, des photos, des jeux, des informations utiles, etc., à l'aide des applications téléchargées.

D'autres applications seront disponibles ultérieurement.



Utilisation des boutons de couleur avec **Samsung Apps**.

- **Rouge (Connexion)** : permet de se connecter au service Internet.
- **Vert (Affichage Vignettes)** : permet de modifier le mode d'affichage.
- **Bleu (Trier par)** : permet de trier les widgets selon différents critères: **Cités**, **Les plus téléch.**, **Les + récents** ou **Nom**.
- **Retour** : permet de revenir au menu précédent.

Utilisation de Samsung Apps par catégorie

Les catégories suivantes sont disponibles:

- **Nouveautés**: affiche les applications récemment enregistrées.
- **Vidéo**: affiche divers supports vidéo, tels que des films, des programmes TV et des vidéos courtes.
- **Sports**: affiche divers médias sportifs, tels que des informations sur les matches, des images et des vidéos longue durée.
- **Jeux**: affiche divers jeux, tels que le sudoku et les échecs.
- **Mode de vie**: comprend plusieurs services de mode de vie, tels que la musique, des outils de gestion de photos et des réseaux sociaux, comme Facebook et Twitter.
- **Information**: comprend plusieurs services d'informations, tels que des actualités, les cours de la Bourse et la météo.
- **Autre**: comprend d'autres services divers.
- **Ma page**: **Ma page** fournit des informations sur des applications déjà installées sur le téléviseur comme des informations détaillées, des détails sur les contenus téléchargés, etc. Cette option peut autoriser, supprimer ou verrouiller les applications.
- **Aide**: si vous avez des questions sur Internet@TV, consultez d'abord cette section.

[Déclaration juridique]

En raison des fonctionnalités diverses des produits proposant le Samsung Internet@TV - Content Service, ainsi que des limitations quant au contenu disponible, il se peut que certains services, fonctions et applications ne soient pas disponibles sur tous les appareils ou dans toutes les régions.

Certaines fonctions proposées sur Internet@TV peuvent également nécessiter des frais d'adhésion ou des périphériques supplémentaires, qui sont vendus séparément. Pour en savoir plus à propos d'appareils spécifiques et de la disponibilité de certains contenus, rendez-vous sur <http://www.samsung.com>.

Les services et contenus disponibles par l'intermédiaire de Internet@TV peuvent être modifiés de temps à autre sans préavis.

A propos de AllShare

AllShare connecte votre téléviseur, vos téléphones portables et d'autres appareils compatibles par l'intermédiaire d'un réseau. Vous pouvez ainsi être averti, sur l'écran de votre téléviseur, de la réception d'appels, lire des messages SMS ou encore afficher les programmes définis sur votre téléphone portable. Vous pouvez, en outre, lire du contenu multimédia (photos, vidéos et musique) enregistré sur votre téléphone portable ou d'autres appareils (un PC, par exemple) en le contrôlant via le réseau. Enfin, votre téléviseur peut faire office de moniteur pour votre téléphone portable lorsque vous surfez sur le Web.

✎ Pour plus d'informations, rendez-vous sur "www.samsung.com" ou contactez le centre d'appel Samsung. Il peut s'avérer nécessaire d'installer des logiciels supplémentaires sur l'appareil mobile. Pour plus d'informations, reportez-vous au mode d'emploi de l'appareil concerné.

Configuration de la fonction AllShare

Configuration

- **Message (Activé / Arrêt)**: active ou désactive la fonction de message (ou la réception d'appels, les SMS ou les programmes définis sur vos téléphones portables).
 - **Média (Activé / Arrêt)**: active ou désactive la fonction multimédia. Lorsque cette fonction est activée, elle lit les vidéos, les photos et la musique en provenance d'un téléphone portable ou de tout autre appareil prenant en charge **AllShare**.
 - **ScreenShare (Activé / Arrêt)**: active ou désactive la fonction ScreenShare afin d'utiliser le téléphone portable comme une télécommande.
 - **Nom TV**: définit le nom du téléviseur afin que vous puissiez le retrouver aisément sur un appareil mobile.
- ✎ Si vous sélectionnez **Entrée util.**, vous pouvez entrer le nom du téléviseur à l'aide du clavier virtuel (OSK).



Message / Média / ScreenShare

Affiche la liste des téléphones portables ou appareils connectés qui ont été configurés avec ce téléviseur en vue d'utiliser la fonction **Message**, **Média** ou **ScreenShare**.

✎ La fonction **Média** est disponible sur tous les appareils mobiles prenant en charge la fonction **AllShare**.

- **Autor. / Refusé**: autorise/bloque le téléphone portable.
- **Supprimer**: supprime le téléphone portable de la liste.

✎ Cette fonction efface simplement le nom du téléphone de la liste. Si l'appareil mobile effacé s'allume ou tente de se reconnecter au téléviseur, il est possible qu'il s'affiche à nouveau.

Utilisation de la fonction Message

Cette fonction permet d'afficher les appels reçus, les SMS et les programmes définis sur le téléphone portable via la fenêtre d'alarme lorsque vous regardez la télévision.

REMARQUE

- Pour désactiver la fenêtre d'alarme, définissez **Message** sur **Arrêt** dans le menu **Configuration** de la fonction **AllShare**.
- Si **OK** est sélectionné, ou **OKs'il ne l'est pas** alors que le message a été affiché à trois reprises, le message est supprimé, sans toutefois être supprimé du téléphone portable.
- La fenêtre d'alarme peut s'afficher pendant l'utilisation de certaines applications telles que **Media Play**, etc. Pour afficher le contenu d'un message, basculez vers le mode d'affichage de la télévision.
- En cas d'affichage d'un message d'un téléphone portable inconnu, choisissez ce dernier dans le menu Message de la fonction **AllShare**, puis sélectionnez **Refusé** pour le bloquer.

Affichage du message

Si un nouveau message SMS arrive alors que vous regardez la télévision, la fenêtre d'alarme s'affiche. Si vous cliquez sur le bouton OK, le contenu du message s'affiche.

✎ Vous pouvez configurer les paramètres d'affichage des SMS sur le téléphone portable. Pour plus d'informations, reportez-vous au manuel du téléphone portable.

✎ Certains types de caractères spéciaux peuvent s'afficher sous la forme de caractères vides ou altérés.

Fonctions avancées

Alarme de réception d'appel

Si vous recevez un appel alors que vous regardez la télévision, la fenêtre d'alarme s'affiche.

Alarme des programmes

Lorsque vous regardez la télévision, la fenêtre d'alarme s'ouvre et affiche l'événement enregistré.

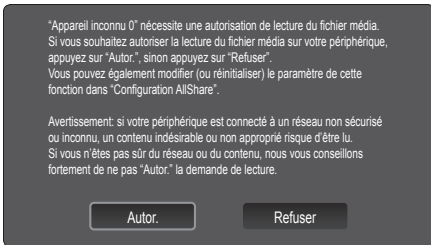
- Vous pouvez configurer les paramètres d'affichage du contenu du programme sur le téléphone portable. Pour plus d'informations, reportez-vous au manuel du téléphone portable.
- Certains caractères spéciaux peuvent s'afficher sous la forme de caractères vides ou altérés.

Utilisation de la fonction Media (Média)

Une fenêtre d'alarme informe l'utilisateur que le contenu multimédia (vidéos, photos, musique) provenant d'un téléphone portable va s'afficher sur le téléviseur. Le contenu est lu automatiquement 3 secondes après l'affichage de la fenêtre d'alarme. Si vous appuyez sur le bouton RETURN ou EXIT lorsque la fenêtre d'alarme s'affiche, le contenu multimédia n'est pas lu.

REMARQUE

- Si'il s'agit de la première exécution de la fonction Média, la fenêtre contextuelle d'avertissement s'affiche. Appuyez sur le bouton ENTER pour sélectionner Autor. et vous pourrez utiliser la fonction Média sur ce dispositif.



- Pour désactiver la transmission du contenu multimédia en provenance du téléphone portable, définissez l'option Média sur Arrêt dans la configuration de la fonction AllShare.
- En fonction de sa résolution et de son format, il se peut que le contenu ne soit pas lu sur le téléviseur.
- Il se peut que les boutons ENTER et </> ne fonctionnent pas avec certains types de contenu multimédia.
- Il est possible de contrôler la lecture de contenu multimédia à l'aide de l'appareil mobile. Pour plus d'informations, reportez-vous au mode d'emploi de l'appareil concerné.
- Si vous souhaitez lire du contenu multimédia à partir de votre ordinateur, sélectionnez l'icône du PC sur l'écran principal de la fonction AllShare. Le menu Media Play du téléviseur change automatiquement. Pour de plus amples informations, reportez-vous à la section "Media Play" (p. 35).

Utilisation de la fonction ScreenShare

ScreenShare affiche la même page Web que celle fournie sur le téléphone portable. La fonction ScreenShare vous permet d'ouvrir les différents types de contenu enregistrés sur un téléphone portable. Ainsi, l'image de droite illustre une page d'accès au contenu d'un téléphone portable. Vous pouvez lire les différents fichiers stockés sur le téléphone portable, consulter le répertoire téléphonique ou encore afficher le calendrier sur le téléviseur. Vous pouvez, en outre, utiliser le répertoire pour passer un appel ou envoyer un SMS.

REMARQUE

- Dans le cas des téléphones portables Samsung, ScreenShare doit être installé et l'application nécessaire doit être exécutée. Vous pourrez alors exécuter la fonction ScreenShare.
- Les boutons disponibles sur la télécommande peuvent varier en fonction de la page.
- Doc Viewer peut lire des fichiers au format DOC, mais pas les modifier.
- L'écran peut changer suivant l'appareil connecté.



Utilisation de votre téléphone Samsung pour commander facilement votre téléviseur

Avant de pouvoir utiliser cette fonction, vous devez établir une connexion à un téléphone portable Samsung prenant en charge les fonctions ScreenShare. Lorsque vous commandez le téléviseur à l'aide du téléphone portable, seuls les boutons POWER, - </> +, P </> et MUTE sont pris en charge.








- Même si vous maintenez enfoncé un bouton de commande (chaîne ou volume) du téléphone portable, la valeur n'augmentera ou ne diminuera que d'une seule unité.

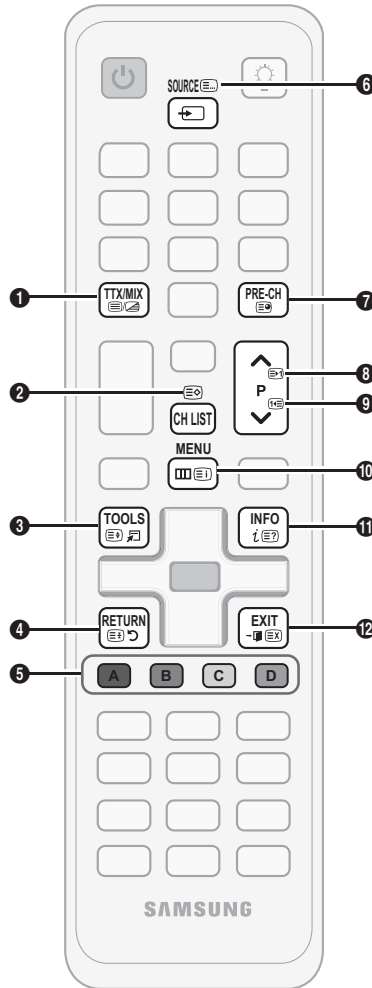
Informations supplémentaires






Fonction Télétexte de chaîne analogique

La page d'index du télétexte contient des instructions sur l'utilisation du service. Pour que les informations de télétexte s'affichent correctement, la réception des chaînes doit être stable. Autrement, des informations pourraient manquer ou certaines pages ne pas s'afficher.

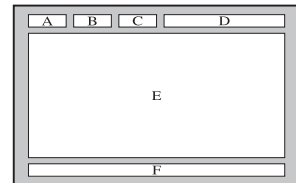
 Vous pouvez changer de page de télétexte en appuyant sur les boutons numériques de la télécommande.

- 1  (Télétexte activé/mix/désactivé): active le mode télétexte pour la chaîne choisie. Appuyez deux fois sur ce bouton pour superposer le mode Télétexte à l'émission en cours de diffusion. Appuyez sur le bouton une nouvelle fois pour quitter le système télétexte.
- 2  (mémoriser): permet de mémoriser les pages télétexte.
- 3  (taille): permet d'afficher la moitié supérieure de l'écran en caractères deux fois plus grands. Pour afficher le texte dans la moitié inférieure de l'écran, appuyez une nouvelle fois sur ce bouton. Pour rétablir l'affichage normal, appuyez dessus une fois de plus.
- 4  (stop): arrête l'affichage sur la page en cours, au cas où plusieurs pages supplémentaires suivraient automatiquement. Pour annuler, appuyez de nouveau sur cette touche.
- 5 Boutons de couleur (rouge, vert, jaune, bleu): si la société de radiodiffusion utilise le système FASTEXT, les différents sujets traités dans la page télétexte disposent d'un code couleur et peuvent être sélectionnés à l'aide des boutons de couleur de la télécommande. Appuyez sur la couleur correspondant au sujet de votre choix. Une nouvelle page avec code couleur est affichée. Les éléments peuvent être sélectionnés de la même manière. Pour afficher la page précédente ou la page suivante, appuyez sur le bouton de couleur correspondant.
- 6  (mode): permet de sélectionner le mode Télétexte (LIST/FLOF). Si vous appuyez sur ce bouton alors que le mode LIST est sélectionné, il passe en mode d'enregistrement de liste. Dans ce mode, vous pouvez enregistrer une page télétexte dans une liste à l'aide du bouton  (mémoriser).
- 7  (page secondaire): permet d'afficher une page secondaire.



- 8  (page suivante): page suivante du télétexte.
- 9  (page précédente): page précédente du télétexte.
- 10  (index): permet d'afficher la page d'index du télétexte (sommaire).
- 11  (afficher): affiche le texte masqué (les réponses à un questionnaire, par exemple). Appuyez à nouveau sur ce bouton pour rétablir le mode d'affichage normal.
- 12  (annuler): réduit l'écran télétexte pour le superposer à l'émission en cours.

Page télétexte type



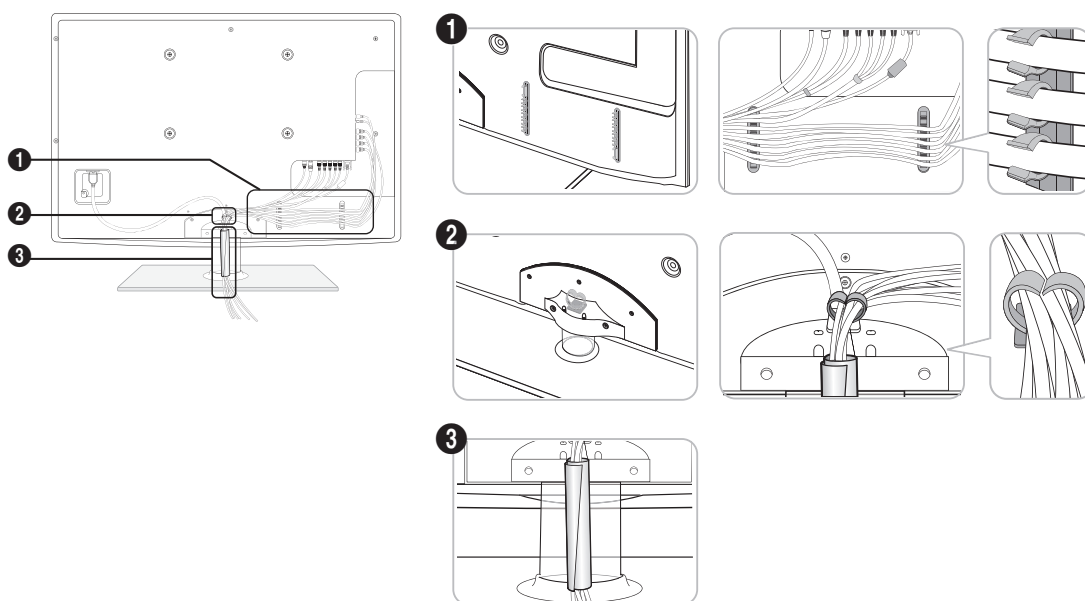
Catégorie	Contenu
A	Numéro de la page sélectionnée.
B	Identité de la chaîne émettrice.
C	Numéro de la page actuelle ou indications de recherche.
D	Date et heure
E	Texte.
F	Informations sur l'état. Informations FASTEXT.

Informations supplémentaires

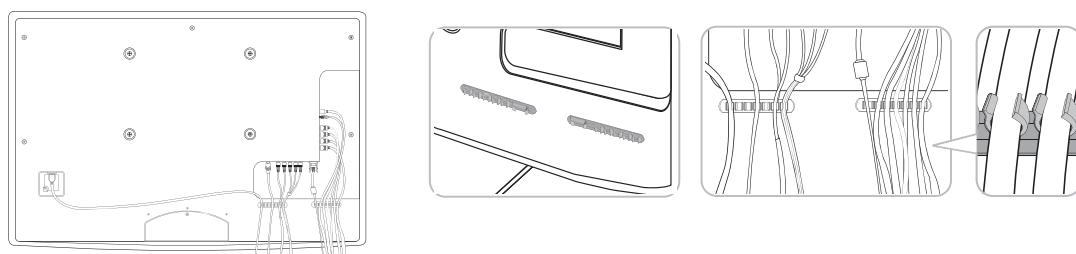
Assemblage des câbles

Type support

Insérez les câbles dans l'attache de câble, de telle sorte qu'ils ne soient pas visibles à travers le pied transparent.



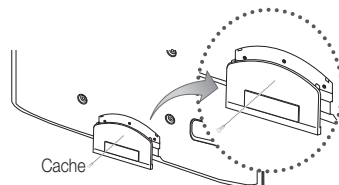
Type montage mural



 Ne tirez pas trop sur les câbles lorsque vous les manipulez. Les bornes de connexion du produit risqueraient d'être endommagées.

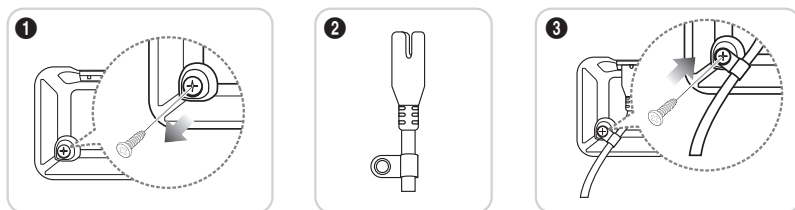
Assemblage du cache

Si vous fixez le téléviseur à un mur, attachez le cache de la manière indiquée sur le dessin.



Assemblage du cordon d'alimentation

Si vous fixez le téléviseur à un mur, attachez le cordon d'alimentation comme illustré.

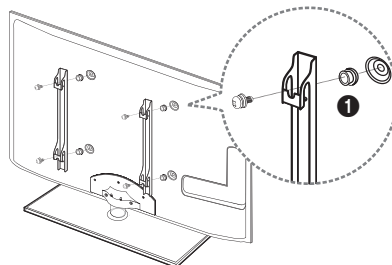
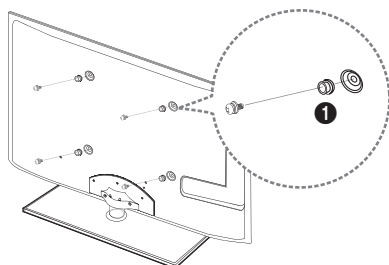


1. Retirez la vis illustrée dans la première image ci-dessus.
2. Fixez l'attache du cordon d'alimentation à ce dernier.
3. Fixez l'attache du cordon d'alimentation au téléviseur à l'aide de la vis retirée, comme illustré.

Préparation avant l'installation d'un dispositif de fixation murale

Cas A. Installation du dispositif de fixation murale SAMSUNG

Cas B. Installation du support mural d'un autre fabricant



Pour installer un support mural, utilisez l'anneau de support **1**

Installation du kit de montage mural

Le kit de montage mural (vendu séparément) permet de fixer le téléviseur au mur.

Pour plus d'informations sur l'installation du support mural, reportez-vous aux instructions fournies avec le support mural. Faites appel à un technicien pour installer la fixation murale.

Samsung Electronics ne saurait être tenu responsable d'un endommagement du produit ou d'une blessure si vous choisissez d'effectuer vous-même l'installation murale.

Informations supplémentaires

Caractéristiques du kit de fixation murale (VESA)

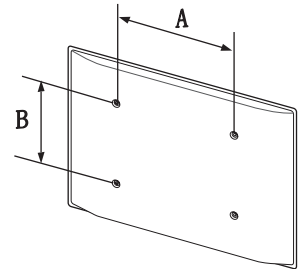
 Le kit de fixation murale n'est pas inclus, mais vendu séparément.

Installez votre fixation murale sur un mur solide perpendiculaire au sol. Si vous souhaitez la fixer sur d'autres matériaux de construction, veuillez prendre contact avec votre revendeur le plus proche. Si vous l'installez au plafond ou sur un mur non droit, la fixation risque de tomber et de provoquer de graves blessures.

REMARQUE

- Les dimensions standard pour tous les kits de fixation murale sont indiquées dans le tableau ci-dessous.
- Le kit de fixation murale s'accompagne d'un manuel d'installation détaillé et de toutes les pièces nécessaires au montage.
- N'utilisez pas de vis non conformes aux spécifications des vis VESA standard.
- N'utilisez pas de vis plus longues que la dimension standard ou non conformes aux caractéristiques des vis VESA standard. Des vis trop longues pourraient endommager l'intérieur du téléviseur.
- Pour les fixations murales non conformes aux caractéristiques des vis VESA standard, la longueur des vis peut varier, selon les caractéristiques de la fixation murale.
- Ne serrez pas trop les vis : cela pourrait endommager le produit ou provoquer sa chute, entraînant des blessures corporelles. Samsung ne peut être tenue responsable de ce type d'accident.
- Samsung ne peut être tenue responsable de tout dommage au produit ou toute blessure corporelle dans le cas de l'utilisation d'une fixation murale non-VESA ou non spécifiée, ou si l'utilisateur ne suit pas les instructions d'installation du produit.
- N'inclinez pas le téléviseur de plus de 15 degrés.

Famille de produits	pouces	Spéc. VESA (A * B)	Vis standard	Quantité
Téléviseur à rétroéclairage LED [Ultraplat]	19~22	75 X 75	M4	4
	23~29	200 X 100	M8	
	32~37	200 X 200		
	40~55	400 X 400		
	56~65	600 X 400		



N'installez pas votre kit de fixation murale lorsque le téléviseur est allumé. Vous risqueriez de vous électrocuter.

Verrou antivol Kensington

Le verrou antivol Kensington n'est pas fourni par Samsung. L'antivol Kensington est un dispositif utilisé pour fixer physiquement le système lorsqu'il est utilisé dans un endroit public. L'aspect du verrou et la méthode de verrouillage peuvent différer de l'illustration en fonction du fabricant. Consultez le manuel fourni avec le verrou Kensington pour obtenir des instructions d'utilisation supplémentaires.

Une icône "K" est présente à l'arrière du téléviseur. Un verrou Kensington se trouve à côté de l'icône "K".

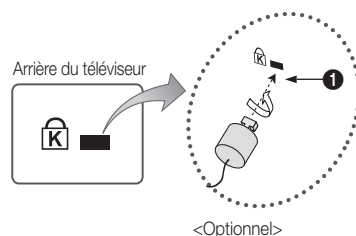
Pour verrouiller l'appareil, procédez comme suit :

1. Enroulez le câble de verrouillage Kensington autour d'un objet large et fixe tel qu'un bureau ou une chaise.
2. Glissez le bout du câble auquel est attaché le verrou dans la boucle du câble de verrouillage Kensington.
3. Insérez le dispositif de verrouillage dans la fente Kensington de l'appareil ❶.
4. Fermez le verrou.

Pour de plus amples informations, consultez le manuel d'utilisation fourni avec le dispositif de verrouillage.

Le dispositif de verrouillage est vendu séparément.

L'emplacement du verrou Kensington peut varier en fonction du modèle.



Fixation du téléviseur au mur



Attention : si vous tirez ou poussez le téléviseur ou si vous grimpez dessus, il risque de tomber. Veillez notamment à ce que vos enfants ne se suspendent pas au téléviseur, ni ne le déséquilibrent, car cela pourrait le faire basculer et occasionner des blessures graves, voire entraîner la mort. Respectez toutes les précautions de sécurité indiquées dans la brochure relative à la sécurité. Pour une stabilité et une sécurité accrues, installez le dispositif antichute comme indiqué ci-après.

Pour éviter toute chute du téléviseur

1. Placez les vis dans les colliers et fixez-les fermement au mur. Assurez-vous que les vis ont été fermement fixées au mur.

En fonction du type de mur, il est possible que vous ayez besoin de matériel supplémentaire, tel que des chevilles.

Les colliers, vis et chaînettes n'étant pas fournis, vous devez les acheter séparément.

2. Retirez les vis situées sur la partie centrale arrière du téléviseur, placez-les dans les colliers, puis fixez-les à nouveau sur le téléviseur.

Il se peut que les vis ne soient pas fournies avec le produit. Dans ce cas, achetez des vis présentant les caractéristiques suivantes.

Caractéristiques des vis

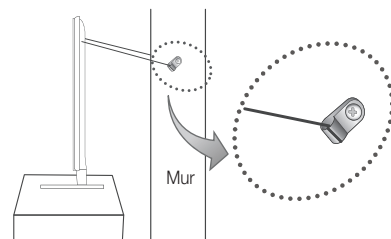
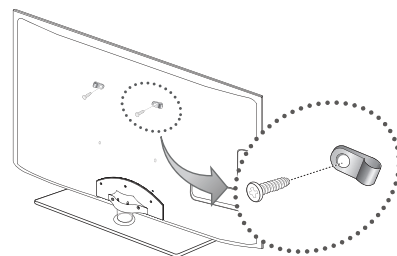
- Pour un téléviseur de 19 à 22 pouces : M4
- Pour un téléviseur de 23 à 65 pouces : M8

3. Reliez les colliers fixés au téléviseur et ceux fixés sur le mur à l'aide de chaînettes, puis attachez-les fermement.

REMARQUE

- Placez le téléviseur à proximité du mur afin qu'il ne bascule pas vers l'arrière.
- Il est recommandé de placer la chaînette de façon à ce que les colliers fixés au mur soient placés à la même hauteur ou plus bas que ceux fixés au téléviseur.
- Détachez la chaînette avant de déplacer le téléviseur.


4. Vérifiez que toutes les connexions sont fixées correctement. Vérifiez régulièrement que les connexions ne présentent aucun signe d'usure. Si vous avez un doute quant à la sécurité des connexions, contactez un installateur professionnel.



Informations supplémentaires

Dépannage


Si vous avez des questions sur le téléviseur, commencez par consulter la liste ci-dessous. Si aucune de ces solutions de dépannage ne s'applique à votre problème, rendez-vous sur le site "www.samsung.com", puis cliquez sur Assistance ou contactez le centre d'appels dont les coordonnées figurent sur la dernière page de ce manuel.

Problèmes	Solutions et explications
Qualité de l'image	Exécutez tout d'abord le Test de l'image pour vérifier que votre téléviseur affiche correctement l'image de test. (Accédez à MENU - Assistance - Diagnostic automatique - Test de l'image) (p. 26) Si l'image de test s'affiche correctement, sa qualité médiocre peut être due à la source ou au signal.
La qualité de l'image affichée par le téléviseur n'est pas aussi bonne que dans le magasin.	<ul style="list-style-type: none"> Si vous possédez un décodeur câble/boîtier décodeur analogique, passez à un décodeur numérique. Utilisez des câbles HDMI ou Composant pour fournir une qualité d'image HD (haute définition). Abonnés câble/satellite: essayez les chaînes HD dans la liste des canaux. Connexion de l'antenne : essayez les chaînes HD après avoir effectué une mémorisation automatique.  De nombreuses chaînes HD sont mises à niveau à partir de contenu SD (Standard Definition). Réglez la résolution de sortie vidéo du décodeur câble/boîtier décodeur sur 1080i ou 720p. Veillez à respecter la distance minimale recommandée entre vous et le téléviseur (distance basée sur la taille et la définition du signal).
L'image est déformée: erreur macrobloc, petit bloc, points, pixelisation.	<ul style="list-style-type: none"> La compression de contenu vidéo peut engendrer une déformation de l'image, en particulier pour les mouvements rapides comme le sport et les films d'action. Un niveau de signal faible ou de mauvaise qualité peut déformer l'image. Il ne s'agit pas d'un problème lié au téléviseur. Utiliser un téléphone portable à proximité d'un téléviseur (jusqu'à 1 m environ) peut être source de parasites visuels sur les téléviseurs analogiques et numériques.
Couleur incorrecte ou manquante.	<ul style="list-style-type: none"> Si vous utilisez une connexion Composant, vérifiez que les câbles sont connectés aux prises adéquates. Des raccordements desserrés ou incorrects peuvent engendrer des problèmes au niveau de la couleur ou un écran vide.
La couleur ou la luminosité est de mauvaise qualité.	<ul style="list-style-type: none"> Réglez les options Image dans le menu du téléviseur (sélectionnez Mode Image / Couleur / Luminosité / Netteté) (p. 17) Réglez l'option Mode éco. dans le menu du téléviseur (Accédez à MENU - Image - Solution Eco - Mode éco.) (p. 17) Essayez de réinitialiser l'image pour en afficher les paramètres par défaut (Accédez à MENU - Image - Réinitialisation de l'image) (p. 20)
Il y a une ligne pointillée sur les bords de l'écran.	<ul style="list-style-type: none"> Si la taille de l'image est définie sur Adapter à écran, réglez le paramètre sur 16:9. (p. 19) Changez la résolution du décodeur câble/boîtier décodeur.
L'image est en noir et blanc.	<ul style="list-style-type: none"> Si vous utilisez une entrée composite AV, connectez le câble vidéo (jaune) au connecteur vert de l'entrée composant 1 du téléviseur.
Lors d'un changement de chaîne, l'image se bloque, est déformée ou s'affiche avec un léger décalage.	<ul style="list-style-type: none"> En cas de raccordement à un décodeur câble, essayez de réinitialiser ce dernier. Rebranchez le cordon d'alimentation secteur et patientez jusqu'au redémarrage du décodeur câble. Cette opération peut prendre jusqu'à 20 minutes. Réglez la résolution de sortie du décodeur câble sur 1080i ou 720p.
Qualité sonore	Exécutez tout d'abord le Test du son pour vérifier que le système audio de votre téléviseur fonctionne correctement. (Accédez à MENU - Assistance - Diagnostic automatique - Test du son) (p. 26) Si le système audio fonctionne correctement, le problème lié au son peut provenir de la source ou du signal.
Il n'y a aucun son ou celui-ci est trop faible au volume maximum.	<ul style="list-style-type: none"> Vérifiez le volume de l'appareil externe connecté à votre téléviseur.
La qualité d'image est bonne, mais aucun son n'est émis.	<ul style="list-style-type: none"> Réglez l'option Sélection Haut-parleur sur Haut-parleur TV dans le menu Son. (p. 21) Si vous utilisez un appareil externe, assurez-vous que les câbles audio sont raccordés aux prises d'entrée audio appropriées du téléviseur. Si vous utilisez un périphérique externe, vérifiez l'option de sortie audio du périphérique. (Par exemple, il se peut que vous deviez remplacer l'option audio de votre décodeur câble par HDMI si vous utilisez la connexion HDMI.) Si vous utilisez un câble DVI-HDMI, un câble audio distinct est requis. Si votre téléviseur est équipé d'une prise casque, assurez-vous que rien n'y est connecté.
Les haut-parleurs émettent un son inhabituel.	<ul style="list-style-type: none"> Vérifiez les connexions des câbles. Vérifiez qu'aucun câble vidéo n'est raccordé à une entrée audio. Pour les connexions de télédistribution (câble) ou antenne, vérifiez l'intensité du signal. Un niveau de signal faible peut provoquer une distorsion sonore.

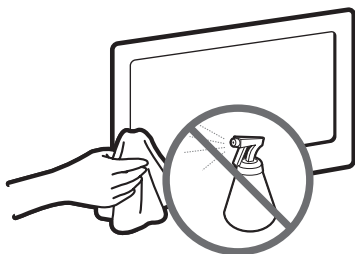
Problèmes	Solutions et explications
Aucune image, aucune vidéo	
La télévision ne s'allume pas.	<ul style="list-style-type: none"> • Vérifiez que le cordon d'alimentation secteur est branché correctement sur la prise murale et sur le téléviseur. • Vérifiez que la prise murale est opérationnelle. • Essayez d'appuyer sur le bouton POWER du téléviseur pour vérifier que la télécommande fonctionne correctement. Si le téléviseur s'allume, reportez-vous au problème "La télécommande ne fonctionne pas" ci-après.
Le téléviseur s'éteint automatiquement.	<ul style="list-style-type: none"> • Vérifiez que la fonction Veille est réglée sur Arrêt dans le menu Configuration. (p. 22) • Si votre PC est connecté au téléviseur, vérifiez les paramètres d'alimentation de votre PC. • Vérifiez que le cordon d'alimentation secteur est branché correctement sur la prise murale et sur le téléviseur. • Lorsque vous regardez la télévision sur une connexion de télédistribution (câble) ou antenne, le téléviseur s'éteint après 10 à 15 minutes en l'absence de signal.
Une image/vidéo est affichée.	<ul style="list-style-type: none"> • Vérifiez le raccordement des câbles (retirez tous les câbles connectés au téléviseur et aux appareils externes, puis rebranchez-les). • Réglez les sorties vidéo de vos périphériques externes (décodeur câble/boîtier décodeur, DVD, Blu-ray, etc.) pour faire correspondre les connexions à l'entrée du téléviseur. Par exemple, si la sortie d'un périphérique externe est HDMI, vous devez établir une connexion avec une entrée HDMI du téléviseur. • Vérifiez que les appareils connectés sont sous tension. • Veillez à sélectionner la source appropriée du téléviseur en appuyant sur le bouton SOURCE de la télécommande.
Connexion RF (câble/antenne)	
Le téléviseur ne reçoit pas toutes les chaînes.	<ul style="list-style-type: none"> • Vérifiez que le câble de l'antenne est raccordé correctement. • Essayez la fonction Plug & Play (Configuration initiale) pour ajouter des chaînes disponibles à la liste. Choisissez MENU - Configuration - Plug & Play (Configuration initiale) et attendez que toutes les chaînes disponibles soient mémorisées (p. 7). • Vérifiez que l'antenne est positionnée correctement.
L'image est déformée: erreur macrobloc, petit bloc, points, pixelisation.	<ul style="list-style-type: none"> • La compression de contenu vidéo peut provoquer une déformation de l'image, en particulier pour les mouvements rapides comme le sport et les films d'action. • Un niveau de signal faible peut déformer l'image. Il ne s'agit pas d'un problème lié au téléviseur.
Connexion PC	
Le message "Mode non pris en charge" est affiché.	<ul style="list-style-type: none"> • Réglez la fréquence et la résolution de sortie de votre PC pour qu'elles correspondent aux résolutions prises en charge par le téléviseur. (p. 27)
"PC" apparaît toujours dans la liste des sources, même si aucun PC n'est connecté.	<ul style="list-style-type: none"> • C'est normal ; "PC" apparaît toujours dans la liste des sources, même si aucun PC n'est connecté.
La qualité de la vidéo est bonne, mais aucun son n'est émis.	<ul style="list-style-type: none"> • Si vous utilisez une connexion HDMI, vérifiez le paramètre de sortie audio sur votre PC.
Connexion réseau (selon les modèles)	
La connexion au réseau sans fil a échoué.	<ul style="list-style-type: none"> • La clé USB sans fil Samsung est requise pour utiliser un réseau sans fil. • Assurez-vous que le paramètre de connexion réseau est défini sur Sans fil (p. 30). • Assurez-vous que le téléviseur est connecté à un routeur IP sans fil.

Informations supplémentaires

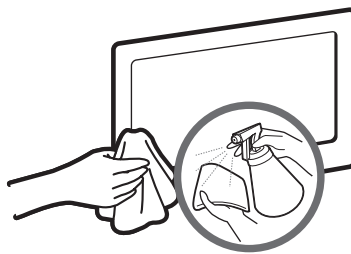
Problèmes	Solutions et explications
Autres	
L'image ne s'affiche pas en mode plein écran.	<ul style="list-style-type: none"> Des barres noires s'affichent de chaque côté des chaînes HD lors de l'affichage de contenu SD (4:3) mis à niveau. Des barres noires s'affichent en haut et en bas des films dont le format d'image est différent de celui de votre téléviseur. Définissez les options de taille de l'image de votre appareil externe ou téléviseur sur Plein écran.
La télécommande ne fonctionne pas.	<ul style="list-style-type: none"> Vérifiez que la polarité (+/-) des piles de la télécommande est dans la bonne direction. Nettoyez la lentille de la télécommande. Essayez de diriger directement la télécommande vers le téléviseur à une distance de 1,5 à 1,8 m.
La télécommande du décodeur câble/boîtier décodeur ne fonctionne pas.	<ul style="list-style-type: none"> Programmez la télécommande du décodeur câble/boîtier décodeur de telle sorte qu'elle puisse commander le téléviseur. Consultez le mode d'emploi du décodeur câble/boîtier décodeur pour obtenir le code du téléviseur SAMSUNG.
Le message "Mode non pris en charge" est affiché.	<ul style="list-style-type: none"> Vérifiez la résolution prise en charge du téléviseur et réglez la résolution de sortie du périphérique externe en conséquence. Reportez-vous aux paramètres de résolution indiqués à la page 27 de ce manuel.
Une odeur de plastique se dégage du téléviseur.	<ul style="list-style-type: none"> Cette odeur est normale et s'atténuera avec le temps.
L'option Informations de signal du téléviseur n'est pas disponible dans le menu de test du diagnostic automatique.	<ul style="list-style-type: none"> Cette fonction n'est disponible qu'avec des chaînes numériques diffusées sur une connexion d'antenne/RF/coaxiale. (p. 26)
Le téléviseur penche sur le côté.	<ul style="list-style-type: none"> Retirez le support de base du téléviseur et réassemblez-le.
L'assemblage du support de base s'effectue difficilement.	<ul style="list-style-type: none"> Veillez à placer le téléviseur sur une surface plane. Utilisez un tournevis aimanté si vous ne parvenez pas à retirer les vis du téléviseur.
Le menu des chaînes est grisé (indisponible).	<ul style="list-style-type: none"> Le menu Canal n'est disponible que si la source TV est sélectionnée.
Vos paramètres sont perdus après 30 minutes ou à chaque mise hors tension du téléviseur.	<ul style="list-style-type: none"> Si le téléviseur est en mode Enr. démo, les paramètres audio et vidéo sont réinitialisés toutes les 30 minutes. Remplacez le mode Enr. démo par le mode Util. domicile dans la procédure Plug & Play (configuration initiale). Appuyez sur le bouton SOURCE pour sélectionner le mode TV et accédez à MENU → Configuration → Plug & Play (Configuration initiale) → ENTER L (p. 7).
Perte intermittente du signal audio ou vidéo.	<ul style="list-style-type: none"> Vérifiez le raccordement des câbles ; rebranchez-les au besoin. Une perte de l'image ou du son peut être provoquée par l'utilisation de câbles trop rigides ou épais. Veillez à ce que les câbles soient suffisamment souples pour une utilisation à long terme. En cas d'installation du téléviseur en position murale, nous vous recommandons d'utiliser des câbles avec des connecteurs de 90 degrés.
Des petites particules sont visibles lorsque vous observez de près le bord du cadre du téléviseur.	<ul style="list-style-type: none"> Elles font partie de la conception du produit et ne constituent pas un défaut.
Le menu PIP n'est pas disponible.	<ul style="list-style-type: none"> La fonctionnalité PIP n'est disponible que lorsque vous utilisez une source HDMI, PC ou Composant (p. 25).
Le message "Signal brouillé" ou "Signal faible/Aucun signal" s'affiche.	<ul style="list-style-type: none"> Si vous utilisez une CARTE CAM (CI/CI+), vérifiez qu'elle est installée dans la fente de l'interface commune. Si le problème persiste, retirez la CARTE CAM du téléviseur et réintroduisez-la dans la fente.
Le téléviseur s'est rallumé 45 minutes après sa mise hors tension.	<ul style="list-style-type: none"> Cela est tout à fait normal. Le téléviseur exécute, en effet, la fonction de liaison radio (OTA) pour mettre à niveau le microprogramme téléchargé au cours de son utilisation.
Problèmes récurrents liés à l'image/au son.	<ul style="list-style-type: none"> Vérifiez et modifiez le signal/la source.
Il peut y avoir une réaction entre les coussinets en caoutchouc situés sur le support de base et la finition de certains meubles.	<ul style="list-style-type: none"> Pour éviter que cela ne se produise, utilisez des coussinets de feutre sur toute surface du téléviseur en contact direct avec un meuble.

 Ce téléviseur LED TFT est équipé d'un écran constitué de sous-pixels dont la fabrication nécessite une technologie sophistiquée. Il se peut toutefois que quelques points clairs ou sombres apparaissent à l'écran. Ils n'ont aucune incidence sur la performance du produit.

Stockage et entretien




Ne vaporisez pas d'eau ni d'agent nettoyant directement sur le produit. Tout liquide qui entre dans le produit peut engendrer une défaillance, un incendie ou une électrocution.



Nettoyez le produit à l'aide d'un chiffon doux imprégné d'une petite quantité d'eau.

Licence



TheaterSound, SRS and the  symbol are trademarks of SRS Labs, Inc. TheaterSound technology is incorporated under licence from SRS Labs, Inc.



Fabriqué sous licence Dolby Laboratories. Dolby et le symbole du double D sont des marques de Dolby Laboratories.



Manufactured under licence under U.S. Patent #'s: 5,451,942; 5,956,674; 5,974,380; 5,978,762; 6,487,535 & other U.S. and worldwide patents issued & pending. DTS and the Symbol are registered trademarks. & DTS 2.0+ Digital Out and the DTS logos are trademarks of DTS, Inc. Product Includes software. © DTS, Inc. All Rights Reserved.



DivX Certified to play DivX video up to HD 1080p, including premium content.

ABOUT DIVX VIDEO: DivX® is a digital video format created by DivX, Inc. This is an official DivX Certified device that plays DivX video. Visit www.divx.com for more information and software tools to convert your files into DivX video.

ABOUT DIVX VIDEO-ON-DEMAND: This DivX Certified® device must be registered in order to play DivX Video-on-Demand (VOD) content.

To generate the registration code, locate the DivX VOD section in the device setup menu.

Go to vod.divx.com with this code to complete the registration process and learn more about DivX VOD. Pat. 7,295,673; 7,460,688; 7,519,274

Avis concernant les Licences libres

En cas d'utilisation d'un logiciel libre, des Licences libres sont disponibles dans le menu produit.

L'avis concernant les Licences libres est uniquement disponible en anglais.

Informations supplémentaires

Caractéristiques techniques

Résolution native du panneau	1920 x 1080		
Considérations environnementales	de 10 °C à 40 °C. (de 50 °F à 104 °F)		
Température de fonctionnement	de 10% à 80%, sans condensation		
Humidité en fonctionnement	de -20 °C à 45 °C. (de -4 °F à 113 °F)		
Température de stockage	de 5% à 95%, sans condensation		
Humidité sur le lieu de stockage			
Système TV	Analogique: B/G, D/K, L, I (en fonction de votre pays) Numérique: DVB-T/DVB-C/DVB-S		
Système de couleur/vidéo	Analogique: PAL, SECAM, NTSC-4.43, NTSC-3.58, PAL60 Numérique: MPEG-2 MP@ML, MPEG-4, H.264/AVC MP@L3, MP@L4.0, HP@L4.0		
Système Sonore	B/G, I, D/K, L, NICAL,A2, MPEG1, DD, DD+, HE-AAC.		
HDMI IN 1 ~ 4	Vidéo: 1080 24p, 1080p, 1080i, 720p 576p, 576i, 480p, 480i Audio: 2Ch Linear PCM 32/44.1/48kHz, 16/20/24bits. Entrée audio analogique (HDMI IN1 uniquement) Entrée PC (HDMI IN1 uniquement)		
Socle orientable (gauche/droite)	-20° ~ 20°		
Nom du modèle	UE32C6700 UE32C6710 UE32C6730 UE32C6740		UE37C6700 UE37C6710 UE37C6730 UE37C6740
Taille de l'écran (diagonale)	32 pouces		37 pouces
Son (Sortie)	10W x 2		
Dimensions (L x P x H)			
Corps	771 X 29,9 X 480 mm		894 X 29,9 X 550 mm
Avec socle	771 X 240 X 543 mm		894 X 255 X 614 mm
Poids			
Sans socle	8,3 kg		10,8 kg
Avec socle	11,1 kg		14,4 kg
Nom du modèle	UE40C6700 UE40C6710 UE40C6730 UE40C6740	UE46C6700 UE46C6710 UE46C6730 UE46C6740	UE55C6700 UE55C6710 UE55C6730 UE55C6740
Taille de l'écran (diagonale)	40 pouces		55 pouces
Son (Sortie)	10W x 2		15W x 2
Dimensions (L x P x H)			
Corps	958 X 29,9 X 585 mm		1284 X 29,9 X 768 mm
Avec socle	958 X 255 X 649 mm		1284 X 305 X 833 mm
Poids			
Sans socle	12,3 kg		20,4 kg
Avec socle	15,9 kg		25,1 kg

 La conception et les spécifications peuvent être modifiées sans préavis.

 Pour plus d'informations sur les caractéristiques d'alimentation et de consommation électrique, reportez-vous à l'étiquette fixée au produit.

Index

A

Aff. de base	40
AllShare	49
Amplifier	20
Antenne	14
Anynet+	42
Attache de câble	4, 52

B

Balance blancs	18
Balance G/D	20

C

Cache	53
Capteur Eco	17
Caractéristiques techniques	60
Carnation	18
Casques	10
Chaîne favorite	14
Chaude	19
Composant	9
Config. du réseau	29
Connexion à un ordinateur	27
Connexion à un système audio	10
Connexion réseau	28
Contraste Dyn.	18

D

Dépannage	56
Diagnostic automatique	26
Diaporama	39
DIGITAL AUDIO OUT	10, 42
DivX® VOD	41
D-Sub	27
Dynamique	17

E

Edition des chaînes	16
Egaliseur	20
Enregistrement	44
EPG	
(Electronic Programme Guide)	12
Espace d'installation	2

F-G

Fond musical	41
Format de l'image	19, 41
Formats vidéo	38
Fréquence	14
Gestion chaînes	13
Guide Now & Next	12

H

Haut-parleur externe	21
Haut-parleur TV	21
HDMI	8, 42
Home cinéma	10, 42
Horloge	22

I

Informations de signal	26
Internet@TV	46

L

Langue	24
Lecteur USB	26, 35
Licence	59
Liste Source	11
Luminosité	17

M

Magnétoscope	9
Media Play	35
Mélodie	25
Menu Canal	14
Minuterie	23
Mise à niveau du logiciel	26
Mode éco.	17
Mode Film	19
Mode Répétition	41
Mode Veille	5
Modif. Nom	11
Modifier un code PIN	23
Mot de passe	47
Musique	39

N

Navigation	12
Netteté	17
Nuance CouL.	19
Nuance de noir	18

O

ON/OFF, bouton	6
Outils	3

P

Photos	39
Piles	6
PIP (Picture in Picture)	25
Pivoter	41
Plug & Play	7

R

Récepteur	44
Réglage automatique	20
Réglage fin	17
Résolution optimale	27
RVB uniquement	18

S

Sélection Haut-parleur	21
Sélectionner tout	16
Sous-titres	24
Support mural	53
Symboles	3

T

Télécommande	6
Témoin d'alimentation	5
Titre	40
Transparence du menu	25

U

Utilisation de la Vue chaînes	12
Utilisation de l'option Diffusion programmée	13
Utilisation des chaînes favorites	14


V

Veille	22
Verrouil.	16
Vidéos	37
Volume	5
Volume auto	21

Le figure e le illustrazioni presenti in questo Manuale dell'utente sono fornite unicamente a titolo di riferimento e possono differire da quelle del prodotto attuale. Le specifiche e il design del prodotto possono variare senza preavviso.

Avviso relativo alla trasmissione TV digitale

- Le funzioni relative alla televisione digitale (DVB) sono disponibili solo nelle nazioni o nelle aree in cui viene trasmesso il segnale digitale terrestre DVB-T (MPEG2 e MPEG4 AVC) o laddove si abbia accesso a un servizio TV via cavo compatibile DVB-C (MPEG2 e MPEG4 AAC). Verificare con il rivenditore locale la possibilità di ricevere segnali DVB-T o DVB-C.
- DVB-T è lo standard del consorzio europeo DVB per la trasmissione della televisione digitale terrestre mentre DVB-C è lo standard per la trasmissione della televisione digitale via cavo. Tuttavia, alcune funzioni quali EPG (Electronic Program Guide), VOD (Video on Demand) e altre non sono incluse in queste specifiche. Per questo motivo, al momento non sono disponibili.
- Sebbene questo apparecchio TV soddisfi i più recenti standard DVB-T e DVB-C, aggiornati a [Agosto, 2008], la compatibilità con future trasmissioni digitali via cavo DVB-C e terrestri DVB-T non può essere garantita.
- In base al paese o all'area in cui si utilizza questo televisore, alcuni fornitori di trasmissioni TV via cavo potrebbero applicare una tariffa aggiuntiva per tali servizi e richiedere all'utente di accettare i termini e le condizioni della loro offerta.
- Alcune funzioni della trasmissione TV digitale potrebbero non essere disponibili in alcune nazioni o regioni e DVB-C potrebbe non funzionare correttamente con alcuni fornitori di servizi via cavo.
- Per maggiori informazioni, contattare il locale centro assistenza clienti Samsung.

 La qualità di ricezione del televisore può essere influenzata dai diversi metodi di trasmissione esistenti nei vari paesi. Verificare le prestazioni del televisore presso un Rivenditore autorizzato SAMSUNG o presso un Call Centre Samsung per sapere se la qualità di ricezione può essere migliorata o meno riconfigurando le impostazioni dell'apparecchio.

Avvertenza per la visualizzazione di immagini fisse

Evitare la visualizzazione di immagini fisse (per es. file jpeg) o di elementi grafici fissi (come ad esempio il logo di un programma TV, il formato panorama o 4:3, la barra dei titoli di borsa o delle notizie nella parte inferiore dello schermo). La visualizzazione continua di una immagine fissa può causare immagini residue sullo schermo LED e influenzare la qualità della riproduzione. Per ridurre il rischio di tale effetto, seguire le raccomandazioni:

- Evitare la visualizzazione dello stesso canale televisivo per lunghi periodi di tempo.
- Visualizzare sempre le immagini a schermo pieno, usando il menu del formato immagini per impostarlo al valore più appropriato.
- Ridurre la luminosità e il contrasto al minimo necessario per ottenere la qualità visiva desiderata; valori troppo elevati possono accelerare il processo di bruciatura dello schermo.
- Usare frequentemente tutte le funzioni TV progettate per ridurre la ritenzione delle immagini e la bruciatura dello schermo. Per maggiori informazioni consultare l'apposita sezione del manuale dell'utente.


Messa in sicurezza della posizione di installazione

Mantenere le distanze indicate tra il prodotto e gli altri elementi presenti (per esempio le pareti) per garantire un'adeguata ventilazione.

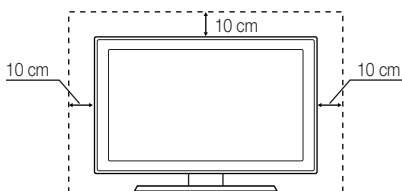
Il mancato rispetto di questa precauzione può comportare un incendio o un malfunzionamento provocato dall'aumento della temperatura interna del prodotto.

 Se si usa un piedistallo o un sistema di montaggio a parete, utilizzare solo componenti forniti da Samsung Electronics.

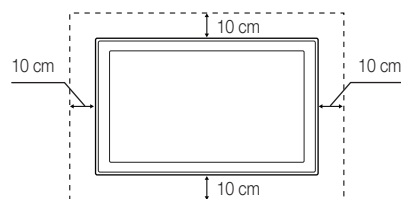
- L'uso di componenti di altri produttori può causare problemi di funzionamento del prodotto o lesioni provocate dalla caduta del prodotto.

 L'aspetto del prodotto può differire in base al modello.

Installazione con piedistallo.



Installazione con supporto a parete.



Corretto smaltimento di questo prodotto (WEEE/RAEE, Rifiuti da apparecchiature elettriche ed elettroniche) (applicabile nei paesi dell'Unione Europea e in quelli con sistema di raccolta differenziata)

Questo simbolo riportato sul prodotto, sugli accessori e sulla documentazione indica che il prodotto e i suoi accessori elettronici (es. caricatore, cuffie, cavo USB) non devono essere smaltiti unitamente ai rifiuti domestici al termine del loro ciclo vitale. Per prevenire eventuali danni all'ambiente o alla salute delle persone derivanti da uno smaltimento non appropriato, separarli da altri tipi di rifiuti e riciclarli in modo responsabile per promuovere il riutilizzo sostenibile delle risorse materiali. Gli utenti residenziali sono invitati a contattare il rivenditore presso il quale hanno acquistato il prodotto, o l'ufficio locale preposto, per richiedere le informazioni relative alla raccolta differenziata e al riciclaggio di questo tipo di prodotto. Gli utenti aziendali sono invitati a contattare il proprio fornitore e verificare i termini e le condizioni del contratto d'acquisto. Questo prodotto e i suoi accessori elettronici non devono essere smaltiti insieme agli altri rifiuti commerciali.



Corretto smaltimento delle batterie utilizzate in questo prodotto (applicabile nei paesi dell'Unione Europea e in quelli con sistemi di raccolta differenziata delle batterie)

Questo contrassegno posto sulla batteria, sul manuale o sull'imballaggio, indica che le batterie contenute in questo prodotto non devono essere smaltite insieme ai rifiuti domestici una volta esauste. Laddove presenti, i simboli chimici Hg, Cd o Pb indicano che le batterie contengono mercurio, cadmio o piombo sopra i limiti stabiliti nell'ambito della Direttiva CE 2006/66. Se le batterie non vengono smaltite in modo corretto, tali sostanze possono causare danni alla salute o all'ambiente. Per proteggere le risorse naturali e promuovere il riutilizzo dei materiali, separare le batterie dagli altri rifiuti e riciclarle utilizzando il sistema locale gratuito di ritiro delle batterie esauste.

Contenuti

Per iniziare

4

- 4 Accessori
- 5 Vista del Pannello di controllo
- 6 Vista del telecomando
- 7 Collegamento all'antenna
- 7 Plug & Play (Impostazione iniziale)

Collegamenti

8

- 8 Collegare un dispositivo AV
- 10 Collegamento a un dispositivo audio
- 11 Cambiare la sorgente di ingresso

Funzioni base

12

- 12 Come scorrere i menu
- 12 Uso del tasto **INFO** (Guida Now & Next)
- 12 Pianificare la visione
- 14 Menu Canale
- 17 Menu Immagine
- 20 Menu Suono
- 22 Menu Impostazione
- 26 Menu Supporto

Funzioni avanzate

27

- 27 Collegamento a un PC
- 28 Connessione di rete
- 35 Media Play
- 42 Anynet+
- 46 Internet@TV
- 49 AllShare

Altre informazioni

51

- 51 Funzione Teletext dei canali analogici
- 52 Assemblaggio dei cavi
- 53 Installazione del supporto a parete
- 55 Blocco antifurto Kensington
- 55 Fissaggio del televisore alla parete
- 56 Risoluzione dei problemi
- 60 Specifiche
- 61 Indice

Questo apparecchio è fabbricato in conformità al D.M.28.08.95 n.548 ed in particolare a quanto specificato nell'Art.2, comma 1. Questo apparecchio è fabbricato nella U.E. in conformità al D.M.28.08.95 n.548 Art.2, comma 1 ed al D.M.26.03.92 Art.1

Controllate il simbolo!



TOOLS

Questa funzione è utilizzabile premendo il tasto TOOLS sul telecomando.



Nota



Tasto One-Touch

- Può essere richiesto un rimborso nel caso in cui
 - (a) l'uscita del tecnico in seguito a una chiamata non rileva difetti nel prodotto (per es. nel caso l'utente abbia ommesso di leggere il presente manuale)
 - (b) l'utente ha portato l'unità presso un centro di riparazione che non rileva difetti nel prodotto (per es. nel caso l'utente abbia ommesso di leggere il presente manuale).
- L'importo di tale rimborso verrà comunicato all'utente prima di eseguire una visita a domicilio o un eventuale intervento di manutenzione.

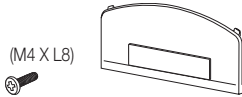
Per iniziare

Accessori

- Controllare che nella confezione del TV LED siano contenuti i seguenti componenti. Se eventuali componenti risultassero mancanti, contattare il rivenditore.
- La forma e il colore dei componenti possono variare in base al modello.
- Eventuali cavi non forniti in dotazione possono essere acquistati separatamente

⚠ ATTENZIONE: INSERIRE SALDAMENTE PER EVITARE UNO SCOLLEGAMENTO ACCIDENTALE DALL'APPARECCHIO

- Telecomando e batterie (2 tipo AAA)
- Scheda di garanzia / Guida alla sicurezza (non disponibili in tutti i paesi)
- Cavo di alimentazione
- Panno per la pulizia
- Istruzioni per l'utente



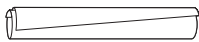
- Staffa preforata e vite (X1)



- Anello di ritenuta (4ea)



- Fermacavo piedistallo



- Fermacavi



- Fascetta fermacavo (3ea)



- Adattatore LAN



- Adattatore component

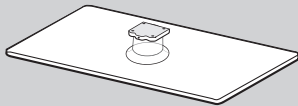


- Adattatore AV

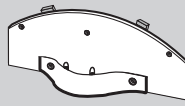


- Adattatore SCART

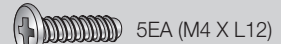
Vedere la guida separata per l'installazione del piedistallo.



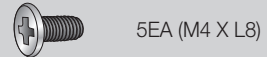
- Piedistallo (1EA)



- Guida piedistallo (1EA)



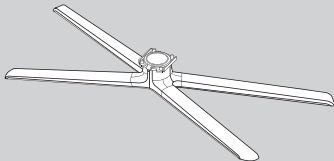
5EA (M4 X L12)



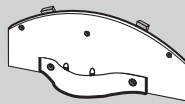
5EA (M4 X L8)

- Viti (10EA)

Vedere la guida separata per l'installazione del piedistallo.



- Piedistallo (1EA)



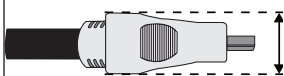
- Guida piedistallo (1EA)



(M4 X L8)


- Viti (9EA)

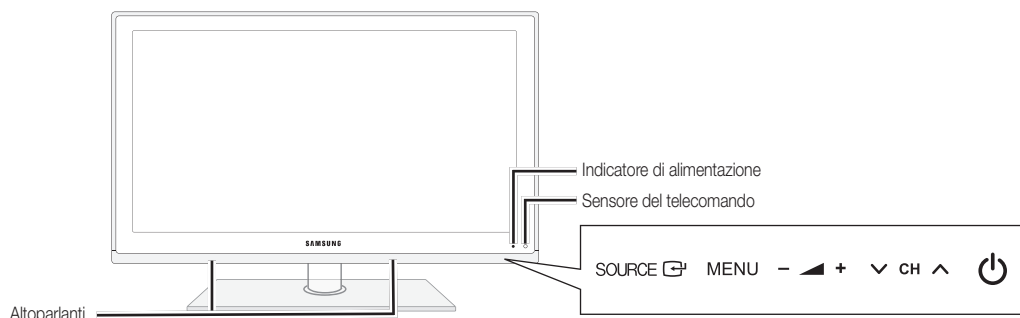
Per la migliore connessione via cavo a questo prodotto, utilizzare cavi del diametro massimo indicato di seguito:








- Diametro massimo - 0,55 pollici (14 mm)

Vista del Pannello di controllo

 La forma e il colore del prodotto possono variare in base al modello.



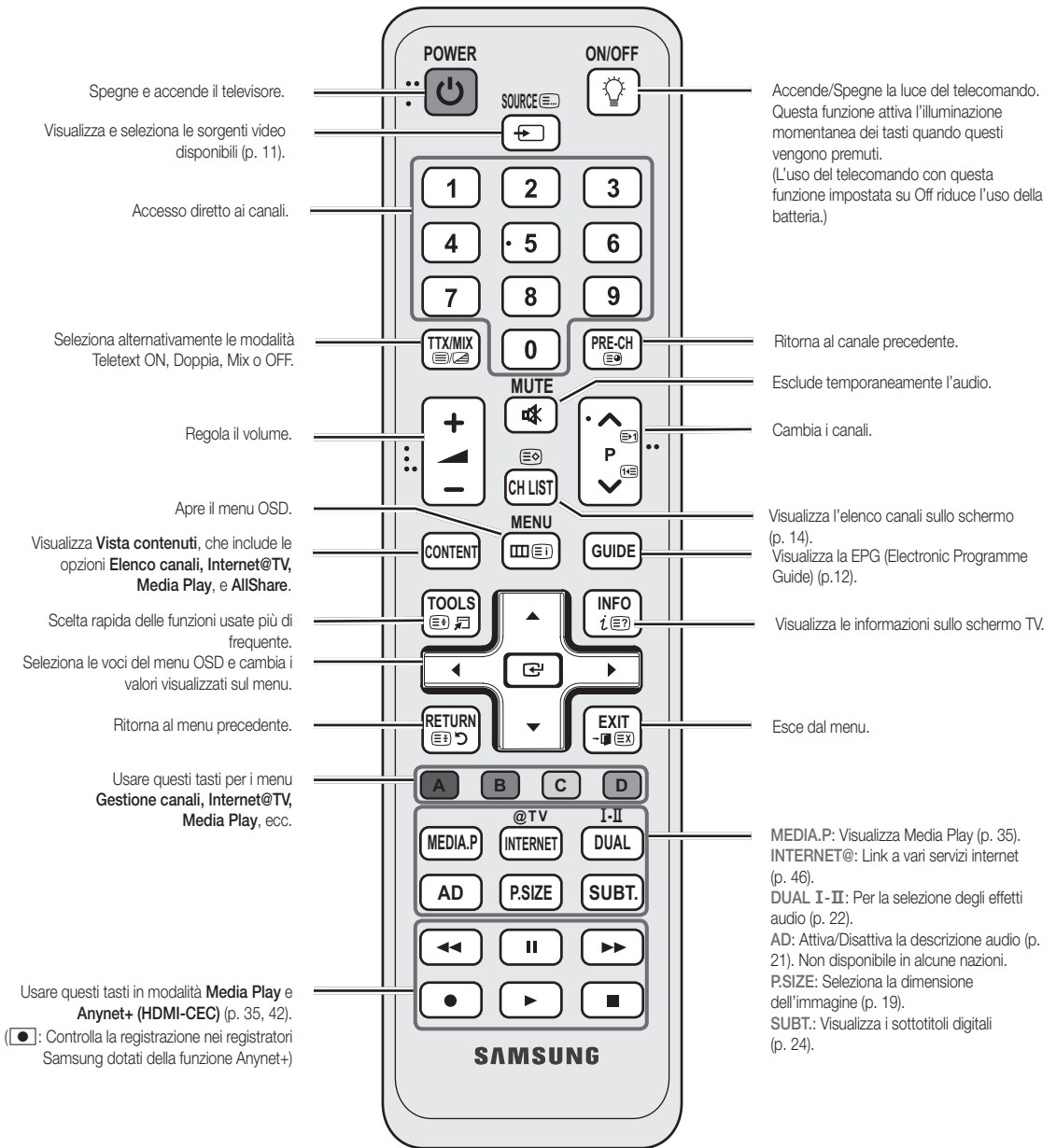
Indicatore di alimentazione	Lampeggia e si spegne quando l'alimentazione è attiva, si accende in modalità standby.
Sensore del telecomando	Puntare il telecomando in direzione di questo punto sul televisore.
SOURCE 	Alterna tutte le sorgenti d'ingresso disponibili. Nel menu OSD, utilizzare questo tasto come si usa il tasto ENTER  del telecomando.
MENU	Visualizza attraverso un menu OSD (on screen display) le funzioni del televisore.
-  +	Regola il volume. Nel menu OSD, utilizzare i tasti -  + così come si usano i tasti ◀ e ▶ del telecomando.
▼ CH ▲	Cambia i canali. Nel menu OSD, utilizzare i tasti ▼ CH ▲ così come si usano i tasti ▼ e ▲ del telecomando.
 (Alimentazione)	Spegne e accende il televisore.

Modalità Standby

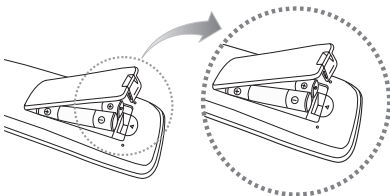
Non lasciare il televisore in modalità standby per un lungo periodo di tempo (quando si parte per le vacanze, ad esempio). Anche quando il tasto di accensione è disattivo, l'apparecchio consuma una piccola quantità di energia elettrica. Si consiglia quindi di scollegare il cavo di alimentazione.

Per iniziare

Vista del telecomando



Inserimento delle batterie (tipo: AAA)



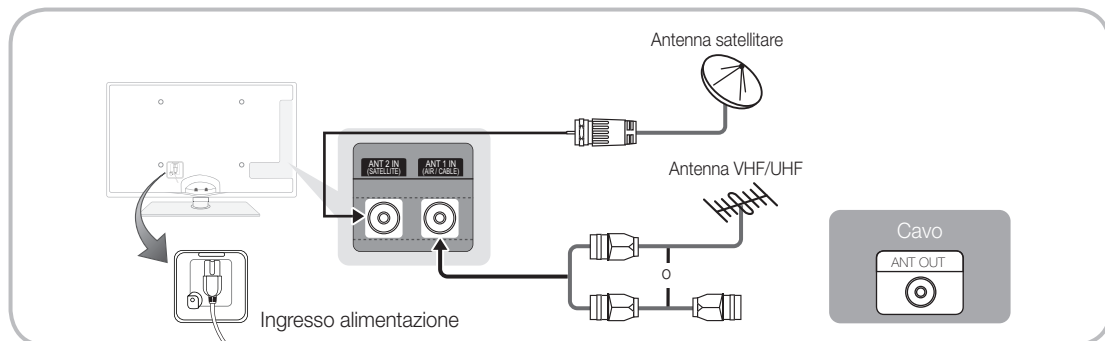
NOTA

- Usare il telecomando entro un raggio di 7 metri dal televisore.
- Una illuminazione intensa può influenzare le prestazioni del telecomando. Evitare l'uso del telecomando nelle immediate vicinanze di lampade fluorescenti o insegne al neon.
- La forma e il colore possono variare in base al modello.


Collegamento all'antenna

Quando il televisore viene acceso per la prima volta, le impostazioni di base vengono visualizzate automaticamente.















 Preimpostato: Collegare l'alimentazione e l'antenna.



Plug & Play (Impostazione iniziale)

Alla prima accensione del televisore, vengono visualizzate alcune schermate che aiutano l'utente a configurare le impostazioni di base. Premere il tasto **POWER** . **Plug & Play** è disponibile solo quando sul televisore è impostata la sorgente **Ingressi**.

 Per tornare al passaggio precedente, premere il tasto Rosso.

1	Selezione della lingua	Premere il tasto ▲ o ▼, quindi premere ENTER  . Selezionare la lingua OSD (On Screen Display) desiderata.	
2	Selezionare Demo Negozio o Uso dom.	Premere il tasto ◀ o ▶, quindi premere ENTER  . <ul style="list-style-type: none"> Selezionare la modalità Uso dom.. La modalità Demo Negozio è dedicata a un uso commerciale. Ripristinare le impostazioni dell'unità da Demo Negozio a Uso dom. (standard): Premere il tasto Volume del televisore. Quando il menu Volume viene visualizzato a schermo, tenere premuto il tasto MENU per 5 secondi. 	
3	Selezionare la nazione	Premere il tasto ▲ o ▼, quindi premere ENTER  . Selezionare la nazione appropriata. Dopo aver selezionato il paese nel menu Country , alcuni modelli potrebbero richiedere un'opzione aggiuntiva per l'impostazione del pin.  All'inserimento del codice PIN, 0-0-0-0 non è disponibile.	
4	Selezionare una antenna	Premere il tasto ▲ o ▼, quindi premere ENTER  . Selezionare Antenna , Cavo o Satellite .	
5	Selezionare un canale	Premere il tasto ▲ o ▼, quindi premere ENTER  . Selezionare la sorgente del canale da memorizzare. Quando si imposta la sorgente antenna su Cavo , viene visualizzata una procedura che consente di impostare un valore per la ricerca dei canali digitali (frequenza del canale). Per ulteriori informazioni, vedere Canale → Memoriz. automatica (p. 14).  Nel caso Antenna o Cavo siano selezionati per primi: Dopo la memorizzazione di tutti i canali Antenna o Cavo , viene visualizzata la procedura per la memorizzazione dei canali Satellite .  Nel caso Satellite sia selezionato per primo: Dopo la memorizzazione di tutti i canali Satellite , viene visualizzata la procedura per la memorizzazione dei canali Antenna o Cavo .  Premere ENTER  in qualsiasi momento per interrompere il processo di memorizzazione.	
6	Impostare la Modalità orologio	Impostare la Modalità orologio automaticamente o manualmente. Premere ▲ o ▼ per selezionare Automatico , quindi premere ENTER  .	
7	Fuso orario	Premere ▲ o ▼ per selezionare il fuso orario, quindi premere ENTER  . (in base alla nazione)	
8	Visualizzare la Guida alla connessione HD .	Viene quindi visualizzata la descrizione relativa al metodo di connessione che fornisce la migliore qualità di visione HD.	
9	Buona visione.	Premere il tasto ENTER  .	

Per reimpostare questa funzione...

Selezionare **Impostazione - Plug & Play** (Impostazione iniziale) Digitare il PIN a quattro cifre. Il PIN preimpostato è "0-0-0-0". Per cambiare il codice PIN, utilizzare la funzione **Cambia PIN**.

Uso di un cavo HDMI o HDMI/DVI: Connessione HD (fino a 1080p)

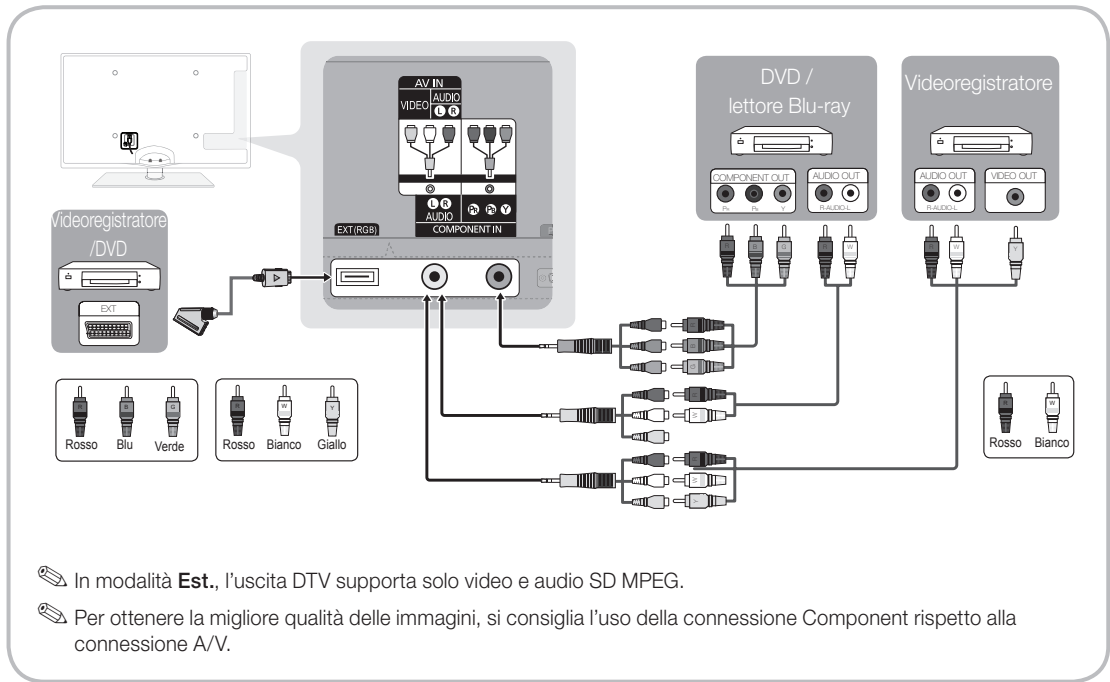
Dispositivi disponibili: Lettore DVD, Blu-ray, ricevitore via cavo HD, ricevitore satellitare HD STB (Set-Top-Box), ricevitore via cavo, ricevitore satellitare (STB)

HDMI IN 1(DVI), 2, 3, 4, PC/DVI AUDIO IN

- Quando per la connessione si usa un cavo HDMI/DVI, è necessario utilizzare il jack **HDMI IN 1(DVI)**. Per la connessione via cavo DVI/HDMI, utilizzare un cavo o una scheda DVI-HDMI per la connessione video e la porta **PC/DVI AUDIO IN** per l'audio.
- Collegando un dispositivo esterno quale un lettore DVD / Blu-ray / ricevitore via cavo / ricevitore satellitare STB in grado di supportare versioni HDMI precedenti alla 1,3, il televisore potrebbe non funzionare regolarmente (per es. nessuna immagine visualizzata / nessun audio / fastidiosi disturbi / colori anomali).
- Se dopo aver collegato un cavo HDMI non si avverte alcun audio, verificare la versione HDMI del dispositivo esterno. Se si sospetta che la versione del dispositivo sia precedente alla 1,3, contattare il fornitore del dispositivo per confermare la versione HDMI e richiedere eventualmente un aggiornamento.
- Si consiglia l'acquisto di un cavo certificato HDMI. In caso contrario, lo schermo potrebbe non visualizzare alcuna immagine oppure potrebbe verificarsi un errore di connessione.

Usare un cavo Component (fino a 1080p) o Audio/Video (solo 480i) e un cavo Scart

Dispositivi disponibili: lettore DVD, Blu-ray, ricevitore via cavo, ricevitore satellitare STB, Videoregistratore

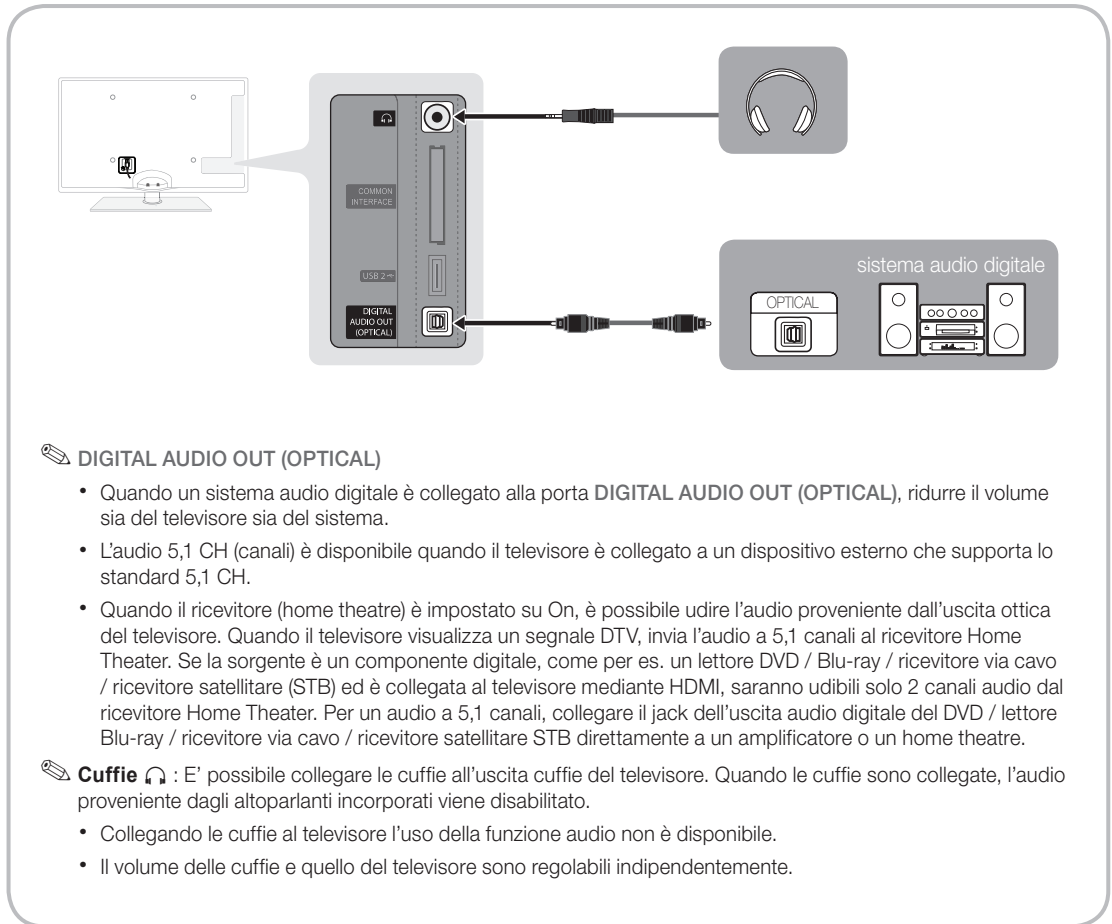


Collegamenti

Collegamento a un dispositivo audio

Uso di un collegamento ottico (digitale) o cuffie

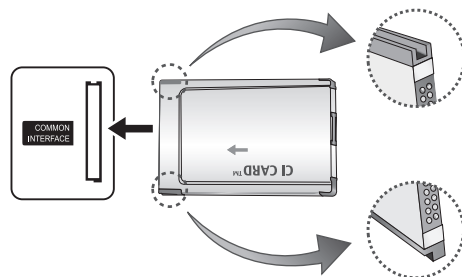
Dispositivi disponibili: sistema audio digitale, amplificatore, DVD home theatre



Slot per CONNESSIONI COMMON INTERFACE

Per visualizzare canali a pagamento, è necessario inserire una "SCHEDA CI o CI+".

- Se non si inserisce una "SCHEDA CI o CI+", alcuni canali visualizzeranno il messaggio "Segnale criptato".
- Le informazioni di pairing che contengono un numero telefonico, l'ID della "SCHEDA CI o CI+", l'ID host e altri dati verranno visualizzati entro 2~3 minuti. Se viene visualizzato un messaggio di errore, contattare il fornitore del servizio.
- Quando la configurazione delle informazioni relative al canale è stata completata, viene visualizzato il messaggio "Updating Completed" (Aggiornamento completato), a indicare che l'elenco dei canali è stato aggiornato.



NOTA

- È necessario richiedere una "SCHEDA CI o CI+" al fornitore del servizio locale.
- Estrarre con delicatezza la "SCHEDA CI o CI+" tirandola con le dita e prestando attenzione a non farla cadere poiché potrebbe subire danni.
- Inserire la "SCHEDA CI o CI+" nella direzione indicata sulla scheda stessa.
- La posizione dell'alloggiamento **COMMON INTERFACE** può variare in base al modello.
- La "SCHEDA CI o CI+" non è supportata in alcune nazioni e regioni; controllare con il rivenditore autorizzato di zona.
- In caso di problemi, contattare il fornitore del servizio.
- Inserire la "SCHEDA CI o CI+" in grado di supportare le impostazioni antenna correnti. Lo schermo non visualizzerà le immagini oppure queste saranno distorte.
- Durante la visione di programmi TV satellitari, rimuovere la SCHEDA CI per la ricezione terrestre e via cavo. Lo schermo non visualizzerà le immagini oppure queste saranno distorte.

Cambiare la sorgente di ingresso

Elenco sorgenti

Questa funzione viene usata per selezionare il televisore o un'altra sorgente di ingresso esterna come un lettore DVD / Blu-Ray / ricevitore via cavo / ricevitore satellitare STB collegato al televisore.

- **TV / Est. / PC / AV / Component / HDMI1/DVI / HDMI2 / HDMI3 / HDMI4 / USB**

In **Elenco sorgenti**, gli ingressi collegati vengono evidenziati.

Est. e **PC** sono sempre attivi.



Modifica Nome

- **Videoregistratore / DVD / STB cavo / STB satellite / STB PVR / Ricevitore AV / Giochi / Videocamera / PC / DVI PC / Dispositivi DVI / TV / IPTV / Blu-ray / HD DVD / DMA:** Assegnare un nome al dispositivo collegato alle porte di ingresso per semplificare la selezione della sorgente di ingresso.

Quando un PC con una risoluzione di 1920 x 1080 a 60Hz viene collegato alla porta **HDMI IN 1(DVI)**, impostare la porta in modalità **DVI PC** nel campo **Modifica Nome**.

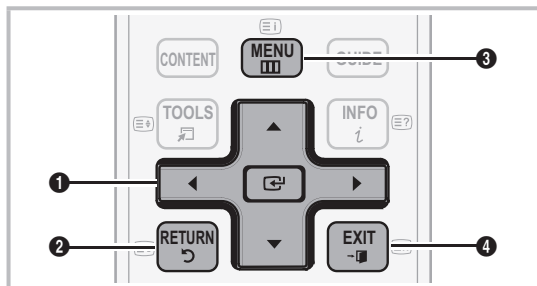
Quando si collega un cavo HDMI/DVI alla porta **HDMI IN 1(DVI)**, è necessario impostare la porta in modalità **DVI PC** o **Dispositivi DVI** nel campo **Modifica Nome**.

Se un cavo HDMI è collegato alla porta **HDMI IN (DVI)**, l'audio potrebbe non funzionare. In questo caso, collegarlo alla porta **PC/DVI AUDIO IN**.

Funzioni base

Come scorrere i menu

Prima di utilizzare il televisore, seguire questi passaggi per imparare a scorrere i menu, selezionando e regolando le diverse funzioni.



- 1 ENTER / Tasto di direzione: Sposta il cursore e seleziona una voce. Conferma l'impostazione.
- 2 Tasto RETURN: Ritorna al menu precedente.
- 3 Tasto MENU: Visualizza il menu OSD principale.
- 4 Tasto EXIT: Esce dal menu OSD.

Uso dei menu OSD (On Screen Display)

La procedura d'accesso può essere diversa a seconda del menu selezionato.

1	MENU	Sullo schermo vengono visualizzate le opzioni del menu principale: Immagine, Suono, Canale, Impostazione, Ingressi, Applicazione, Supporto.
2	▲ / ▼	Selezionare una icona con il tasto ▲ o ▼.
3	ENTER	Premere ENTER per accedere al menu secondario.
4	▲ / ▼	Selezionare il menu secondario desiderato con il tasto ▲ o ▼.
5	◀ / ▶	Regolare il valore di un elemento con il tasto ◀ o ▶. La regolazione nel menu OSD può differire in base al menu selezionato.
6	ENTER	Premere ENTER per completare la configurazione.
7	EXIT	Premere EXIT.

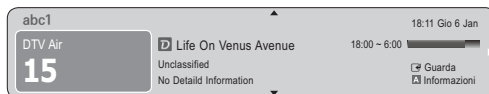
Uso del tasto INFO (Guida Now & Next)

Il display identifica il canale corrente e lo stato di determinate impostazioni audio e video.



La guida Now & Next mostra le informazioni relative alla programmazione giornaliera di ogni canale in base all'orario di trasmissione.

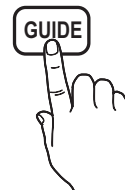
- Scorrere ◀, ▶ per visualizzare le informazioni di un determinato programma durante la visione del canale corrente.
- Scorrere ▲, ▼ per visualizzare le informazioni relative ad altri canali. Se si desidera spostarsi sul canale selezionato, premere ENTER .



Pianificare la visione

Guida

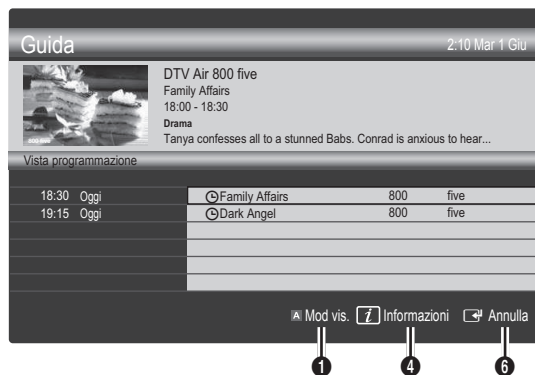
Le informazioni EPG (Electronic Programme Guide) sono fornite dall'emittente. Usando la programmazione fornita dalle emittenti, è possibile specificare i programmi da visualizzare in anticipo in modo da passare automaticamente al canale desiderato all'orario impostato. Le varie voci dei programmi potranno non essere visualizzate o non essere aggiornate in base allo stato del canale.



Usare Vis. canali



Uso di Vista programmazione



- 1 **Mod vis. (Rosso)**: Visualizza l'elenco dei programmi attualmente trasmessi o in programmazione.
- 2 **+24 ore (Giallo)**: Visualizza l'elenco dei programmi da trasmettere dopo 24 ore.
- 3 **Mod. CH (Blu)**: Selezionare il tipo di canali da visualizzare nella finestra **Vis. canali**.
 - La **Mod. CH** può differire in base alla sorgente antenna.
- 4 **Informazioni**: Visualizza i dettagli del programma selezionato.
- 5 **Pagina (Pagina)**: Passa alla pagina precedente o successiva.
- 6 **Tasto ENTER (Annulla)**
 - Selezionando il programma corrente, è possibile visualizzarlo.
 - Selezionando un evento in programmazione, è possibile prenotarne la visione. Per annullare la programmazione, premere nuovamente il tasto **ENTER** quindi selezionare **Annulla progr.**

Gestione canali

Eliminare o impostare i canali preferiti e utilizzare la guida ai programmi per le trasmissioni digitali. Selezionare un canale nella schermata **Canali**, **Miei canali**, **Satellite** o **Programmato**.



- **Canali**: Mostra l'elenco canali a seconda del tipo di canale.
- **Miei canali**: Mostra il gruppo del canale.
- **Satellite**: Mostra l'elenco canali a seconda del segnale satellitare.
- **Programmato**: Mostra tutti i programmi attualmente prenotati.

Uso dei tasti colorati in **Gestione canali**

- **Rosso (Antenna)**: Selezionare **Antenna, Cavo o Satellite**.
- **Verde (Zoom)**: Aumenta o diminuisce il numero di un canale.
- **Giallo (Selezione)**: Selezionare i canali desiderati e premere il tasto giallo per impostare tutti i canali selezionati contemporaneamente. Il simbolo ✓ compare a sinistra dei canali selezionati.
- **Blu (Ordina)**: Cambia l'elenco dei canali ordinati per nome o numero del canale.
- **Pagina (Pagina)**: Passa alla pagina precedente o successiva.
- **Strumenti (Strumenti)**: Visualizza il menu dell'opzione **Gestione canali**. (Il menu Opzioni può variare a seconda della situazione.)

Icone di stato del canale

Icone	Operazioni
	Canale analogico.
	Canale selezionato.
	Canale impostato come Preferito.
	Programma attualmente trasmesso.
	Canale bloccato.
	Programma prenotato.

Funzioni base


Usò dei Canali Preferiti

♥ Miei canali

(in **Gestione canali**)

Mostra tutti i canali preferiti.

■ **Modifica Miei canali**  : E' possibile impostare i canali selezionati nel gruppo Mio canale.

 Il simbolo “♥” verrà evidenziato e il canale verrà impostato nel gruppo Mio canale.

1. Selezionare un canale e premere il tasto **TOOLS**.
2. Aggiungere o eliminare un canale nei gruppi Mio canale quali 1, 2, 3 e 4.
 - E' possibile selezionare uno o più gruppi.
3. Una volta modificate le impostazioni, in Miei canali sarà possibile visualizzare l'elenco dei canali di ogni gruppo.



Elenco canali

E' possibile visualizzare tutti i canali ricercati.



Menu Canale

Ritorno ai canali

Antenna (Antenna / Cavo / Satellite)

Prima che il televisore inizi la memorizzazione dei canali disponibili, è necessario specificare il tipo di sorgente di segnale collegata al televisore (per es. un sistema via **Antenna, Cavo** o **Satellite**).


Nazione

Viene visualizzata la finestra di immissione del PIN. Digitare il PIN a quattro cifre.

- **Canale digitale** : Cambiare la nazione per i canali digitali.
- **Canale analogico**: Cambiare la nazione per i canali analogici.

Memoriz. automatica

Ricerca i canali automaticamente e li memorizza sul televisore.

 I numeri di programma assegnati automaticamente potrebbero non corrispondere ai numeri di programma effettivi o desiderati. Se un canale è stato bloccato mediante la funzione **Blocco canali**, comparirà la schermata di inserimento del PIN.


- **Sorgente antenna (Antenna / Cavo / Satellite)**: Selezionare la sorgente antenna da memorizzare.

Quando Sorgente antenna è impostata su Antenna o Cavo:

- **Sorgente canale (Digitale e Analogico / Digitale / Analogico)** : Selezionare la sorgente del canale da memorizzare.

Quando si seleziona **Cavo** → **Digitale e Analogico** o **Digitale** : Inserire un valore per ricercare i canali via cavo.

Mod ricerca (Completa / Rete / Rapida): Scorrere tutti i canali per le stazioni emittenti attive e memorizzarli nella memoria del televisore.

 Impostando **Rapida**, è possibile configurare **Rete, ID di rete, Frequenza, Modulazione** e **Symbol Rate** manualmente premendo il tasto sul telecomando.

Rete (Automatico / Manuale): Seleziona la modalità di impostazione **ID di rete** tra **Automatico** o **Manuale**.

ID di rete: Quando **Rete** è impostata su **Manuale**, è possibile impostare **ID di rete** usando i tasti numerici.

Frequenza: Visualizza la frequenza del canale. (varia in base alla nazione)

Modulazione: Visualizza i valori di modulazione disponibili.


Symbol Rate: Visualizza i valori di symbol rate disponibili.

Quando Sorgente antenna è impostata su Satellite:




- **Tipo canale (Tutto / TV / Radio):** Seleziona il tipo di canale da memorizzare.
- **Satellite:** Seleziona il satellite da ricercare.
- **Mod Scansione (Tutti i canali / Solo canali gratuiti):** Seleziona la modalità di ricerca del satellite selezionato.

Memorizzazione manuale

Esegue la scansione automatica di un canale e lo memorizza nel televisore.

 Se un canale è stato bloccato mediante la funzione **Blocco canali**, comparirà la schermata di inserimento del PIN.

Quando Sorgente antenna è impostata su Antenna o Cavo:

- **Canale digitale** : Al termine della ricerca, i canali vengono aggiornati nell'elenco dei canali.
 -  Selezionando **Antenna** → **Antenna: Canale, Frequenza, Larg. di banda**
 -  Selezionando **Antenna** → **Cavo: Frequenza, Modulazione, Symbol Rate**
- **Canale analogico (Programma, Sistema colore, Sistema audio, Canale)** : Se l'audio è anomalo o assente, rifelezionare lo standard audio richiesto.
 -  Mod. Canale
 - **P** (modalità Programma): Una volta completata la sintonizzazione, alle emittenti della propria area viene assegnato un numero compreso tra P0 e P99. In questa modalità, è possibile selezionare un canale digitandone il numero corrispondente.
 - **C** (modalità canale antenna) / **S** (modalità canale cavo): Queste due modalità permettono di selezionarne un canale digitandone il numero ad esso assegnato per ogni stazione via etere o canale via cavo.

Quando Sorgente antenna è impostata su Satellite:

- **Satellite:** Seleziona il satellite utilizzando i tasti su/giù.
- **Transponder:** Seleziona il transponder utilizzando i tasti su/giù.
- **Mod Scansione (Tutti i canali / Solo canali gratuiti):** Seleziona i canali gratuiti oppure tutti i canali da memorizzare.
- **Ricerca rete (Disabilita / Abilita):** Attiva/Disattiva la ricerca della rete usando i tasti su/giù.
- **Qualità del segnale:** Visualizza lo stato corrente del segnale trasmesso.
 -  Le informazioni su satelliti e transponder sono soggette a modifica a seconda delle condizioni di trasmissione.
 -  Al termine dell'impostazione, spostarsi su **Ricerca** e premere ENTER . Viene avviata la ricerca del canale.

Impostazione sistema satellitare

Viene visualizzata la finestra di immissione del PIN. Digitare il PIN a quattro cifre.

Impostazione sistema satellitare è disponibile quando l'opzione **Antenna** è impostata su **Satellite**. Prima di eseguire la funzione **Memoriz. automatica**, avviare la procedura **Impostazione sistema satellitare**. La ricerca del canale verrà eseguita normalmente.

- **Selezione satellite:** E' possibile scegliere i satelliti da cui ricevere.
- **Alimentazione LNB (Off / On):** Attiva o disattiva l'alimentazione per il dispositivo LNB.
- **Impostazioni LNB:** Configura il dispositivo esterno.
 - Satellite:** Seleziona il satellite per ricevere le trasmissioni digitali.
 - **Transponder:** Seleziona un transponder dall'elenco o aggiunge un nuovo transponder.
 - **Modalità DiSEqC:** Seleziona la modalità DiSEqC per il dispositivo LNB selezionato.
 - **Oscillatori LNB Inf:** Imposta gli oscillatori LNB su una frequenza inferiore.
 - **Oscillatori LNB Sup:** Imposta gli oscillatori LNB su una frequenza superiore.
 - **Tono 22 khz (Off / On / Automatico):** Seleziona il tono 22 kHz in base al tipo di LNB. Per un LNB universale selezionare Auto.
 - **Qualità del segnale:** Visualizza lo stato corrente del segnale trasmesso.
 - **Impostazioni posizionatore:** Configura il dispositivo di posizionamento dell'antenna.
 - Posizionatore (On / Off):** Attiva o disattiva il controllo del dispositivo di posizionamento
 - Tipo posizionatore (USALS / DiSEqC 1.2):** Imposta il tipo di dispositivo di posizionamento tra DiSEqC 1.2 e USALS (Universal Satellite Automatic Location System).
 - **Longitudine:** Imposta la longitudine della mia posizione.
 - **Latitudine:** Imposta la latitudine della mia posizione.
 - **Impostazioni longit satellite:** Imposta la longitudine dei satelliti definiti dall'utente.
 - Modalità Utente:** Imposta la posizione dell'antenna satellitare in base a ogni satellite. Memorizzando la posizione corrente dell'antenna satellitare su un determinato satellite, quando viene utilizzato quel particolare segnale l'antenna può essere spostata su una posizione già occupata.
 - **Satellite:** Seleziona il satellite per impostarne la posizione.
 - **Transponder:** Seleziona un transponder dall'elenco per ricevere il segnale.
 - **Modalità Movimento:** Seleziona la modalità di movimento tra discreta e continua.
 - **Dimensione passo:** Regola la dimensione del passo in gradi per la rotazione dell'antenna. Dimensione passo è disponibile quando Modalità Movimento è impostata su Passo.

Funzioni base

- **Vai alla posizione memorizzata:** Ruota l'antenna sulla posizione memorizzata del satellite.
- **Posizione antenna:** Regola e memorizza la posizione dell'antenna per il satellite selezionato.
- **Memorizza posizione corrente:** Memorizza la posizione corrente come il limite posizionario selezionato.
- **Qualità del segnale:** Visualizza lo stato corrente del segnale trasmesso.

Modalità Installatore: Impostare i limiti per il raggio d'azione dell'antenna satellitare, oppure reimpostare la posizione. Generalmente, la guida all'installazione utilizza questa funzione.

- **Posizione limite (Est / Ovest):** Seleziona la direzione del Limite posizionario.
 - **Posizione antenna:** Regola e memorizza la posizione dell'antenna per il satellite selezionato.
 - **Memorizza posizione corrente:** Memorizza la posizione corrente come il Limite posizionario selezionato.
 - **Azzerà posizione:** Sposta l'antenna sulla posizione di riferimento.
 - **Azzerà limite posizionario:** Consente all'antenna di ruotare per l'intero arco.
- **Azzerà tutte le impostazioni (OK / Annulla):** Tutte le impostazioni satellitari verranno reimpostate ai valori predefiniti.

Modifica dei canali

Menu Opzioni di Gestione canali

(in **Gestione canali**)

1. Selezionare un canale e premere il tasto **TOOLS**.
 2. Modificare il nome del canale o il numero usando **Modifica nome canale** o il menu **Modifica num canale**.
- **Modifica nome canale** (solo canali analogici): Assegnare il nome preferito al canale.
 - **Modifica num canale** (solo canali digitali): Modificare il numero premendo i tasti numerici desiderati.

Altre funzioni

Opzione ricerca via cavo

(in base alla nazione)

Imposta ulteriori opzioni di ricerca quali frequenza e symbol rate per ricerche network via cavo.

- **Frequenza inizio / Frequenza arresto:** Impostare la frequenza iniziale o finale (diversa per ogni nazione)
- **Symbol Rate:** Visualizza i valori di symbol rate disponibili.
- **Modulazione:** Visualizza i valori di modulazione disponibili.

Gestione canali

Menu Opzioni di Gestione canali

Impostare ogni canale usando le opzioni del menu

Gestione canali (Blocco / Sblocco, Timer Visione, Ordina, Elimina, Seleziona tutto / Deseleziona tutto). Gli elementi del menu Opzioni possono differire in base allo stato del canale.


1. Selezionare un canale e premere il tasto **TOOLS**.
2. Selezionare una funzione e cambiarne le impostazioni.

- **Blocco / Sblocco:** E' possibile bloccare un canale in modo che non possa essere selezionato e visualizzato.

NOTA

- Questa funzione è disponibile solo quando la funzione **Blocco canali** è impostata su **On**.
- Viene visualizzata la finestra di immissione del PIN. Digitare il PIN a 4 cifre; il PIN predefinito è "0-0-0-0". Cambiare il PIN usando l'opzione **Cambia PIN**.

- **Timer visione:** E' possibile impostare la visualizzazione automatica di un canale desiderato all'ora prestabilita. Impostare l'orario corrente prima di usare questa funzione.

 Quando un canale digitale viene selezionato mediante **Gestione canali**, premere il tasto ► per visualizzare il programma digitale.

- **Ordina** (solo canali analogici): Questa operazione consente di modificare i numeri di programma dei canali memorizzati. Questa operazione può essere necessaria dopo la memorizzazione automatica dei canali.
- **Riordina** (quando l'opzione Antenna è impostata su **Satellite**): Riorganizza la gestione canali in ordine numerico.
- **Elimina:** E' possibile eliminare un canale per visualizzare i canali desiderati.
- **Seleziona tutto / Deseleziona tutto:** Per selezionare o deselezionare tutti i canali in gestione canali.

Programmato

(in **Gestione canali**)

E' possibile visualizzare, modificare o eliminare un programma prenotato.

- **Modifica info:** Per modificare un programma prenotato.
- **Annulla Programmazioni:** Per annullare un programma prenotato.
- **Informazioni:** Per visualizzare un programma prenotato. (E' inoltre possibile modificare le informazioni relative alla prenotazione.)
- **Seleziona tutto / Deseleziona tutto:** Per selezionare o deselezionare tutti i programmi prenotati.

Trasferim. elenco canali


Viene visualizzata la finestra di immissione del PIN. Digitare il PIN a quattro cifre. Importa o esporta la mappatura dei canali. Collegare un dispositivo di memoria USB per utilizzare questa funzione.

- **Importa da USB:** Importa l'elenco canali dal dispositivo USB.
- **Esporta in USB:** Esporta l'elenco canali sul dispositivo USB. Questa funzione è disponibile solo quando è collegato un dispositivo USB.

Sintonia fine

(solo canali analogici)

Se il segnale risulta debole o distorto, può essere necessario sintonizzare il canale manualmente.

 I canali per i quali si è effettuata la sintonia fine sono contrassegnati con un asterisco "*".


 Per reimpostare la sintonia, selezionare **Reset**.

Menu Immagine

Cambiare la modalità Immagine preimpostata

Modalità

Selezionare il tipo di immagine preferita.

- **Dinamica:** Adatta per un ambiente illuminato.
- **Standard:** Adatta per condizioni di luce normali.
- **Naturale:** Adatta per ridurre l'affaticamento della vista.
 -  **Naturale** non è disponibile in modalità PC.
- **Film:** Adatta per la visione di film in un ambiente poco illuminato.

Regolazione delle impostazioni delle immagini

Retroillumin / Contrasto / Luminosità / Nitidezza / Colore / Tinta (V/R)


La televisione ha diverse opzioni di impostazione per il controllo della qualità delle immagini.

 **NOTA**


- Nelle modalità analogiche **TV, Est., AV** del sistema PAL, non è possibile utilizzare la funzione **Tinta (V/R)**.
- In modalità PC, è possibile modificare solo i parametri **Retroillumin, Contrasto** e **Luminosità**.
- Le impostazioni possono essere modificate e memorizzate per ogni dispositivo esterno collegato al televisore.
- Riducendo la luminosità delle immagini si riduce anche il consumo energetico.

Soluzioni economiche


Soluzione Eco


- **Risp. energia (Off / Basso / Medio / Alto / Immagine off / Automatico)** : Questa funzione regola la luminosità del televisore in modo da ridurre il consumo di energia. Selezionando **Immagine off**, lo schermo viene disattivato, ma l'audio rimane attivo. Premere un tasto qualsiasi per riattivare nuovamente lo schermo.

- **Sensore Eco (Off / On):** Per migliorare le impostazioni di risparmio energetico; le impostazioni delle immagini vengono automaticamente adattate all'illuminazione ambientale.

 Regolando la **Retroillumin**, il **Sensore Eco** verrà impostato su **Off**.

Retroillumin min: Quando **Sensore Eco** è impostato su **On**, l'illuminazione minima dello schermo può essere regolata manualmente.

 Se **Sensore Eco** è impostato su **On**, la luminosità del display potrebbe cambiare (diventando leggermente più scura o più chiara) a seconda dell'intensità della luce del locale.

- **No segnale std-by (Off / 15 min / 30 min / 60 min):** Per ridurre il consumo energetico, impostare il periodo di tempo in cui il televisore rimarrà acceso senza ricevere segnali.
 -  Disabilitata quando il PC è in modalità risparmio energetico.

Funzioni base

Modifica delle Opzioni immagine

Impostazioni avanzate

(disponibile in modalità **Standard / Film**)


E' possibile regolare le impostazioni avanzate dello schermo compresi il colore e il contrasto.

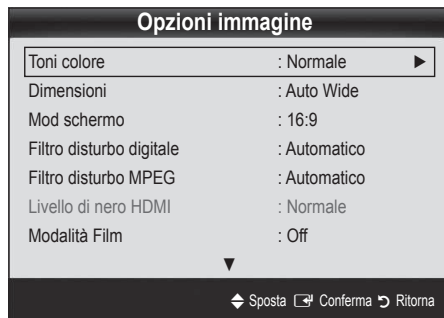
In modalità PC, è possibile modificare solo i parametri **Contrasto Dinamico, Gamma, Bilan bianco e LED movim avanzato**.




- **Tonalità nero (Off / Scuro / Più scura / Extra scura):** Selezionare il livello di nero per regolare la profondità dello schermo.
- **Contrasto Dinamico (Off / Basso / Medio / Alto):** Per regolare il contrasto dello schermo.
- **Dettaglio ombra (-2~+2):** Per incrementare la luminosità delle immagini scure.
- **Gamma :** Per regolare l'intensità dei colori primari.
- **Schema avanzato (Off / Motivo1 / Schema2):** Eseguendo la funzione **Schema avanzato**, l'immagine può essere calibrata senza l'uso di un generatore o di un filtro. Se il menu OSD scompare dallo schermo o viene aperto un altro menu diverso da Immagine, la calibrazione viene memorizzata e la finestra **Schema avanzato** si chiude.
 - ✎ Durante l'esecuzione di **Schema avanzato**, l'audio non viene riprodotto.
 - ✎ Attiva solo in modalità DTV, Comp. e HDMI.
- **Solo modalità RGB (Off / Rosso / Verde / Blu):** E' possibile regolare i parametri **Colore** o **Tinta (V/R)** dei valori **Rosso, Verde** o **Blu** per le immagini provenienti da un dispositivo esterno (lettore DVD, home theatre, ecc.).
- **Spazio colore (Automatico / Nativo / Personale):** Regolare l'intervallo dei colori disponibili per creare l'immagine. Per regolare **Colore, Rosso, Verde, Blu** e **Reset**, impostare **Spazio colore** su **Personalizza**.
- **Bilan bianco:** Regolare la temperatura colore per ottenere immagini più naturali.
 - R-Offset / G-Offset / B-Offset:** Regolare l'intensità di ogni colore (rosso, verde, blu).
 - R-Gain / G-Gain / B-Gain:** Regolare la luminosità di ogni colore (rosso, verde, blu).
 - Reset:** Ripristina il valore **Bilan bianco** alle impostazioni predefinite.
- **Bilanc. bianco 10p (Off / On):** Controlla il bilanciamento del bianco in un intervallo di 10 punti regolando la luminosità dei colori rosso, verde e blu.
 - ✎ Disponibile quando la modalità immagine è impostata su **Film** e l'ingresso esterno è impostato su tutti.
 - ✎ Alcuni dispositivi esterni potrebbero non supportare questa funzione.
- Intervallo:** Seleziona l'intervallo da regolare.
- Rosso:** Regola il livello di rosso.
- Verde:** Regola il livello di verde.
- Blu:** Regola il livello di blu.
- Reset:** Ripristina il valore **Bilanc. bianco 10p** alle impostazioni predefinite.
- **Incartrato :** Enfatizza la tonalità rosa del valore "Incartrato."
- **Migliora imm bordi (Off / On):** Enfatizza i contorni degli oggetti.
- **xvYCC (Off / On):** La modalità **xvYCC** migliora i dettagli e lo spazio colore durante la visione di film trasmessi da dispositivi esterni (per es attraverso un lettore DVD) collegati alla porta HDMI o Component IN.
 - ✎ Disponibile quando la modalità immagine è impostata su **Film** e l'ingresso esterno è impostato su HDMI o Comp.
 - ✎ Alcuni dispositivi esterni potrebbero non supportare questa funzione.
- **LED movim avanzato (Off / On):** Elimina l'effetto 'trascinamento' dalle scene in rapido movimento per offrire una visione più nitida delle immagini.


Opzioni immagine

 In modalità PC, è possibile modificare solo i parametri **Toni colore**, **Dimensioni** e **Ora protezione auto**.



■ Toni colore (Freddo / Normale / Caldo1 / Caldo2)

 Le opzioni **Caldo1** o **Caldo2** verranno disattivate se la modalità immagine è impostata su **Dinamica**.

 Le impostazioni possono essere regolate e memorizzate per ogni dispositivo esterno collegato al televisore.

■ **Dimensioni** : Il ricevitore via cavo/satellitare potrebbe anch'esso avere la propria serie di dimensioni preimpostate. Tuttavia, si consiglia vivamente di utilizzare la modalità 16:9 nella maggior parte dei casi.

Auto Wide: Regola automaticamente la dimensione dell'immagine su un formato 16:9.

16:9 : Regola il formato dell'immagine a 16:9, appropriato per la visione di DVD o di trasmissioni in formato wide.


Wide Zoom: Ingrandisce l'immagine a oltre 4:3.

 Regola la **Posizione** usando i tasti ▲, ▼.

Zoom: Ingrandisce il formato 16:9 per adattarlo alle dimensioni verticali dello schermo.

 Regola la **Posizione** o le **Dimensioni** mediante i tasti ▲, ▼.

4:3 : Le impostazioni predefinite per un film o una trasmissione normale.

 Non visualizzare a lungo trasmissioni in formato 4:3. Le bande nere sulla sinistra e sulla destra dell'immagine potrebbero causare immagini residue (bruciatura dello schermo), un fenomeno non coperto dalla garanzia.



Adatta a schermo: Utilizzare questa funzione per visualizzare l'immagine completa senza ritagli con segnali HDMI (720p/1080i/1080p) o Comp. (1080i/1080p).

NOTA

- A seconda del tipo di sorgente di ingresso, le opzioni relative alla dimensione dell'immagine possono variare.
- Le voci disponibili variano in base alla modalità selezionata.
- In modalità PC, è possibile regolare solo i formati **16:9** e **4:3**.
- Le impostazioni possono essere modificate e memorizzate per ogni dispositivo esterno collegato al televisore.
- Dopo aver selezionato l'opzione **Adatta a schermo** in modalità **HDMI** (1080i / 1080p) o **Comp.** (1080i / 1080p): Regola la **Posizione** o le **Dimensioni** mediante i tasti ▲, ▼, ◀, ▶.
- Usando la funzione **Adatta a schermo** con un ingresso HDMI 720p, 1 riga verrà tagliata in alto, in basso, a sinistra e a destra come nella funzione di overscan.

■ Mod schermo (16:9 / Wide Zoom / Zoom / 4:3):

Disponibile solo quando la dimensione delle immagini è impostata su **Auto Wide**. E' possibile impostare la dimensione delle immagini desiderata al formato 4:3 WSS (Wide Screen Service) o alla dimensione originale. Ogni paese europeo ha le proprie dimensioni delle immagini.

 Non disponibile in modalità PC, Comp. o HDMI.

■ **Filtro disturbo digitale (Off / Basso / Medio / Alto / Automatico / Visualiz automatica)**: Quando il segnale è debole, possono comparire disturbi statici e ombre. Selezionare una delle opzioni fino a ottenere la qualità ottimale.

Visualiz automatica: Nel cambiare i canali analogici, visualizza l'intensità del segnale corrente e definisce lo schermo NF.


 Disponibile solo per i canali analogici.

■ **Filtro disturbo MPEG (Off / Basso / Medio / Alto / Automatico)**: Riduce il disturbo MPEG per una migliore qualità delle immagini.

■ **Livello di nero HDMI (Normale / Basso)**: Consente di selezionare il livello di nero dello schermo per regolare la profondità dell'immagine.

 Disponibile solo in modalità HDMI (segnali RGB).

■ **Modalità Film (Off / Auto1 / Auto2)**: Il televisore può essere impostato automaticamente per rilevare ed elaborare i segnali dei film provenienti da tutte le sorgenti e per regolare l'immagine in modo da ottenere una visualizzazione ottimale.


 Disponibile in modalità TV, AV, COMP. (480i / 1080i) e HDMI (480i / 1080i).

Funzioni base

- **100Hz Motion Plus (Off / Chiaro / Standard / Lineare / Personalizza / Demo):** Elimina l'effetto 'trascinamento' dalle scene in rapido movimento per offrire una visione più nitida delle immagini.

 Se lo schermo è disturbato, impostare la modalità **100Hz Motion Plus** su **Off**.

Se **100Hz Motion Plus** è impostata su **Personalizza**, è possibile impostare manualmente le opzioni **Riduz distorsioni**, **Riduz vibrazioni** o **Reset**.

 Impostando **100Hz Motion Plus** su **Demo**, è possibile paragonare due schermate, una normale e una con la modalità attivata.

Riduz distorsioni: Regola il livello di sfarfallio dalle sorgenti video.

Riduz vibrazioni: Regola il livello di vibrazioni dalle sorgenti video durante la riproduzione di un video.

Reset: Ripristina le impostazioni personalizzate.

- **Ora protezione auto (2 ore / 4 ore / 8 ore / 10 ore / Off):** Se lo schermo rimane inattivo visualizzando una immagine fissa per un certo periodo di tempo definito dall'utente, lo screen saver si attiva per evitare la formazione di immagini residue.

Reset immagine (OK / Annulla)

Ripristina la modalità corrente delle immagini ai valori predefiniti.

Configurazione del televisore con il PC

Impostare la sorgente di ingresso su PC.

Regolazione auto

Per regolare automaticamente i valori frequenza/posizioni e le impostazioni di sintonizzazione.

 Non disponibile quando il televisore è collegato mediante cavo HDMI/DVI.

Schermo

- **Grossa / Fine:** Rimuove o riduce eventuali disturbi dalle immagini. Se non si riesce a eliminare il disturbo mediante la sintonizzazione fine, regolare la frequenza nel modo migliore possibile (**Grossa**) ed eseguire nuovamente la sintonizzazione fine. Una volta ridotto il disturbo, regolare l'immagine in modo che sia perfettamente centrata sullo schermo.
- **Posizione:** Regolare lo schermo del PC usando i tasti freccia (**▲ / ▼ / ◀ / ▶**).
- **Reset immagine:** Ripristina l'immagine ai valori predefiniti.

Uso del televisore come uno schermo PC

Impostazione del software del PC (basato su Windows XP) In base alla versione di Windows e alla scheda video in uso, le schermate effettive del PC possono essere diverse; nel caso, verranno quasi sempre applicate le stesse informazioni di impostazione base. (In caso contrario, contattare la casa costruttrice del computer oppure un rivenditore Samsung).

1. Fare clic sul "Pannello di controllo" nel menu Start di Windows.
2. Fare clic su "Aspetto e temi" nel "Pannello di controllo" per visualizzare una finestra di dialogo.
3. Fare clic su "Schermo" per visualizzare una finestra di dialogo.
4. Fare clic sulla scheda 'Impostazioni' nella finestra di dialogo.
 - Impostazione della dimensione corretta (risoluzione) [Ottimale: 1920 x 1080 pixel]
 - Se la finestra di dialogo delle impostazioni contiene un'opzione relativa alla frequenza verticale, il valore corretto è "60" o "60 Hz". In caso contrario, fare clic su 'OK' e uscire dalla finestra di dialogo.

Menu Suono

Cambiare la Modalità audio preimpostata

SRS TheaterSound

- **Standard:** Seleziona la modalità audio normale.
- **Musica:** Enfatizza la musica rispetto alle voci.
- **Film:** Offre la migliore qualità audio per la visione di film.
- **Voce cristallina:** Enfatizza le voci rispetto ad altri suoni.
- **Amplificazione:** Aumenta l'intensità delle alte frequenze per offrire alle persone con deficit uditivo un ascolto migliore.

Regolare le impostazioni audio

Equalizzatore

Regola la modalità audio (solo modalità audio standard).

- **Bilanciamento L/R:** Controlla il bilanciamento degli altoparlanti sinistro e destro.
- **100Hz / 300Hz / 1kHz / 3kHz / 10kHz** (Regolazione larghezza di banda): Regola il livello di specifiche frequenze di banda.
- **Reset:** Ripristina l'equalizzatore alle impostazioni predefinite.

Sistemi audio, ecc.

SRS TruSurround HD (Off / On)

(solo modalità audio standard)

Questa funzione produce un audio virtuale a 5.1 canali surround attraverso una coppia di altoparlanti con tecnologia HRTF (Head Related Transfer Function).

SRS TruDialog (Off / On)


(solo modalità audio standard)

Questa funzione permette di incrementare l'intensità della voce rispetto alla musica di sottofondo o agli effetti audio in modo che sia possibile udire meglio i dialoghi durante la visione di un programma.

Lingua audio

(solo canali digitali)


Cambia la lingua predefinita per le lingue audio.

-  Le lingue disponibili possono variare in base alla trasmissione.

Formato audio (MPEG / Dolby Digital 5.1)

(solo canali digitali)

Quando l'audio è generato sia dall'altoparlante principale sia dal ricevitore audio, potrebbe prodursi un effetto di eco a causa della diversa velocità di decodifica dei due dispositivi. In questo caso, attivare la funzione Altoparlante TV.

-  L'opzione **Formato audio** può essere diversa in base alla trasmissione. L'audio Dolby Digital 5.1ch è disponibile solo quando viene collegato un altoparlante esterno mediante un cavo ottico.

Descrizione audio

(non disponibile in tutti i paesi) (solo canali digitali)

Questa funzione gestisce il flusso audio per l'opzione AD (Audio Description), quando è trasmesso insieme all'Audio principale dall'emittente.

- **Descrizione audio (Off / On):** Attiva e disattiva la funzione Descrizione audio.
- **Volume:** Regola il volume della descrizione audio.







Volume auto (Off / Normale / Notte)

Per equalizzare il volume di ogni canale, impostare su **Normale**.

- **Notte** : Questa modalità fornisce una migliore esperienza audio rispetto alla modalità **Normale**, escludendo quasi ogni rumore. Questa modalità è utile durante la notte.

Seleziona altoparlante (Altoparlante est / Altoparlante TV)

A causa delle differenze di velocità nella decodifica tra l'altoparlante principale e il ricevitore audio, è possibile avvertire una eco del suono. In questo caso, attivare la funzione **Altoparlante est** del televisore.

-  Quando **Seleziona altoparlante** è impostato su **Altoparlante est**, i tasti volume e MUTE non sono attivi e le impostazioni audio sono limitate.
-  Controllare che **Seleziona altoparlante** sia impostato su **Altoparlante est**.
 - **Altoparlante TV: Off, Altoparlante est: On**
-  Controllare che **Seleziona altoparlante** sia impostato su **Altoparlante TV**.
 - **Altoparlante TV: On, Altoparlante est: On**
-  In mancanza di segnale video, entrambi gli altoparlanti saranno disattivi.

Imp. supplementare

(solo canali digitali)


- **Livello audio DTV (MPEG / HE-AAC):** Questa funzione permette di ridurre la disparità di un segnale vocale (uno dei segnali ricevuti durante una trasmissione TV digitale) a un determinato livello.
 -  In base al tipo di segnale della trasmissione, **MPEG / HE-AAC** può essere regolato tra -10dB e 0dB.
 -  Per aumentare o diminuire il volume, regolare rispettivamente tra 0 e -10.
- **Uscita SPDIF** : SPDIF (Sony Philips Digital InterFace) è usata per fornire un audio digitale riducendo le interferenze agli altoparlanti e ai vari dispositivi digitali come per esempio un lettore DVD.

Formato audio : Durante la ricezione di una trasmissione TV digitale, è possibile selezionare il formato uscita audio digitale (SPDIF) tra le opzioni **PCM** o **Dolby Digital**.

Ritardo audio : Usata per correggere la mancata corrispondenza audio-video durante la visione del televisore o di un video e ascoltando una uscita da un canale digitale mediante un dispositivo esterno come per esempio un ricevitore AV (0ms ~ 250ms).

Funzioni base

- **Comp Dolby Digital (Line / RF)**: Questa funzione minimizza la disparità dei segnali tra un segnale dolby digital e un segnale vocale (per es. audio MPEG, HE-AAC, audio ATV).

 Selezionare **Line** per ottenere un audio dinamico, e **RF** per ridurre la differenza tra i suoni alti e bassi durante la notte.

Line : Impostare il livello di uscita dei segnali maggiori o minori di -31dB (riferimento) su -20dB o -31dB.

RF : Impostare il livello di uscita dei segnali maggiori o minori di -20dB (riferimento) su -10dB o -20dB.

Reset impostazioni audio (OK / Annulla)




Ripristina tutte le impostazioni audio ai valori predefiniti.

Selezione della modalità audio

Quando si imposta la modalità **Dual I-II**, la modalità audio corrente viene visualizzata sullo schermo.



	Tipo di audio	Dual I-II	Predefinito
A2 Stereo	Mono	Mono	Cambio automatico
	Stereo	Stereo ↔ Mono	
	Dual	Dual I ↔ Dual II	Dual I
NICAM Stereo	Mono	Mono	Cambio automatico
	Stereo	Mono ↔ Stereo	
	Dual	Mono ↔ Dual I ↖ Dual II ↙	Dual I


-  Se il segnale stereo è debole e si verifica un cambio automatico, passare alla modalità Mono.
-  Attivata solo in caso di segnali audio stereo.
-  Disponibile solo quando la sorgente **Ingressi** è impostata su **TV**.


Menu Impostazione

Impostazione dell'Ora


Ora


- **Orologio** : L'impostazione dell'orario serve per utilizzare le funzioni timer del televisore.

 L'ora corrente appare ogni volta che si preme il tasto **INFO**.

 Se il cavo di alimentazione viene scollegato, è necessario impostare nuovamente l'orologio.

Modalità orologio (Automatico / Manuale)


 In base all'emittente e al segnale trasmesso, l'impostazione automatica dell'orario potrebbe non essere corretta. In questo caso, impostare l'orario manualmente.


 Per l'impostazione automatica dell'orario è necessario collegare l'antenna o il cavo.

Imposta Ora: Impostare **Giorno, Mese, Anno, Ora e Minuti** manualmente.


 Disponibile solo quando **Modalità orologio** è impostata su **Manuale**.


Fuso orario (in base alla nazione): Selezionare il fuso orario della propria zona.

 E' possibile utilizzare questa funzione quando l'opzione **Nazione** è impostata su **Altro**.

 Questa funzione è disponibile solo quando la funzione **Modalità orologio** è impostata su **Automatico**.

Impostazione Timer stand-by

- **Timer stand-by**  : Spegne automaticamente il televisore dopo il periodo di tempo preimpostato. (30, 60, 90, 120, 150 e 180 minuti).

 Per annullare l'impostazione **Timer stand-by**, selezionare **Off**.

Impostazione del Timer di accensione/spegnimento

- **Timer 1 / Timer 2 / Timer 3:** Possono essere impostate tre diverse opzioni del Timer. Prima è necessario impostare l'orologio.

Orario TV on / Orario TV off: Per impostare l'ora e i minuti e attivare / disattivare l'opzione. (Per attivare il timer con l'impostazione desiderata, impostare su **Attiva**.)

Volume: Selezionare il livello del volume desiderato.

Sorgente: Selezionare il contenuto **TV** o **USB** da riprodurre quando il televisore viene acceso automaticamente. (La modalità **USB** può essere selezionata solo quando un dispositivo USB è collegato al televisore)

Antenna (quando **Sorgente** è impostata su **TV**) : Selezionare **ATV** o **DTV**.

Canale (quando **Sorgente** è impostata su **TV**) : Selezionare il canale desiderato.

Contenuti (quando **Sorgente** è impostata su **USB**) : Selezionare una cartella nel dispositivo USB contenente i file musicali o le immagini da riprodurre quando il televisore si accende automaticamente.

NOTA

- Se sul dispositivo USB non sono presenti file musicali, oppure la cartella contenente file musicali non è selezionata, l'opzione Timer non funziona correttamente.
- Nel caso ci sia una sola foto memorizzata sul dispositivo USB, la funzione Slide Show non è disponibile.
- Se il nome della cartella è troppo lungo, la cartella non è selezionabile.
- A ogni dispositivo USB utilizzato viene assegnata una cartella. In caso di più dispositivi USB, verificare che le cartelle assegnate a ogni USB abbiano nomi diversi.

Ripetizione: Selezionare **1 volta**, **Ogni gg**, **Lun-Ven**, **Lun-Sab**, **Sab-Dom** o **Manuale**. Selezionando **Manuale**, è possibile impostare il giorno che si desidera attivare il timer.

- ✎ Il simbolo ✓ indica che è stato selezionato il giorno.
- ✎ **Spegnimento automatico** (disponibile solo quando il televisore si accende mediante il Timer): Il televisore viene automaticamente spento dopo 3 ore di inattività al fine di prevenirne il surriscaldamento.

Blocco programmi

Sicurezza

- ✎ Prima della schermata di impostazione compare la schermata di inserimento del PIN.
- ✎ Digitare il PIN a 4 cifre; il PIN predefinito è "0-0-0-0". Cambiare il PIN usando l'opzione **Cambia PIN**.
- **Blocco canali (Off / On):** Bloccare i canali in **Gestione canali** per impedire a utenti non autorizzati, per esempio i bambini, di visualizzare programmi non adatti.
 - ✎ Disponibile solo quando la sorgente **Ingressi** è impostata su **TV**.
- **Blocco Canale** (in base alla nazione): Impedisce a utenti non autorizzati, per esempio i bambini, di visualizzare programmi non adatti mediante l'inserimento di un codice PIN a 4 cifre. Se il canale selezionato è bloccato, comparirà il simbolo "■".
- Cons tutto:** Sblocca tutti i parametri TV impostati (non supportato in Francia).
 - ✎ Quando **Blocco Canale** è impostato su **18**, viene visualizzata la schermata di immissione del PIN prima di poter cambiare canale (solo per la Francia).
- **Cambia PIN** : Cambiare l'ID personale per impostare il televisore.
 - ✎ Qualora si sia dimenticato il codice PIN, premere i tasti del telecomando nella sequenza seguente per ripristinare il codice PIN predefinito "0-0-0-0" : **POWER** (off) → **MUTE** → 8 → 2 → 4 → **POWER** (on).

Funzioni base

Altre funzioni

Lingua

- **Lingua menu** : Imposta la lingua dei menu.
- **Lingua Teletext** : Imposta la lingua desiderata per il servizio Teletext.
 - ✎ La lingua predefinita è l'inglese, nel caso in cui la trasmissione non supporti la lingua selezionata.
- **Preferenze (Lingua principale audio / Lingua secondaria audio / Lingua principale sottotitoli / Lingua secondaria sottotitoli / Lingua principale Teletext / Lingua secondaria Teletext)**: Selezionare una lingua, che sarà la lingua predefinita alla selezione di un canale.

Sottotitoli

Utilizzare questo menu per impostare la modalità **Sottotitoli**.

- **Sottotitoli (Off / On)**: Attiva e disattiva i sottotitoli.
- **Modalità (Normale / Non udenti)**: Imposta la modalità dei sottotitoli.
- **Lingua Sottotitoli**: Imposta la lingua dei sottotitoli.

✎ Se il programma che si sta guardando non supporta la funzione **Non udenti**, si attiva automaticamente l'opzione **Normale** anche se è selezionata la modalità **Non udenti**.

✎ La lingua predefinita è l'inglese, nel caso in cui la trasmissione non supporti la lingua selezionata.



Testo digitale (Disabilita / Abilita)

(solo UK)

Se il programma è trasmesso con testo digitale, questa funzione è attivata.

Rete (Tipo di rete / Impostazione rete / Test di rete / SWL(Samsung Wireless Link) / Connessione SWL)


Per l'impostazione delle opzioni, vedere le istruzioni riportate alla sezione "Connessione di rete" (p. 28).

Generale

- **Modalità gioco (Off / On)**: Durante la connessione a una console per videogiochi come PlayStation™ o Xbox™, il gioco sarà più realistico selezionando la modalità gioco.

✎ NOTA

- Precauzioni e limitazioni per la modalità gioco
 - Per scollegare una console per videogiochi e collegare un altro dispositivo esterno, impostare **Modalità gioco** su **Off** nel menu di impostazione.
 - Visualizzando il menu TV in **Modalità gioco** si potrebbe verificare un leggero sfarfallio.
- **Modalità gioco** non è disponibile quando la sorgente d'ingresso è impostata su **TV** o **PC**.
- Dopo il collegamento della console di gioco, impostare **Modalità gioco** su **On**. Purtroppo potrebbe verificarsi una riduzione nella qualità delle immagini.
- Se la **Modalità gioco** è impostata su **On**:
 - **Immagine** è impostata su **Standard** e **Suono** è impostata su **Film**.
 - **Equalizzatore** non è disponibile.

- **BD Wise (Off / On):** Fornisce la qualità ottimale delle immagini per i prodotti SAMSUNG DVD, Blu-ray e Home Theatre che supportano il formato **BD Wise**. Quando **BD Wise** è impostato su **On**, la modalità immagine viene automaticamente cambiata alla risoluzione ottimale.
 -  Disponibile in caso di connessione di prodotti Samsung che supportano **BD Wise** mediante cavo HDMI.
- **Trasparenza menu (Luminoso / Scuro):** Imposta la trasparenza del menu.
- **Melodia (Off / Basso / Medio / Alto):** Per riprodurre una melodia all'accensione o allo spegnimento del televisore.

Interfaccia comune

- **Menu CI:** Permette all'utente di accedere al menu del modulo CAM. Selezionare il Menu CI in base alla scheda PC.
 - **Info sull'applicazione:** Visualizza le informazioni relative al modulo CAM inserito nell'alloggiamento CI e nella "SCHEDA CI o CI+" inserita nel modulo CAM. È possibile installare il modulo CAM in qualsiasi momento, a televisore acceso o spento.
1. Acquistare il modulo CI CAM presso il rivenditore locale o via telefono.
 2. Inserire saldamente la "SCHEDA CI o CI+" nel modulo CAM nella direzione indicata dalla freccia.
 3. Inserire il modulo CAM con la "SCHEDA CI o CI+" nell'alloggiamento common interface, nella direzione indicata dalla freccia, in modo che sia parallela all'alloggiamento.
 4. Verificare la visione dell'immagine su un canale a segnale criptato.

Telecomando wireless

Per accendere o spegnere il telecomando wireless o consentirne l'accesso.

PIP (Picture In Picture)







PIP

Permette la visualizzazione contemporanea di un canale TV e di una sorgente video esterna. **PIP** (Picture-in-Picture) non funziona nella stessa modalità.

NOTA

- Per l'audio della schermata PIP, vedere le istruzioni alla sezione **Selezione audio**.
- Spegnendo il televisore durante la visione in modalità **PIP**, la finestra PIP scomparirà.
- L'immagine nella finestra PIP potrebbe apparire leggermente innaturale quando si usa la schermata principale per visualizzare un videogame o il karaoke.
- Durante l'attivazione di **Internet@TV** la funzione **PIP** non è disponibile.
- Impostazioni PIP

Immagine principale	Immagine secondaria
Comp., HDMI1/DVI, HDMI2, HDMI3, HDMI4, PC	TV

- **PIP (Off / On):** Attiva o disattiva la funzione PIP.
- **Canale:** Selezionare il canale per lo schermo secondario.
- **Dimensioni** ( / ): Per selezionare la dimensione dell'immagine secondaria.
- **Posizione** ( /  /  / ): Per selezionare la posizione dell'immagine secondaria.
- **Selezione audio (Principale / Secondario):** E' possibile scegliere l'audio desiderato (**Principale / Secondario**) in modalità **PIP**.

Funzioni base

Menu Supporto

Auto diagnosi

- La funzione di auto diagnosi potrebbe richiedere alcuni secondi; questa operazione rientra nel normale funzionamento del televisore.
- **Test immagine (Si / No):** Utilizzato per controllare eventuali problemi di visualizzazione delle immagini.
- **Test audio (Si / No):** Usare la melodia predefinita per verificare eventuali problemi audio.
 - Se non c'è ritorno audio dagli altoparlanti del televisore, prima di eseguire il test audio verificare che **Seleziona altoparlante** sia impostato su **Altoparlante TV** nel menu **Suono**.
 - E' possibile ascoltare la melodia durante il test anche se **Seleziona altoparlante** è impostato su **Altoparlante est** oppure quando l'audio è stato disattivato premendo il tasto **MUTE**.
- **Informazioni sul segnale:** (solo canali digitali) La qualità di ricezione dei canali HDTV è perfetta o i canali non sono disponibili. Regolare l'antenna per aumentare la forza del segnale.
- **Risoluzione dei problemi:** Se il televisore presenta problemi, consultare questa sezione.
 - Se tra le varie descrizioni non è riportato il problema riscontrato, contattare il Centro di assistenza clienti Samsung.

Aggiornamento software

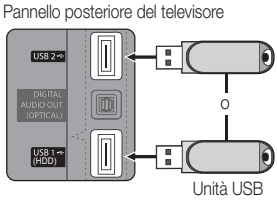
Aggiornamento software può essere eseguito mediante un segnale di trasmissione o mediante il download del più recente firmware dal sito "www.samsung.com" su un dispositivo USB.

Versione corrente è il software già installato nel televisore.

- La versione del software è rappresentata come "Anno/Mese/Giorno_Versione".



Installare la versione più recente

- **Tramite USB :** Inserire un'unità USB contenente l'aggiornamento del firmware scaricato dal sito "www.samsung.com" nel televisore. Fare attenzione a non scollegare l'alimentazione o rimuovere l'unità USB mentre l'aggiornamento è in corso. Al termine dell'aggiornamento del firmware, il televisore si spegnerà e riaccenderà automaticamente. Al termine dell'aggiornamento del software, le impostazioni video e audio modificate torneranno alle impostazioni predefinite. Si consiglia di scrivere le impostazioni in modo da poterle facilmente ripristinare dopo l'aggiornamento.
- **Online:** Aggiornare il software mediante Internet.
 - Per prima cosa, configurare la propria rete. Per istruzioni dettagliate sull'uso dell'opzione Impostazione rete, vedere la sezione "Impostazione della rete".
 - Se la connessione a Internet non funziona correttamente, potrebbe interrompersi. Riprovare. Se il problema persiste, scaricare il file di aggiornamento sul dispositivo USB e riprovare.
- **Tramite canale :** Aggiorna il software mediante il segnale trasmesso.
 - Se la funzione viene selezionata durante il periodo di trasmissione del software, il software verrà automaticamente ricercato e scaricato.
 - Il tempo necessario per scaricare il software è determinato dallo stato del segnale.
- **Aggiornamento mod Standby :** All'orario prestabilito verrà eseguito automaticamente un aggiornamento manuale. Poiché l'alimentazione dell'unità si attiva internamente, lo schermo LED potrebbe attivarsi per breve tempo. Questo fenomeno può continuare per più di un'ora, fino al termine dell'aggiornamento software.
- **Software alternativo (backup):** Visualizza la versione software scaricata **Online**. Durante l'aggiornamento software, se la procedura viene interrotta, questa funzione verrà attivata.

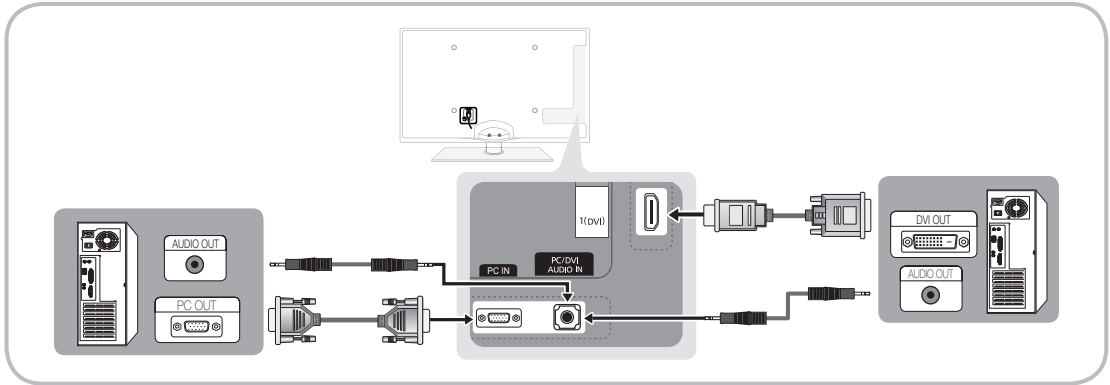
Guida alla connessione HD

Consultare queste informazioni durante la connessione di dispositivi esterni al televisore.

Contattare Samsung

Fare riferimento a queste informazioni in caso di funzionamento anomalo del televisore o se si desidera aggiornare il software. E' possibile reperire le informazioni riguardanti i nostri call centre, e come scaricare prodotti e software.

Uso di un Cavo HDMI/DVI / D-sub



Modalità di visualizzazione (ingresso D-Sub e HDMI/DVI)

La risoluzione ottimale è 1920 X 1080 a 60 Hz.

Modalità	Risoluzione	Frequenza orizzontale (KHz)	Frequenza verticale (Hz)	Frequenza di clock dei pixel (MHz)	Polarità sync (O / V)
IBM	640 x 350	31,469	70,086	25,175	+/-
	720 x 400	31,469	70,087	28,322	-/+
MAC	640 x 480	35,000	66,667	30,240	-/-
	832 x 624	49,726	74,551	57,284	-/-
	1152 x 870	68,681	75,062	100,000	-/-
VESA CVT	720 x 576	35,910	59,950	32,750	-/+
	1152 x 864	53,783	59,959	81,750	-/+
	1280 x 720	56,456	74,777	95,750	-/+
	1280 x 960	75,231	74,857	130,000	-/+
VESA DMT	640 x 480	31,469	59,940	25,175	-/-
	640 x 480	37,861	72,809	31,500	-/-
	640 x 480	37,500	75,000	31,500	-/-
	800 x 600	37,879	60,317	40,000	+/+
	800 x 600	48,077	72,188	50,000	+/+
	800 x 600	46,875	75,000	49,500	+/+
	1024 x 768	48,363	60,004	65,000	-/-
	1024 x 768	56,476	70,069	75,000	-/-
	1024 x 768	60,023	75,029	78,750	+/+
	1152 x 864	67,500	75,000	108,000	+/+
	1280 x 1024	63,981	60,020	108,000	+/+
	1280 x 1024	79,976	75,025	135,000	+/+
	1280 x 720	45,000	60,000	74,250	+/+
	1280 x 800	49,702	59,810	83,500	-/+
	1280 x 800	62,795	74,934	106,500	-/+
	1280 x 960	60,000	60,000	108,000	+/+
	1360 x 768	47,712	60,015	85,500	+/+
1440 x 900	55,935	59,887	106,500	-/+	
1440 x 900	70,635	74,984	136,750	-/+	
1600 x 1200	75,000	60,000	162,000	+/+	
1680 x 1050	65,290	59,954	146,250	-/+	
VESA GTF	1280 x 720	52,500	70,000	89,040	-/+
	1280 x 1024	74,620	70,000	128,943	-/-
VESA DMT / DTV CEA	1920 x 1080p	67,500	60,000	148,500	+/+

NOTA

- Quando si effettua una connessione mediante cavo HDMI/DVI, è necessario utilizzare il jack HDMI IN 1(DVI).
- La modalità interlacciata non è supportata.
- Questo dispositivo potrebbe non funzionare correttamente se si seleziona un formato video non standard.
- Le modalità Separate e Composito sono supportate. La modalità SOG (Sync On Green) non è supportata.

Funzioni avanzate

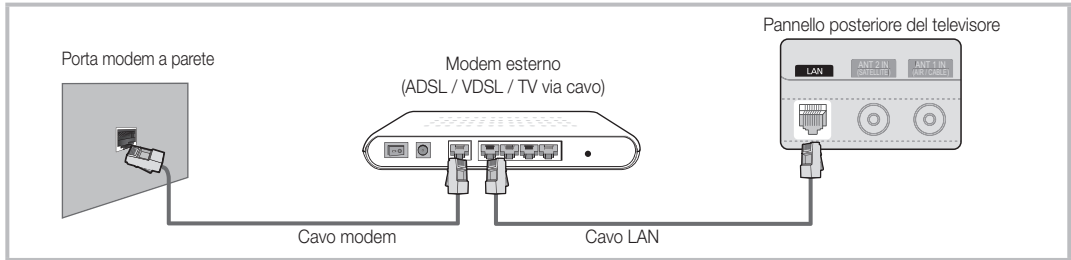
Connessione di rete

E' possibile impostare il televisore in modo da poter accedere a Internet attraverso una LAN con un collegamento via cavo o wireless.

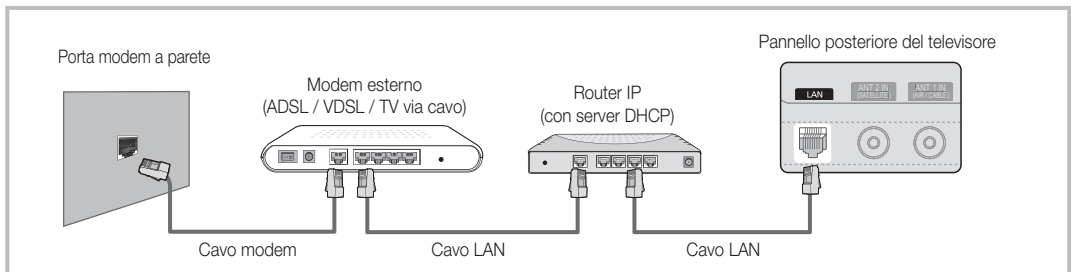
Collegamento a una rete cablata

Vi sono tre modi per collegare il televisore alla LAN via cavo:

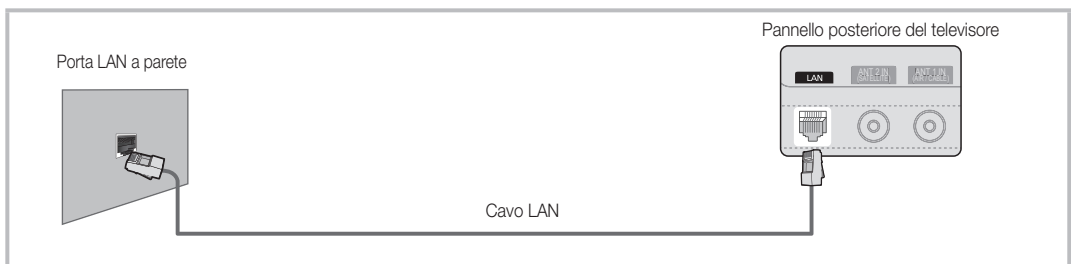
- E' possibile collegare il televisore alla LAN connettendo la porta LAN sul retro del televisore a un modem esterno mediante un cavo Cat 5. Vedere lo schema riportato sotto.



- E' possibile collegare il televisore alla LAN connettendo la porta LAN sul retro del televisore al Router IP collegato a un modem esterno. Usare un cavo Cat 5 per la connessione. Vedere lo schema riportato sotto.



- In base alla configurazione della LAN, potrebbe essere possibile collegare il televisore alla LAN connettendo la porta LAN sul retro del televisore direttamente alla presa di rete a muro mediante un cavo Cat 5. Vedere lo schema riportato sotto. Notare che la presa a muro è collegata a un modem o un router che potrebbe essere installato in qualsiasi punto dell'abitazione.





Se si dispone di una rete dinamica, è necessario utilizzare un modem ADSL o un router in grado di supportare il protocollo DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol). Modem e router che supportano il protocollo DHCP forniscono automaticamente indirizzo IP, maschera di sottorete, gateway e DNS necessari al televisore per accedere a Internet, in modo da non costringere l'utente a immetterli manualmente. La maggior parte delle reti domestiche sono di tipo dinamico. Alcune reti richiedono un indirizzo IP statico. Se la rete richiede un indirizzo IP statico, immettere manualmente indirizzo IP, maschera di sottorete, gateway e DNS nella schermata Cable Setup (Impostazioni cavo) del televisore durante l'impostazione della connessione di rete. Per ottenere indirizzo IP, maschera di sottorete, gateway e DNS contattare il proprio Internet Service Provider (ISP). Se si usa un computer basato su Windows, è possibile ottenere tali valori anche via computer.

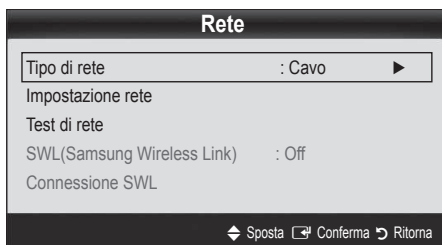
 E' possibile utilizzare modem ADSL in grado di supportare il protocollo DHCP se la rete richiede un indirizzo IP statico. I modem ADSL che supportano il protocollo DHCP permettono inoltre di usare indirizzi IP statici.

Impostazione rete (Automatico)

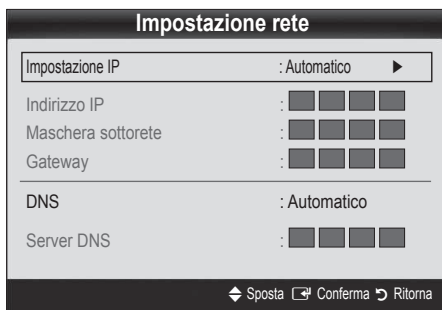
Durante la connessione del televisore a una rete che supporta il protocollo DHCP, configurare **Impostazione rete** su Auto. Per impostare automaticamente la connessione di rete via cavo del televisore, seguire questi passaggi:

Procedura per l'impostazione automatica

1. Collegare il televisore alla LAN come descritto nella sezione precedente.
2. Accendere il televisore, premere il tasto **MENU** sul telecomando, usare il tasto **▲** o **▼** per selezionare **Impostazione**, quindi premere **ENTER** .
3. Usare il tasto **▲** o **▼** per selezionare **Rete** nel menu **Impostazione**, quindi premere **ENTER** . Sullo schermo verrà visualizzata la schermata Rete.



4. Nella schermata **Rete**, selezionare **Tipo di rete**.
5. Impostare **Network Tipo di rete** su **Cavo**.
6. Selezionare **Impostazione rete**. Verrà visualizzata la schermata **Impostazione rete**.



7. Impostare **Impostazione IP** su **Auto**.
8. **Auto** acquisisce e immette automaticamente le impostazioni Internet necessarie.
9. Al termine, premere il tasto **RETURN** sul telecomando.
10. Se la funzione **Rete** non ha acquisito le impostazioni di rete, passare alle istruzioni per la procedura **Manuale**.

Impostazione rete (Manuale)

Configurare **Impostazione rete** su Manuale quando si collega il televisore a una rete che richiede un indirizzo IP statico.

Ottenere le impostazioni per la connessione di rete

Per ottenere le impostazioni per la connessione di rete sulla maggior parte dei computer basati su Windows, seguire questi passaggi:

1. Cliccare con il tasto destro del mouse sull'icona Rete in basso a destra dello schermo.
2. Nel menu a comparsa visualizzato, cliccare su Stato.
3. Nella finestra di dialogo, cliccare sulla scheda Supporto.
4. Nella scheda Supporto, cliccare su Dettagli. Sullo schermo vengono visualizzate le impostazioni per la connessione di rete.

Procedura per l'impostazione manuale

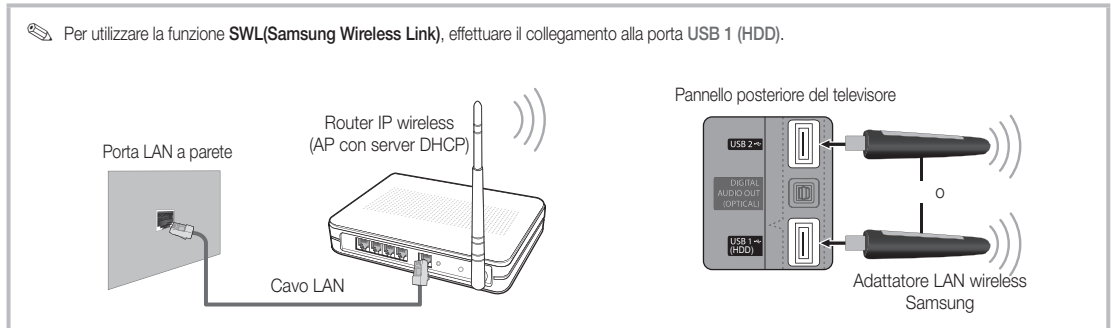
Per impostare manualmente la connessione di rete via cavo del televisore, seguire questi passaggi:

1. Seguire i passaggi da 1 a 6 della "Procedura per l'impostazione automatica".
2. Impostare **Impostazione IP** su **Manuale**.
3. Premere il tasto **▼** del telecomando per passare al primo campo da compilare.
4. Immettere le impostazioni **Indirizzo IP**, **Maschera sottorete**, **Gateway** e **Server DNS**. Per digitare i numeri utilizzare i tasti numerici del telecomando, per spostarsi fra i campi utilizzare i tasti freccia.
5. Al termine, premere il tasto **RETURN** sul telecomando.
6. Selezionare **Test di rete** per verificare la connettività a Internet.

Funzioni avanzate

Collegamento a una rete wireless

Per collegare il televisore a una rete wireless, è necessario disporre di un router o di un modem wireless e di un adattatore LAN wireless Samsung (WIS09ABGN, WIS09ABGN2, WIS10ABGN) da collegare al jack USB sul pannello posteriore o laterale del televisore. Vedere la figura riportata sotto.




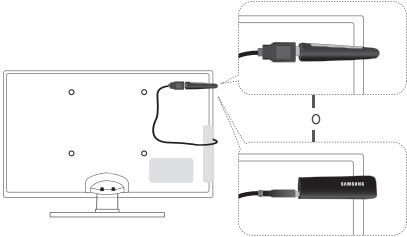
L'adattatore LAN wireless Samsung è in vendita presso rivenditori autorizzati, siti di Ecommerce e sul sito Samsungparts.com. L'adattatore LAN wireless Samsung supporta i protocolli di comunicazione IEEE 802.11A/B/G e N. Samsung consiglia di utilizzare il protocollo IEEE 802.11N. La riproduzione di un video mediante connessione IEEE 802.11B/G potrebbe non essere fluida.

NOTA

- Per utilizzare una rete wireless è necessario utilizzare la scheda "Samsung Wireless LAN Adapter" (WIS09ABGN, WIS09ABGN2, WIS10ABGN).
- La scheda Samsung Wireless LAN Adapter è venduta separatamente. L'adattatore LAN wireless Samsung è in vendita presso rivenditori autorizzati, siti di Ecommerce e sul sito Samsungparts.com.
- Per utilizzare una rete wireless, il televisore deve essere collegato a un router IP wireless. Se il router IP wireless supporta il protocollo DHCP, il televisore può utilizzare sia un indirizzo DHCP sia un indirizzo IP statico per collegarsi alla rete in modalità wireless.
- Selezionare un canale per il router IP wireless che non sia attualmente utilizzato. Se il canale impostato per il router IP wireless è attualmente utilizzato da un altro dispositivo vicino, ciò comporterà interferenze e le comunicazioni potrebbero interrompersi.
- Sistemi di sicurezza diversi da quelli sotto elencati non sono compatibili con il televisore.
- Selezionando la modalità Pure High-throughput (Greenfield) 802.11N con crittografia di tipo WEP, TKIP o TKIP-AES (WPS2Mixed) per il proprio AP, i televisori Samsung non supporteranno una connessione conforme alle nuove specifiche di certificazione Wi-Fi.
- Se il proprio AP supporta WPS (Wi-Fi Protected Setup), è possibile collegarsi alla rete mediante PBC (Push Button Configuration) o un PIN (Personal Identification Number). WPS configurerà automaticamente l'SSID e la chiave WPA in entrambe le modalità.
- Se il router, il modem o un dispositivo non è certificato, potrebbe non connettersi al televisore mediante l'adattatore LAN wireless Samsung.
- **Metodi di connessione:** Vi sono sei modi per impostare la connessione alla rete wireless.
 - Configurazione automatica Samsung
 - **PBC (WPS)**
 - Impostazione automatica (mediante la funzione Ricerca rete automatica)
 - Impostazione manuale
 - **SWL(Samsung Wireless Link)**
 - **Ad-Hoc**
- L'adattatore LAN wireless Samsung potrebbe non essere riconosciuto in caso di connessione mediante hub USB o cavo di prolunga USB diverso da quello fornito da Samsung.

Avviso

Quando il televisore è collegato a un adattatore Samsung Wireless LAN Adapter, alcuni canali potrebbero visualizzare le immagini in modo anomalo. In tal caso, stabilire una connessione utilizzando uno dei seguenti metodi oppure collegare l'adattatore LAN wireless Samsung mediante un cavo USB in un luogo non soggetto a radiointerferenze.



Metodo 1	Metodo 2
<p>Mediante l'adattatore angolare USB</p> 	<p>Mediante un cavo di prolunga</p> <p> Allo scopo di evitare interferenze tra l'adattatore e il sintonizzatore, installare l'adattatore LAN wireless Samsung in un'area libera da interferenze.</p> 

Impostazione rete (Configurazione automatica Samsung)



Questa funzione è disponibile negli AP (Access Point) che supportano la modalità Configurazione automatica Samsung. Se il proprio AP non supporta questa modalità, è possibile collegarsi tramite **PBC (WPS)**, Automatico, o manualmente.

-  Questa funzione è disponibile quando **SWL(Samsung Wireless Link)** è impostato su **Off**.
-  E' possibile vedere l'elenco delle apparecchiature che supportano la Configurazione automatica Samsung sul sito www.samsung.com.

Procedura per l'impostazione mediante Configurazione automatica Samsung

1. Posizionare AP e televisore vicini e accenderli entrambi.
 -  Poiché i tempi di avviamento delle applicazioni sono diversi tra loro, potrebbe risultare necessario attendere circa 2 minuti.
 -  Se il cavo LAN è collegato alla porta WAN dell'AP durante la Configurazione automatica, sarà possibile completare il test di connessione Internet. Se la connessione non è disponibile, la funzione Configurazione automatica Samsung verificherà solo i dispositivi collegati all'AP (e non la connessione Internet).
2. Dopo 2 minuti, collegare l'adattatore LAN wireless Samsung al televisore. Una volta impostato l'adattatore LAN wireless Samsung, verrà visualizzata la finestra a comparsa.
3. Appena stabilita la connessione, posizionare l'AP di fianco all'adattatore LAN wireless Samsung a una distanza non superiore a 25 cm.



4. Attendere fino all'avvenuta connessione automatica.

-  Se la funzione Configurazione automatica Samsung non è in grado di collegare il televisore all'AP, comparirà una schermata che avviserà della mancata connessione. Reimpostare l'AP e riprovare. Se la connessione ancora non riesce, scegliere un altro metodo di connessione, PBC (WPS), automatico o manuale.
5. Una volta stabilita la connessione, individuare il router nella posizione desiderata.
 -  Se le impostazioni dell'AP sono cambiate o è la prima volta che si utilizza l'AP dopo l'acquisto, sarà necessario impostarlo nuovamente iniziando dal passaggio 1.

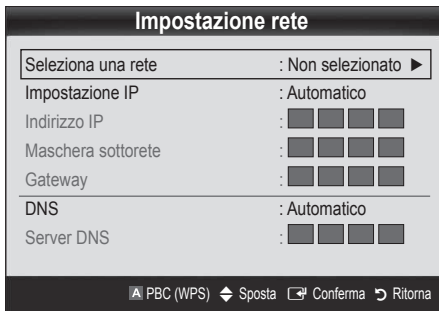
Impostazione rete (PBC(WPS))

Procedura per l'impostazione mediante PBC (WPS)

Se il router è dotato di un tasto PBC (WPS), seguire questi passaggi:

1. Collegare il TV all'adattatore di rete Wireless Samsung come descritto nella sezione precedente.
2. Accendere il televisore, premere il tasto **MENU** sul telecomando, usare il tasto **▲** o **▼** per selezionare **Impostazione**, quindi premere **ENTER** .
3. Usare il tasto **▲** o **▼** per selezionare **Rete** nel menu **Impostazione**, quindi premere **ENTER** .
4. Nella schermata **Rete**, selezionare **Tipo di rete**.
5. Impostare **Tipo di rete** su **Wireless**.
6. Selezionare **Impostazione rete**. Verrà visualizzata la schermata **Impostazione rete**.

Funzioni avanzate



7. Premere il tasto Rosso del telecomando.
8. Premere il tasto PBC (WPS) sul router entro due minuti. Il televisore acquisirà automaticamente tutte le impostazioni di rete di cui necessita e si collegherà alla rete.
9. Una volta impostata la connessione di rete, premere il tasto RETURN per uscire dalla schermata **Impostazione rete**.

Impostazione rete (Automatico)

La maggior parte delle reti wireless dispongono di un ulteriore sistema di sicurezza che utilizza l'accesso alla rete tramite dispositivi per la trasmissione di un codice di sicurezza crittografato denominato Access o Security Key (Chiave di sicurezza o di accesso). La Chiave di sicurezza è basata su una passphrase, solitamente una parola o un codice alfanumerico di una determinata lunghezza richiesti al momento dell'impostazione della funzione di protezione della rete wireless. Utilizzando questo metodo per l'impostazione della connessione di rete, e avendo specificato una Chiave di sicurezza per accedervi, verrà chiesta una passphrase durante la procedura di impostazione.

Procedura per l'impostazione automatica


Per impostare automaticamente l'accesso a una connessione wireless, seguire questi passaggi:

1. Seguire i passaggi da 1 a 6 della "Procedura per l'impostazione mediante PBC (WPS)" (p. 31).
2. Usare il tasto ▼ per selezionare **Impostazione IP**, quindi premere ENTER. Premere ▲ o ▼ per selezionare **Automatico**, quindi premere ENTER.
3. Premere il tasto ▲ per passare a **Seleziona una rete**, quindi premere ENTER. La funzione **Rete** ricerca le reti wireless disponibili. Al termine, verrà visualizzato l'elenco delle reti wireless disponibili.
4. Nell'elenco delle reti disponibili, premere il tasto ▲ o ▼ per selezionare la rete desiderata, quindi premere ENTER.

Se l'AP è impostato su Hidden (Nascosto), sarà necessario selezionare **Aggiungi rete** e digitare **Nome rete (SSID)** e **Chiave di sicurezza** per stabilire la connessione.

5. Se compare la finestra PIN/Sicurezza, andare al passaggio 6. Se compare la schermata di connessione rete, andare al passaggio 10.
6. Premere il tasto ▲ o ▼ per selezionare **Sicurezza** o **PIN**. Per la maggior parte delle reti domestiche, selezionare Sicurezza (per **Chiave di sicurezza**). Viene visualizzata la schermata **Sicurezza**.



7. Nella schermata **Sicurezza**, digitare la passphrase di rete.
 Dovrebbe essere possibile reperire la passphrase in una delle schermate di impostazione usate per impostare il router o il modem.
8. Per digitare la passphrase, seguire queste regole generali:
 - Premere i tasti numerici del telecomando per digitare i numeri.
 - Usare i tasti freccia del telecomando per passare da un tasto all'altro nella schermata **Chiave di sicurezza**.
 - Premere il tasto Rosso per cambiare da maiuscolo a minuscolo e viceversa o visualizzare simboli/caratteri.
 - Per digitare una lettera o un simbolo, passare alla lettera o al simbolo, quindi premere ENTER.
 - Per cancellare l'ultima lettera o numero digitato, premere il tasto Verde del telecomando.
9. Al termine, premere il tasto Blu sul telecomando. Verrà visualizzata la schermata **Connessione rete**.
10. Attendere che venga visualizzato il messaggio di conferma della connessione, quindi premere ENTER. Verrà visualizzata nuovamente la schermata **Impostazione rete**.
11. Per verificare la connessione, premere RETURN per selezionare **Test di rete**, quindi premere ENTER.


Impostazione rete (Ad-Hoc)

E' possibile collegarsi a un dispositivo mobile senza Access Point tramite la scheda "Samsung Wireless LAN Adapter" usando un network peer-to-peer.

 Questa funzione è disponibile quando **SWL(Samsung Wireless Link)** è impostato su **Off**.


Procedura per il collegamento a un nuovo dispositivo Ad-hoc

1. Seguire i passaggi da 1 a 6 della "Procedura per l'impostazione mediante PBC (WPS)" (p. 31).
2. Scegliere **Seleziona una rete** Verrà visualizzato un elenco di dispositivi/reti.
3. All'interno dell'elenco dei dispositivi, premere il tasto Blu del telecomando.

 Il messaggio **Ad-hoc è una connes. Wi-Fi diretta con il telefono cellulare o il PC. Il sistema di rete esistente potrebbe avere funzioni limitate. Cambiare la connessione di rete?** comparirà sullo schermo.

4. Digitare il **Nome rete (SSID)** generato e la **Chiave di sicurezza** nel dispositivo che si desidera collegare.

Come collegarsi a un dispositivo Ad-hoc esistente

1. Seguire i passaggi da 1 a 6 della "Procedura per l'impostazione mediante PBC (WPS)" (p. 31).
 2. Scegliere **Seleziona una rete** Verrà visualizzato un elenco di Dispositivi/Reti.
 3. Selezionare il dispositivo desiderato nell'Elenco dei dispositivi.
 4. Se è richiesta una chiave di sicurezza, digitarla.
-  Se la rete non funziona regolarmente, controllare nuovamente i parametri **Nome rete (SSID)** e **Chiave di sicurezza**. Una **Chiave di sicurezza** errata può causare un malfunzionamento.

Impostazione rete (Manuale)

Se gli altri metodi non funzionano, digitare le impostazioni di rete manualmente.




Ottenere le impostazioni per la connessione di rete

Per ottenere le impostazioni per la connessione di rete sulla maggior parte dei computer basati su Windows, seguire questi passaggi:

1. Cliccare con il tasto destro del mouse sull'icona Rete in basso a destra dello schermo.
2. Nel menu a comparsa, cliccare su Stato.
3. Nella finestra di dialogo, cliccare sulla scheda Supporto.
4. Nella scheda Supporto, cliccare su Dettagli. Vengono visualizzate le impostazioni di rete.

Procedura per l'impostazione manuale




Per immettere manualmente le impostazioni di rete, seguire questi passaggi:

1. Seguire i passaggi da 1 a 6 della "Procedura per l'impostazione mediante PBC (WPS)" (p. 31).
2. Usare il tasto ▼ per selezionare **Impostazione IP**, quindi premere ENTER . Premere ▲ o ▼ per selezionare **Manuale**, quindi premere ENTER .
3. Premere il tasto ▼ per passare al primo campo da compilare (Indirizzo IP).
4. Usare i tasti numerici per digitare i numeri.
5. Una volta compilato ogni campo, usare il tasto ► per passare al campo successivo. E' inoltre possibile usare gli altri tasti freccia per spostarsi verso l'alto, il basso e a sinistra.
6. Immettere le impostazioni **Indirizzo IP**, **Maschera sottorete**, **Gateway**.
7. Premere il tasto ▲ o ▼ per passare a **DNS**.
8. Premere il tasto ▼ per passare al primo campo DNS. Digitare i numeri come indicato sopra.
9. Al termine, premere il tasto ▲ per passare a **Seleziona una rete**. Selezionare la rete e premere ENTER .
10. Andare al passaggio 4 della "Procedura per l'impostazione automatica" (p. 32) e seguire le istruzioni a partire da quel punto.

Funzioni avanzate


SWL(Samsung Wireless Link)

Questa funzione permette di collegare un dispositivo Samsung che supporta PBC (WPS) al televisore. E' possibile collegare altri dispositivi al televisore anche se a quest'ultimo non è collegato un router.

-  Per utilizzare Internet@TV, l'AP (Access Point) deve essere collegato alla rete wireless.
-  Se un adattatore LAN wireless Samsung è collegato alla porta **USB 2**, la rete potrebbe non funzionare regolarmente. Consigliamo di collegarlo alla porta **USB 1 (HDD)**.
-  Solo i router che utilizzano la banda 2.4 Ghz sono supportati. I router che utilizzano la banda 5 Ghz non sono supportati.





Connessione SWL

Al televisore è possibile collegare un dispositivo che supporta PBC (WPS).

-  Questa funzione è disponibile quando **SWL(Samsung Wireless Link)** è impostato su **On**.

Come collegare Samsung Wireless Link

Per le procedure necessarie a stabilire una connessione, vedere le seguenti indicazioni:

1. Seguire i passaggi da 1 a 5 della "Procedura per l'impostazione mediante PBC (WPS)" (p. 31).
2. Selezionare **SWL(Samsung Wireless Link)** usando il tasto **▼** e premere **ENTER**  per attivarlo.
3. Selezionare **Connessione SWL** usando il tasto **▼** e premere **ENTER** .
4. Se viene visualizzato il messaggio **"Premere il pulsante PBC sul dispositivo supportato da PBC(WPS) per connetterlo entro 120 secondi."** premere il tasto PBC sul dispositivo per collegarlo.
 -  Per maggiori informazioni, vedere il manuale di impostazione della rete wireless del dispositivo da collegare.
5. Se il dispositivo è collegato in modo corretto al televisore dopo l'avvio del conteggio visualizzato nella finestra, questa si chiuderà automaticamente.
 -  Se la connessione non riesce, riprovare dopo 2 minutes.

Se il televisore non riesce a stabilire una connessione a Internet

Il televisore potrebbe non essere in grado di collegarsi a Internet perché l'ISP ha registrato in modo permanente l'indirizzo MAC (un numero di identificazione univoco) del PC o del modem in uso; ciò consente l'autenticazione dell'utente a ogni accesso a Internet in modo da evitare l'accesso non autorizzato. Poiché il televisore ha un indirizzo MAC diverso, l'ISP non è in grado di autenticare il relativo indirizzo MAC, perciò il televisore non sarà in grado di connettersi.

In questo caso, chiedere all'ISP le procedure per collegare dispositivi diversi dal PC (per esempio il televisore) a Internet.

Se l'Internet Service Provider richiede un ID o una password per il collegamento a Internet, il televisore potrebbe non essere in grado di collegarsi. In questo caso, digitare l'ID o la password durante l'accesso a Internet. La connessione Internet potrebbe interrompersi a causa di un problema di firewall. In questo caso, contattare l'Internet Service Provider.

Se ancora non è possibile collegarsi a Internet anche dopo aver seguito le procedure descritte dall'Internet Service Provider, contattare Samsung Electronics al numero 1-800-SAMSUNG.

MEDIA.P



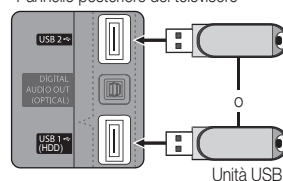
Godetevi le fotografie, la musica o i film salvati su un dispositivo USB Mass Storage Class (MSC) e/o sul PC.



Collegamento di un dispositivo USB

1. Accensione del televisore.
2. Collegare un dispositivo USB contenente foto, musica e/o filmati registrati alla porta **USB 1 (HDD)** o **USB 2** sul pannello laterale o posteriore del televisore.
3. Quando un dispositivo USB viene collegato al televisore, sullo schermo compare una finestra. A questo punto è possibile selezionare **Media Play**.

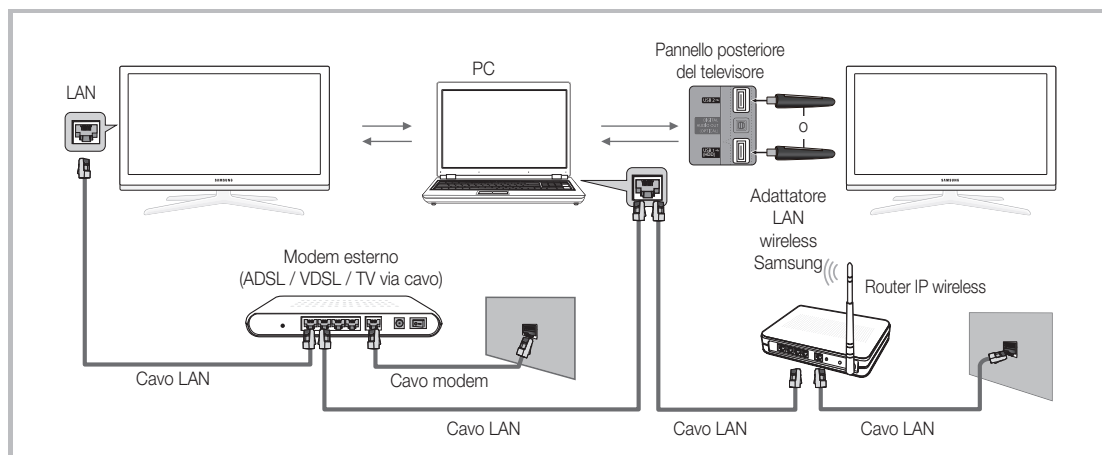
Pannello posteriore del televisore



Connessione al PC tramite rete

E' possibile riprodurre immagini, musica e video memorizzati sul PC mediante una connessione di rete in modalità **Media Play**.

Se si utilizza **Media Play** per riprodurre un file salvato sul PC, è necessario scaricare "PC Share Manager" e il manuale utente dal sito "www.samsung.com."




1. Per ulteriori informazioni sulla configurazione di rete, vedere la sezione "Connessione di rete" (p. 28).
 - È opportuno che il televisore e il PC siano nella stessa subnet. Le prime 3 parti dell'indirizzo subnet e IP del televisore e del PC devono essere uguali e solo l'ultima parte (l'indirizzo host) deve variare (per es. Indirizzo IP: 123.456.789.**)
2. Mediante un cavo LAN, collegare il modem esterno e il PC su cui verrà installato il programma Samsung PC Share Manager.
 - E' possibile collegare direttamente il televisore al PC senza dover passare tramite un router.


Funzioni avanzate

- 🔧 Nessuna funzione è supportata in caso di collegamento al PC tramite rete:
 - Funzioni **Musica di sottof** e **Impostazione musica di sottofondo**.
 - Ordinamento dei file in base alle preferenze nelle cartelle **Foto**, **Musica** e **Video**.
 - Premere i tasti ◀ (REW) o ▶ (FF) durante la riproduzione di un film.
- 🔧 Samsung PC Share Manager deve essere autorizzato dal programma firewall del PC.
- 🔧 Quando si utilizza la modalità **Media Play** mediante una connessione di rete, in base alle funzioni del server:
 - Il metodo di ordinamento può variare.
 - La funzione di ricerca scene può non essere supportata.
 - La funzione **Ripr in continuo**, che riprende la riproduzione di un video interrotto, può non essere supportata.
 - La funzione **Ripr in continuo** non supporta utenti multipli. (La funzione memorizza solo il punto in cui l'ultimo utente ha interrotto la riproduzione.)
 - I tasti ◀ o ▶ potrebbero non funzionare a seconda delle informazioni relative al contenuto.
 - Durante la riproduzione di un video in **Media Play** attraverso una connessione di rete potrebbero verificarsi disturbi di shuttering.
- 🔧 Utilizzando file multimediali senza licenza, il prodotto potrebbe non funzionare correttamente.
- 🔧 Elenco delle cose da sapere prima di utilizzare **Media Play**
 - MTP (Media Transfer Protocol) non è supportato.
 - Il file system supporta FAT16, FAT32 e NTFS.
 - Alcuni dispositivi audio e videocamere digitali USB possono non essere compatibili con questo televisore.
 - Media Play supporta solo i dispositivi USB MSC (Mass Storage Class). MSC è un dispositivo di memorizzazione di massa Bulk-Only Transport. Esempi di MSC sono le unità Thumb, i lettori di schede Flash e le unità HDD USB (le unità HUB USB non sono supportate.) I dispositivi devono essere collegati direttamente alla porta USB del televisore.
 - Prima di collegare il dispositivo al televisore, eseguire il backup dei file per prevenire una perdita accidentale o eventuali danni. SAMSUNG non è responsabile di eventuali danni ai file dati o perdite di dati.
 - Collegare un'unità HDD USB alla porta **USB 1 (HDD)** dedicata.
 - Non scollegare il dispositivo USB durante il caricamento.
 - Maggiore è la risoluzione dell'immagine, maggiore è il tempo necessario per visualizzarla sullo schermo.
 - La risoluzione massima supportata in JPEG è 15360X8640 pixel.
 - In caso di file non supportati o danneggiati, comparirà il messaggio "Formato file non supportato".
 - Se la chiave di ordinamento è impostata su Visual base, è possibile visualizzare in ogni cartella un massimo di 1000 file.
 - I file MP3 con DRM precedentemente scaricati da un sito a pagamento non verranno riprodotti. Digital Rights Management (DRM) è una tecnologia che supporta la creazione, la distribuzione e la gestione di contenuti in modo completo e integrato, compresa la protezione dei diritti e degli interessi dei fornitori dei contenuti, la prevenzione dalla copia illegale, così come la gestione degli addebiti e dei pagamenti.
 - Se sono collegati più di 2 dispositivi PTP, potranno essere utilizzati solo uno alla volta.
 - Se sono collegati più di due dispositivi MSC, alcuni di essi potrebbero non essere riconosciuti. Se un dispositivo richiede molta potenza (più di 500mA o 5V), il dispositivo USB può non essere supportato.
 - Nel caso in cui, quando si collega o si utilizza un dispositivo USB, venga visualizzato un messaggio che indica la presenza di sovratensione, il dispositivo potrebbe non essere riconosciuto o non funzionare correttamente.
 - Se il televisore non ha ricevuto segnali nel tempo prefissato in **Ora protezione auto**, si attiverà lo screensaver.
 - Le modalità di risparmio energetico di alcuni dischi rigidi possono azzerarsi automaticamente quando queste unità vengono collegate al televisore.
 - Se si usa un cavo di prolunga USB, il dispositivo USB potrebbe non essere riconosciuto o i file sul dispositivo potrebbero non essere letti.
 - Se il dispositivo USB collegato al televisore non viene riconosciuto, l'elenco dei file sul dispositivo è corrotto o uno dei file in elenco non viene riprodotto, collegare il dispositivo USB al PC, formattare il dispositivo e controllare il collegamento.
 - Se un file cancellato dal PC compare nuovamente quando si esegue Media Play, utilizzare la funzione "Svuota cestino" sul PC per eliminare in modo permanente il file.

Visualizzazione a schermo


Posizionarsi sul file desiderato usando i tasti su/giù/sinistra/destra, quindi premere **ENTER**  o  (Riproduci). Il file selezionato verrà visualizzato.

 Supporta **Visual. dispos.** e **Pag. iniziale** nella homepage **Media Play**.








Informazioni: E' possibile verificare il nome del file selezionato e il numero di file e di pagine.




Sezione Elenco ordinamento: Visualizza lo standard di ordinamento.

 Lo standard di ordinamento cambia in base ai contenuti.

Sezione Elenco file: E' possibile confermare i file e i gruppi ordinati in ogni categoria.












Tasti operativi


-  Rosso (**Camb dispos**): Seleziona un dispositivo connesso.
-  Verde (**Preferenze**): Imposta le preferenze dei file. (non supportato in Visual base)
-  Giallo (**Seleziona**): Seleziona più file da un elenco. I file selezionati vengono evidenziati con un simbolo.
-  Blu (**Ordinam.**): Seleziona l'elenco ordinato.
-  **Strumenti**: Visualizza il menu delle opzioni.

 Usando i tasti  (REW) o  (FF), è possibile spostare l'elenco file alla pagina successiva o precedente.

Video

Riproduzione di video

1. Premere il tasto  o  per selezionare **Video**, quindi premere **ENTER**  nel menu **Media Play**.
2. Premere /// per selezionare il file desiderato tra quelli riportati in elenco.
3. Premere **ENTER**  o il tasto  (Riproduci).
 - Il file selezionato verrà visualizzato in alto con il relativo tempo di riproduzione.
 - Se le informazioni sulla durata del video non sono disponibili, il tempo di riproduzione e la barra di avanzamento non vengono visualizzati.
 - Durante la riproduzione di un video, è possibile eseguire ricerche utilizzando i tasti  e .

 In questa modalità, è possibile visualizzare clip video contenute in un gioco, tuttavia non è possibile riprodurre il gioco stesso.

- Formati sottotitoli supportati

Nome	Estensione file	Formato
Testo MPEG-4 time-based	.txt	XML
SAMI	.smi	HTML
SubRip	.srt	string-based
SubViewer	.sub	string-based
Micro DVD	.sub o .txt	string-based



Funzioni avanzate

- Formati video supportati

Estensione file	Contenitore	Codec Video	Risoluzione	Frame rate (fps)	Bit rate (Mbps)	Codec audio
*.avi *.mkv	AVI MKV	Divx 3.11 / 4.x / 5.1 / 6.0	1920x1080	6 ~ 30	8	MP3 / AC3 / LPCM / ADPCM / DTS Core
		XviD	1920x1080	6 ~ 30	8	
		H.264 BP / MP / HP	1920x1080	6 ~ 30	25	
		MPEG4 SP / ASP	1920x1080	6 ~ 30	8	
		Motion JPEG	8 00x600	6 ~ 30	8	
*.asf	ASF	Divx 3.11 / 4.x / 5.1 / 6.0	1920x1080	6 ~ 30	8	MP3 / AC3 / LPCM / ADPCM / WMA
		XviD	1920x1080	6 ~ 30	8	
		H.264 BP / MP / HP	1920x1080	6 ~ 30	25	
		MPEG4 SP / ASP	1920x1080	6 ~ 30	8	
		Motion JPEG	800x600	6 ~ 30	8	
*.wmv	ASF	Windows Media Video v9	1920x1080	6 ~ 30	25	WMA
*.mp4	MP4	H.264 BP / MP / HP	1920x1080	6 ~ 30	25	MP3 / ADPCM / AAC
		MPEG4 SP / ASP	1920x1080	6 ~ 30	8	
		XVID	1920x1080	6 ~ 30	8	
*.3gp	3GPP	H.264 BP / MP / HP	1920x1080	6 ~ 30	25	ADPCM / AAC / HE-AAC
		MPEG4 SP / ASP	1920x1080	6 ~ 30	8	
*.vro *.vob	VRO VOB	MPEG1	1920x1080	24 / 25 / 30	30	AC3 / MPEG / LPCM
		MPEG2	1920x1080	24 / 25 / 30	30	
*.mpg *.mpeg	PS	MPEG1	1920x1080	24 / 25 / 30	30	AC3 / MPEG / LPCM / AAC
		MPEG2	1920x1080	24 / 25 / 30	30	
		H.264	1920x1080	6 ~ 30	25	
*.ts *.tp *.trp	TS	MPEG2	1920x1080	24 / 25 / 30	30	AC3 / AAC / MP3 / DD+ / HE-AAC
		H.264	1920x1080	6 ~ 30	25	
		VC1	1920x1080	6 ~ 30	25	

Altre limitazioni

NOTA

- In caso di problemi con i contenuti di un codec, il codec non verrà supportato.
- Se le informazioni relative a un Contenitore sono incorrette e il file è in errore, il Contenitore non sarà in grado di riprodurlo correttamente.
- Le funzioni audio e video possono non funzionare se i contenuti hanno un bitrate/frame rate standard superiore al Frame/sec compatibile elencato nella tabella precedente.
- Se la Index Table è in errore, la funzione Cerca (Salta) non è supportata.


Decoder video	Decoder audio
<ul style="list-style-type: none"> • Supporta fino a H.264, Livello 4.1 • H.264 FMO / ASO / RS, VC1 SP / MP / AP L4 e AVCHD non sono supportati. • XVID, MPEG4 SP, ASP: <ul style="list-style-type: none"> – Inferiore a 1280 x 720: Max 60 frame – Superiore a 1280 x 720: Max 30 frame • Oltre GMC 2 non supportato. • H.263 non è supportato. • Supportata solo la tecnologia Samsung Techwin MJPEG. 	<ul style="list-style-type: none"> • Supporta fino a WMA 7, 8, 9, STD • WMA 9 PRO non supporta 2 canali oltre multicanale o audio "lossless" (privo di perdite). • La velocità di campionamento WMA 22050Hz mono non è supportata.

Riproduzione continua di filmati (Riprendi riprod.)


Uscendo dalla funzione di riproduzione di un filmato, la sua riproduzione può essere ripresa in seguito a partire dal punto nel quale era stata interrotta.

 Premendo il tasto **ENTER**  (**Capitoli**) durante la riproduzione di un file, è possibile cercare le scene divise in capitoli.

 La funzione **Capitoli** non è disponibile se le informazioni relative all'indice sono danneggiate o non sono supportate.

1. Selezionare il filmato da riprodurre in modo continuo premendo il tasto **◀** o **▶** per selezionarlo nella sezione elenco file.
2. Premere il tasto **▶** (Riproduci) / **ENTER** .
3. Selezionare **Ripr in continuo** (Riprendi riprod.) premendo il tasto blu. La riproduzione del filmato inizierà dal punto di arresto precedente.



 Il tasto blu è disponibile solo quando si riavvia la riproduzione.


 Se la funzione **Prom ripr cont di un film** è impostata su **On** nel menu **Impostaz.**, comparirà un messaggio alla ripresa della riproduzione del filmato.





Musica

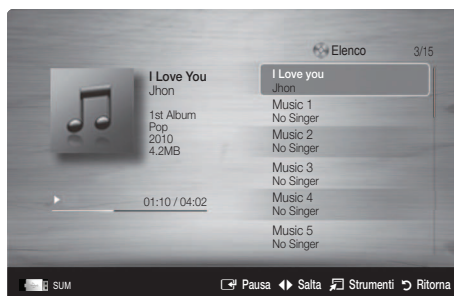
Riproduzione di musica

1. Premere il tasto **◀** o **▶** per selezionare **Musica**, quindi premere **ENTER**  nel menu **Media Play**.
2. Premere **◀/▶/▲/▼** per selezionare il file desiderato tra quelli riportati in elenco.
3. Premere **ENTER**  o il tasto **▶** (Riproduci).
 - Durante la riproduzione di un Musica, è possibile eseguire ricerche utilizzando i tasti **◀** e **▶**.
 - I tasti **◀◀** (REW) e **▶▶** (FF) non sono attivi durante la riproduzione.

 Visualizza solo i file con estensione MP3 e PCM. I file con altre estensioni non vengono visualizzati, nemmeno se sono stati salvati sul medesimo dispositivo USB.




 Se il suono risulta anomalo durante la riproduzione di file MP3, regolare l'**Equalizzatore** nel menu **Suono**. (Un file MP3 sovramodulato può causare problemi audio.)

 E' possibile creare una **El. personale** selezionando i brani musicali desiderati per poi riprodurre la **El. personale** creata.



Foto

Visualizzazione di una foto (o di una proiezione di diapositive)

1. Premere il tasto **◀** o **▶** per selezionare **Foto**, quindi premere **ENTER**  nel menu **Media Play**.
2. Premere **◀/▶/▲/▼** per selezionare il file desiderato tra quelli riportati in elenco.
3. Premere **ENTER**  o il tasto **▶** (Riproduci).
 - Quando si visualizza un elenco di foto, per iniziare la proiezione di diapositive premere il tasto **▶** (Riproduci) / **ENTER**  sul telecomando.
 - Nella proiezione di diapositive verranno utilizzate tutte le foto contenute nell'Elenco file.
 - Durante la proiezione di diapositive, i file appaiono in sequenza a partire da quello correntemente visualizzato.

 Impostando l'opzione **Musica di sottof** su **On** durante la proiezione delle diapositive i brani musicali vengono riprodotti automaticamente.

 La **Modalità MdS** non può essere modificata fino al completo caricamento della musica di sottofondo.



Funzioni avanzate

Riproduzione di più file

Riproduzione di filmati/brani musicali/foto selezionati

1. Premere il tasto giallo per selezionare il file desiderato tra quelli riportati in elenco.
2. Ripetere l'operazione per selezionare più file.

NOTA

- Il simbolo ✓ comparirà a sinistra dei file selezionati.
- Per annullare una selezione, premere nuovamente il tasto giallo.
- Per deselegionare tutti i file, premere il tasto **TOOLS** e selezionare **Deselezione tutto**.

3. Premere il tasto **TOOLS** e selezionare **Riproduci cont. selez.**



Riproduzione di un gruppo di filmati/brani musicali/foto

1. Durante la visualizzazione dell'elenco file, posizionarsi su un qualsiasi file del gruppo desiderato.
2. Premere il tasto **TOOLS** e selezionare **Riproduci gruppo corrente**.

Funzione aggiuntiva Media Play

Ordinare l'elenco dei file

Premere il tasto blu nell'elenco dei file per ordinarli.

Categoria	Operazioni	TV registrata	Video	Musica	Foto
Visual base	Mostra l'intera cartella. E' possibile visualizzare l'elenco dei file selezionando la cartella.		✓	✓	✓
Titolo	Ordina e mostra i titoli dei filmati in ordine di simbolo/numerico/alfabetico/speciale.	✓	✓	✓	✓
Preferenze	Mostra e visualizza il file in base alle preferenze. E' possibile cambiare le preferenze dei file contenuti nella sezione elenco file usando il tasto verde.	✓	✓	✓	✓
Data ultima	Ordina e visualizza i file in base alla data più recente.	✓	✓		✓
Prima data psb	Ordina e visualizza i file in base alla data meno recente.	✓	✓		✓
Artista	Ordina i brani musicali per artista in ordine alfabetico.			✓	
Album	Ordina i brani musicali per album in ordine alfabetico.			✓	
Genere	Ordina i brani musicali per genere musicale.			✓	
Atmosfera	Ordina i brani musicali in base all'atmosfera. È possibile cambiare le informazioni relative all'atmosfera musicale.			✓	
Mensile	Ordina e visualizza i file in base al mese. Li ordina solo in base al mese (da gennaio a dicembre) indipendentemente dall'anno.	✓			✓
Canale	Ordina i file registrati in base al nome del canale.	✓			


Menu Opzioni riproduzione Video/Musica/Foto

Durante la riproduzione di un file, premere **TOOLS**.

Categoria	Operazioni	TV registrata	Video	Musica	Foto
Titolo	E' possibile spostare l'altro file direttamente.	▼	▼		
Modalità Ripeti	E' possibile riprodurre ripetutamente contenuti registrati, film o brani musicali.	▼	▼	▼	
Formato immagine	E' possibile regolare la dimensione dell'immagine in base alle proprie preferenze.	▼	▼		
Impostazioni	E' possibile regolare l'impostazione dell'immagine (p. 17, 18, 19, 20).	▼	▼		▼
Impostazioni audio	E' possibile regolare l'impostazione dell'audio (p. 20, 21, 22).	▼	▼	▼	▼
Impostazione sottotitoli	E' possibile riprodurre il video con i Sottotitoli. Questa modalità funziona solo se il nome del file dei sottotitoli è uguale a quello del video.	▼	▼		
Audio	E' possibile guardare video in una delle lingue supportate. La funzione è attiva solo quando vengono riprodotti file stream che supportano formati audio multipli.	▼	▼		
Descrizione audio	E' possibile regolare la descrizione audio (p. 24).	▼			
Arresta proiezione diapositive / Avvia proiezione diapositive	E' possibile avviare una Proiezione diapositive.				▼
Velocità slide show	Durante la proiezione diapositive è possibile selezionare la velocità di proiezione.				▼
Musica di sottof	Durante la proiezione diapositive è possibile impostare la musica di sottofondo desiderata.				▼
Zoom	E' possibile ingrandire le immagini a pieno schermo.				▼
Ruota	E' possibile ruotare le immagini a pieno schermo.				▼
Sfondo Home	E' possibile spostare il file sul desktop Media Play .				▼
Informazioni	E' possibile visualizzare le informazioni dettagliate sul file riprodotto.	▼	▼	▼	▼

Impostaz.

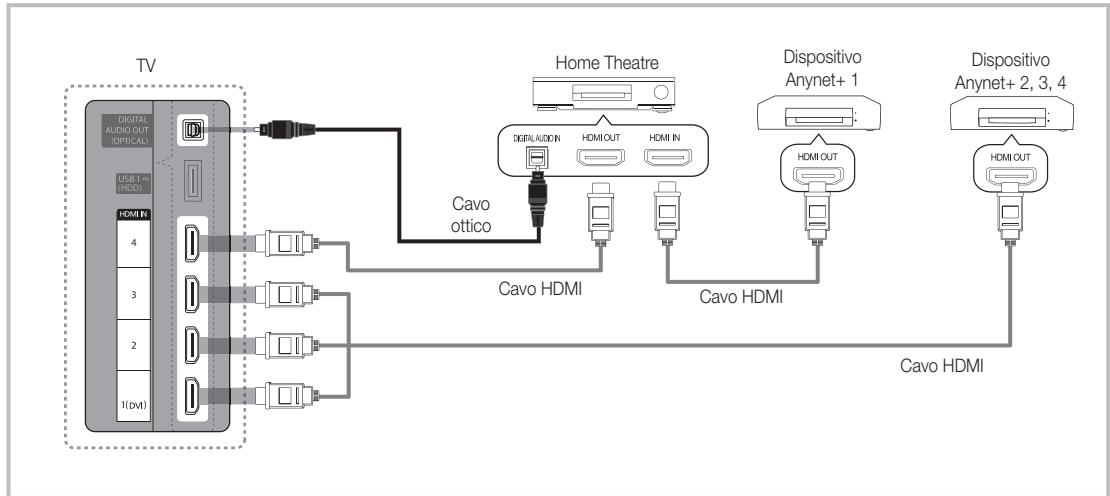
Uso del menu Impostazione

- **Impostazione sfondo:** Selezionare questa opzione per visualizzare lo sfondo desiderato.
- **Prom ripr di un film (Riprendi riprod.) (On / Off):** Selezionare questa opzione per visualizzare il messaggio di aiuto a comparsa per la riproduzione continua del filmato.
- **Otteni codice registrazione DivX® VOD:** Mostra il codice di registrazione autorizzato per il televisore. Se si è connessi al sito web DivX e si registra il codice di registrazione con un account personale, è possibile scaricare il file di registrazione VOD. Se la registrazione VOD viene riprodotta con Media Play, la procedura di registrazione viene completata.
 Per ulteriori informazioni su DivX® VOD, visitare il sito "www.DivX.com".
- **Otteni codice disattivazione DivX® VOD:** Se DivX® VOD non è registrato, viene visualizzato il codice di disattivazione della registrazione. Se si esegue questa funzione con codice DivX® VOD registrato, la registrazione DivX® VOD corrente viene disattivata.
- **Informazioni:** Selezionare questa opzione per visualizzare le informazioni sul dispositivo collegato.

Cos'è Anynet+?

Anynet+ è una funzione che permette di controllare mediante il telecomando del televisore Samsung tutti i dispositivi Samsung collegati che supportano Anynet+. Il sistema Anynet+ può essere usato solo con i dispositivi Samsung dotati della funzione Anynet+. Per controllare se il dispositivo Samsung in uso è dotato di questa funzione, verificare la presenza del logo Anynet+.

Per collegare un sistema Home Theatre



1. Collegare il jack HDMI IN (1 (DVI), 2, 3 o 4) del televisore al jack HDMI OUT del dispositivo Anynet+ corrispondente tramite un cavo HDMI.
2. Collegare il jack HDMI IN del sistema Home Theater al jack HDMI OUT del dispositivo Anynet+ corrispondente tramite un cavo HDMI.

NOTA

- Collegare un cavo ottico tra la porta **DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)** del televisore all'ingresso Digital Audio del sistema Home Theatre.
- Se si opta per una connessione di questo genere, la presa ottica permette l'uscita di soli 2 canali audio. In questo modo sarà possibile ascoltare l'audio solo dagli altoparlanti frontali, sinistro e destro del sistema Home Theatre e dal subwoofer. Per avere un audio a 5.1 canali, collegare la porta **DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)** del lettore DVD / Ricevitore satellitare (p. es. dispositivo Anynet 1 o 2) direttamente a un amplificatore o all'Home Theatre, non al televisore.
- Collegare solo un sistema Home Theatre.
- E' possibile collegare un dispositivo Anynet+ tramite un cavo HDMI. Alcuni cavi HDMI potrebbero non supportare le funzioni Anynet+.
- Anynet+ si attiva solo quando il relativo dispositivo AV è acceso o in modalità Standby.
- Anynet+ supporta fino a 12 dispositivi AV. Da notare che è possibile connettere fino a 3 dispositivi dello stesso tipo.

Menu Anynet+

Il menu Anynet+ può variare a seconda del tipo e dello stato del dispositivo Anynet+ collegato al televisore.


Menu Anynet+	Descrizione
Visualizza TV	La modalità Anynet+ passa alla modalità di trasmissione TV.
Elenco dispositivi	Visualizza l'elenco dei dispositivi Anynet+.
(nome_dispositivo) MENU	Mostra i menu del dispositivo collegato. Ad esempio, se è collegato un registratore DVD, comparirà il menu del disco del registratore DVD.
(nome_dispositivo) INFO	Mostra il menu di riproduzione del dispositivo collegato. Ad esempio, se è collegato un registratore DVD, comparirà il menu di riproduzione del registratore DVD.
Registrazione : (*registratore)	Avvia immediatamente la registrazione mediante il registratore. (Questa funzione è disponibile solo per i dispositivi che supportano la funzione di registrazione.)
Interrompere registrazione : (*registratore)	Interrompe la registrazione.
Ricevitore	L'audio viene riprodotto attraverso il ricevitore.

Se al sistema è collegato più di un dispositivo di registrazione, questi vengono visualizzati come (*registratore); in caso il dispositivo collegato sia uno solo, verrà rappresentato come (*nome_dispositivo).


Configurazione di Anynet+

■ Impostazione

Anynet+ (HDMI-CEC) (Off / On): Per utilizzare la funzione Anynet+, **Anynet+ (HDMI-CEC)** deve essere impostata su **On**.

 Quando la funzione **Anynet+ (HDMI-CEC)** è disattivata, sono disattivate anche tutte le funzioni relative a Anynet+.


Spegnimento auto (No / Si): Impostazione della disattivazione automatica di un dispositivo Anynet+ allo spegnimento del televisore.

 Se la funzione **Spegnimento auto** è impostata su **Si**, ogni dispositivo esterno collegato verrà spento contemporaneamente al televisore. Tuttavia, se un dispositivo sta registrando potrebbe non spegnersi.


 In base al dispositivo, questa funzione potrebbe non essere attiva.

Passaggio da un dispositivo Anynet+ all'altro

1. Vengono elencati tutti i dispositivi Anynet+ collegati al televisore.

 Se non si individua il dispositivo desiderato, premere il tasto rosso per eseguire la scansione dei dispositivi.

2. Selezionare un dispositivo e premere **ENTER** . Il dispositivo selezionato viene attivato.

 Solo all'impostazione di **Anynet+ (HDMI-CEC)** su **On** nel menu **Applicazione** comparirà il menu **Elenco dispositivi**.

- Il passaggio al dispositivo selezionato può richiedere fino a 2 minuti. Non è possibile annullare l'operazione durante il passaggio da un dispositivo all'altro.

- Se si è selezionata una modalità di ingresso esterna tramite il tasto **SOURCE** non sarà possibile utilizzare la funzione Anynet+. Passare a un dispositivo Anynet+ utilizzando **Elenco dispositivi**.

Funzioni avanzate

Registrazione

Con un dispositivo di registrazione Samsung è possibile registrare un programma televisivo.

1. Selezionare **Registrazione**.



Se vi sono più di due dispositivi di registrazione

- Se sono collegati più dispositivi di registrazione, questi vengono elencati. Selezionare un dispositivo di registrazione in **Elenco dispositivi**.




Se il dispositivo di registrazione non è visualizzato, selezionare **Elenco dispositivi** e premere il tasto rosso per eseguire la ricerca dei dispositivi.

2. Premere **EXIT** per uscire.



E' possibile registrare il segnale proveniente da una sorgente selezionando **Registrazione**: (nome_dispositivo).



Premendo il tasto  (REC) si eseguirà la registrazione del programma visualizzato sul televisore. Se si sta guardando l'immagine di un altro dispositivo, vengono registrate le immagini di quel dispositivo.



Prima di registrare, controllare che il jack dell'antenna sia correttamente collegato al dispositivo di registrazione. Per collegare in modo corretto un'antenna a un dispositivo di registrazione, consultare il manuale dell'utente del dispositivo di registrazione utilizzato.

Ascolto tramite il ricevitore

È possibile ascoltare l'audio tramite un ricevitore (per es. un Home Theatre) anziché dall'**Altoparlante TV**.

1. Selezionare **Ricevitore** e impostarlo su **On**.

2. Premere **EXIT** per uscire.



Se il ricevitore supporta solo l'audio, potrebbe non comparire nell'elenco dei dispositivi.



Il ricevitore è operativo solo se è collegata in modo appropriato la porta Optical In del ricevitore alla porta **DIGITAL AUDIO OUT (OPTICAL)** del televisore.



Quando il ricevitore (per es. un home theatre) è impostato su On, è possibile ascoltare l'audio dall'uscita ottica del televisore. Quando il televisore visualizza un segnale DTV (antenna), invia l'audio a 5.1 canali al ricevitore. Se la sorgente è un componente digitale, come per es. un DVD, ed è collegata al televisore mediante HDMI, saranno udibili solo 2 canali audio dal ricevitore.

NOTA

- E' possibile controllare i dispositivi Anynet+ solo mediante telecomando e non con i tasti del televisore.
- In determinate condizioni, il telecomando del televisore potrebbe non funzionare. In questo caso, selezionare nuovamente il dispositivo Anynet+.
- Le funzioni Anynet+ non sono attive con prodotti di altre marche.

Risoluzione dei problemi con Anynet+

Problema	Possibile soluzione
Anynet+ non funziona.	<ul style="list-style-type: none"> Controllare se si sta utilizzando un dispositivo Anynet+. Il sistema Anynet+ può essere utilizzato solo con dispositivi che supportano Anynet+. Collegare un solo ricevitore (Home Theatre). Controllare che il cavo di alimentazione di Anynet+ sia collegato correttamente. Controllare i collegamenti dei cavi Video/Audio/HDMI del dispositivo Anynet+. Verificare se Anynet+ (HDMI-CEC) è impostata su On nel menu di impostazione di Anynet+. Verificare che il telecomando del televisore sia in modalità TV. Verificare se il telecomando è esclusivo per il dispositivo Anynet+. In particolari condizioni, Anynet+ non funziona. (Ricerca canali, Media Play o Plug & Play (Impostazione iniziale) ecc.) Quando si collega o si rimuove il cavo HDMI eseguire una nuova ricerca dei dispositivi oppure spegnere e riaccendere il televisore. Controllare che la funzione Anynet+ o il dispositivo Anynet+ siano impostati su On.
Desidero avviare Anynet+.	<ul style="list-style-type: none"> Controllare che il dispositivo Anynet+ sia collegato correttamente al televisore e che Anynet+ (HDMI-CEC) sia impostata su On nel menu di impostazione di Anynet+. Premere TOOLS per visualizzare il menu Anynet+, quindi selezionare il menu desiderato.
Desidero uscire da Anynet+.	<ul style="list-style-type: none"> Selezionare Visualizza TV nel menu Anynet+. Premere SOURCE sul telecomando del televisore e selezionare un dispositivo non Anynet+. Premere P ∇/\wedge e PRE-CH per cambiare la modalità TV. (Notare che il tasto dei canali funziona solo se non è collegato un dispositivo Anynet+ con sintonizzatore incorporato.)
Sullo schermo viene visualizzato il messaggio "Connessione a un dispositivo Anynet+".	<ul style="list-style-type: none"> Non è possibile utilizzare il telecomando durante la configurazione di Anynet+ o durante il passaggio a un'altra modalità di visualizzazione. Utilizzare il telecomando solo al termine dell'impostazione di Anynet+ o del passaggio alla nuova modalità di visualizzazione.
Il dispositivo Anynet+ non funziona.	<ul style="list-style-type: none"> Non è possibile riprodurre contenuti mentre è in corso la funzione Plug & Play (Impostazione iniziale).
Lo schermo del dispositivo esterno non appare.	<ul style="list-style-type: none"> Controllare se il dispositivo supporta le funzioni di Anynet+. Controllare se il cavo HDMI è collegato correttamente. Verificare se Anynet+ (HDMI-CEC) è impostata su On nel menu di impostazione di Anynet+. Cercare nuovamente dispositivi Anynet+. E' possibile collegare un dispositivo Anynet+ solo tramite un cavo HDMI. Alcuni cavi HDMI potrebbero non supportare le funzioni Anynet+. In caso di chiusura anomala, a causa di uno scollegamento del cavo HDMI, del cavo di alimentazione oppure di una interruzione di corrente, ripetere la ricerca del dispositivo.
Il programma televisivo non può essere registrato.	<ul style="list-style-type: none"> Verificare se la porta dell'antenna sul dispositivo di registrazione è correttamente collegata.
L'audio del televisore non viene riprodotto attraverso il ricevitore.	<ul style="list-style-type: none"> Collegare il televisore e il ricevitore mediante il cavo ottico.

Guida introduttiva di Internet@TV



Internet@TV fornisce alcuni utili e interessanti contenuti e servizi direttamente dal web al televisore.



NOTA

- Configurare le impostazioni di rete prima di usare **Internet@TV**. Per maggiori informazioni vedere la sezione "Connessione di rete" (p. 28).
- Le font di caratteri dei contenuti forniti dal provider non vengono visualizzate correttamente.
- Talvolta possono verificarsi tempi di risposta e/o interruzioni a causa delle condizioni della rete.
- In base alla regione, l'applicazione potrebbe essere supportata solo in lingua inglese.
- Questa funzione non è disponibile in alcune nazioni.
- Se si riscontrano problemi con una applicazione, contattare il fornitore del contenuto.
- In base alle circostanze correlate al fornitore dei contenuti, l'aggiornamento di una applicazione o l'applicazione stessa potrebbero essere discontinui.
- In base alle normative vigenti nel proprio paese, alcune applicazioni possono avere un servizio limitato o non supportato.

Visualizzazione a schermo

Schermo TV: Visualizza il canale corrente.

Informazioni: Visualizza avvisi, nuove applicazioni e pubblicità offerti da Samsung.

Servizio applicazione: E' possibile utilizzare vari servizi forniti da Samsung.

Internet@TV Impostazioni: Modificare e configurare applicazioni e impostazioni Internet@TV.

Controlli:

- Rosso (**Login**): Accesso a **Internet@TV**.
- Verde (**Segna come Preferito**): Contrassegnare una Applicazione come preferito.
- Blu (**Ordina per**): Ordinare le applicazioni.
- Ritorna: Per tornare al menu precedente.

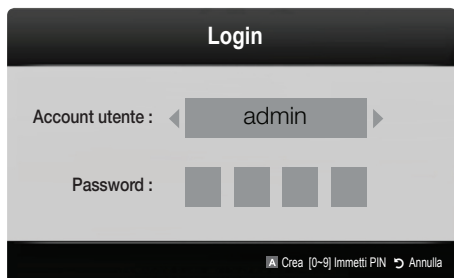
Applicazioni consigliate: Visualizza il servizio consigliato da Samsung. Non è possibile aggiungere o eliminare un servizio in questo elenco.

Applicazioni scaricate: Visualizza le applicazioni scaricate tramite Samsung Apps.

I tasti colorati possono funzionare in modo diverso in base all'applicazione.

Login account

Per una applicazione dotata di più account, usare ◀ e ▶ per accedere ai vari account.



✎ Per utilizzare una applicazione in modo ancora più coinvolgente, registrarsi e accedere al proprio account.

✎ Per istruzioni sulla creazione di un account, vedere **Impostaz.** → **ID Internet@TV** → **Crea**.

1. Premere il tasto rosso nella homepage di **Internet@TV**.

2. Selezionare l'**Account utente** desiderato, quindi premere **ENTER** [↵].

✎ Se si desidera creare un account, premere il tasto Rosso quindi creare l'account quando viene visualizzata la finestra OSD.

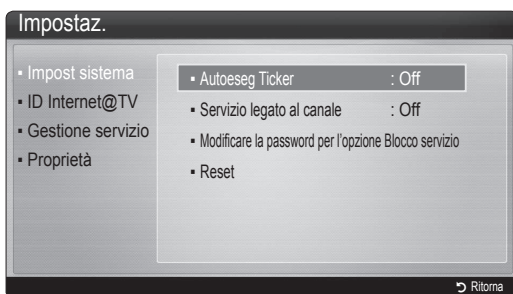
3. Digitare la **Password**.

✎ Al termine del login, sullo schermo verrà visualizzato l'Account utente.

Configurazione di Internet@TV

Impostaz.

Creare ID e configurare le impostazioni di Internet@TV in questa schermata. Evidenziare le impostazioni usando i tasti ▲ e ▼ quindi premere **ENTER** [↵].



Impost sistema

Autoeseg Ticker (Off / On): Abilita/Disabilita l'esecuzione automatica del ticker all'accensione del televisore.

✎ L'applicazione **Più chiaro** fornisce informazioni utili attraverso notiziari, meteo e borse valori. E' necessario scaricare l'applicazione **Più chiaro** su **Internet@TV** per utilizzare questa funzione.

✎ In base al paese, l'applicazione **Più chiaro** potrebbe offrire un servizio diverso o non essere supportata.

Servizio legato al canale (Off / On): Alcuni canali supportano le applicazioni come servizio dati internet, permettendo l'accesso al servizio Internet durante la visione del televisore.

✎ Disponibile solo se supportata dall'emittente.

Reset: Ripristina Internet@TV alle impostazioni di fabbrica. **Modificare la password per l'opzione Blocco servizio**

✎ La password predefinita è "0-0-0-0."

✎ Nel caso si sia dimenticata la password, premere i tasti del telecomando nella sequenza seguente per ripristinare la password predefinita su "0-0-0-0": **POWER** (off) → **MUTE** → 8 → 2 → 4 → **POWER** (on).

ID Internet@TV

E' possibile utilizzare questo menu durante la creazione e l'eliminazione dell'account. E' possibile controllare il proprio account e le informazioni relative all'account del sito del contenuto.

✎ L'account è valido solo per internet@TV.

Crea: Crea un account e lo collega alle applicazioni del servizio desiderato.

✎ **NOTA**

- E' possibile creare un massimo di 10 account.
- Il numero massimo di caratteri è 8.

Gestione

– **Sito serviz:** Registra le informazioni di login per i siti del servizio.

– **Cambia password:** Cambia la password dell'account.

– **Elimina:** Elimina l'account.

■ **Gestione servizio:** Elimina e blocca le applicazioni installate per Internet@TV.

Blocco: Blocca l'applicazione.

✎ L'accesso a una applicazione bloccata richiede una password.

Elimina: Elimina l'applicazione.

■ **Proprietà:** Visualizza le informazioni di Internet@TV. Usare l'opzione **Controlla la velocità della connessione Internet** per testare la connessione alla rete.

Funzioni avanzate

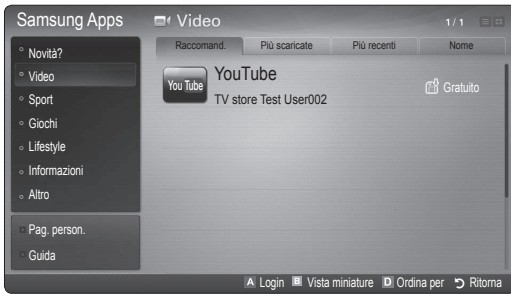
Uso del servizio Internet@TV

Samsung Apps

Samsung Apps consente di scaricare applicazioni da utilizzare su dispositivi Samsung TV/AV.

Gli utenti possono godere di una varietà di contenuti quali video, musica, foto, giochi, informazioni utili e molto altro ancora utilizzando le applicazioni scaricate.

Ulteriori applicazioni saranno disponibili in seguito.



Usare i tasti colorati in **Samsung Apps**.

- **Rosso (Login)** : Per accedere al servizio internet.
- **Verde (Vista miniature)**: Per cambiare la modalità di visualizzazione.
- **Blu (Ordina per)**: Per ordinare gli widget per **Raccomand.**, **Più scaricate**, **Più recenti** o **Nome**.
- **Ritorna**: Passa al menu precedente.

Uso di Samsung Apps per categoria

Sono disponibili le seguenti categorie:

- **Novità?**: Visualizza le applicazioni registrate più di recente.
- **Video**: Visualizza vari media che trasmettono film, show televisivi e brevi filmati.
- **Sport**: Visualizza vari media sportivi che offrono informazioni sulle partite/sugli incontri, immagini e brevi filmati.
- **Giochi**: Visualizza vari giochi quali sudoku e scacchi.
- **Lifestyle**: Include vari servizi multimediali che offrono musica, strumenti per la gestione delle fotografie e social network come Facebook e Twitter.
- **Informazioni**: Include vari servizi informativi quali notiziari, quotazioni azionarie e previsioni meteo.
- **Altro**: Include altri servizi di varia natura.
- **Pag. person.:** **Pag. person.**, è possibile avere informazioni dettagliate sulle applicazioni già installate, oppure visionare l'elenco dei contenuti scaricati e molto altro ancora. Consente inoltre di rimuovere o bloccare le applicazioni selezionate.
- **Guida**: In caso di domande su Internet@TV, controllare prima di tutto questa sezione.

[Informativa legale]

A causa delle molteplici capacità dei prodotti in grado di fornire i servizi Samsung Internet@TV - Content Service, così come per le limitazioni nel contenuto disponibile, determinate caratteristiche, applicazioni e servizi potrebbero non essere disponibili su tutti i dispositivi o in tutte le aree geografiche.

Alcune funzioni di Internet@TV potrebbero inoltre richiedere periferiche aggiuntive o tariffe d'iscrizione pagabili separatamente. Visitare il sito <http://www.samsung.com> per ulteriori informazioni su dispositivi specifici e disponibilità dei contenuti.

Servizi e disponibilità dei contenuti attraverso Internet@TV sono soggetti a modifiche senza preavviso.

Informazioni su AllShare

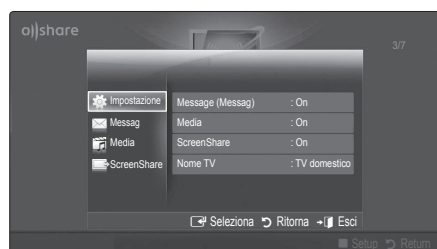
AllShare collega il televisore a telefoni cellulari e altri dispositivi compatibili mediante una rete. Sul televisore è possibile visualizzare le chiamate in arrivo, gli SMS e i promemoria impostati sul proprio cellulare. Inoltre, è possibile riprodurre contenuti multimediali compresi video, foto e musica memorizzati sul proprio cellulare o su altri dispositivi (per es il PC) e controllarli sul televisore mediante la rete. Inoltre, è possibile usare il televisore come monitor del cellulare durante la navigazione in una pagina web.

Per ulteriori informazioni visitare il sito "www.samsung.com" o chiamare il call center Samsung. I dispositivi mobili potrebbero necessitare di ulteriore software. Per maggiori informazioni, vedere la guida dell'utente di ogni prodotto.

Impostazione di AllShare

Impostazione

- **Message (On / Off):** Abilita o disabilita la funzione messaggi (per chiamate in entrata, SMS e promemoria impostati sul proprio cellulare).
 - **Media (On / Off):** Attiva o disattiva la funzione media. Quando la funzione media è On, riproduce video, foto e musica da un cellulare o altro dispositivo che supporti AllShare.
 - **ScreenShare (On / Off):** Attiva o disattiva la funzione ScreenShare per l'uso di un cellulare come un telecomando.
 - **Nome TV:** Imposta il nome del televisore in modo che sia possibile individuarlo rapidamente su un cellulare.
- Selezionando **Input utente**, è possibile digitare il nome del televisore mediante OSK (On Screen Keyboard).



Message / Media / ScreenShare

Mostra un elenco di cellulari o dispositivi connessi configurati con questo televisore per l'uso delle funzioni **Message**, **Media** o **ScreenShare**.

- ✎ La funzione **Media** è disponibile in tutti i dispositivi mobili che supportano **AllShare**.
- **Consent / Negato:** Permette/blocca il collegamento del cellulare.
- **Elimina:** Elimina il cellulare dall'elenco.
 - ✎ Questa funzione elimina solo il nome del cellulare dall'elenco. Se il dispositivo mobile eliminato viene acceso o tenta di collegarsi al televisore, potrebbe nuovamente comparire in elenco.

Uso della funzione Message

Utilizzando questa funzione, è possibile visualizzare chiamate in arrivo, SMS e programmi impostati sul cellulare nella finestra degli allarmi durante la visione del televisore.

✎ NOTA

- Per disabilitare la finestra degli allarmi, impostare **Message** su **Off** in **Impostazione di AllShare**.
- Se è selezionato **OK**, o se **OK** non viene selezionato mentre il messaggio viene visualizzato tre volte, il messaggio verrà eliminato. Il messaggio non viene eliminato dal telefono cellulare.
- La finestra degli allarmi può essere visualizzata durante l'uso di alcune applicazioni quali **Media Play** e altre. Per visualizzare il contenuto di un messaggio, passare alla modalità di visione TV.
- Quando un messaggio di un cellulare sconosciuto viene visualizzato, selezionare il cellulare nel menu messaggi in **AllShare** quindi selezionare **Negato** per bloccare il telefono.

Visualizzazione messaggi

Se arriva un nuovo SMS mentre si guarda il televisore, viene visualizzato nella finestra degli allarmi. Cliccando sul tasto OK, verrà visualizzato il contenuto del messaggio.

- ✎ E' possibile configurare la visualizzazione delle impostazioni degli SMS sul cellulare. Per le procedure, vedere il manuale del cellulare.
- ✎ Alcuni caratteri speciali possono essere visualizzati come caratteri vuoti o danneggiati.

Funzioni avanzate

Allarme chiamata in arrivo

Se arriva una chiamata mentre si guarda il televisore, viene visualizzata la finestra degli allarmi.

Allarme programma

Mentre si guarda il televisore, la finestra degli allarmi appare per visualizzare il programma registrato.

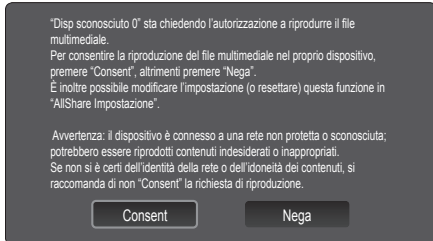
- ✎ E' possibile configurare la visualizzazione dei contenuti in programma sul cellulare. Per le procedure, vedere il manuale del cellulare.
- ✎ Alcuni caratteri speciali possono essere visualizzati come caratteri vuoti o danneggiati.

Uso della funzione Media

Viene visualizzata una finestra degli allarmi per informare l'utente che i contenuti multimediali (video, foto, musica) inviati dal cellulare verranno visualizzati sul televisore. I contenuti vengono riprodotti automaticamente 3 secondi dopo la visualizzazione della finestra degli allarmi. Premendo **RETURN** o **EXIT** quando appare la finestra degli allarmi, i contenuti multimediali non vengono visualizzati

✎ NOTA

- Se la funzione Media viene eseguita per la prima volta, viene visualizzata una finestra di avvertenza. Premendo **ENTER** per selezionare **Consent**, sarà possibile utilizzare la funzione Media sul dispositivo selezionato.



- Per disattivare la trasmissione dei contenuti multimediali dal telefono cellulare, impostare **Media** su **Off** nel menu impostazione di **AllShare**.
- I contenuti possono non essere riprodotti sul televisore a seconda della risoluzione e del formato.
- I tasti **ENTER** e **◀ / ▶** potrebbero non funzionare in base al tipo di contenuto multimediale riprodotto.
- Mediante il dispositivo mobile è possibile controllare la riproduzione del contenuto multimediale. Per maggiori informazioni, vedere la guida dell'utente di ogni prodotto.
- Per riprodurre contenuti multimediali dal proprio PC, selezionare l'icona del PC nella schermata principale di **AllShare**. Il menu **Media Play** del televisore cambia automaticamente. Per maggiori informazioni vedere "Media Play" (p. 35).

Uso della funzione ScreenShare

ScreenShare visualizza la stessa pagina web del cellulare. Mediante la funzione ScreenShare, è possibile aprire i vari contenuti memorizzati nel cellulare. Ad esempio, l'immagine sotto visualizza una pagina di accesso per i contenuti provenienti da un cellulare. E' possibile leggere i vari file contenuti nel cellulare e visualizzare la rubrica e il calendario sul televisore. Inoltre, dalla rubrica è possibile effettuare una chiamata o inviare un SMS.

✎ NOTA

- Sui cellulari Samsung, è necessario installare la funzione ScreenShare ed eseguire l'applicazione di supporto; a questo punto è possibile utilizzare la funzione ScreenShare.
- I tasti disponibili sul telecomando possono variare per ogni pagina.
- **Doc Viewer** consente di leggere file in formato doc, senza poterli modificare.
- La schermata visualizzata può differire in base al dispositivo collegato.



Uso del cellulare Samsung come telecomando TV







Prima di utilizzare questa funzione è necessario effettuare il collegamento a un cellulare Samsung in grado di supportare le funzioni ScreenShare. Durante il funzionamento del televisore con il cellulare, solo i tasti **POWER**, **-**, **+**, **P** **^**/**v** e **MUTE** sono supportati.

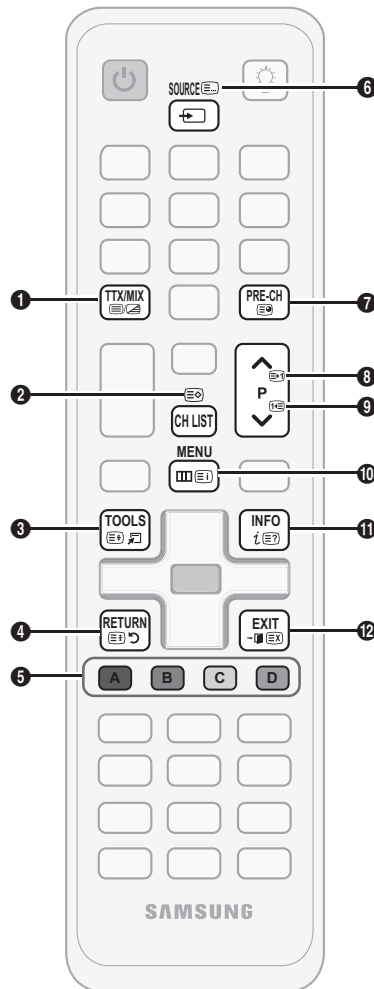
- ✎ Anche premendo un tasto di controllo (per cambiare canale o regolare il volume) sul cellulare, il valore aumenterà o diminuirà solo di una unità.







Funzione Teletext dei canali analogici

La pagina dell'indice del servizio Teletext contiene informazioni sull'uso del servizio. Per visualizzare correttamente le informazioni del servizio Teletext, è necessario che la ricezione del canale sia stabile. In caso contrario, alcune informazioni potrebbero essere perse o alcune pagine potrebbero non essere visualizzate correttamente.

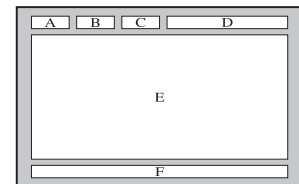
 E' possibile cambiare le pagine Teletext premendo i tasti numerici sul telecomando.

- 1  (Teletext on/mix/off): Attiva la modalità Teletext per il canale corrente. Premere il tasto due volte per sovrapporre la modalità Teletext alla trasmissione corrente. Premerlo di nuovo per uscire dalla modalità Teletext.
- 2  (memorizza): Memorizza le pagine del Teletext.
- 3  (dimensioni): Visualizza in dimensione doppia le informazioni Teletext sulla metà superiore dello schermo. Premere di nuovo il tasto per spostare il testo nella metà inferiore dello schermo. Per tornare alla modalità di visualizzazione normale, premere di nuovo il tasto.
- 4  (mantieni): Mantiene la schermata della pagina corrente nel caso siano disponibili più pagine secondarie che scorrono automaticamente. Premerlo nuovamente per riprendere la visualizzazione.
- 5 Tasti colorati (rosso/verde/giallo/blu): Se una emittente usa il sistema FASTEXT, i vari argomenti trattati in una pagina Teletext vengono codificati in base ai colori e possono essere selezionati premendo i tasti colorati corrispondenti. Premere il tasto colorato corrispondente all'argomento scelto. Viene visualizzata una nuova pagina con codice colore. E' possibile selezionare le varie voci nello stesso modo. Per visualizzare la pagina successiva o precedente, premere il tasto colorato corrispondente.
- 6  (modalità): Seleziona la modalità Teletext (LIST/FLOF). Se si preme questo tasto in modalità LIST, commuta la modalità in Salvataggio elenco. In modalità Salvataggio elenco, è possibile memorizzare la pagina Teletext all'interno di un elenco utilizzando il tasto  (memorizza).



- 7  (pagina secondaria): Visualizza la pagina secondaria disponibile.
- 8  (pagina su): Visualizza la pagina successiva del Teletext.
- 9  (pagina giù): Visualizza la pagina precedente del Teletext.
- 10  (indice): In modalità Teletext, premere questo tasto in qualsiasi momento per visualizzare la pagina dell'indice (contenuti).
- 11  (mostra): Consente di visualizzare eventuale testo nascosto (le risposte ai quiz, per esempio). Per tornare alla modalità di visualizzazione normale, premere di nuovo il tasto.
- 12  (annulla): Riduce lo schermo Teletext per sovrapporlo alla trasmissione corrente.

Tipica pagina Teletext



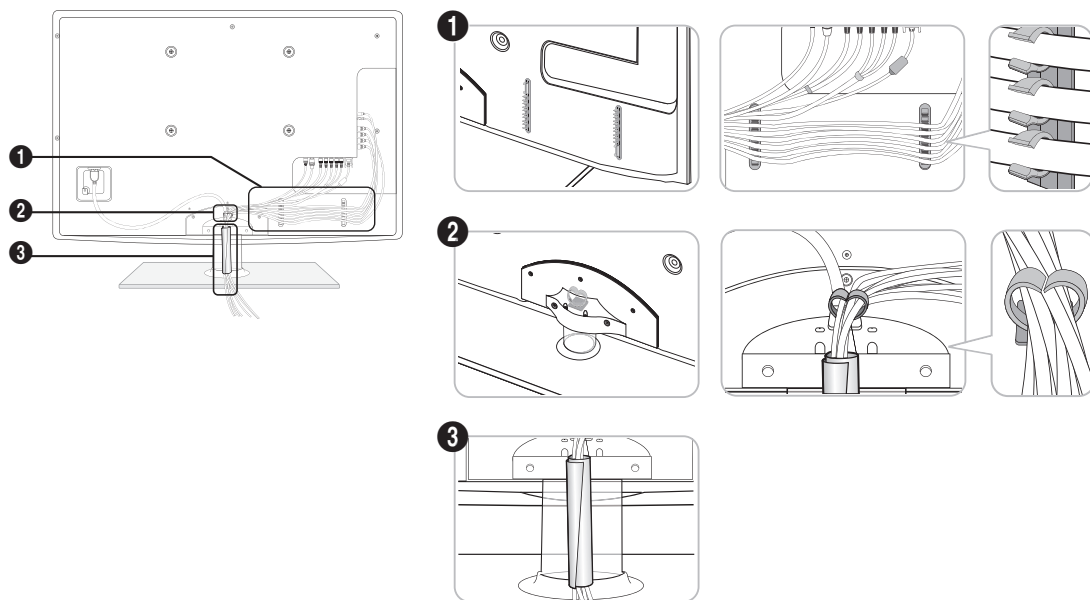
Parte	Contenuti
A	Numero della pagina selezionata.
B	Identità della stazione emittente.
C	Numero della pagina corrente o stato della ricerca.
D	Data e ora.
E	Testo.
F	Informazioni sullo stato. Informazioni FASTEXT.

Altre informazioni

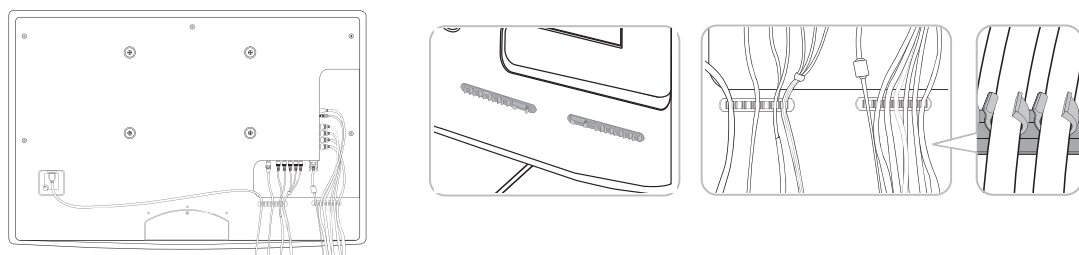
Assemblaggio dei cavi


Tipo piedistallo

Racchiudere i cavi nel fermacavi in modo che non siano visibili attraverso il piedistallo trasparente.



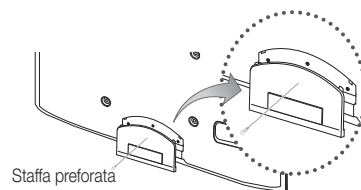
Tipo montaggio a parete



 Non tirare eccessivamente i cavi durante la loro disposizione. In caso contrario, i terminali di connessione del prodotto potrebbero subire danni.

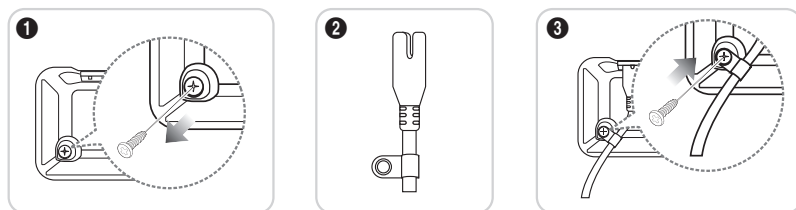
Montaggio della staffa preforata

Durante l'installazione del televisore a parete, fissare la staffa preforata come mostrato di seguito.



Collegamento del cavo di alimentazione

Durante l'installazione del televisore a parete, fissare il cavo di alimentazione .

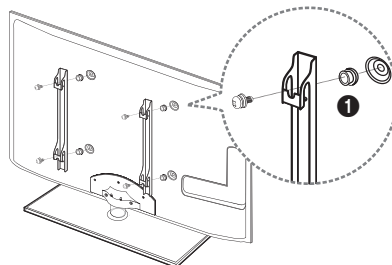
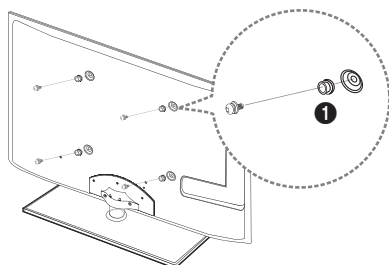


1. Rimuovere la vite indicata nella prima immagine in alto.
2. Fissare il morsetto del cavo di alimentazione al cavo stesso.
3. Montare il morsetto del cavo di alimentazione sul televisore mediante la vite rimossa, come mostrato.

Preparazione per l'installazione di un supporto a parete

Esempio A. Installazione del supporto a parete SAMSUNG

Esempio B. Installazione di un supporto a parete di altra marca.



Per installare un supporto a parete, utilizzare un anello di ritenuta **1**.

Installazione del Kit di montaggio a parete

Il kit di montaggio a parete (venduto separatamente) consente di montare il televisore alla parete.

Per informazioni dettagliate sull'installazione a parete, consultare le istruzioni fornite insieme al kit. Rivolgersi a un tecnico per il montaggio della staffa a parete.

Samsung Electronics non può essere ritenuta responsabile per qualsiasi danno al prodotto o infortuni causati da una installazione autonoma del televisore da parte dell'utente.

Altre informazioni

Specifiche del kit di montaggio a parete (VESA)

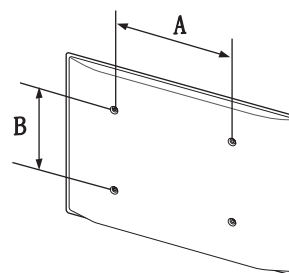
 Il kit di montaggio a parete non è fornito in dotazione ma è venduto separatamente.

Installare il supporto su una parete solida perpendicolare al pavimento. Se il supporto deve essere fissato ad altri tipi di materiale, consultare il rivenditore di zona. Una installazione a soffitto o su pareti inclinate può provocare la caduta dell'unità e lesioni personali.

NOTA

- Nella tabella sotto riportata vengono indicate le dimensioni standard dei kit di montaggio a parete.
- All'acquisto di un kit di montaggio a parete, verrà fornita la guida all'installazione e tutte le parti necessarie per il montaggio.
- Non utilizzare viti non conformi agli standard VESA.
- Non utilizzare viti più lunghe delle dimensioni standard o non conformi alle specifiche dello standard VESA. Viti troppo lunghe possono danneggiare i componenti interni del televisore.
- Per montaggi a parete non conformi alle specifiche delle viti standard VESA, la lunghezza delle viti potrebbe differire in base alle loro specifiche.
- Non serrare le viti con eccessiva forza poiché ciò potrebbe danneggiare il prodotto o causarne la caduta provocando lesioni personali. Samsung non può essere ritenuta responsabile per tali incidenti.
- Samsung non può essere ritenuta responsabile per eventuali danni o lesioni personali qualora vengano usati kit di montaggio a parete non conformi allo standard VESA o l'utente non segua le istruzioni di installazione fornite.
- Non montare il televisore con una inclinazione superiore ai 15 gradi.

Famiglia di prodotti	pollici	Spec. VESA (A * B)	Vite standard	Quantità
TV LED [Ultra sottile]	19~22	75 X 75	M4	4
	23~29	200 X 100	M8	
	32~37	200 X 200		
	40~55	400 X 400		
	56~65	600 X 400		



Non installare il Kit di montaggio a parete mentre il televisore è acceso. In caso contrario, potrebbero verificarsi incidenti con lesioni personali causate da scosse elettriche

Blocco antifurto Kensington


Il blocco Kensington non è fornito da Samsung. Si tratta di un dispositivo che assicura fisicamente il sistema qualora utilizzato in luogo pubblico. L'aspetto del dispositivo e il metodo di blocco possono variare in base alla marca del prodotto. Per informazioni sull'uso, consultare il manuale fornito insieme al blocco Kensington.

 Trovare l'icona "K" sul retro del televisore. L'alloggiamento del blocco Kensington si trova di fianco all'icona "K".

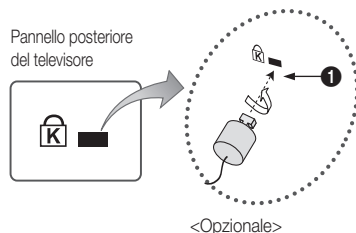
Per bloccare il prodotto seguire questi passaggi:

1. Avvolgere il blocco Kensington intorno a un oggetto fisso di grandi dimensioni, come un tavolo o una sedia.
2. Far scorrere il terminale con il blocco attraverso il terminale ad anello del blocco Kensington.
3. Inserire il dispositivo di blocco nello slot Kensington sul prodotto **1**.
4. Bloccare il dispositivo.

 Per istruzioni più dettagliate, consultare il manuale dell'utente fornito insieme al dispositivo di blocco.

 Il dispositivo di blocco è in vendita separatamente.

 La posizione del blocco Kensington può variare a seconda del modello di televisore.







Fissaggio del televisore alla parete



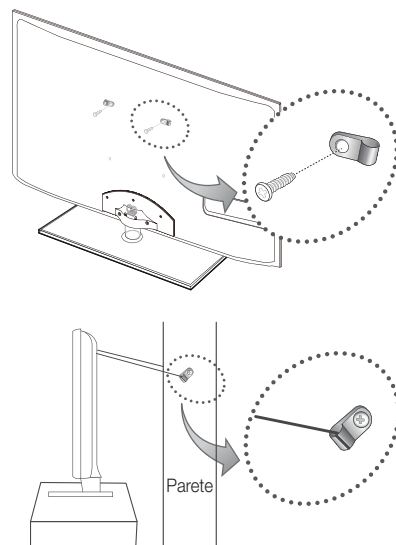
Attenzione: Tirare, spingere o arrampicarsi sul televisore sono azioni che possono provocarne la caduta. Si raccomanda di non far giocare i bambini con il televisore poiché potrebbero appendersi ad esso destabilizzandolo; se ciò dovesse verificarsi, il televisore potrebbe cadere provocando lesioni personali gravi e perfino mortali. Seguire tutte le precauzioni di sicurezza descritte della documentazione allegata. Per una maggiore stabilità e sicurezza del prodotto, installare il dispositivo anticaduta come segue.

Per evitare una eventuale caduta del televisore

1. Avvitare saldamente i ganci alla parete. Verificare che le viti di fissaggio siano ben serrate.
 -  A seconda del tipo di parete, potrebbe essere necessario utilizzare anche un fisher.
 -  Poiché i ganci, le viti e il cavo di sicurezza non sono forniti in dotazione, è necessario acquistare tali materiali separatamente.
2. Rimuovere le viti dal centro del pannello posteriore del televisore, inserirle nei ganci, quindi avvitarle nuovamente al televisore.
 -  Le viti potrebbero non essere fornite insieme al prodotto. In questo caso, acquistare le viti separatamente in base alle specifiche qui riportate.
 -  Specifiche delle viti
 - Per i modelli da 19 ~ 22 pollici: M4
 - Per i modelli da 23 ~ 65 pollici: M8
3. Collegare i ganci fissati al televisore a quelli fissati alla parete utilizzando un cavo resistente, quindi legarlo strettamente.

NOTA


- Installare il televisore il più possibile vicino alla parete in modo che non possa cadere all'indietro.
 - Collegare il cavo in modo che i ganci fissati alla parete si trovino allineati o leggermente più in basso di quelli fissati al televisore.
 - Slegare il cavo prima di spostare il televisore.
4. Accertarsi che tutte le connessioni siano adeguatamente fissate. Controllare periodicamente le connessioni per verificarne l'eventuale usura o rottura. Per qualsiasi dubbio relativo alla sicurezza delle connessioni effettuate, contattare un installatore specializzato.



Altre informazioni

Risoluzione dei problemi


In caso di domande sul funzionamento del televisore, consultare per prima cosa l'elenco sottostante. Se nessuno dei consigli sottoriportati si dimostra utile per risolvere il problema, visitare il sito "www.samsung.com", quindi fare clic sulla voce Assistenza, oppure chiamare il numero del Call Center riportato in ultima pagina.

Problemi	Soluzioni e spiegazioni
Qualità dell'immagine	Per prima cosa, eseguire il Test immagine per confermare che il televisore sia in grado di visualizzare correttamente l'immagine di prova. (accedere a MENU - Supporto - Auto diagnosi - Test immagine) (p. 26) Se l'immagine di prova viene visualizzata correttamente, la scarsa qualità dell'immagine potrebbe essere causata dalla sorgente o dal segnale.
La qualità dell'immagine non sembra all'altezza di quella vista in negozio.	<ul style="list-style-type: none"> Se si possiede un ricevitore via cavo/set top box analogico passare ad uno digitale. Usare i cavi HDMI o Component per ottenere una qualità delle immagini HD (high definition). Abbonato servizi cavo/satellite: Provare le stazioni HD dal channel line up. Connessione antenna: Provare le stazioni HD dopo avere eseguito il programma automatico.  Molti canali HD trasmettono contenuti SD (Standard Definition) aggiornati. Regolare la risoluzione di uscita video del ricevitore via cavo/satellite su 1080i o 720p. Guardare il televisore alla distanza minima raccomandata, basata sulla dimensione dello schermo e la definizione del segnale visualizzato.
L'immagine è distorta: sono visibili blocchi grandi, blocchi piccoli, punti e pixel	<ul style="list-style-type: none"> La compressione di contenuti video può causare la distorsione dell'immagine specialmente nel caso di immagini caratterizzate da movimenti rapidi, come per esempio eventi sportivi o film d'azione. Un segnale debole o di scarsa qualità può causare la distorsione dell'immagine. Questo non è un problema del televisore. L'uso di telefoni cellulari vicino al televisore (fino a 1 m) può causare disturbi nella trasmissione di immagini in modalità analogica o digitale.
I colori sono errati o mancano.	<ul style="list-style-type: none"> Se si sta utilizzando una connessione component, verificare che i cavi component siano collegati alla porte appropriate. Collegamenti errati o instabili possono causare problemi di colori o schermate vuote.
Colori o luminosità deboli.	<ul style="list-style-type: none"> Regolare le opzioni Immagine nel menu TV. (accedere a Immagine / Colore / Luminosità / Nitidezza) (p. 17) Regolare l'opzione Risp. energia nel menu TV. (accedere a MENU - Immagine - Soluzione Eco - Risp. energia) (p. 17) Provare a reimpostare l'immagine visualizzandola con le impostazioni predefinite. (accedere a MENU - Immagine - Reset immagine) (p. 20)
Si nota una linea punteggiata sul bordo dello schermo.	<ul style="list-style-type: none"> Se la dimensione dell'immagine è impostata su Adatta a schermo, modificarla selezionando 16:9. (p. 19) Cambiare la risoluzione del ricevitore via cavo/satellite.
L'immagine è in bianco e nero.	<ul style="list-style-type: none"> Se si sta usando un ingresso composito AV, collegare il cavo video (giallo) alla porta verde dell'ingresso component 1 del televisore.
Nel cambiare i canali, l'immagine viene fermata, distorta o ritardata.	<ul style="list-style-type: none"> Se il prodotto è connesso a un ricevitore via cavo, reimpostare il ricevitore. Riconnettere il cavo CA e attendere fino al riavvio del ricevitore. L'operazione potrebbe richiedere fino a 20 minuti. Impostare la risoluzione di uscita del ricevitore via cavo su 1080i o 720p.
Qualità audio	Per prima cosa, eseguire il Test audio per confermare che l'impianto audio del televisore funzioni in modo appropriato. (accedere a MENU - Supporto - Auto diagnosi - Test audio) (p. 26) Se l'audio viene riprodotto correttamente, il problema potrebbe essere causato dalla sorgente o dal segnale.
L'audio non viene riprodotto oppure il livello del volume risulta troppo basso anche se impostato al valore massimo.	<ul style="list-style-type: none"> Verificare il volume del dispositivo esterno collegato al televisore.
L'immagine è buona ma l'audio è escluso.	<ul style="list-style-type: none"> Impostare l'opzione Seleziona altoparlante su Altoparlante TV nel menu Suono. (p. 21) Se si sta usando un dispositivo esterno, accertarsi che i cavi audio siano collegati alle porte di ingresso audio del televisore. Se si sta usando un dispositivo esterno, verificare l'opzione di uscita audio del dispositivo (per es. potrebbe risultare necessario cambiare l'opzione audio del ricevitore via cavo su HDMI in caso di una HDMI collegata al televisore). Se si usa un cavo DVI-HDMI, è necessario utilizzare un cavo audio separato. Se il televisore è dotato di una porta per le cuffie, verificare che non vi sia un dispositivo ad essa collegato.
Gli altoparlanti emettono un rumore anomalo.	<ul style="list-style-type: none"> Verificare le connessioni dei cavi. Verificare che i cavi video non siano connessi a un ingresso audio. Per le connessioni Antenna/Cavo, verificare l'intensità del segnale. Un segnale basso può causare la distorsione dell'audio.

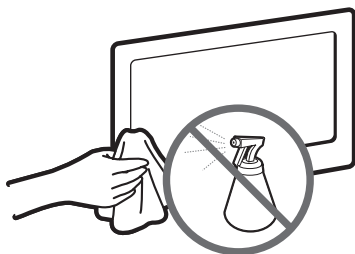
Problemi	Soluzioni e spiegazioni
Nessuna immagine, video spento	
Il televisore non si accende.	<ul style="list-style-type: none"> • Verificare che la spina del cavo di alimentazione CA sia correttamente collegata a una presa a muro e il televisore sia acceso. • Accertarsi che la presa a muro sia funzionante. • Provare a premere il tasto POWER sul televisore per verificare che il problema non sia il telecomando. Se il televisore si accende, vedere la sezione "Il telecomando non funziona" sotto riportata.
Il televisore si spegne automaticamente.	<ul style="list-style-type: none"> • Verificare che l'opzione Timer stand-by sia impostata su Off nel menu Impostazione. (p. 22) • Se il televisore è collegato al PC, verificare le impostazioni di alimentazione del PC. • Verificare che la spina del cavo di alimentazione CA sia correttamente collegata a una presa a muro e il televisore sia acceso. • Durante la visione del televisore mediante connessione via antenna o cavo, l'apparecchio si spegnerà dopo 10 ~ 15 minuti di mancanza di segnale.
Nessuna immagine/video.	<ul style="list-style-type: none"> • Verificare le connessioni dei cavi (scollegare e ricollegare tutti i cavi del televisore e dei dispositivi esterni). • Impostare le uscite video dei dispositivi esterni (ricevitore via cavo/STB, lettore DVD, Blu-ray, ecc) in modo che le connessioni corrispondano agli ingressi del televisore. Ad esempio, se l'uscita di un dispositivo esterno è HDMI, deve essere collegata a un ingresso HDMI sul televisore. • Verificare che i dispositivi collegati siano accesi. • Selezionare la corretta sorgente del televisore premendo il tasto SOURCE sul telecomando TV.
Connessione RF (Cavo/Antenna)	
Il televisore non riceve tutti i canali.	<ul style="list-style-type: none"> • Verificare che il cavo dell'antenna sia correttamente collegato. • Provare a impostare Plug & Play (Impostazione iniziale) per aggiungere i canali disponibili all'elenco canali. Accedere a MENU - Impostazione - Plug & Play (Impostazione iniziale) e attendere la memorizzazione di tutti i canali disponibili (p. 7). • Verificare che l'antenna sia posizionata correttamente.
L'immagine è distorta: sono visibili blocchi grandi, blocchi piccoli, punti e pixel	<ul style="list-style-type: none"> • La compressione di contenuti video può causare la distorsione dell'immagine specialmente nel caso di immagini caratterizzate da movimenti rapidi, come per esempio eventi sportivi o film d'azione. • Un segnale basso può causare la distorsione dell'immagine. Questo non è un problema del televisore.
Connessione PC	
Viene visualizzato il messaggio "Modo non supportato".	<ul style="list-style-type: none"> • Impostare la risoluzione di uscita e la frequenza del PC in modo che corrispondano alle risoluzioni supportate dal televisore. (p. 27)
"PC" viene sempre riportato nell'elenco delle sorgenti anche quando non risulta collegato alcun PC.	<ul style="list-style-type: none"> • E' normale; nell'elenco sorgenti, "PC" risulta sempre evidenziato anche quando non è collegato alcun PC.
Il video è buono ma l'audio è escluso.	<ul style="list-style-type: none"> • Se si sta utilizzando una connessione HDMI, verificare le impostazioni di uscita audio del PC.
Connessione di rete (in base al modello)	
Mancata connessione di rete wireless.	<ul style="list-style-type: none"> • Per la rete wireless, è necessario utilizzare il dongle USB wireless di Samsung. • Verificare che la Connessione di rete sia impostata su Wireless (p. 30). • Verificare che il televisore sia collegato a un router IP wireless.

Altre informazioni

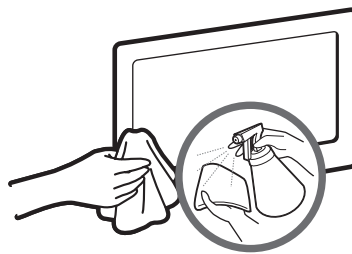
Problemi	Soluzioni e spiegazioni
L'immagine non rimane visualizzata a pieno schermo.	<ul style="list-style-type: none"> I canali HD riporteranno barre scure verticali su entrambi i lati dello schermo durante la visualizzazione di contenuti SD (4:3). Quando vengono trasmessi film con un rapporto d'immagine diverso da quello del televisore, appaiono barre nere sui lati superiore e inferiore dello schermo. Regolare la dimensione dell'immagine sul dispositivo esterno o sul televisore per visualizzare l'immagine a pieno schermo.
Il telecomando non funziona.	<ul style="list-style-type: none"> Sostituire le pile del telecomando prestando attenzione a rispettare le polarità (+/-). Pulire la finestra di trasmissione del sensore sul telecomando. Puntare il telecomando direttamente verso il televisore a una distanza di 1,5-2 metri.
Il telecomando del ricevitore via cavo/satellitare non riesce ad accendere o spegnere il televisore o a regolare il volume.	<ul style="list-style-type: none"> Programmare il telecomando del ricevitore via cavo/satellitare in modo che possa controllare le funzioni del televisore. Consultare il manuale dell'utente del ricevitore via cavo/satellitare per il codice TV SAMSUNG.
Viene visualizzato il messaggio "Modo non supportato".	<ul style="list-style-type: none"> Verificare la risoluzione del televisore supportata e regolare di conseguenza la risoluzione di uscita del dispositivo esterno. Vedere le impostazioni della risoluzione a pagina 27 di questo manuale.
Si avverte un odore di plastica provenire dal televisore.	<ul style="list-style-type: none"> Ciò è normale e l'odore svanirà nel corso del tempo.
Le Informazioni sul segnale del televisore non sono disponibili nel menu Test auto diagnosi.	<ul style="list-style-type: none"> Questa funzione è disponibile solo con canali digitali e connessione antenna / RF / Coax. (p. 26)
Il televisore è inclinato su un lato.	<ul style="list-style-type: none"> Rimuovere il piedistallo dal televisore quindi rimontarlo.
Si riscontrano difficoltà nel rimontare il piedistallo.	<ul style="list-style-type: none"> Verificare che il televisore sia posizionato su una superficie piana. Se non si riesce a svitare le viti fissate al televisore, utilizzare un cacciavite magnetico.
Il menu dei canali è in colore grigio. (non disponibile)	<ul style="list-style-type: none"> Il menu Canale è disponibile solo se è selezionato il televisore come sorgente.
Le impostazioni andranno perse dopo 30 minuti o a ogni spegnimento del televisore.	<ul style="list-style-type: none"> Se il televisore è in modalità Demo Negozio, ogni 30 minuti verranno azzerate le impostazioni audio e immagine. Commutare la modalità Demo Negozio in Uso dom. secondo la procedura Plug & Play (Impostazione iniziale). Premere il tasto SOURCE per selezionare la modalità TV, quindi selezionare MENU → Impostazione → Plug & Play (Impostazione iniziale) → ENTER [OK] (p. 7).
Perdita intermittente di segnale audio o video.	<ul style="list-style-type: none"> Verificare le connessioni e ricollegare i cavi. La perdita del segnale audio o video può essere causata dall'uso di cavi eccessivamente rigidi o spessi. Verificare che i cavi siano sufficientemente flessibili da consentire un uso prolungato nel tempo. In caso di montaggio a parete, si consiglia di utilizzare cavi con connettori da 90°.
Osservando da vicino il bordo della cornice del televisore si notano delle piccole particelle.	<ul style="list-style-type: none"> Ciò non costituisce un difetto ma fa parte del design del prodotto.
Il menu PIP non è disponibile.	<ul style="list-style-type: none"> La funzione PIP è disponibile solo quando il segnale proviene da una sorgente HDMI, PC o component (p. 25).
Sullo schermo compare il messaggio "Segnale criptato" o "Segnale debole/Nessun segnale".	<ul style="list-style-type: none"> Se si sta utilizzando un modulo CAM CARD (CI/CI+), verificare che sia installato nell'alloggiamento common interface. Se il problema persiste, estrarre il modulo CAM CARD dal televisore e reinserirlo.
E' stato spento il televisore 45 minuti fa, e il televisore si è riacceso.	<ul style="list-style-type: none"> Ciò è normale. Il televisore è dotato della funzione OTA (Over The Aerial) per eseguire automaticamente la funzione di aggiornamento del firmware scaricato durante la visione del televisore.
Vi sono ricorrenti problemi di immagine/suoni.	<ul style="list-style-type: none"> Verificare e modificare il segnale/la sorgente.
E' possibile che si verifichi una reazione tra la gomma della base del piedistallo e la superficie di alcuni mobili.	<ul style="list-style-type: none"> Al fine di evitare tale situazione, montare piedini di feltro su qualunque superficie del televisore possa entrare in contatto con il mobile.

 Lo schermo LCD TFT utilizza un pannello composto da sotto pixel la cui produzione richiede una speciale tecnologia. Tuttavia, sullo schermo alcuni pixel potrebbero risultare più luminosi o più scuri. Questo fenomeno non ha alcun impatto sulle prestazioni del prodotto.

Conservazione e manutenzione




Non spruzzare acqua o soluzioni detergenti direttamente sul prodotto. Qualsiasi liquido che riesca a penetrare all'interno del prodotto può provocare guasti, incendio o una scossa elettrica.



Pulire il prodotto con un panno morbido appena inumidito.

Licenza



TheaterSound, SRS and the  symbol are trademarks of SRS Labs, Inc. TheaterSound technology is incorporated under license from SRS Labs, Inc.



Fabricado bajo licencia de Dolby Laboratories. Dolby y el símbolo de la doble D son marcas comerciales de Dolby Laboratories.



Manufactured under license under U.S. Patent #'s: 5,451,942; 5,956,674; 5,974,380; 5,978,762; 6,487,535 & other U.S. and worldwide patents issued & pending. DTS and the Symbol are registered trademarks. & DTS 2.0+ Digital Out and the DTS logos are trademarks of DTS, Inc. Product Includes software. © DTS, Inc. All Rights Reserved.



DivX Certified to play DivX video up to HD 1080p, including premium content.

ABOUT DIVX VIDEO: DivX® is a digital video format created by DivX, Inc. This is an official DivX Certified device that plays DivX video. Visit www.divx.com for more information and software tools to convert your files into DivX video.

ABOUT DIVX VIDEO-ON-DEMAND: This DivX Certified® device must be registered in order to play DivX Video-on-Demand (VOD) content.

To generate the registration code, locate the DivX VOD section in the device setup menu.

Go to vod.divx.com with this code to complete the registration process and learn more about DivX VOD. Pat. 7,295,673; 7,460,688; 7,519,274

Avviso di licenza per il software open source

Nel caso sia stato utilizzato software open source, le Licenze Open Source sono disponibili sul menu del prodotto.

L'Avviso di licenza per il software open source è disponibile solo in lingua inglese.

Altre informazioni

Specifiche

Pannello nativo	1920 x 1080		
Caratteristiche ambientali	Da 10° C a 40° C		
Temperatura di esercizio	Da 10% a 80%, senza condensa		
Umidità di esercizio	Da -20° C a 45° C		
Temperatura di stoccaggio	Da 5% a 95%, senza condensa		
Umidità di stoccaggio			
Sistema TV	Analogico: B/G, D/K, L, I (in base alla nazione selezionata) Digitale: DVB-T/DVB-C/DVB-S		
Sistema colore/video	Analogico: PAL, SECAM, NTSC-4.43, NTSC-3.58, PAL60 Digitale: MPEG-2 MP@ML, MPEG-4, H.264/AVC MP@L3, MP@L4.0, HP@L4.0		
Sistema audio:	BG, OK NICAM, MPEGI		
HDMI IN 1 ~ 4	Video: 1080 24p, 1080p, 1080i, 720p 576p, 576i, 480p, 480i Audio: 2Ch Linear PCM 32/44.1/48kHz, 16/20/24bits. Ingresso audio analogico (solo HDMI IN1) Ingresso PC (solo HDMI IN1)		
Piedistallo ruotabile (Sinistra / Destra)	-20° ~ 20°		
Nome modello	UE32C6700 UE32C6710 UE32C6730 UE32C6740		UE37C6700 UE37C6710 UE37C6730 UE37C6740
Dimensione schermo (Diagonale)	32 pollici		37 poll.
Audio (Uscita)	2 x 10W		
Dimensioni (Lar x Pro x Alt) Corpo	771 X 29,9 X 480 mm		894 X 29,9 X 550 mm
Con piedistallo	771 X 240 X 543 mm		894 X 255 X 614 mm
Peso Senza piedistallo	8,3 kg		10,8 kg
Con piedistallo	11,1 kg		14,4 kg
Nome modello	UE40C6700 UE40C6710 UE40C6730 UE40C6740	UE46C6700 UE46C6710 UE46C6730 UE46C6740	UE55C6700 UE55C6710 UE55C6730 UE55C6740
Dimensione schermo (Diagonale)	40 pollici	46 pollici	55 pollici
Audio (Uscita)	10W x 2		15W x 2
Dimensioni (Lar x Pro x Alt) Corpo	958 X 29,9 X 585 mm	1093 X 29,9 X 660 mm	1284 X 29,9 X 768 mm
Con piedistallo	958 X 255 X 649 mm	1093 X 275 X 723 mm	1284 X 305 X 833 mm
Peso Senza piedistallo	12,3 kg	16 kg	20,4 kg
Con piedistallo	15,9 kg	20 kg	25,1 kg

 Design e specifiche sono soggetti a modifiche senza preavviso.

 Per l'alimentazione elettrica e il consumo di corrente, consultare l'etichetta apposta al prodotto.

Indice

A

Aggiornamento software	26
AllShare	49
Altoparlante esterno	21
Altoparlante TV	21
Amplificazione	20
Antenna	14
Anynet+	42
Auto diagnosi	26

B

Batterie	6
Bilan bianco	18
Bilanciamento L/R	20
Blocco	16

C

Caldo	19
Cambia PIN	23
Canali preferiti	14
Collegamento a un dispositivo audio	10
Collegamento a un PC	27
Component	9
Connessione di rete	28
Contr. dinamico	18
Cuffie	10

D

DIGITAL AUDIO OUT	10, 42
Dinamica	17
D-sub	27

E

Elenco sorgenti	11
EPG (Electronic Programme Guide)	12
Equalizzatore	20

F

Fermacavi	4, 52
Formati video	38
Formato immagine	19, 41
Foto	39
Frequenza	14
Gestione canali	13
Guida Now & Next	12

H

HDMI	8, 42
Home Theatre	10, 42

I

Impostazione rete	29
Incaricato	18
Indicatore di alimentazione	5
Informazioni sul segnale	26
Internet@TV	46

L

Licenza	59
Lingua	24
Luminosità	17

M

Media Play	35
Melodia	25
Menu Canale	14
Modalità Film	19
Modalità Ripeti	41
Modalità Solo RGB	18
Modalità Standby	5
Modifica dei canali	16
Modifica Nome	11
Musica	39
Musica di sottof	41

N

Navigazione	12
Nitidezza	17

O-P

Orologio	22
Password	47
Picture In Picture (PIP)	25
Plug & Play	7

R

Registrazione	44
Regolazione auto	20
Ricevitore	44
Risoluzione dei problemi	56
Risoluzione ottimale	27
Risparmio energia	17
Ruota	41

S

Seleziona altoparlante	21
Seleziona tutto	16
Sensore Eco	17
Simbolo	3
Sintonia fine	17
Slide Show	39
Sottotitoli	24
Spazio di installazione	2
Specifiche	60
Staffa preforata	53
Strumenti	3
Supporto a parete	53

T

Tasto ON/OFF	6
Telecomando	6
Timer	23
Timer stand-by	22
Titolo	40
Tonalità nero	18
Toni colore	19
Trasparenza dei menu	25

U

Unità USB	26, 35
Usare Vis. canali	12
Uso dei Canali Preferiti	14
Uso di Vista programmazione	13

V

Video	37
Videoregistratore	9
Visual base	40
VOD DivX®	41
Volume	5
Volume auto	21